Verwaltungsbericht des Bürgermeisters der Gemeinde Appen

2. Halbjahr 2020

Aktuelle Kassenlage
Der Kassenbestand der Gemeinde Appen belief sich am 31.12.2020

insgesamt minus 1.657.327,44 €.

Die Entnahme aus der allgemeinen Rücklage für 2019 in Höhe von 472.956,39 € ist bislang noch nicht erfolgt, damit die zu zahlenden Negativzinsen für die Amtskasse Geest und Marsch möglichst geringgehalten werden. In Kürze muss/wird jetzt die Entnahme erfolgen.

2. Entwicklung wichtiger Wirtschaftsdaten (Einwohner, Gewerbe, Geburten, Eheschließungen, Sterbefälle, Arbeitslosenzahlen)

a) Einwohnerstatistik (eigene Fortschreibung)**, Gewerbe, Geburten, Eheschließungen, Sterbefälle**

Stand per	Einwohner	Meldeamtsaktivitäten			Personenstandsfälle			Gewerbe			
		Zuzüge	Wegzüge	Umzüge	Geburten	Sterbefälle	Eheschl.	Anmeldungen	Abmeldungen	Ummeldungen	Gewerbe insgesamt
31.12.2020	Unterglinde:	27	20	-	5	2	3	30	33	13	470 (105 Gewerbesteuererzahler)
	Schäferhof:	22	20	1	-	-	-				
	Appen-Etz	17	24	2	2	3	1				
	Appen-Dorf:	137	107	24	14	29	11				
	Gesamt: 4899 Davon NW:: 150 (Stand 30.06.2020 Gesamt: **4886** EW, davon NW: 146	203	171	27	21	34	15				
	Davon beim Standesamt Moorrege beurkundet:				1	17	8				

b) Arbeitslosenzahlen

Stand per 31.12.2020	Anzahl	Prozentualer Anteil an der Gesamtarbeitslosenzahl des Kreises Pinneberg
Appen	97	1,0

B. Entwicklung der Bautätigkeit		**Stand: 01.07. –31.12.2020**	
Wohnraumerstellung		Gewerberaum-/Flächenerstellung	
Anbauvorhaben (Anzahl): 14	Neubauvorhaben (Anzahl): 5	Anbauvorhaben (Anzahl): 7	Neubauvorhaben (Anzahl): 1

C: Personalentwicklung und Personalplanung der Gemeinde Appen

1. Personalstand Arbeiter

Stand per	Bereich	Arbeiter		Gesamt	je 1.000 EW	Auszubildende	
		männlich	weiblich			männlich	weiblich
31.12.2020	Hausmeister / Bauhof	2+5	0	2+5	0,0015	0	0

3. Mehrarbeits- und Überstunden / Erkrankungen länger als 6 Wochen (Zahlen in Klammern = Stand vorheriges Quartal)

Stand per	Bereich	Mehrarbeits-/Überstunden	Erkrankungen länger als 6 Wochen
30.06.2020	Bauhof	201,64	Ein Mitarbeiter erhält bis 30.04.2022 Rente auf Zeit Ein Mitarbeiter länger als 6 Wochen krank
31.12.2020	Bauhof	57,12	Ein Mitarbeiter erhält bis 30.04.2022 Rente auf Zeit
	Hausmeister	188,54	Ein Mitarbeiter länger als 6 Wochen krank

E. Kindertageseinrichtungen **Stand per: 31.12.2020**

Bezeichnung der KiTa	Betriebszeiten	Elternbeitrag monatlich	vorhandene Plätze	belegte Plätze
1. KiTa Heideweg	Frühdienst: 7.30-08.00 Uhr	18,00 € Elementar 27,00 € Krippe	Insgesamt 81 Plätze, davon: 3 I-Gruppen: 33 Kinder 1 Regelgruppe: 20 Kinder SGB Kinder: 12 Kinder Heilpäd. Kleingruppe: 6 Kinder Krippe: 10 Kinder **Gesamt: 81 Kinder**	81 Plätze und zwei Überbelegungen (83) (1 Kind im Wald und 1 Kind in der Krippe)
	Kernzeit Krippe: 8.00-15.00 Uhr	396,00 €		
	Kernzeit i-Gruppe: 8.00-14.00 Uhr	222,00 €		
	Spätdienst elem.: 14.00-15.00 Uhr	36,00 €		
	Spätdienst elem./Krippe: 15.00-	36,00 € bzw. 54,00 €		

	16.00 Uhr			
	Frühdienst: 7.00-7.30 Uhr Frühdienst 7.30 – 8.00 Uhr	14,15 € Elementar 18,02 € Krippe		Elementar: 7.00 Uhr : 8 Plätze 7.30 Uhr : 24 Plätze Krippe: 7.00 Uhr : 4 Plätze 7.30 Uhr : 10 Plätze
Ab 1.8.2020 DRK Bewegungs-kindergarten	Kernzeit Krippe 8.00 – 14.00 Uhr	216,30 €	10	10
	Kernzeit Krippe 8.00 – 16.00 Uhr	288,40 €	20	13
	Kernzeit Elementar 8.00 – 14.00 Uhr	169,80 €	40	39
	Kernzeit Elementar 8.00 -16.00 Uhr	226,40 €	40	39
	Gesamt:		**110**	**101**

F. Grundschule / Betreuende Grundschule

a) Grundschule Appen — **Stand per: 31.12.2020**

Schuljahr	Anzahl der Klassen	Anzahl der Schüler
1. Grundschuljahr	2	40
2. Grundschuljahr	2	47
3. Grundschuljahr	2	47
4. Grundschuljahr	2	41
Gesamt:	**8**	**175**

b) Betreuende Grundschule — **Stand per: 31.12.2020**

Anzahl der betreuten Grundschüler	140	

H. Stand der Ausführung von Beschlüssen der Gemeindevertretung und der Ausschüsse

1. Gemeindevertretung

Beschluss	Bezeichnung des Vorgangs	Stand der Ausführung	Kurze Erläuterungen

	vom:			
	26.06.2014	Anschluss an das Breitbandnetz	Der Netzausbau im Cluster 1 (Haselau, Haseldorf und Moorrege-Klevendeich) wird im I. Quartal 2020 fertiggestellt. Weiterhin arbeitet der Zweckverband an neuen Fördermöglichkeiten und führt dazu enge Gespräche mit den zuständigen Behörden des Landes und dem Breitbandkompetenzzentrum, um jeden Bereich der Gemeinde Appen ausbauen zu dürfen. Bedingt durch die Corona-Pandemie ist es hier zu Verzögerungen gekommen.	
	02.12.2014	Gehweg an der nordwestlichen Seite der Wedeler Chaussee, ab Heidekrug bis Appener Straße	Der alte Beschluss ist in der GV aufgehoben worden und das Ing.-Büro ist mit der Umplanung beauftragt worden.	
	29.09.2015	Räumliche Neuordnung Lehrerzimmer/Werkraum	Siehe Sachstand Erweiterung/Umbau Schule	
		Herstellung eines Kreisverkehrs Hauptstraße/Pinnaubogen	Es besteht eine Arbeitsgruppe, wo ein Planer sich die gesamte Hauptstraße ansieht und untersucht. In diesem Zuge wird dann auch der Kreisverkehr mit geprüft.	Kein neuer Sachstand
	06.12.2016	Vorbereitung eines Energiemanagements in der Gemeinde Appen	Keine neuen Erkenntnisse	
	28.03.2018	Neubau eines Kinderspielplatzes Appen-Etz	Der Beschluss der Gemeinde liegt vor. Das Büro Hunck+Lorenz hat mitgeteilt, dass noch unklar sei, ob man den Auftrag der Umgestaltung der Freiflächen beim Kindergarten auch zeitnah erhält (gesonderter Bauabschnitt des Kreises). Dies sei	Wird 2021 umgesetzt.

			abzuwarten. Die Verwaltung bleibt mit dem Büro und dem Kreis im Gespräch.	
		Sanierung und Modernisierung der Sportanlagen Appen	Der jetzige Trainingsplatz 3 wird zu einem Kunstrasenplatz mit verbessertem Kunstrasen in der nach den Fußballregeln erforderlichen Mindestgröße von 90 m x 60 m (mit Sand verfüllt) ausgebaut. Der jetzige Naturrasenplatz wird ebenfalls in vereinfachter Art saniert.	Neue Ausschreibung ist gelaufen und es wird bis 29.01.21 noch die Abfuhr des Oberbodens durch das Ing.-Büro geklärt, dann wird es losgehen.
	17.09.2019	Sanierung Gehweg Nord	Findet mit der Baumaßnahme Hauptstraße statt. Die Baumaßnahme erfolgt voraussichtlich 2021	Kein neuer Sachstand
	18.06.2020	Ergänzung/Erneuerung der Straßenbeleuchtung im Rissener Weg	Arbeiten sind abgeschlossen	
		Aufstellung des B-Plans Nr. 31 für ein Gebiet südlich der Hauptstraße und nördlich sowie östlich der Straße Ossenblink	Im Rahmen der GV vom 08.12.2020 wurde der Entwurfs- und Auslegungsbeschluss vertagt. Dieser soll in den nächsten Bauausschuss eingebracht werden.	
		Einrichtung von Feuerwehrschlüsseldepots für die gemeindeeigenen Gebäude	Die Arbeiten sind abgeschlossen	
	2. Hauptausschuss/Finanzausschuss			
	Beschluss vom:	Bezeichnung des Vorgangs	Stand der Ausführung	Kurze Erläuterungen
	28.02.2006	Errichtung eines Gemeindearchivs (06.0521.1)	Es sind keine Kapazitäten vorhanden.	
	24.08.2006	Nachfolgenutzung Gemeindeverwaltung;	Zurzeit befinden sich alle Räumlichkeiten in der Vermietung.	
	3. Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales			
	Beschluss vom:	Bezeichnung des Vorgangs	Stand der Ausführung	Kurze Erläuterungen

	28.02.2017	Erweiterung und Umbau der Schule	Bis auf die Dekorarbeiten (Maler) in den Fluren sind alle Arbeiten erledigt. Die ausstehenden Malerarbeiten erfolgen in den Frühjahrsferien. Es stehen noch einige Elektroarbeiten im Bereich Brandschutz (Fluchtwegeleuchten usw.) im Bestand aus.	
	4. Umweltausschuss			
	Beschluss vom:	Bezeichnung des Vorgangs	Stand der Ausführung	Kurze Erläuterungen
	21.11.2006	Flugplatz Heist; Lärmbelästigung		Kein neuer Sachstand.
	sdfsd			
	5. Bauausschuss			
	Beschluss vom:	Bezeichnung des Vorgangs	Stand der Ausführung	Kurze Erläuterungen
	19.11.2019	Änderung B-Plan 3, südlich Wischbleek, östlich Op de Hoof	Der Satzungsbeschluss zur 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 südlich Wischbleek, östlich Op de Hoof wurde durch die GV gefasst. Anschließend erfolgten die Abschlussarbeiten zu dem B-Plan samt Bekanntmachung. Die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 ist am 22.12.2020 in Kraft getreten.	

I. Nutzung des Bürgerhauses				
Stand	Nutzungen/davon Vermietungen	Erzielte Einnahmen (insg. AOS von HHS)	Ausgaben (insg. AOS von HHS)	
II. Halbjahr 2020	3. Quartal: 58 Nutzungen, davon 1 mit Einnahme 4. Quartal: 30 Nutzungen, keine Einnahmen	33.621,43 € von 55.200 € (60,91 %)	203.413 € von 186.700 € (108,95 %)	2. Halbjahr 2020
I. Halbjahr 2020	2. Quartal 2020 52 Nutzungen = keine Einnahmen (Corona) 1.Quartal 2020 114 Nutzung davon 9 mit Einnahmen = 2283,50 Euro	35.785,07 € von 55.200 € (64,8 %)	79.002,21 € von 201.700 € (39,2)	I. Halbjahr 2020

J. Aktivitäten im Bereich der Partnerschaft Polegate	
Polegate	
Gemeinde geplant/durchgeführt	Vereine und Verbände geplant/durchgeführt
Der AK Polegate hat im zweiten Jahr 2020 pandemiebedingt keine Aktivitäten durchgeführt. Die für das letzte Jahr geplante Reise nach Polegate wird auf 2021 oder 2022 verschoben	Erst im Folgejahr würde dann wieder der Gegenbesuch geplant werden, für den evtl. ein Zuschuss beantragt werden würde**.**

K. Prozessstandschaften	
Bezeichnung des Prozesses	**Stand**
-	

L. Jugendarbeit Ausblick I. Halbjahr 2021
Ausblick auf das 1. Halbjahr 2021 - Coronabedingte Schließung der Einrichtung bis auf Weiteres. - (Home-Office. Konzeptentwicklung.) - Öffnung der Einrichtung unter Berücksichtigung und jeweils aktueller Anpassung an die sich ändernden Landesverordnungen des Landes Schleswig-Holstein. - Planung des Sommerferienprogramms 2021 der Gemeinde Appen

Moorrege, den 01.02.2021

(Banaschak)
Bürgermeister

Gemeinde Appen

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 1558/2021/APP/BV

Fachbereich:	Finanzen	Datum:	19.02.2021
Bearbeiter:	Stephan Tronnier	AZ:	130.

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Finanzausschuss der Gemeinde Appen	09.03.2021	öffentlich
Gemeindevertretung Appen	18.03.2021	öffentlich

Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr

Sachverhalt:

Gemäß § 4 der Satzung für Sondervermögen der Gemeinde Appen für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr ist für jedes Haushaltsjahr von der Mitgliederversammlung ein vom Wehrvorstand aufzustellender Einnahme- und Ausgabeplan zu beschließen. Er tritt nach Zustimmung der Gemeindevertretung in Kraft. Eine Ablehnung wäre gegenüber dem Wehrvorstand zu begründen.

Nach § 10 der Satzung ist nach Abschluss des Haushaltsjahres eine Einnahme- und Ausgaberechnung aufzustellen. Die Einnahme- und Ausgaberechnung ist der Gemeindevertretung vorzulegen.

Der Wehrvorstand der Freiwilligen Feuerwehr Appen hat einen Einnahme- und Ausgabeplan für das Haushaltsjahr 2021 sowie eine Einnahme- und Ausgaberechnung für das Haushaltsjahr 2020 vorgelegt. Beide Unterlagen sind dieser Beschlussvorlage als Anlage beigefügt.

Stellungnahme der Verwaltung:

Verwaltungsseitig wird empfohlen, der Einnahme- und Ausgabeplanung der Freiwilligen Feuerwehr für das Haushaltsjahr 2021 zuzustimmen. Die Einnahme- und Ausgaberechnung für das Haushaltsjahr 2020 ist zur Kenntnis zu nehmen.

Finanzierung:
Die Finanzierung der Kameradschaftspflege bei der Freiwilligen Feuerwehr ergibt sich aus der Einnahme- und Ausgabeplanung.

Fördermittel durch Dritte:
Siehe Einnahme- und Ausgabeplanung.

Beschlussvorschlag:
Der Finanzausschuss empfiehlt / Die Gemeindevertretung beschließt, der Einnahme- und Ausgabeplanung der Freiwilligen Feuerwehr Appen für das Haushaltsjahr 2021 zuzustimmen. Die Einnahme- und Ausgaberechnung der Freiwilligen Feuerwehr für das Haushaltsjahr 2020 wird zur Kenntnis genommen.

_____
Hans-Joachim Banaschak

Anlagen:
Einnahme- und Ausgabeplan der Freiwilligen Feuerwehr Appen für 2021
Einnahme- und Ausgaberechnung der Freiwilligen Feuerwehr Appen für 2020

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Feuerwehr Appen Feuerwehr, Appen

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Rohergebnis	6.358,22	6.232,52-
2. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	500,00	500,00
3. sonstige betriebliche Aufwendungen	998,92	1.843,54
4. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,12	0,10
5. Ergebnis nach Steuern	**4.859,42**	**8.575,96-**
6. Jahresüberschuss	**4.859,42**	**8.575,96-**

Kontennachweis zur G.u.V. vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Feuerwehr Appen Feuerwehr, Appen

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	Rohergebnis			
3201	Getränke	1.147,81-		3.858,74-
3202	Uniformen	0,00		37,50-
3204	Ausstattung Wache	35,81-		3.504,58-
3205	Witwenkaffee, Neujahrsempfang etc.	138,00-		177,58-
3206	Jahreshauptversammlung	1.614,58-		1.378,36-
3207	Dienst zur freien Verfügung	320,00-		590,00-
3208	Jugendfeuerwehr	0,00		225,00-
3209	Grillen etc.	0,00		1.796,38-
3210	Grillhütte	0,00		1.259,59-
3211	Cyclassics	0,00		709,26-
3213	Hubertusschießen etc.	0,00		209,50-
3214	Weihnachtsfeier	0,00		5.500,10-
3215	Volkstrauertag	0,00		181,27-
3216	Umbüdeln	251,64		132,11-
3217	Fahrzeugbeschaffung	8,96-		0,00
8201	Getränke	727,00		2.640,47
8202	Beiträge	5.793,63		5.988,53
8203	Spenden	350,00		145,00
8204	Sonderveranstaltungen	0,00		1.980,00
8205	Gemeindezuschuss	2.500,00		2.500,00
8206	Erlöse aus Bierzeltgarnituren	82,00		145,00
8207	Oktoberfest	80,89-		279,17-
8208	Laternenumzug	0,00		207,62
			6.358,22	6.232,52-
	Löhne und Gehälter			
4190	Aushilfslöhne		500,00	500,00
	sonstige betriebliche Aufwendungen			
4380	Beiträge	110,00		60,00
4630	Geschenke abzugsfähig ohne § 37b EStG	327,95		1.097,63
4640	Repräsentationskosten	0,00		100,00
4930	Bürobedarf	0,00		108,45
4940	Zeitschriften, Bücher (Fachliteratur)	164,77		85,86
4945	Fortbildungskosten	0,00		231,30
4964	Aufwendungen für Lizenzen, Konzessionen	119,88		0,00
4970	Nebenkosten des Geldverkehrs	276,32		160,30
			998,92	1.843,54
	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
2650	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,12	0,10
	Jahresüberschuss		**4.859,42**	**8.575,96-**

Haushaltsplan der freiwilligen Feuerwehr Appen

für das Jahr 2021

Kameradschaftskasse

Gemeindezuschuss	2.500,00 €	
Erlöse aus Veranstaltungen	500,00 €	
Erlöse aus Spenden	400,00 €	
Beiträge passive Mitglieder	6.200,00 €	
Erlöse aus Getränkeverkäufen	500,00 €	
Erlöse gesamt	10.100,00 €	10.100,00 €
Verpflegung Dienstabend, Übungen etc.	2.000,00 €	
Jahreshauptversammlung	1.500,00 €	
Dienst zur freien Verfügung	500,00 €	
Grillhütte	- €	
Verpflegung Cyclassics	- €	
Weihnachtsfeier	3.500,00 €	
Teilnahme an Veranstaltungen	400,00 €	
Aufwandsentschädigungen	500,00 €	
Kosten der Verwaltung	600,00 €	
Ausgaben gesamt	9.000,00 €	9.000,00 €
Überschuss		**1.100,00 €**

Gemeinde Appen

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 1557/2021/APP/BV

Fachbereich:	Soziales und Kultur	Datum:	08.02.2021
Bearbeiter:	Michaela Glasenapp-Keller	AZ:	

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Gemeindevertretung Appen	18.03.2021	öffentlich

Zuschüsse an an TuS Appen für die Begleichung des Entgeltes für die Benutzung der Sportanlagen 2020

Sachverhalt:

Die in dem Haushaltsjahr 2020 angefallenen Kosten für die einzelnen Objekte des Sportzentrums sind in gleicher Weise wie für das Jahr 2019 verteilt worden. Der TuS Appen hat mitgeteilt, wie viele Stunden die Anlagen bzw. Hallen jeweils genutzt wurden. Die Zeiten für die Grundschule und sonstige Nutzer finden sich ebenfalls in den Berechnungen wieder.

Die Aufteilung der 2020 entstandenen Kosten erfolgt auf die Objekte:

Objekt	Gesamtkosten	Stundensatz	Anteil TuS
Sporthalle	148.306,33 €	110,51 €	96.255,45 €
Turnhalle	66.966,82 €	69,65 €	60.698,47 €
Sportplatzgebäude	38.486,74 €		38.486,74 €
Sportplätze	98.411,50 €	85,23 €	89.206,99 €
	352.171,39 €		284.647,65 €

Für die aufgeführten Objekte sind insgesamt Kosten in Höhe von 352.171,39 € entstanden. Im Verhältnis der Nutzungsstunden entstehen dem TuS Appen anteilige Kosten in Höhe von 284,647,65 €.

Stellungnahme der Verwaltung:

In Anwendung der bisherigen Entscheidungen wird verwaltungsseitig vorgeschlagen, dem TuS Appen für das Jahr 2020 einen Zuschuss in Höhe von 284.647,65 € zu gewähren. Der Zuschuss wurde bereits für das Jahr 2020 haushaltsintern umgebucht.

Finanzierung:
Für das Jahr 2020 standen 322.500,-- € zur Verfügung. Aufgrund der ermittelten Nutzungszeiten und der entstandenen Kosten in 2020 hat sich ein Zuschussbedarf in Höhe von 284.647,65 € ergeben.

Die Haushaltsmittel waren somit ausreichend.

Fördermittel durch Dritte:
Entfällt.

Beschlussvorschlag:
Die Gemeindevertretung beschließt, dem TuS Appen für das Jahr 2020 einen gemeindlichen Zuschuss in Höhe von 284.647,65 € zu gewähren.

_____
Banaschak

Anlagen:

Gemeinde Appen

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 1562/2021/APP/BV

Fachbereich:	Bauen und Liegenschaften	Datum:	24.02.2021
Bearbeiter:	Maike Pagelkopf	AZ:	

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Finanzausschuss der Gemeinde Appen	09.03.2021	öffentlich
Gemeindevertretung Appen	18.03.2021	öffentlich

Ausbau der Bushaltestelle "Rollbarg" an der Wedeler Chaussee im Ortsteil Appen-Etz

Sachverhalt und Stellungnahme der Verwaltung:

Die Gemeindevertretung Appen hat auf der Sitzung der Gemeindevertretung am 08.12.2020 mehrheitlich beschlossen den Bau des Gehweges entlang einer Teilstrecke der Wedeler Chaussee im Ortsteil Appen-Etz und die Verlegung der Bushaltestelle „Rollbarg“ bei der Gaststätte Heidekrug zwischen der Kreuzung K13/L 105 in Richtung Wedel nicht ausführen zu lassen.
Die Gemeindevertretung hat auch beschlossen, dass Ingenieurbüro Lenk + Rauchfuß mit der Umplanung der Bushaltestelle „Rollbarg“ an der Gaststätte Heidekrug zu beauftragen. Das Ingenieurbüro Lenk + Rauchfuß hat die Planungen entsprechend durchgeführt und es liegt der Amtsverwaltung ein Angebot zur Durchführung der Baumaßnahme durch. Das Angebot erstreckt sich über die Leistungsphasen 1-9, somit ist sind von der Grundlagenermittlung bis zur Bauoberleitung und Objektbetreuung alles enthalten.
Die Baukosten für den Ausbau der Bushaltestelle inkl. Ingenieurhonorar betragen laut Angebot 65.000€.

Finanzierung:

Die Kosten in Höhe von 65.000€ sind vollständig von der Gemeinde zu tragen.

Fördermittel durch Dritte:

entfällt

Beschlussvorschlag:

Der Finanzausschuss der Gemeinde Appen empfiehlt, die Gemeindevertretung der Gemeinde Appen beschließt, das Ingenieurbüro Lenk + Rauchfuß mit der Durchfüh-

rung der geplanten Baumaßnahme „Bushaltestelle Heidekrug“ zu beauftragen und die benötigten Finanziellen Mittel in Höhe von 65.000€ im Haushalt bereitzustellen.

_____

Banaschak
(Der Bürgermeister)

Anlagen:

Gemeinde Appen

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 1555/2021/APP/BV

Fachbereich:	Bauen und Liegenschaften	Datum:	01.02.2021
Bearbeiter:	Jan-Christian Wiese	AZ:	

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Bauausschuss der Gemeinde Appen	23.02.2021	öffentlich
Umweltausschuss der Gemeinde Appen	02.03.2021	öffentlich
Gemeindevertretung Appen	18.03.2021	öffentlich

Bebauungsplan Nr. 31 für ein Gebiet südlich der Hauptstraße und nördlich sowie östlich der Straße Ossenblink; hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

Sachverhalt und Stellungnahme der Verwaltung:

Die Gemeindevertretung beschloss auf der Sitzung am 18.06.2020, den Bebauungsplan Nr. 31 aufzustellen. Der Bebauungsplan überplant einen Bereich südlich der Hauptstraße und nördlich sowie östlich der Straße Ossenblink. Es werden die Flurstücke 25/2 und 174/153 der Flur 17 vom Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 31 erfasst. Der Bebauungsplan wird nach § 13 a BauGB im beschleunigten Verfahren aufgestellt, so dass bereits der Entwurfs- und Auslegungsbeschluss gefasst werden kann. Aufgrund des Beschlusses der Gemeindevertretung vom 18.06.2020 wird von der frühzeitigen Beteiligung und einer Umweltprüfung abgesehen.

Der Bebauungsplanentwurf sieht vor, dass innerhalb des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Nr. 31 Wohnbebauung entstehen kann. Hierbei ist eine Nachverdichtung im Bereich Ossenblink samt Arrondierung des Gemeindegebietes vorzunehmen. Dabei sehen die Festsetzungen die Möglichkeit, Wohngebäude mit einer oder zwei Wohneinheiten zu errichten, vor. Zudem enthält der Entwurf eine Mindestgrundstücksgröße von 700 m² je Einzelhaus. Darüber hinaus wird eine GRZ in Höhe von 0,35 festgesetzt. Des Weiteren ist eine Mindeststellplatzanzahl vorgeschrieben. Die östliche Baugrenze berücksichtigt eine größtmögliche Abgrenzung zum Außenbereich. Gleichzeitig sieht sie die Schaffung von vernünftig geschnittenen Grundstücken vor. Sie wirkt deshalb ausgleichend.

Finanzierung:

Aufgrund eines bereits geschlossenen Kostenübernahmevertrages werden sämtlichen Kosten des Bebauungsplanverfahrens durch den Investor übernommen.

Fördermittel durch Dritte:
entfällt

Beschlussvorschlag:
Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 31 für das Gebiet südlich der Hauptstraße und nördlich sowie östlich der Straße Ossenblink und die Begründung werden in den vor liegenden Fassungen gebilligt / mit folgenden Änderungen gebilligt: ...

2. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 31 und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Auslegung zu benachrichtigen. Zusätzlich sind der Inhalt der Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung und die nach § 3 Abs. 2 S. 1 BauGB auszulegenden Unterlagen ins Internet einzustellen und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich zu machen.

_____
Banaschak
(Bürgermeister)

Anlagen:
Anlage 1: Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 31 – wird nachgereicht
Anlage 2: Entwurf der Begründung des Bebauungsplanes Nr. 31 – wird nachgereicht

Gemeinde Appen

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 1565/2021/APP/BV

Fachbereich:	Soziales und Kultur	Datum:	01.03.2021
Bearbeiter:	Kerstin Seemann	AZ:	4/

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Gemeindevertretung Appen	18.03.2021	öffentlich

Grundschule Appen - Digital Pakt

Sachverhalt:
Der Schulträger ist gemäß § 48 Absatz 1 Nr. 5 Schleswig-Holsteinisches Schulgesetz -SchulG- für die Ausstattung an den Schulen verantwortlich.

Im Mai 2019 wurden zwischen Bund und Länder die Verwaltungsvereinbarung zur Förderung der digitalen Ausstattung an den Schulen geschlossen.
Die Richtlinie zur Vergabe der Finanzhilfen aus dem DigitalPakt Schule 2019 bis 2024 an die Träger der öffentlichen Schulen -Landesprogramm DigitalPakt SH- Öffentliche Schule wurde am 18. September 2019 veröffentlich und trat rückwirkend zum 17. Mai 2019 in Kraft. Sie hat eine Laufzeit bis zum 16. Mai 2024.

Es haben in der Vergangenheit Treffen mit den Bürgermeistern, Schulleitern, IT-Betreuern und Verwaltung stattgefunden. Diese wurden durch das IQSH -Institut für Qualitätsentwicklung Schleswig-Holstein- begleitet. Im Rahmen dieser Treffen wurde sich dahingehend verständigt, dass die Umsetzung des Digitalpaktes gemeinsam erfolgen soll und an den Schulen grundsätzlich eine einheitliche Ausstattung angeschafft werden soll. Die Ausstattung soll nach der Musterlösung Grundschule des IQSH erfolgen.

Für die Beantragung der Fördermittel ist ein Medienentwicklungsplan notwendig, welcher als **Anlage 1** beigefügt ist.

Stellungnahme der Verwaltung:
Die Ziele des Digital Paktes sind u.a. die

- Schaffung der Infrastruktur zur digitalen Nutzung,
- Ausstattung der Schulen mit Präsentationsgeräten und Endgeräten für den digitalen Unterricht,
- Umsetzung der medienpädagogischer Anforderungen der Schulen und
- Planungssicherheit für Schulträger, Schulen und Politik durch mittelfristige Finanz- und Organisationsplanung.

Im Frühjahr 2019 wurde zur Vorbereitung eine Bestandsaufnahme der IT-Ausstattung erfasst.
Die Ergebnisse aus diesen Verfahren sind mit in den Medienentwicklungsplan eingeflossen. Weiterhin das pädagogische Konzept & Fortbildungskonzept der Schule und das Supportkonzept. Aus diesen Konzepten wurden das Finanzierungkonzept erstellt.

Finanzierung:
Für die Umsetzung des Digital Paktes fallen geschätzte Kosten von 104.000 € an.

Im Haushalt 2020 wurden nachstehende Mittel eingeplant, welche auf das Jahr 2021 übertragen wurden:

21110.935010 76.600,00 € -Digital Pakt-

21110.361000 66.300,00 € -Fördermittel Digital Pakt-

Für die Umsetzung des Sofortprogrammes Digital Pakt zur Anschaffung von Schüler-Endgeräten wurden rd. 9.300 € verausgabt. Diese wurden ebenfalls gefördert.

Für die Folgejahre 2022 – 2024 sind jeweils 10.000 € zur Anschaffung einzuplanen.

Die Mittel der laufenden Kosten für den Support, Kosten Drucker und Software sind bereitzustellen.

Fördermittel durch Dritte:
Aus der Förderung des Digital Paktes steht der Gemeinde Appen eine Budgetsumme von 66.341,78 € zur Verfügung. Für das Sofortprogramm wurden 9.107,02 € gezahlt.

Beschlussvorschlag:
Die Gemeindevertretung beschließt den Medienentwicklungsplan der Grundschule Appen. Die Verwaltung wird mit der Umsetzung beauftragt. Die Mittel sind bereit zu stellen.

_____
Banaschak
Bürgermeister

Anlagen:
Medienentwicklungsplan der Grundschule Appen

Medienentwicklungsplan der Grundschule Appen

Quelle: www.grundschule-appen.de

Schulträger: Gemeinde Appen

Verfasser:

Kerstin Seemann

Fachbereich Soziales und Kultur im Amt Geest und Marsch Südholstein

Amtsstraße12

25436 Moorrege

✉ seemann@amt-gums.de

☎ 04122 / 854 166

in Zusammenarbeit mit

Grundschule Appen, Herr Scharnweber

erstellt am 26.02.2021

Inhaltsverzeichnis

I. PRÄAMBEL 1

II. RECHTSGRUNDLAGEN 3

III. DER MEDIENENTWICKLUNGSPLAN -MEP- 3

A. PÄDAGOGISCHES MEDIENKONZEPT 3
B. TECHNISCHES AUSSTATTUNGSKONZEPT 4
C. SUPPORTKONZEPT 5
D. FINANZIERUNGSKONZEPT 5

IV. AKTUELLE SITUATION 7

V. PÄDAGOGISCHES MEDIENKONZEPT 8

A. TECHNISCHE AUSSTATTUNGSKONZEPT – MINDESTANFORDERUNG 18
B. FORTBILDUNGSKONZEPT DER LEHRKRÄFTE 23

VI. HANDLUNGSFELDER 25

A. IT-BASISINFRASTRUKTUR 25
B. AUSSTATTUNG DER ENDGERÄTE 25
C. WARTUNG UND PFLEGE 25

VII. ZIELE 27

VIII. DATENSICHERHEIT 30

IX. AUSSTATTUNG AN DEN SCHULEN 31

A. ENDGERÄTE 31
B. PRÄSENTATIONSGERÄTE 32
C. DRUCKER 32
D. NAS-LAUFWERK / WARTUNGSRECHNER 33
E. VERZEICHNISDIENST 33
F. DHCP-SERVER 33
G. DNS-SERVER 33
H. E-MAILS 34
I. WEBANWENDUNGEN 34

X. SUPPORTKONZEPT 35

XI. FINANZIERUNG 41

XII. INVESTITIONSPLANUNG 2021 – 2026 45

XIII. UMSETZUNG 46

XIV. EVALUATION 46

XV. LITERATURVERZEICHNIS 47

I. Präambel

In diesem Medienentwicklungsplan (MEP) soll das Konzept der pädagogischen IT-Ausstattung an der Grundschule in Appen vorgestellt werden.

In diesem Medienentwicklungsplan soll erläutert werden, wie der computerunterstützte Unterricht umgesetzt werden soll. Für die Erstellung wird sich am Profil der Schule orientiert, damit die pädagogisch sinnvolle Umsetzung erfolgt.

In vielen Bereichen des täglichen beruflichen und privaten Lebens haben die digitalen Medien, wie Smartphones & Tablets oder Convertibles mit breiter Verfügbarkeit des Internets, bereits ihren Einzug gefunden und sind oftmals nicht mehr wegzudenken. Mit der Medienkompetenz sollen der zielgerichtete Einsatz ermöglicht und der verantwortungsvolle Umgang nähergebracht werden

Ein zielgerichteter Einsatz stellt sich nicht mehr nur mit dem Informations- und Computerunterricht dar. Die technische Unterstützung wird in vielen Fächern eingesetzt. Möglichkeiten hierfür gibt es viele, wie z.B. Internet-Recherche, Bildbearbeitung, Videoerstellung, Erstellen von Präsentationen.
Durch die digitalen Medien verändern sich die Arbeitsabläufe und Kommunikationsmöglichkeiten.

Für den Bildungsbereich sind durch die Schulträger die Rahmenbedingungen zu schaffen[1]. Diese beinhalten unter anderen die Infrastruktur und technischen Ausstattung der Schulen, um die Möglichkeiten zu schaffen, die Schülern und Schülerinnen auf das digitale Leben vorzubereiten.
Mit Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 08. Dezember 2016 wurde die Strategie „Bildung in der digitalen Welt“[2] erstellt.
Weiterhin ist die Fortbildung der Lehrkräfte und der Support der IT sicherzustellen.

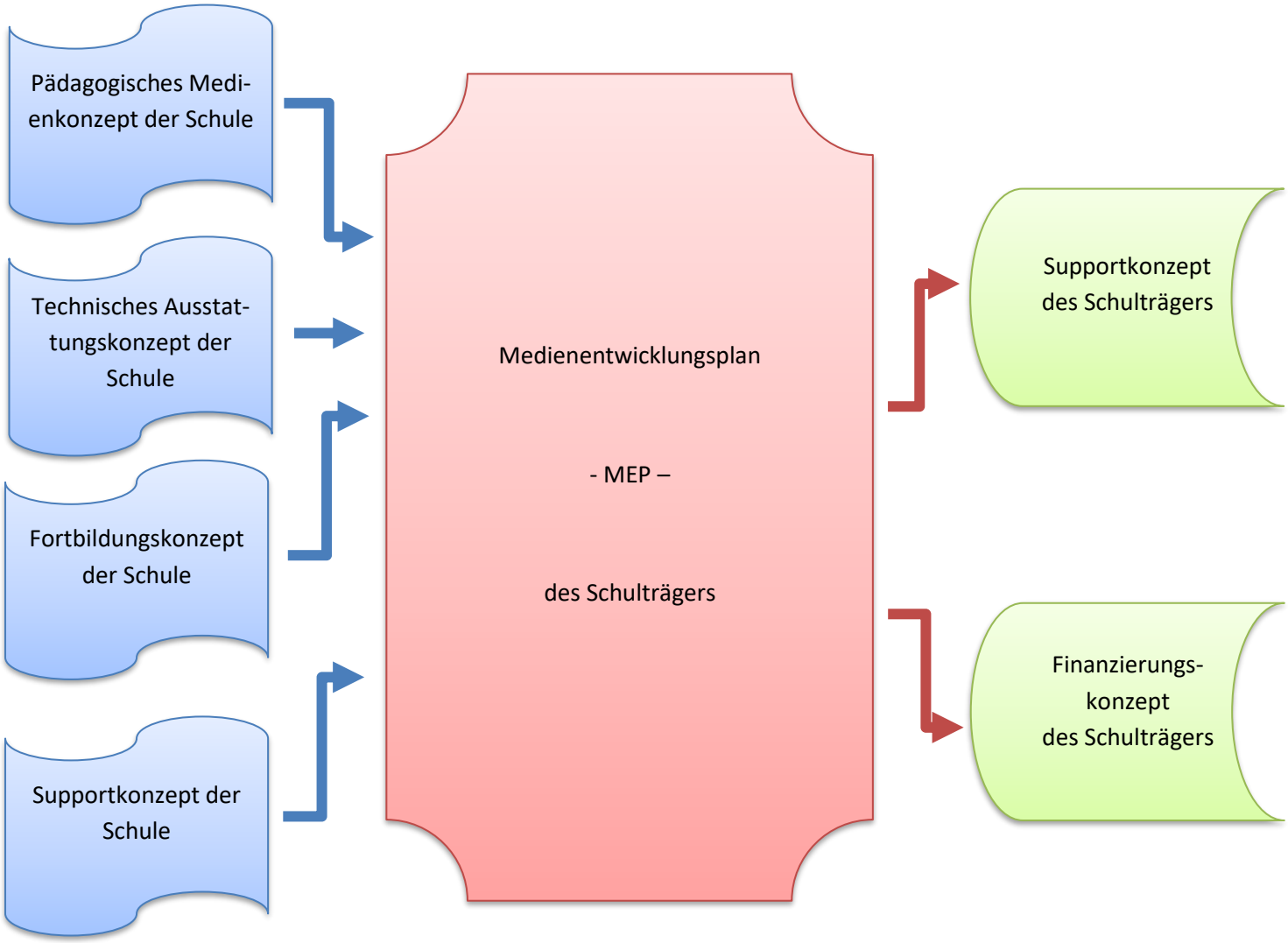
In der Gemeinde Appen gibt es eine Grundschule mit aktuell 177 Schüler/innen und 15 Lehrkräften. 5 Kolleginnen des Förderzentrums Heidewegschule, die Schulsozialarbeit , die Schulassistenz und ein Bufdi unterstützen die Lehrkräfte. Die Schule ist zwei- bis dreizügig. Die außerschulische Betreuung findet in der Betreuungsklasse des Schulvereines statt.

[1] Schleswig-Holsteinisches Schulgesetz -SchulG- vom 24. Januar 2007, GVOBL 2007 S. 276 in der Zurzeit gültigen Fassung

[2] https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/veroeffentlichungen_beschluesse/2016/2016_12_08-Bildung-in-der-digitalen-Welt.pdf, letzter Zugriff 19.01.2021

In der Medienentwicklungsplanung sind das pädagogische Medienkonzept der Grundschule, das technische Ausstattungsprofil, das Supportkonzept und das Fortbildungskonzept eingeflossen. Aufgrund dieser Ausführungen ist das Finanzierungskonzept erstellt worden.

Abbildung 1: Der Medienentwicklungsplan – Aufbau



Durch die höheren pädagogischen, technischen Anforderungen sind Modernisierungsmaßnahmen an der Grundschule durchzuführen. Die elektrischen Leitungen sind zu erneuern, die LAN-/WLAN-Verfügbarkeit ist sicherzustellen, Präsentations- und Endgeräte sind anzuschaffen. Ebenso sind Server, Software und Lizenzen zu beschaffen und zu warten. Dahingehend ist ein mehrstufiges Supportkonzept zu erstellen, um eine zuverlässige Nutzung zu ermöglichen.

II. Rechtsgrundlagen

Vom Schulträger ist gemäß § 48 Absatz 1 Nr. 5 SchulG[3] für die Deckung des Sachbedarfes zu sorgen. Neben der Bewirtschaftung, Unterhaltung und Ausstattung des Gebäudes gehört die IT-Ausstattung und Wartung inklusive der Verkabelung und Vernetzung des Gebäues dazu.

In den politischen Gremien der Gemeinde Appen wurde im Rahmen der Haushaltsberatungen über die medienkonzeptionelle Ausstattung der Grundschule beraten und beschlossen und Mittel bereitgestellt.

III. Der Medienentwicklungsplan -MEP-

Mithilfe des Medienentwicklungsplanes werden die einzelnen Planungsschritte im Rahmen des Projektes DigitalPakt dargestellt. Die notwendigen Maßnahmen der Schaffung der Infrastruktur, die benötigten Anschaffungen sowie ein Supportkonzept werden erläutert.
Als Folge aus den notwendigen Maßnahmen wird die mittelfristige Finanzplanung ermittelt.

Ziel des Medienentwicklungsplanes soll die Planungssicherheit für den Schulträger, die Schule und politischen Vertreter sein.

Der Medienentwicklungsplan setzt sich aus vier Bereichen zusammen:

a. Pädagogisches Medienkonzept

Damit die unterrichtliche Mediennutzung und der Aufbau von Medienkompetenz bei den Schülerinnen und Schülern nicht dem Zufall überlassen bleiben, sollten die zu vermittelnden Inhalte und Kompetenzen in einem pädagogischen Medienkonzept zusammengetragen und systematisiert werden. Je nach der Schulart, den baulichen Voraussetzungen und der pädagogischen Ausrichtung der jeweiligen Schule können Medienkonzepte sehr unterschiedlich ausfallen.

Das Lernen mit und über (digitale) Medien ist aufgrund technologischer Entwicklungen, wie Digitalisierung, Internet und breiter Verfügbarkeit mobiler Endgeräte und daraus resultierender gesellschaftlicher Veränderungen, zu einer wichtigen schulischen Aufgabe geworden.

[3] Schleswig-Holsteinisches Schulgesetz -SchulG- vom 24. Januar 2007, GVOBL 2007 S. 276 in der Zurzeit gültigen Fassung

Gemäß dem entsprechenden KMK-Beschluss, versteht man unter schulischer Medienbildung einen dauerhaften, pädagogisch strukturierten und begleiteten Prozess der konstruktiven und kritischen Auseinandersetzung mit der Medienwelt. „Sie zielt auf den Erwerb und die fortlaufende Erweiterung der Medienkompetenz ...“. Auch in den Lehrplänen, den Bildungsstandards und den neuen Fachanforderungen nehmen Medien eine wichtige Rolle ein.

Dazu zählt zum einen der Bereich „Lernen über Medien“, der die Erfahrungen der Schülerinnen und Schüler in einer medial geprägten Welt aufgreift. Dabei werden Teilnahme-, Reflexions- und Urteilskompetenzen erworben, die für eine selbstbestimmte gesellschaftliche Teilhabe unverzichtbar sind.
Der zweite wichtige Bereich ist das „Lernen mit Medien“. Dabei wirken Medien „durch ihr vielfältiges didaktisch-methodisches Potenzial, das Anschaulichkeit, inhaltliche Attraktivität und formale Qualität ebenso miteinschließt wie die Möglichkeit, eigene mediale Produkte kreativ zu gestalten, als Motor und Motivator für das Lehren und Lernen in der Schule“.

Neben den digitalen Medien spielen auch die „klassischen“ Medien weiterhin eine wichtige Rolle. Dabei sollte jedoch berücksichtigt werden, dass im Rahmen der zunehmenden Digitalisierung vieler Bereiche Medien zunehmend verschmelzen und digital abrufbar sind. [4]

b. Technisches Ausstattungskonzept

Aus den pädagogischen Überlegungen können die notwendigen Schlussfolgerungen für die mediale Ausstattung gezogen werden. Diese wird in einem technischen Ausstattungskonzept festgeschrieben, welches neben der endgültigen Festlegung der Endgeräteausstattung auch konkrete Überlegungen zur deren Administration und der Verwaltung der schulischen Infrastruktur enthalten sollte. Schulen benötigen professionelle Lösungen, welche die notwendigen pädagogischen, administrativen, (datenschutz-)rechtlichen und organisatorischen Fragestellungen ausreichend klären. Vorschläge zur Gestaltung schulischer Netzwerke lassen sich den Ausstattungsempfehlungen des Landes[5] entnehmen.

[4] Themenpapier Medienentwicklungsplanung IQSH 2015, Seite 4 ff. https://www.schleswig-holstein.de/DE/Landesregierung/IQSH/Publikationen/PDFDownloads/ITMedien/Downloads/themenpapierMedienentwicklungsplanung.pdf?__blob=publicationFile&v=9

[5] Ministerium für Schule und Berufsbildung des Landes Schleswig-Holstein (Hrsg.): Empfehlungen für die schulische IT- und Medienausstattung. Kiel 2015 abrufbar unter: https://www.schleswig-holstein.de/DE/Landesregierung/IQSH/Publikationen/PDFDownloads/ITMedien/Downloads/ausstattungsempfehlungen.pdf?__blob=publicationFile&v=7

Auch für das technische Konzept sollte eine umfassende Bestandsaufnahme der vorhandenen Infrastruktur, Endgeräte und Software erfolgen. Dieses dient unter anderem dazu festzustellen, welche Geräte veraltet und erneuerungsbedürftig sind und wo durch Standardisierung eine effizientere Beschaffung und Wartung ermöglicht werden kann. Es erfolgt idealerweise auch schulübergreifend auf Schulträgerebene.

Im Rahmen der technischen Konzeption müssen die notwendigen datenschutzrechtlichen Fragestellungen beantwortet werden, wenn personenbezogene Daten verarbeitet werden. Dazu gehört, dass mit externen Dienstleistern Vereinbarungen zur Auftragsdatenverarbeitung abgeschlossen werden.[6]

c. Supportkonzept

Mit dem zunehmenden Einsatz von IT-Lösungen im Unterricht nimmt auch die Abhängigkeit von der Technik zu, sodass es nicht nur um einen möglichst reibungslosen Tagesbetrieb, sondern zunehmend auch um eine möglichst schnelle Wiederherstellung ausgefallener Technik, Programme und Daten geht.

Auf Basis des technischen Konzeptes wird daher auch ein Supportkonzept erstellt, das festlegt, von wem die im laufenden Betrieb anfallenden Wartungs- und Reparaturaufgaben ausgeführt werden. Dabei sollten auch Abläufe für Problemmeldungen definiert werden, damit diese schnell und effizient bearbeitet werden. Für den Aufbau von Supportsystemen ist die enge Zusammenarbeit von Schule, Schulträger und gegebenenfalls externen Dienstleistern unerlässlich, wenn sich die Arbeitsteilung von First-Level und Second-Level-Support im Alltag bewähren soll.[6]

d. Finanzierungskonzept

Abgestimmt auf die anderen Konzepte sollte ein Finanzierungskonzept aufgestellt werden, in dem der notwendige Finanzbedarf sowohl für die Anschaffung und die wiederkehrende Erneuerung der Hard- und Software als auch die Einrichtung, Administration und Wartung des gesamten Systems durch einen IT-Dienstleister oder Mitarbeiter/-innen des Schulträgers zu berücksichtigen ist. Dabei sind die

[6] Themenpapier Medienentwicklungsplanung IQSH 2015, Seite 4 ff. https://www.schleswig-holstein.de/DE/Landesregierung/IQSH/Publikationen/PDFDownloads/ITMedien/Downloads/themenpapierMedienentwicklungsplanung.pdf?__blob=publicationFile&v=9

finanziellen Spielräume des Schulhaushaltes beziehungsweise des Schulträgers einzubeziehen.[7]

[7] Themenpapier Medienentwicklungsplanung IQSH 2015, Seite 4 ff. https://www.schleswig-holstein.de/DE/Landesregierung/IQSH/Publikationen/PDFDownloads/ITMedien/Downloads/themenpapierMedienentwicklungsplanung.pdf?__blob=publicationFile&v=9

IV. Aktuelle Situation

In der Gemeinde Appen befindet sich eine Grundschule. Derzeit werden dort 177 Schüler und Schülerinnen unterrichtet. 15 Lehrkräfte unterrichten an der Grundschule. 5 Kräfte des Förderzentrums Heidewegschule unterstützen die Lehrkräfte. Weiterhin ist an der Schule eine Schulsozialarbeiterin, eine Schulassistenz sowie ein Bufdi tätig. Außerdem absolvieren regelmäßig Lehramtsanwärter ihr Referendariat an der Grundschule in Appen. Die Schule ist zweizügig und das Gebäude zweigeschossig. Weiterhin sind in dem Gebäude die Betreuungsklasse und eine Bücherei mit untergebracht.

In den Vorjahren wurde die Grundschule umfangreich saniert und erweitert.

Im Frühjahr 2019 wurde zur Vorbereitung des Digital-Paktes eine Bestandsaufnahme der IT-Ausstattung erfasst. Durch die Sanierung bzw. den Umbau & Erweiterung der Schule stellt sich die Raumaufteilung wie folgt dar:

Im Gebäude befinden sich 8 Klassen- und Gruppenräume, 3 Fachräume, 1 Computerraum mit 20 Arbeitsplätzen, 1 Raum der Schulsozialarbeit -pädagogische Insel-, 6 Verwaltungsräume, die Gemeindebücherei und die Betreuungsklasse.
Von diesen Räumen verfügt lediglich das Lehrerzimmer über eine WLAN-Versorgung. Die Lan-Versorgung wurde im Rahmen der Sanierung hergestellt.
Ein Glasfaseranschluss des Landes ist noch nicht vorhanden. Dieser soll im 4. Quartal 2021 erfolgen.

Für die Präsentationstechnik sind 6 interaktive Whiteboards und Beamer (< als 4 Jahre & > als 4 Jahre) vorhanden. Diese wurden in den letzten 6 Jahren angeschafft. In 2 Klassenräumen sind fest installierte interaktive Displays (< als 4 Jahre) vorhanden, welche 2019 angeschafft wurden. In der Pausenhalle ist ein Beamer mit Leinwand vorhanden.

In den Klassen- und Fachräumen sind 9 Laptops (< 4 Jahre) vorhanden. Zwei davon befinden sich im Ausleihpool. Es sind im Computerraum 20 Schüler-PC´s und ein Lehrer-PC (< als 4 Jahre) vorhanden. 5 Schüler-PC´s sind bisher noch nicht aufgebaut. Jeder Platz verfügt über einen LAN-Anschluss.

Im Rahmen des Sofortausstattungsprogrammes aufgrund der Corona-Pandemie wurden 26 Schülergeräte angeschafft.

Für die Nutzung der digitalen Medien ist eine schnelle Internetverbindung Voraussetzung, um den Datenaustausch mit Lernplattformen und den Zugriff auf Medienangebote gewähren zu können.

Der Support erfolgt zurzeit durch einen externen EDV-Berater.

Im Rahmen des Haushaltes der Gemeinde Appen werden der Schule Mittel für die Ausstattung und Unterhaltung zur Verfügung gestellt.

V. Pädagogisches Medienkonzept

Von Seiten der Grundschule Appen wurde das pädagogische Medienkonzept (Stand: 16.11.2020) erstellt. Die Inhalte wurde aus dem Konzept der Schule übernommen.

Vorüberlegungen
Im privaten Alltag unserer Kinder spielen digitale Medien längst eine entscheidende Rolle (siehe KMK-Strategie 2016[8]). Auch die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Appen leben in einer mediatisierten Lebenswelt. PC, Internetzugang, Tablet und Smartphone sind für viele Kinder ständig präsent. Ziel unseres gegenwärtigen und zukünftigen Unterrichts ist deshalb auch die Vorbereitung unserer Kinder auf eine digitale Welt, das selbstständige digitale Arbeiten und somit die Teilhabe an der Wissensgesellschaft. Daher ist es ein fester Bestandteil im Rahmen der Medienbildung der Grundschule Appen, die Kinder auf die Chancen, aber auch auf die damit verbundenen Gefahren und Risiken aufmerksam zu machen. Die Schülerinnen und Schüler müssen hierzu bereits in der Grundschule ausreichende Informations- und Medienkompetenzen erlangen, um in grundlegenden Bereichen unserer heutigen Gesellschaft teilhaben zu können.

Der Erwerb dieser Kompetenzen darf nicht nur Aufgabe der Eltern sein, wenn Bildungsgerechtigkeit in allen Bereichen erfolgen soll. Als gesamtes Grundschulkollegium stellen wir uns dieser Aufgabe, indem wir uns dazu regelmäßig fortbilden. Es wurde eine Arbeitsgruppe Digitalisierung, bestehend aus Schulleitung, stellv. Schulleitung sowie zwei weiteren Kolleginnen, gebildet.

Wir sehen im Unterricht viele Möglichkeiten sowohl für das Lernen mit digitalen Medien als auch für das Lernen über digitale Medien. Der Umgang mit den digitalen Medien

[8] 1 https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/pdf/PresseUndAktuelles/2018/Digitalstrategie_2017_mit_Weiterbildung.pdf

stellt deshalb eine sinnvolle und notwendige Ergänzung und Erweiterung des herkömmlichen Unterrichts in allen Klassen unserer Grundschule dar.

Der Umgang mit digitalen Medien an der Grundschule Appen soll sich zukünftig besonders durch den flexiblen Einsatz mobiler Endgeräte und die kontinuierliche Integration in den alltäglichen Unterricht durch elektronische Präsentations- und Aufnahmegeräte auszeichnen. Wenn die Grundschule an die Lebens- und zukünftige Arbeitswelt der Kinder anknüpfen soll, müssen die Chancen der neuen digitalen Medien frühzeitig aufgegriffen und in den Schulalltag implementiert werden. Das „Lernen mit und über (digitale) Medien“ wird selbstverständlich auch weiterhin die bisher verwendeten Medien (CD-/MP3-Player, Overheadprojektoren, Easy Speaker etc.) im Sinne der Medienintegration sinnvoll berücksichtigen.

Ziele des Medienkonzepts

Es sollen folgende Kompetenzbereiche beim Lernen mit digitalen Medien angesprochen werden:

<u>Bedienen und Anwenden</u>
- Funktionsweise des iPads/Notebooks kennen lernen
- Fachspezifische Lern-Apps benutzen
- Textverarbeitung benutzen
- PowerPoint nutzen
- Excel o.Ä. nutzen
- Lernwerkstatt, Antolin und andere Programme nutzen

<u>Informieren/Recherchieren</u>
- Mit Kindersuchmaschinen im Internet recherchieren
- Digitale Inhalte sortieren, speichern und zusammenfassen

<u>Produzieren/Präsentieren</u>
- Referate ausarbeiten
- Power-Point-Präsentationen erstellen
- Fotos, Sachtexte finden
- Stopp-Motion-Filme erstellen
- Beiträge für die Homepage erstellen
- Minibooks erstellen
- Book creator nutzen

Kommunizieren/Kooperieren

- E-Mail über antolin.de empfangen und versenden
- Nachrichten über its-learning versenden

Analysieren/Reflektieren:

- Eigenen Medienkonsum reflektieren
- Kritische Stellungnahmen zu Internet-Inhalten aufbauen

Bestehendes Fortbildungskonzept für das Kollegium

- Externe Fortbildungen durch das IQSH
- Interne Fortbildungen durch das Kollegium -Mikrofortbildungen-
- Durchführung von Schulentwicklungstagen zum Thema Digitalisierung

Mediencurriculum

Die KMK-Strategie „Bildung in der digitalen Welt“ unterscheidet sechs Kompetenzbereiche[9]:

1. Suchen, Verarbeiten, Aufbewahren
2. Kommunizieren und Kooperieren
3. Produzieren und Präsentieren
4. Schützen und sicher agieren
5. Problemlösen und Handeln
6. Analysieren und Reflektieren

In der IQSH-Broschüre „Digitale Medien im Fachunterricht“[10] wird in Kapitel 5 die „Progression der Medienkompetenz“ beschrieben. Die zu erreichenden Kompetenzbereiche werden dabei für die Jahrgangstufe vier sowie für das Ende der Sekundarstufe I festgehalten.

Im Bereich der Arbeit mit dem Computer ist die Grundschule Appen bestrebt folgende Kompetenzen der Schüler zu erweitern:

Sachkompetenz

- Grundlegende Kenntnisse über die Funktion neuer Medien gewinnen
- Einblick in die kulturellen und gesellschaftlichen Aufgaben neuer Medien gewinnen

[9] https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/veroeffentlichungen_beschluesse/2018/Strategie_Bildung_in_der_digitalen_Welt_idF._vom_07.12.2017.pdf

[10] https://publikationen.iqsh.de/pdf-downloads-lernen-mit-digitalen-medien.html

- Neue Medien als Mittel zum lebenslangen Lernen zur eigenen Weiterentwicklung begreifen
- Neue Medien zur Förderung von Produktivität und Kreativität einsetzen (Medienangebote sinnvoll auswählen und nutzen)
- Neue Medien als Möglichkeit der Veröffentlichung eigener Ideen und der Zusammenarbeit mit anderen begreifen und nutzen

Methodenkompetenz

- Grundlegende Kenntnisse zu ihrem praktischen Gebrauch erwerben
- Den verantwortlichen Gebrauch der neuen Medien einüben (lernen, neue Medien bewusst einzusetzen oder bewusst ein anderes Medium zu wählen)
- Neue Medien als Möglichkeit der Informationsbeschaffung einsetzen
- Verstehen und bewerten, Medieneinflüsse erkennen und aufarbeiten

Selbstkompetenz

- Neue Medien als Mittel zur Problemlösung, zur Entwicklung von Strategien und zur bewussten (informierten) Entscheidung erkennen und einsetzen

Sozialkompetenz

- Stärkung der Sozialkompetenz (Partner- und Gruppenarbeit, gegenseitige Hilfe, Rücksichtnahme, Erarbeitung und Einhaltung von Regeln für die Arbeit mit dem PC)

Auf den nachstehenden Seiten werden die Kompetenzbereiche der KMK-Strategie „Bildung in der digitalen Welt“[11] dargestellt:

Kompetenzen aus der KMK-Strategie „Bildung in der digitalen Welt“	**Jahrgangsstufe 4** Die Schülerinnen und Schüler können ...	**Ende der Sekundarstufe I** Die Schülerinnen und Schüler können ...
K1 Suchen, Verarbeiten und Aufbewahren		
1.1 Browsen, Suchen und Filtern		
1.1.1 Arbeits- und Suchinteressen klären und festlegen	- mit Unterstützung aufgabenbezogene Such-interessen klären und diese festlegen	- Suchinteressen klären, Arbeits- und Suchaufträge analysieren und dafür Suchstrategien **entwerfen bzw. anwenden**
1.1.2 Suchstrategien nutzen und weiterentwickeln	- einfache Suchstrategien nutzen und entwickeln und diese unter Anleitung weiterentwickeln	- Inhalt, Struktur, Darstellungsart und Zielrichtung von Informationsquellen vergleichen und analysieren
1.1.3 In verschiedenen digitalen Umgebungen suchen	- für ihre Suche im Internet angeleitet einen Internet-browser, die Funktion von Links und Internetadressen (URL) nutzen - altersgerechten digitalen Medien gezielt Informationen entnehmen und diese verwenden	- eine **detaillierte** Sammlung relevanter Quellen erstellen *(z. B. Favoritenliste zu einem Thema)* - verschiedene digitale Quellen und Medien reflektiert nutzen
1.1.4 Relevante Quellen identifizieren und zusammenführen	- mithilfe vorgegebener Informations- und Lernportalen lernen - Informationen zu einem bestimmten Thema zusammenstellen - Suchergebnisse *(z. B. Bilder, Textpassagen)* kopieren und diese in eigene Dateien einfügen und das Ergebnis ausdrucken	- **fundierte** Medienrecherchen durchführen und dabei fortgeschrittene Suchstrategien anwenden *(z. B. Suchoperatoren, Filter)*
1.2 Auswerten und Bewerten		
1.2.1 Informationen und Daten analysieren, interpretieren und kritisch bewerten	- Suchergebnisse aus verschiedenen Quellen zusammenführen und diese darstellen	- die Zuverlässigkeit und Glaubwürdigkeit von Informationen und Daten sowie der zugehörigen Informationsquelle bewerten
1.2.2 Informationsquellen analysieren und kritisch bewerten	- zwischen Informations- und Werbebeiträgen unterscheiden	
1.3 Speichern und Abrufen		
1.3.1 Informationen und Daten sicher speichern, wieder-finden und von verschiedenen Orten abrufen	- Dokumente an einem vorgegebenen Ort speichern und diese wiederfinden	- relevante Suchergebnisse filtern, diese selbstständig strukturiert, geordnet zusammenführen und sie geordnet abspeichern - gespeicherte Daten abrufen
1.3.2 Informationen und Daten zusammenfassen, organisieren und strukturiert aufbewahren		- Daten in einer geteilten Lernumgebung organisieren und strukturieren

K2 Kommunizieren und Kooperieren	**Jahrgangsstufe 4** Die Schülerinnen und Schüler können ...	**Ende der Sekundarstufe I** Die Schülerinnen und Schüler können ...
2.1 Interagieren		
2.1.1 Mithilfe verschiedener Kommunikations-möglichkeiten kommunizieren 2.1.2 digitale Kommunikationsmöglichkeiten zielgerichtet und situationsgerecht auswählen	- altersgemäße Möglichkeiten der digitalen Kommunikation anwenden - digitale Medien und Netzwerke nutzen, um bestehende Kontakte zu pflegen	- aktiv eine Vielzahl an Kommunikations-Tools nutzen *(z. B. E-Mail, Chat, SMS, Instant Messaging, Blogs, soziale Netzwerke)* - diese unterscheiden und diese zielgerichtet und situations-gerecht auswählen
2.2 Teilen		
2.2.1 Dateien, Informationen und Links teilen	- mit Unterstützung Dateien, Inhalte und Internet-adressen (URL) mittels vorgegebener Kommunikationsprogramme austauschen	- ihre Suchergebnisse und **ihre Erkenntnisse** online angeben und gezielt an andere weitergeben
2.2.2 Referenzierungspraxis beherrschen (Quellenangaben)		- um die Regeln zu Quellenangaben von genutzten Informationen und Werken wissen und diese beachten
2.3 Zusammenarbeiten		
2.3.1 Digitale Werkzeuge für die Zusammenarbeit bei der Zusammenführung von Informationen, Daten und Ressourcen nutzen 2.3.2 Digitale Werkzeuge bei der gemeinsamen Erarbeitung von Dokumenten nutzen	- mit Unterstützung altersgemäße Medien zur Zusammenarbeit bei schulischen Arbeitsaufträgen oder Projekten nutzen	- digitale Medien zum Austausch, zur Kooperation und Problem-lösung in einer Gruppe nutzen - sich mittels Medien vernetzen, kommunizieren und neue Kontakte knüpfen - mittels E-Collaboration-Tools gemeinsam mit anderen Inhalte erstellen und diese selbstständig verwalten *(z. B. Kalender, Projektmanagementsysteme)*
2.4 Umgangsregeln kennen und einhalten		
2.4.1 Verhaltensregeln bei digitaler Interaktion und Kooperation kennen und anwenden *(Netiquette)* 2.4.2 Kommunikation der jeweiligen Umgebung anpassen 2.4.3 Ethische Prinzipien bei der Kommunikation kennen und berücksichtigen 2.4.4 Kulturelle Vielfalt in digitalen Umgebungen berücksichtigen	- einfache Regeln der Kommunikation bei Nutzung digitaler Medien angeleitet einhalten *(z. B. SMS, E-Mail, Chat)*	- um Regeln der Online-Kommunikation wissen und diese beachten - die Verhaltensregeln der realen und der virtuellen Welt in Beziehung setzen und diese gleichermaßen beachten - ihr Kommunikationsverhalten situations- und adressatengemäß sowie auf unterschiedliche Ziele eigenständig ausrichten
2.5 An der Gesellschaft aktiv teilhaben		
2.5.1 Öffentliche und private Dienste nutzen 2.5.2 Medienerfahrungen weitergeben und in kommunikative Prozesse einbringen 2.5.3 Als selbstbestimmte Bürgerin / selbstbestimmter Bürger aktiv an der Gesellschaft teilhaben	- ihre Medienerfahrungen weitergeben	- sich aktiv in virtuellen Räumen beteiligen und als selbstbestimmte Bürgerin / selbstbestimmter Bürger agieren *(z. B. E-Government, Online-Banking, Online-Shopping)* - eigene Medienerfahrungen strukturiert weitergeben und diese in kommunikative Prozesse einbringen - detailliert den Medieneinfluss auf die Meinungsbildung in einer Gesellschaft analysieren und diesen sowie seine Wirkung erkennen - für die Weitergabe eigener Ideen ausgewählte Medienangebote nutzen

[11] https://www.schleswig-Holstein.de/DE/Landesregierung/IQSH/Publikationen/PDFDownloads/ITMedien/Downloads/digitaleMedienImFU.pdf?__blob=publicationFile&v=3 abrufbar unter: https://www.schleswig-holstein.de/DE/Landesregierung/IQSH/Publikationen/PDFDownloads/IT-Medien/Downloads/digitaleMedienImFUPoster.pdf?__blob=publicationFile&v=1

K3 Produzieren und Präsentieren	Jahrgangsstufe 4 Die Schülerinnen und Schüler können ...	Ende der Sekundarstufe I Die Schülerinnen und Schüler können ...
3.1 Entwickeln und Produzieren		
3.1.1 Mehrere technische Bearbeitungswerkzeuge kennen und anwenden	- Basisfunktionen digitaler Medien anwenden *(z. B. Computer, Tablet, Anmeldung, Passwort, Drucker, digitales Fotografieren, einfache Formatierungen, Rechtschreibhilfe, Einfügen von Grafiken, Speichern und Öffnen von Dateien)* - mit grundlegenden Elementen von Bedienungsoberflächen umgehen	- selbstständig und sachgerecht geeignete Werkzeuge für die Gestaltung von verschiedenen Medienarten auswählen *(z. B. Adressat, Inhalt, Intention, Wirkung)*
3.1.2 Eine Produktion planen und in verschiedenen Formaten gestalten, präsentieren, veröffentlichen oder teilen	- die Grundfunktionen von Geräten und Programmen zur Erstellung und Bearbeitung von Texten und Bildern anwenden	- komplexe digitale Inhalte produzieren *(z. B. Texte, Tabellen, Bilder, Audiodateien)* und in unterschiedlichen Formaten mittels digitaler Anwendungen veröffentlichen - selbstverantwortlich festlegen, welche Nutzungsrechte sie sich einräumen und welche sie sich vorbehalten
3.2 Weiterverarbeiten und Integrieren		
3.2.1 Inhalte in verschiedenen Formaten bearbeiten, zusammenführen, präsentieren und veröffentlichen oder teilen	- einfache digitale Medienprodukte in mindestens einem Format mittels digitaler Werkzeuge produzieren	- **erweiterte** Funktionen von Textverarbeitungs-, Tabellenkalkulations-, Präsentations- und Bildbearbeitungsprogrammen, Bearbeitungsfunktionen von Audio- und Videoprogrammen anwenden
3.2.2 Informationen, Inhalte und vorhandene digitale Produkte weiterverarbeiten und in bestehendes Wissen integrieren	- Vor- und Nachteile unterschiedlicher Medienprodukte benennen *(z. B. in Hinblick auf Weiterverarbeitung, Gestaltungs- und Distributionsmöglichkeiten)*	- **selbstständig** die algorithmischen Strukturen der Werkzeuge bei einer Medienproduktion berücksichtigen und nutzen - vorhandene digitale Produkte kooperativ weiterentwickeln unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Lizenzformen
3.3 Rechtliche Vorgaben beachten		
3.3.1 Bedeutung von Urheberrecht und geistigem Eigentum kennen 3.3.2 Urheberrecht und Lizenzen bei eigenen und fremden Werken berücksichtigen 3.3.3 Persönlichkeitsrechte beachten	- mit Unterstützung elementare rechtliche Grundlagen im Umgang mit digitalen Medien einhalten *(z. B. Persönlichkeitsschutz)*	- Chancen und Risiken sowie rechtliche Grundlagen im Umgang mit Medien / medialen Angeboten analysieren und berücksichtigen *(z. B. Datenschutz, Datensicherheit, Urheberrecht, Lizenzrecht)*

K4 Schützen und sicher agieren	Jahrgangsstufe 4 Die Schülerinnen und Schüler können ...	Ende der Sekundarstufe I Die Schülerinnen und Schüler können ...
4.1 In digitalen Umgebungen agieren		
4.1.1 Risiken und Gefahren in digitalen Umgebungen kennen, reflektieren und berücksichtigen	- Risiken und Gefahren von Schadsoftware benennen *(z. B. Viren, Trojaner)*	- regelmäßig selbstständig die Sicherheitseinstellungen und Sicherheitssysteme ihrer Geräte und der benutzten Anwendungen kontrollieren - Risiken auf Webseiten, in Spam- und Phishing-Mails erkennen und deren schädigende Wirkung vermeiden
4.1.2 Strategien zum Schutz entwickeln und anwenden	- angeleitet Geräte und Produkte vor Schadsoftware schützen	- die digitalen Geräte gezielt vor Schadsoftware schützen und selbstständig die Sicherheitseinstellungen und die Firewall ihrer digitalen Geräte konfigurieren
4.2 Persönliche Daten und Privatsphäre schützen		
4.2.1 Maßnahmen für Datensicherheit und Datenmissbrauch berücksichtigen	- angeleitet Gefahren von Datenmissbrauch und -verlust vermeiden	- gezielt Empfehlungen anwenden und Regeln zum Schutz der eigenen Daten und zur Achtung von Persönlichkeitsrechten Dritter einhalten - um die Bedeutung von Passwörtern und Pseudonymen wissen und diese nutzen - eigenständig ihre Online-Identitäten gestalten und diese bestmöglich kontrollieren - souverän Anwendungen zur Sicherung und zum Schutz ihrer Privatsphäre nutzen - sich mit rechtlichen Vorgaben zum Datenschutz auseinandersetzen
4.2.2 Privatsphäre in digitalen Umgebungen durch geeignete Maßnahmen schützen	- angeleitet die Bedeutung von Passwörtern und Pseudonymen erläutern und diese nutzen	
4.2.3 Ständige Aktualisierung von Sicherheitsrisiken vornehmen	- angeleitet grundlegende Sicherheitsregeln in der Nutzung von Netzwerken beachten *(z. B. zurückhaltende Preisgabe persönlicher Daten)*	
4.2.4 Jugendschutz- und Verbraucherschutzmaßnahmen berücksichtigen		
4.3 Gesundheit schützen		
4.3.1 Suchtgefahren vermeiden, sich selbst und andere vor möglichen Gefahren schützen 4.3.2 Digitale Technologien gesundheitsbewusst nutzen 4.3.3 Digitale Technologien für soziales Wohlergehen und Eingliederung nutzen	- angeleitet ihre eigene Mediennutzung beobachten und reflektieren - bei sich selbst und in ihrer sozialen Umgebung schädliche Entwicklungen im Umgang mit digitalen Medien erkennen und darauf aufmerksam machen *(z. B. Cyberbullying, Sucht)*	- bei sich selbst und in ihrer sozialen Umgebung schädliche Entwicklungen im Umgang mit digitalen Medien erkennen und darauf aufmerksam machen *(z. B. Cyberbullying, Schuldenfalle, Sucht)* - Suchtgefahren vermeiden, **das eigene Suchtpotenzial analysieren und bewerten** und sich dementsprechend gesundheitsbewusst verhalten - bei süchtigem Verhalten Unterstützung finden
4.4 Natur und Umwelt schützen		
4.4.1 Umweltauswirkungen digitaler Technologien berücksichtigen	- Beispiele für einen ressourcensparenden Beitrag bei der Nutzung digitaler Medien benennen *(z. B. Papier sparen beim Verzicht von Ausdrucken, digitale Steuerung der Raumtemperatur)*	- positive und negative Wirkungen der digitalen Technologie für sich selbst und auf die Umwelt analysieren und erkennen - **fundiert** Stellung zur Wirkung der digitalen Technologie nehmen und ihren Beitrag zum Umweltschutz leisten

K5 Problemlösen und Handeln	Jahrgangsstufe 4 Die Schülerinnen und Schüler können ...	Ende der Sekundarstufe I Die Schülerinnen und Schüler können ...
5.1 Technische Probleme lösen		
5.1.1 Anforderungen an digitale Umgebungen formulieren	- ihren Unterstützungsbedarf bei technischen Problemen beschreiben	- Anforderungen an digitale Umgebungen beschreiben
5.1.2 Technische Probleme identifizieren		- die bei der Nutzung digitaler Werkzeuge auftretenden technischen Probleme identifizieren und diese selbstständig lösen
5.1.3 Bedarfe für Lösungen ermitteln und Lösungen finden bzw. Lösungsstrategien entwickeln	- einfache, wiederkehrende technische Probleme lösen	- gezielt passende Anwendung, Geräte, Programme, Software oder Services bestimmen, um Aufgaben oder Problemstellungen eigenständig **fundiert** zu lösen
5.2 Werkzeuge bedarfsgerecht einsetzen		
5.2.1 Eine Vielzahl von digitalen Werkzeugen kennen und kreativ anwenden	- gezielt Werkzeuge für die Bearbeitung von Texten und Bildern sowie die Nutzung des Internets benennen und auswählen	- digitale Anwendungen selbstständig bedarfsgerecht auswählen
5.2.2 Anforderungen an digitale Werkzeuge formulieren		
5.2.3 Passende Werkzeuge zur Lösung identifizieren		- technische Probleme unter Anpassung der Einstellungen oder Optionen bei Anwendungen eigenständig lösen
5.2.4 Digitale Umgebungen und Werkzeuge zum persönlichen Gebrauch anpassen	- angeleitet grundlegende Einstellungen von Programmen für ihren Gebrauch anpassen *(z. B. Schrift, Farbe, Formatierungen bei Texten und Grafiken)*	
5.3 Eigene Defizite ermitteln und nach Lösungen suchen		
5.3.1 Eigene Defizite bei der Nutzung digitaler Werkzeuge erkennen und Strategien zur Beseitigung entwickeln	- Bedarfe zur Weiterentwicklung bei der Nutzung digitaler Werkzeuge erkennen und nach Lösungen suchen	- ihre digitalen Fähigkeiten, auch selbstkritisch, analysieren und ihre digitalen Fähigkeiten und Kenntnisse regelmäßig eigenständig auf den neuesten Stand bringen
5.3.2 Eigene Strategien zur Problemlösung mit anderen teilen	- Lösungen anderen mitteilen	- eigene Strategien zur Problemlösung mit anderen teilen
5.4 Digitale Werkzeuge und Medien zum Lernen, Arbeiten und Problemlösen nutzen		
5.4.1 Effektive digitale Lernmöglichkeiten finden, bewerten und nutzen	- effektive, digitale Lernumgebungen zur Unterstützung ihres schulischen Lernens auswählen und diese nutzen *(z. B. Lernspiele, E-Book, Rechentrainer)*	- zur Unterstützung des schulischen Lernens geeignete Online-Lernumgebungen identifizieren, erproben und zur Wissensaneignung, -generierung oder Zusammenarbeit nutzen
5.4.2 Persönliches System von vernetzten digitalen Lernressourcen selbst organisieren können		- Bereiche ihrer Lernbiografie mithilfe digitaler Anwendungen **selbstständig** planen, reflektieren, kontrollieren und steuern
5.5 Algorithmen erkennen und formulieren		
5.5.1 Funktionsweisen und grundlegende Prinzipien der digitalen Welt kennen und verstehen	- angeleitet formale Abläufe erkennen *(z. B. beim Handy, mp3-Player)*	- algorithmische Strukturen in digitalen Anwendungen erkennen und diese darstellen
5.5.2 Algorithmische Strukturen in genutzten digitalen Tools erkennen und formulieren		- abschätzen, welche Abläufe sich für eine Automatisierung eignen
5.5.3 Eine strukturierte, algorithmische Sequenz zur Lösung eines Problems planen und verwenden	- sich mit einfachen Abläufen und Systematiken auseinandersetzen *(z. B. durch Veranschaulichung des Programmierens)*	- einfache Abläufe in einer geeigneten Programmierumgebung umsetzen *(z. B. Makros)*

K6 Analysieren und Reflektieren	Jahrgangsstufe 4 Die Schülerinnen und Schüler können ...	Ende der Sekundarstufe I Die Schülerinnen und Schüler können ...
6.1 Medien analysieren und bewerten		
6.1.1 Gestaltungsmittel von digitalen Medienangeboten kennen und bewerten	- beschreiben, was ihnen an genutzten digitalen Medien gefällt oder missfällt	- ästhetische, ethische und formale Kriterien zur Bewertung der Medienproduktion reflektiert und eigenständig anwenden
6.1.2 Interessengeleitete Setzung, Verbreitung und Dominanz von Themen in digitalen Umgebungen erkennen und beurteilen	- erkennen, dass mediale und virtuelle Konstrukte und Umgebungen nicht eins zu eins in die Realität umsetzbar sind	- **fundiert** Wirkung und Einfluss medialer Produkte auf die Gesellschaft und das eigene Handeln bewerten
6.1.3 Wirkungen von Medien in der digitalen Welt *(z. B. mediale Konstrukte, Stars, Idole, Computerspiele, mediale Gewaltdarstellungen)* analysieren und konstruktiv damit umgehen	- erklären, wie Wirkungen von digitalen Medien ihre eigene Mediennutzung beeinflussen *(z. B. digitale Spiele)*	- **profund** die durch Medien vermittelten Rollen- und Wirklichkeitsvorstellungen analysieren und bewerten sowie damit konstruktiv umgehen
6.2 Medien in der digitalen Welt verstehen und reflektieren		
6.2.1 Vielfalt der digitalen Medienlandschaft kennen	- ihre Medienerfahrungen sowie Erfahrungen in virtuellen Lebensräumen darstellen	- **detailliert** Funktion und Bedeutung digitaler Medien für Kultur, Wirtschaft und Politik beschreiben und erläutern
6.2.2 Chancen und Risiken des Mediengebrauchs in unterschiedlichen Lebensbereichen erkennen, eigenen Mediengebrauch reflektieren und ggf. modifizieren	- reale Folgen medialer und virtueller Handlungen *(z. B. Social Media, Cybermobbing)* benennen und ggf. mit Unterstützung modifizieren - über den eigenen Mediengebrauch berichten und diesen einschätzen *(z. B. Medientagebuch)*	- die Qualität verschiedener Informationsquellen kriteriengeleitet analysieren und diese Quellen kritisch beurteilen - den eigenen Mediengebrauch reflektieren und modifizieren
6.2.3 Vorteile und Risiken von Geschäftsaktivitäten und Services im Internet analysieren und beurteilen		- Geschäftspraktiken ausgewählter kommerzieller Dienstleister und Services beschreiben
6.2.4 Wirtschaftliche Bedeutung der digitalen Medien und digitaler Technologien kennen und sie für eigene Geschäftsideen nutzen		- sich sicher unter Beachtung der rechtlichen Grundlagen in virtuellen Räumen bewegen - Möglichkeiten und Gefahren realistisch bewerten - digitale Möglichkeiten der Bekanntmachung und Finanzierung von Projekten erläutern
6.2.5 Die Bedeutung von digitalen Medien für die politische Meinungsbildung und Entscheidungsfindung kennen und nutzen		- die Bedeutung digitaler Medien für die politische Meinungsbildung und Entscheidungsfindung benennen
6.2.6 Potenziale der Digitalisierung im Sinne sozialer Integration und sozialer Teilhabe erkennen, analysieren und reflektieren		- sich reflektiert mithilfe von Kommunikationsmedien an politischen Entscheidungs- und Meinungsbildungen beteiligen *(z. B. Online-Petition)* - Potenziale der Digitalisierung im Sinne sozialer Integration und Teilhabe erkennen und **diese detailliert analysieren**

KOMPETENZBEREICHE	ARBEITSMÖGLICHKEITEN IM FACH	BEISPIELE
SUCHEN, VERARBEITEN UND AUFBEWAHREN	**I Sprechen und Zuhören:** Recherchen, Sachverhalte beschreiben **II Schreiben:** Informationen zu einem Thema suchen, auswählen, verarbeiten; PC-Rechtschreibhilfen kritisch nutzen **III Lesen – mit Texten und Medien umgehen:** Texte suchen; Informationen über Autor(inn)en/Werke; Recherche zu Zeitungen/Zeitschriften **IV Sprache und Sprachgebrauch untersuchen:** Übungen zu Kategorien auf Wort-, Satz- und Textebene	Audioaufnahmen zur Informationsgewinnung nutzen Textdokumente anlegen; Inhalte einfügen und bearbeiten; speichern und drucken Informationen zu einem Thema suchen und auswählen Recherche zu Fremdwörtern, Grammatik und Stilistik
KOMMUNIZIEREN UND KOOPERIEREN	**I:** Wirkungen der Redeweise und der Sprachregister kennen (digitale Dokumentation) **II:** Mit Textverarbeitungsprogrammen digitale Dokumente zu unterschiedlichen Formen und Funktionen des Schreibens erstellen; kollaborative Texte schreiben **III:** (Handelnder) Umgang mit Texten mittels digitaler Medien **IV:** Sprachliche Verständigung untersuchen; Textentwürfe überarbeiten	Gespräche mittels digitaler Medien führen Gemeinsam an einem Textdokument arbeiten; Etherpads und Webeditoren nutzen Epische Texte in einen Dialog umwandeln und als akustisches Dokument gestalten (z. B. Hörspiel); gefilmte Theaterinszenierungen vergleichen Sprachliche Verständigung medienspezifisch gestalten; gemeinsames Textdokument mittels Kommentarfunktion und Überarbeitungsmarkierungen überarbeiten
PRODUZIEREN UND PRÄSENTIEREN	**I:** Eigene Audioaufnahmen oder Filme erstellen **II:** Ideen sammeln; Texte planen, schreiben und layouten; Texte überarbeiten (Überarbeitungsfunktion des PC) **III:** Präsentation von Büchern/Texten **IV:** Funktionen zum Wortschatz nutzen; filmische Mittel	Interviews, Hörspiele, Hörtexte, Erklärfilme usw. und (Lern-)Ergebnisse präsentieren Texte für die Veröffentlichung vorbereiten,digitale Präsentationen erstellen (z. B. Bildschirmpräsentation, Plakat) Eigene digitale Bücher – auch multimedial – erstellen; Gedichte visualisieren, vertonen oder mit Musik unterlegen Digitale Wortschatzsammlungen erstellen; Erklärfilme u. Ä. produzieren, Literaturinterpretationen verfilmen
SCHÜTZEN UND SICHER AGIEREN	**I:** Wahrnehmung der Rahmenbedingungen von Kommunikation **II:** Möglichkeiten und Grenzen digitaler Kommunikation und Information wahrnehmen sowie Gefahren kennen; Kenntnis der besonderen/verzerrten Wirkung von konzeptionell Mündlichem in digitaler Schriftlichkeit **III:** Unterscheidung realer, fiktionaler und gefakter Wirklichkeit **IV:** Wirkung von schriftlicher und mündlicher Kommunikation wahrnehmen	Kommunikationsmodelle auf TV-Diskussionen anwenden; sich gegen heimliche Mitschnitte und Verfilmungen absichern Texte und Nachrichten unter Beachtung gültiger Datenschutzbestimmungen gestalten, speichern und austauschen; Wirkungen von Beschwerde-E-Mails und -SMS abstufen können Unterschiedliche mediale Gestaltungen eines Motives/Inhaltes miteinander vergleichen; inhaltliche und formale Bedingungen von Texten und ggf. Manipulationen untersuchen Manipulativen und rhetorischen Sprachgebrauch untersuchen (Werbe-Clips; journalistische Texte und Sendungen; verkappte Werbung in Video-Präsentationen usw.)
PROBLEMLÖSEN UND HANDELN	**I:** Auswahl geeigneter Medien; Sprachebenen und -register und ihre Visualisierung wirksam medial nutzen **II:** Mediale Schreibanregungen nutzen; Auswahl eines Rechtschreibprogramms; Suchfunktionen nutzen **III:** Gezielte Suche im Netz **IV:** Sprachrichtigkeit und Stilistik überprüfen	Konfliktlösung, Klärung von Anliegen; mit Smileys und Emojis Mimik und Gestik medial übersetzen Schreibfluss mit Bildern, Bildgeschichten oder Musik anregen, Schreibblockaden lösen; Schreibungen überprüfen, Texte umorganisieren und Kohärenz herstellen Auffinden und Auswahl geeigneter Quellen; Chats nutzen können; digitale Schreibgespräche führen Rechtschreibprogramme, digitale Chats und Lexika sowie Suchfunktionen zur Überarbeitung von Texten nutzen
ANALYSIEREN UND REFLEKTIEREN	**I:** Wirkungen von Gesprächen mittels digitaler Medien untersuchen **II:** Wirkungen von Schreibformen in digitalen Medien **III:** Recherchen im Internet zu Autor(inn)en und Texten; Analyse und Unterscheidung journalistischer und populärer Texte im Netz; Urheber identifizieren **IV:** Sprachliche Aspekte digitaler Kommunikation; Filmanalyse	Akustische oder optische Dokumentation von Gesprächen zur Analyse der Wirkung digitaler Medien Schreiben in SMS, E-Mail und Blogs analysieren; Entstehung von Wikipedia-Einträgen reflektieren Rechercheergebnisse bewerten und verarbeiten; Internetquellen ermitteln; Genese von Wikipedia-Einträgen ermitteln Zitier- und Belegverfahren in journalistischen Netztexten reflektieren; filmische Mittel analysieren und reflektieren

Feinziele für die Arbeit am Computer, aufgestellt nach Klassenstufen:

1. Schuljahr

- Benutzung des PC unter Anleitung des Lehrers
- Gebrauch der Maus und der Tastatur (mit entsprechenden Programmen) einüben
- Lernprogramme unter Assistenz des Lehrers durchführen
- Paint: Einführung, Training von Farben und Formen
- Buchstaben/Wörter in Word schreiben (Assistenz des Lehrers)

2. Schuljahr

- Benutzung des PC unter Anleitung des Lehrers
- Weitere Übungen zum Gebrauch von Maus und Tastatur
- Drag & Drop-Funktion (in entsprechenden Programmen) üben
- Lernprogramme nach Einführung selbstständig aufrufen und benutzen
- Weitere Übungen mit Paint
- Eine vorhandene Datei in Word selbstständig aufrufen
- Übungswörter und – sätze in Word schreiben und speichern
- Funktion der Rechtschreibkontrolle kennen lernen
- Wörter mit Hilfe von Word nach dem ABC ordnen
- Erste kleine Geschichten schreiben und speichern
- Vorbereitete Bilder (Grafiken/Clip Arts) einfügen
- Ein Word Dokument ausdrucken
- Eine Datei speichern und Word beenden
- Informationen aus voreingestellten Internetseiten entnehmen und verarbeiten
- Entsprechende Fachwörter kennen lernen und benutzen

3. Schuljahr

- Den Computer selbstständig hoch- und herunterfahren
- Eine Datei in Word anlegen
- Eigene kleine Texte schreiben, ausdrucken und speichern
- Texte formatieren
- Bilder einfügen und bearbeiten
- Kleine Texte bearbeiten und verändern
- Entsprechende Fachwörter kennen lernen und benutzen
- Multimediale Nachschlagewerke benutzen und gefundene Informationen verwerten
- Lernprogramme selbstständig benutzen
- Grundlegende Kenntnisse zum Internet erwerben

- Gezielte Suche nach Informationen in Kindersuchmaschinen
- Gefundene Informationen verwerten

4. Schuljahr

- Weitere Übungen zur Textformatierung in Word:
- Silbentrennung in Word kennen lernen
- Ein Textfeld einfügen und bearbeiten
- Eine Tabelle einfügen und bearbeiten
- Entsprechende Fachbegriffe kennen lernen und benutzen
- Weitere altersgemäße Lernprogramme selbstständig benutzen und gezielte Übungen durchführen
- Bilder einscannen, in Dokumente einfügen und bearbeiten
- Internetkenntnisse erweitern
- Eine E-Mail schreiben
- Das Internet als Informationsbörse kennen lernen und begreifen; Gefahren im Internet (Missbrauch, falsche Informationen, Informationsflut)
- Gezielte Suche nach Informationen in Kindersuchmaschinen oder durch Vorgabe relevanter Websites
- Gefundene Informationen verwerten
- Eigene Geschichten schreiben
- Artikel für eine Klassenzeitung schreiben
- Selbstkontrolle von Rechenaufgaben mit dem Rechner (Windows-Zubehör)

PC-Projektideen (Klasse 3/4)

- Arbeitsergebnisse darstellen (PowerPoint)
- Eine Geburtstagskarte (Weihnachten, Ostern, Muttertag usw.) herstellen
- Klassenzeitung herstellen
- Arbeit im Internet ausweiten
- Eigene Seiten der Schulhomepage – mit Unterstützung durch die Lehrkraft – bearbeiten
- Ein Geschichtenbuch herstellen
- Einen Gedichtband mit Schülergeschichten herstellen
- Ein Fotoalbum mit eigenen Fotos anlegen
- Interaktive Seiten für Mitschüler herstellen (Hot Potatoes: Quiz)
- Eine Aktion (Klassenfest, Schulausflug) planen und z.B. mit Power Point darstellen

a. Technische Ausstattungskonzept – Mindestanforderung

Die technische Ausstattung an der Grundschule Appen soll nach der Musterlösung des IQSH umgesetzt werden.[12]
Von Seiten der Grundschule werden die Mindestanforderungen der technischen Ausstattung und *der Angaben des Ausstattungsprofils der Grundschule* wie nachstehend dargestellt und um die *Empfehlungen des IQSH* ergänzt.

Ergänzend ist auszuführen, dass für die Schulen besonderen Datenschutzregelungen gelten. Es ist sicherzustellen, dass das pädagogische Unterrichtsnetzwerk und das schulinterne Verwaltungsnetzwerk getrennt sind.

<u>Vernetzung / Ausstattung der Räume</u>
Im Rahmen der Sanierungs- und Umbaumaßnahmen wurden im Gebäude LAN-Kabel der Cat. 7 verlegt, so dass die Versorgung vorhanden ist. In den Räumen, die nicht saniert wurden befinden sich Cat. 5e-Kabel.

Die vorhandene LAN-Verkabelung sollte mit einem Messprotokoll überprüft werden. Je nach Ergebnis der Prüfung ist die Verkabelung auszutauschen. Der Standard sollte bei einer Neuverkabelung Cat. 6a/7 betragen.

- mit LAN / WLAN Anschlüssen, Stromversorgung, Server-/Netzwerkschrank, Datenablage
- *Ausstattung der 8 Klassenräume & Gruppenräumen sowie der weiteren Räume (Lehrerzimmer, Sekretariat, Büro Schulsozialarbeit, Aula, Bücherei, Betreuung)*

Empfehlungen des IQSH:
- *An einer zentralen Stelle im Gebäude sollte für das Unterrichtsnetz ein **Netzwerkschrank** (inkl. Patchfeld und ausreichend Stromanschlüssen, mind. 20 Höheneinheiten, 19 Zoll, Tiefe 60 cm) installiert werden. Ggf. wird ein zweiter Netzwerkschrank zur Unterverteilung benötigt.*

- *Im Zuge der Erweiterung des Netzes mit WLAN sollte der vorhandene **Switch** durch ein neues Gerät mit folgenden Eigenschaften ersetzt werden: Gigabit-LAN, managebar, VLAN, POE (für späteres WLAN). Auch weitere Switche sollten diese Eigenschaften mitbringen.*

[12] https://medienberatung.iqsh.de/musterloesung-grundschule-sh.html, letzter Zugriff 19.01.2021

- *Alle **Klassen- und Fachräume** sollten über LAN-Kabel (Cat. 7) ans Unterrichtsnetz angebunden werden und mindestens jeweils einen LAN-Anschluss (Cat. 6 a) in Bodennähe (Doppeldose in Tafelnähe z.B. für späteren Präsentationsrechner) und einen LAN-Anschluss (Cat. 6 a) in Deckennähe (Accesspoint für späteres WLAN) erhalten.*

- *Für die langfristig angestrebte Ausstattung mit Präsentationsmedien werden zusätzliche **Stromanschlüsse** in Tafelnähe und ggf. in Deckennähe benötigt.*

WLAN

- *Der Einsatz mobiler Endgeräte (Notebooks, Tablets oder Convertibles) setzt ein **WLAN** voraus, damit auf das interne Schülernetz mit der Datenablage und auf das Internet zugegriffen werden kann. Dies kann am sinnvollsten über fest installierte Accesspoints in allen Klassenräumen bereitgestellt werden.*

- *Bei der Anschaffung von **festen Accesspoints** sollten diese in Deckennähe montiert werden und über eine LAN-Dose ans Schülernetz angebunden werden. Die Accesspoints sollten VLANs, mehrere SSIDs, und WPA2-Enterprise unterstützen sowie managebar sein. Die Stromversorgung der Accesspoints sollte per LAN erfolgen (POE=. Dazu wird im Netzwerkschrank ein Switch mit POE-Unterstützung benötigt.*

- *Das **Management der Accesspoints** sollte über einen Hardware-Controller im Netzwerkschrank realisiert werden.*

Zentrale Dienste

- *Der vorhandene Internetfilter sollte aus Altersgründen durch ein neues Gerät ausgetauscht werden und fest im neuen Netzwerkschrank untergebracht werden.*
- *die vorhandene Datenablage zum Speichern und Austauschen von Dokumenten und zur gemeinsamen Nutzung von Lernprogrammen sollte durch eine neue Datenablage ausgetauscht werden. Das neue Geräte sollte mit zwei 1-TB-Festplatten ausgestattet werden (z.B. QNAP-NAS). Daten werden gespiegelt und sind dadurch auch bei einem Festplattenfehler noch auf der anderen Festplatte vorhanden.*
- *Um ein automatisiertes Backup zu nutzen, kann auch eine externe Festplatte (2 TB) an die Datenablage angeschlossen werden.*
- *Auch neue Geräte sollten für Wartungsarbeiten im Schülernetz in die vorhandenen Softwareverteilung DKS-Install eingebunden werden, da Softwareinstallationen und Änderungen im System für die Windows-Notebooks von einem zentralen Ort aus gesteuert werden können. Standardupdates (Browser, Virensignaturen,*

Windows usw.) sind dabei kostenlos. Wenn weitere Software verteilt werden soll, wird eine Jahresgebühr fällig.

- *Um von einem zentralen Gerät z.B. auf die Softwareverteilung zugreifen zu können, wird ein Wartungsrechner (z.B. der Lehrerrechner im PC-Raum) benötigt.*

Präsentationsgeräte

In den Schulen können verschiedene Geräte zur Präsentation genutzt werden. Dies kann mit einem Display oder einem interaktiven Display erfolgen.

*Die Schule hat sich für die Variante **der interaktiven Displays** entschieden:*

- *Größe der Präsentationsfläche mind. 1,60m x 1,20m*
- *höhenverstellbar*
- *zusätzlich sollte eine „normale" Schreibfläche vorhanden sein, evtl. als klappbare Flügel, die vor die Projektionsfläche zu klappen sind.*
- *interaktiv*
- *multitouchfähig, mind. 2 Touchfunktionen gleichzeitig nutzbar*
- *internetfähig*
- *ausreichende Lichtstärke*
- *Möglichkeit, Tablet usw. einzubinden*
- *Soundsystem mit ansprechender Beschallungsmöglichkeit für die Klassenräume*
- *Speichermöglichkeit*
- *vorgegebene Lineaturen*
- *einfache Bedienerführung*

- *je Präsentationsgerät:*
    - *bei der Lösung mit Beamer & Board ein fest angeschlossenes Notebook nach IQSH-Standard mit einem abschließbaren Notebookschrank (Ausstattung siehe Lehrergeräte)*
    - *bei der Anschaffung von Displays können die Lehrergeräte zu Präsentationszwecken genutzt werden.*
- *je Klassenraum eine Dokumentenkamera, eine Digitalkamera, ein digitaler Vorlesestift „Anybook Reader" (Franklin)*

Die Ausstattung der Klassenräume soll mit interaktiven Displays erfolgen, um die interaktiven Tafelbilder zu den Schulbüchern nutzen zu können. Die Methoden der Nutzung sollen wechselhaft durchgeführt werden und für entsprechende Übungen angewandt werden. Ein grundschulgerechtes Arbeiten wird so ermöglicht.

Empfehlungen des IQSH:

- *Die angedachte feste Präsentationsmöglichkeit in den Klassenräumen wäre z.B. über eine Display-Lösung realisierbar, bei der folgende Mindestanforderungen mitbedacht werden sollten:*
  - *Auflösung Ultra-HD*
  - *Mind. 2 x HDMI*
  - *1 x LAN*
  - *2 x USB (Touch)*
  - *Lautsprecherleistung 20 W RMS (bzw. 2 x 10 W RMS)*
  - *Audio-Line-Out*
  - *gehärtetes Glas*
  - *mattes Display*
  - *Helligkeit 350 cd/m²*
  - *15 Berührungspunkte*

- *An den Displays sollte ein Notebook bzw. Rechner (installiert nach dem IQSH-Standard) fest angeschlossen werden.*

An der Grundschule in Appen sind aktuell 2 interaktive Displays vorhanden.

Drucker

Zunächst soll keine Neuanschaffung erfolgen, da eine Anbindung an die vorhandenen Netzwerkdrucker erfolgen soll.

Schülergeräte / Endgeräte

Auch bei den Endgeräten gibt es verschiedene Varianten, wie z.B. feste PC´s, Laptops, Convertibles, Tablets, iPads, Smartphones auf Windows- oder iOS-Basis

Die Grundschule hat sich für die Variante auf Windows-Basis ausgesprochen:

- *2 Klassensätze (mind. 50 Stück)*
- *Convertible (Mindestanforderungen nach Musterlösung Grundschule)*
  - *2 GB RAM / besser 4 GB RAM, 64 GB SSD/eMMC, mind. 10 Zoll, Einrichtung nach IQSH-Anleitung: Windows 10 Professional, PC-Wächter-Schutz*
- *2 Klassensätze (mind. 50 Stück) extern anschließbar, möglichst kabelloser Computermäuse*

- *2 Klassensätze Headsets*
- *Aufbewahrungsmöglichkeit: Gerätekoffer / -wagen (mind. je 50 Plätze),*

- *Programme:*
  - *Office Paket: Word, Excel und PowerPoint (voraussichtlich benötigtes Paket: MS Office Standard)*
  - *Lernwerkstatt*
  - *Übungsprogramme zum Mathelehrwerk „Flex und Flow“ (Westermann) sowie „MiniMax“ (Klett)*
  - *Übungsprogramme zum Deutschlehrwerk „Flex und Flora“ (Westermann) sowie „Zebra“ (Klett)*
  - *weitere Lizenzen für Programme und Apps nach Bedarf*
- *Kopfhörer: On-Ear bzw. Over-Ear, keine In-Ear Kopfhörer (Schülereigentum)*

Empfehlungen des IQSH:
- *Bei der Anschaffung von neuen Rechnern, Notebooks bzw. Tablets oder Convertibles sollte darauf geachtet werden, dass diese nach IQSH-Standard (Windows 10 Professional, Einrichtung nach Anleitung des IQSH) installiert worden sind. Dazu gehört auch der PC-Wächter-Schutz. Um eine Einheitlichkeit bezüglich Hard- und Software zu erreichen, sollte die Ausstattung in einem Schritt erfolgen.*
- *Bei der Anschaffung mobiler Geräte sollte eine Lade- und ggf. eine Transportmöglichkeit mitbedacht werden: Notebook-/Tabletwagen (inkl. Ladeeinheit), ein leichteres und kleineres Trolley System oder aufgrund der Treppen im Gebäude ein fester Ladeschrank.*

Als Endgeräte sollen ebenfalls Windows-Convertibles mit Tastatur angeschafft werden. Hierfür sind 50 Geräte im Gerätekoffer/-wagen favorisiert.
Mit der Anschaffung der Endgeräte können in den Klassen in Kleingruppen gearbeitet werden. Zusätzlich werden Headsets und Computermäuse benötigt.

Lehrergeräte

Auch hier gibt es wie bei den Schülerendgeräten die verschiedenen Möglichkeiten.

Die Grundschule hat sich für die Anschaffung von mobilen Windows-Geräten mit Dokumentenkamera entschieden.
- *mindestens zwei Lehrerrechner (je einer im Lehrerzimmer und im Computerraum) mit Drucker und Scanner*
- *mindestens 15 personalisierte Lehrer-Notebooks mit VPN-Tunnel (VPN-Tunnel über die Firewall)*

- *Programme:*
  - *wie Schülergeräte*
  - *benötigte Programme für einen VPN-Tunnel der Lehrer-Notebooks*
  - *Lizenzen für Zaubereinmaleins, Worksheet Crafter, Learning Apps*
  - *weitere Lizenzen für Programme und Apps nach Bedarf*

An der Schule sollen den Lehrkräften mobile Dienstgeräte mit einer Dokumentenkamera zur Verfügung gestellt werden. Favorisiert wird ein Windows-Tablet/Convertible mit Tastatur plus Stift (Surface go).
Für eine effiziente Unterrichtsvorbereitung und Zusammenarbeit sowie den Einsatz im Unterricht und für den Austausch mit den Schülern ist dies notwendig. Zusätzlich werden Headsets und Computermäuse benötigt.

Regelung zur regelmäßigen Wartung aller Geräte
Die technische Ausstattung wird von einem externen Dienstleister regelmäßig gewartet und an die neuesten Anforderungen angepasst.

Empfehlungen des IQSH:
- *die weitere Betreuung, Pflege und Administration des Schülernetzes vor Ort sollte dauerhaft durch einen IT-Dienstleister bzw. durch den Schulträger übernommen werden.*
- *Mindestens 1 x pro Schulhalbjahr sollte der Dienstleister/Schulträger eine Wartung des Schülernetzes (Updates Rechner, Datenablage, Internetfilter usw.) durchführen.*

b. Fortbildungskonzept der Lehrkräfte

Mit Beschlussfassung vom 16.11.2020 in der Lehrerkonferenz wurde folgendes Konzept für die Fortbildung der Lehrer erstellt.

In den vergangenen Jahren wurden diverse Fortbildungen und Veranstaltungen besucht und durchgeführt:

- Jedes zweite Schuljahr wird ein **Schulentwicklungstag** zum Thema „**Digitalisierung**“ durchgeführt. Dabei werden die aktuellen Geräte der Schule angeschaut, der Einsatz evaluiert und innerhalb des Kollegiums angepasste Absprachen getroffen.
  - Umgang mit den interaktiven Tafeln, mit dem angeschlossenen Notebook sowie der Dokumentenkamera.
  - Umgang mit den Lehrergeräten zur Vorbereitung und dem besseren Arbeiten.
  - Umgang mit den Endgeräten für die Kinder (Anzahl der Tablets, Nutzung der Tablets usw.)

- Besprechung der vorhandenen und notwendigen Software / Lizenzen
- Evaluation des Supports (was läuft gut, was muss verändert werden?)
- Sind die baulichen Gegebenheiten ausreichend / muss dort etwas angepasst werden (schnelles Internet in allen Bereichen usw.)

- In Lehrerkonferenzen werden „**Mikrofortbildungen**“ gegeben. Das heißt einzelne Personen des Kollegiums stellen den anderen Kolleg*innen interessante bzw. gewinnbringende kurze Inhalte aus Fortbildungen, Webinaren usw. vor.
  Wenn es passt und möglich ist, werden auch **externe Personen für Fortbildungen** zu einzelnen Themen der Digitalisierung, beispielsweise in einer Lehrerkonferenz, eingeladen.

- **Neue Kolleg*innen** bekommen für die verschiedenen Geräte der Grundschule eine **Einführung**. Es gibt zusätzlich eine Informationsmappe zu dem Thema „digitale Medien an der GS Appen“.

- **Ausgewählte Lehrer*innen** (Ansprechpartner für Digitalisierung) besuchen Fortbildungen und Webinare und sind Multiplikatoren für die Weitergabe an das Kollegium.

VI. Handlungsfelder

Aus den vorangegangenen Ausführungen des pädagogischen Konzeptes ergeben sich nachfolgende Handlungsfelder:

a. IT-Basisinfrastruktur

Die derzeitige Verkabelung ist auf die Bandbreite zu prüfen und ggf. zu erneuern, um den Schülerinnen und Schülern sowie den Lehrkräften die Möglichkeiten der gleichzeitigen Nutzung zu geben. Aufgrund der Sanierungsmaßnahmen des Gebäudes ist davon auszugehen, dass die Kabel nicht neu verlegt werden müssen. Ebenso liegt eine flächendeckende WLAN-Ausleuchtung in der Schule vor.
Bei den Ausführungen der Installation für LAN / WLAN sind wichtige Punkte zu beachten. Das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik hat hier Vorgaben zum IT-Grundschutz zusammengetragen.[13]
Im WLAN-Bereich sollte darauf geachtet werden, dass die Frequenzbereiche 2,4 GHz und 5 GHz zur Verfügung stehen.

Der Anschluss an das Glasfasernetzes des Landes sollte im 4. Quartal 2021 erfolgen. (Stand 01.02.2021)

b. Ausstattung der Endgeräte

Der derzeitige Ausstattungsschlüssel (Computer-Schüler-Relation) liegt aktuell bei 1 zu 8,85, d.h. auf ein vorhandenes Endgerät kommen 9 Schüler. Der landesweite Schnitt über alle Schularten liegt bei 1 zu 8.[14]
Durch die gewünschte Anschaffung der 50 Endgeräte und die 26 Geräte aus dem Sofortprogramm für die Schüler und unter Beibehaltung der 20 PCs im Computerraum würde sich dieser auf 1 zu 2 deutlich verbessern.

c. Wartung und Pflege

Durch den immer komplexer werdenden Support, können die Schulen diese Aufgabe nicht mehr selber bewerkstelligen. Es sind hierfür externe Dienstleister hinzuzuziehen.

[13] https://www.bsi.bund.de/DE/Themen/ITGrundschutz/ITGrundschutzKompendium/Umsetzungshinweise/Umsetzungshinweise_node.html letzter Zugriff 19.01.2021
[14] http://www.landtag.ltsh.de/infothek/wahl19/umdrucke/01900/umdruck-19-01921.pdf, Seite 15

Von Seiten der Amtsverwaltung kann diese Aufgabe nicht mit übernommen werden, da diese selber die IT-Betreuung an einen externen Dienstleister ab Sommer 2020 vergeben hat.

Diese Punkte haben einen direkten Einfluss auf das Support- und Finanzierungskonzept.

VII. Ziele

Es haben in der Vergangenheit Gespräche mit den Schulträgern, Schulleitern und IT-Betreuern stattgefunden. In diesen Gesprächen wurde sich dahingehend geeinigt, dass an den Schulen eine einheitliche Ausstattung erfolgen soll, um so den Konkurrenzgedanken zu verringern. Teilweise wurde an den Schulen in den letzten Jahren bereits Ausstattungen angeschafft, so dass es hierbei zu Abweichungen kommen kann.

Bei der Umsetzung der Schaffung der IT-Infrastruktur sind die einzelnen Gegebenheiten zu betrachten, um einen Standard zu schaffen. Die Schaffung einer funktionsfähigen Verkabelung, einer vollständigen WLAN-Ausleuchtung der schulischen Räumlichkeiten und eine schnelle Internetanbindung ist Voraussetzung dafür, dass die digitalen Medien in den Unterrichtsfächern umgesetzt und angewandt werden können.

Die interne Verkabelung soll entsprechen den Normen vorgenommen werden. Der Brandschutz ist hierbei zu beachten. Bei einer Neuverkabelung sollte darauf geachtet werden, dass die aktuellen Standards (Cat 7) verbaut werden. Es sollen zwei LAN-Anschlüsse pro Klassenraum angebracht werden.
Bei der externen Verkabelung ist zu beachten, dass eine hohe Bandbreite vorhanden ist. Seiten des Landes wird geraten, dass 0,5 Mbit/s pro aktiven Schüler / pro aktive Schülerin als zukunftsorientierten Leistungswert (Bandbreite) im Downloadbereich an.[15] Für das Erreichen größere Bandbreiten empfehlen sich Anbindungen über Glasfaseranschlüsse.

Die Schaffung der vollständigen WLAN-Ausleuchtung soll durch einen Access-Point pro Klassenraum erreicht werden. Der Anbau von weiteren Access-Points ist den entsprechenden Notwendigen anzupassen. Die Montage sollte in Deckennähe bzw. direkt an der Decke erfolgen. Bei der Auswahl der Geräte sollte bedacht werden, dass verschiedene Benutzergruppen (Lehrer, Schüler und ggf. Gäste) eingerichtet werden können.
Die Stromversorgung sämtlicher Geräte ist in den Räumen sicherzustellen und die Administration sollte zentral möglich sein.

Die Anschaffungen der Geräte sollen zentral erfolgen. Bei den Schülerendgeräten besteht der Wunsch nach mobilen Klassensätzen mit Windows-Oberfläche.

[15] http://www.landtag.ltsh.de/infothek/wahl19/umdrucke/01900/umdruck-19-01921.pdf, Seite 12

Für den Supportbereich ist ein Konzept zur erstellen. Die Zuständigkeiten und Kommunikationswege sind klar zu definieren.

Weiterhin sind die Folgekosten, wie z.B. laufende Betriebskosten, Neuanschaffungen nach evtl. 5 Jahren etc. zu beachten.

Nachstehend sind die Empfehlung des IQSH zur Schaffung einer grundlegenden Infrastruktur für die Musterlösung Grundschule Schleswig-Holstein dargestellt:

- *Realisierung einer Internetanbindung von mindestens 50 Mbit/s für jeden Schulstandort: Dies ist z.B. über den Breitbandzugang des Landes (Internetfilterung plus bis zu 100 Mbit/s kostenlos) möglich. Wann die einzelnen Standorte angeschlossen werden, kann man in der monatlichen aktualisierten Liste nachsehen:*
  https://www.schleswig-holstein.de/DE/Schwerpunkte/Glasfaser/Schulen/schulen_node.html.

  Wenn ein kurzfristiger Anschluss nicht zu erwarten ist, sollte eine Übergangslösung für die Schulen geschaffen werden.

- *Anbindung Unterrichtsnetz an den Breitbandanschluss des Landes:*
  Dazu muss eine Verbindung vom Cisco-Switch im Landesnetzschrank zum Router des Unterrichtsnetzes hergestellt werden.

  Im Amtsbereich wurde sich für den Anschluss an das Glasfasernetz des Zweckverband Breitband Marsch und Geest entschieden, da dieser kostengünstiger ist.

- *Erstellung eines Netzwerkplanes inklusive Messprotokoll:*
  Die vorhandene LAN-Verkabelung sollte mit Hilfe eines Messprotokolls auf Tauglichkeit überprüft werden und bei Bedarf ausgetauscht werden. Die vorhandene LAN-Verkabelung sollte dabei mindestens dem Standard Cat. 5e entsprechen, eine Neuverkabelung mindestens dem Standard Cat. 7.

LAN-Anschlüsse:

- *Jeder Klassen- und Fachraum sollte mindestens 2 LAN-Anschlüsse (1x in Lehrerpultnähe, 1x in Deckennähe für das spätere WLAN) erhalten.*
- *Darüber hinaus sollte jeder weitere Raum, der zukünftig einen WLAN-Accesspoint erhalten soll (Gruppenräume, Aula, Mensa usw.), mit mindestens 1 LAN-Anschluss in Deckennähe ausgestattet werden.*
- *Das Lehrerzimmer sollte sowohl einen LAN-Anschluss in Deckennähe als auch Anschlüsse in Bodennähe erhalten.*

- *Am zukünftigen zentralen Druckerstandort wird 1 LAN-Anschluss in Bodennähe benötigt.*

Netzwerkschränke:

- *Der zentrale Netzwerkschrank sollte folgende Voraussetzungen erfüllen: mind. 12 Höheneinheiten, 19 Zoll, Tiefe 60 cm, ausreichend Stromanschlüsse.*
  Der Schrank sollte in einem Extra-Raum (möglichst mit Lüftungsmöglichkeit) an zentraler Stelle im Gebäude untergebracht werden.
- *Je nach Gebäudegröße werden ggf. zusätzlich noch weitere Netzwerkschränke für die Unterverteilung benötigt.*

Austausch aller vorhandenen Netzwerkgeräte:

Die vorhandenen Geräte (Switch, Router, Controller, Accesspoint) sollten durch die innerhalb der Musterlösung verwendeten Geräte ausgetauscht werden sowie zusätzliche Netzwerkschränke und Unterverteilungen mit weiteren Switches des gleichen Herstellers versehen werden.

Stromanschlüsse:

Für die Realisierung einer festen Präsentationsmöglichkeit sollten in den Klassenräumen 3 Stromanschlüsse in Nähe des zukünftigen Präsentationsgerätes geschaffen werden.

VIII. Datensicherheit

Vereinbarungen

Bezüglich der außerschulischen Nutzung des WLAN-Netzes durch die Schüler ist eine Nutzungsordnung zu erstellen. Die Eltern müssen der Nutzung zustimmen.

Ebenso sind Dienstvereinbarungen für die Nutzung durch Lehrkräfte zu erlassen.

Jugendschutz

Über geeignete Lösungen ist durch die Schule mit einem vertretbaren Aufwand sicherzustellen, dass minderjährige Schüler möglichst keinen Zugriff auf jugendgefährdende Inhalte (Gewaltverherrlichung, Pornografie etc.) bekommen.
Sie können entweder über den Router, das WLAN-Management, einen bestehenden Schulserver oder über ein separates Gerät integriert werden. In den Ausstattungsempfehlungen gibt es hierzu weitere Hinweise. Beachtet werden muss, dass weitere einmalige und jährliche Kosten entstehen können.[16]

Firewall

Eine Firewall ist ein Sicherungssystem, das ein Rechnernetz oder einen einzelnen Computer vor unerwünschten Netzwerkzugriffen schützt.

Jedes Firewall-Sicherungssystem basiert auf einer Softwarekomponente. Die Firewall-Software dient dazu, den Netzwerkzugriff zu beschränken, basierend auf Absender oder Ziel und genutzten Diensten. Sie überwacht den durch die Firewall laufenden Datenverkehr und entscheidet anhand festgelegter Regeln, ob bestimmte Netzwerkpakete durchgelassen werden oder nicht. Auf diese Weise versucht sie, unerlaubte Netzwerkzugriffe zu unterbinden.

Abhängig davon, wo die Firewall-Software installiert ist, wird unterschieden zwischen einer Personal Firewall (auch Desktop Firewall) und einer externen Firewall (auch Netzwerk- oder Hardware-Firewall genannt).

In Abgrenzung zur Personal Firewall arbeitet die Software einer externen Firewall nicht auf dem zu schützenden System selbst, sondern auf einem separaten Gerät, das Netzwerke oder Netzsegmente miteinander verbindet und dank der Firewall-Software gleichzeitig den Zugriff zwischen den Netzen beschränkt. In diesem Fall kann „Firewall“ auch als Bezeichnung für das Gesamtsystem stehen (ein Gerät mit der beschriebenen Funktion). Bauartbedingt gibt es große konzeptionelle Unterschiede zwischen den beiden Arten.

[16] IT-Ausstattungsempfehlungen für Schulen in Schleswig-Holstein des IQSH: Themenpapier Internetnutzung in Schulen, Seite 5+6, abrufbar unter: https://www.schleswig-holstein.de/DE/Landesregierung/IQSH/Arbeitsfelder/ITMedien/Material/Downloads/themenpapierInternetnutzung.pdf?__blob=publicationFile&v=4, letzter Zugriff 19.01.2021

Die Funktion einer Firewall besteht nicht darin, Angriffe zu erkennen. Sie soll ausschließlich Regeln für die Netzwerkkommunikation umsetzen. Für das Aufspüren von Angriffen sind sogenannte IDS-Module zuständig, die durchaus auf einer Firewall aufsetzen und Bestandteil des Produkts sein können. Sie gehören jedoch nicht zum Firewall-Modul.[17]

Dokumentation

Um die Sicherheit, die Erweiterbarkeit und die Wartbarkeit des schulischen Netzwerkes sicherzustellen, sind die grundlegende Einrichtung und alle fortlaufenden Änderungen durch die ausführenden Personen bzw. Firmen schriftlich zu dokumentieren. Die jeweils aktuelle Fassung dieser Dokumentation sollte stets in der Schule abgelegt sein.[18]

IX. Ausstattung an den Schulen

a. Endgeräte

Für die Geräteausstattung an den Schulen gibt es, wie schon im Vorfeld dargestellt verschiedene Möglichkeiten.

Im Ausstattungskonzept der Schule wird die Ausstattung mit Windows-Convertibles favorisiert. Der Vorteil der mobilen Geräte ist, dass sie flexibel in den Unterricht eingebunden werden können. Die Lehrkräfte können Ihre Geräte zur Vorbereitung flexibel mitnehmen.

Die Beschaffung der Schülerendgeräte kann über den Schulträger erfolgen. Dieser stellt den Schülern und Schülerinnen diese für den Unterricht zur Nutzung zur Verfügung.

Ebenso könnten vordefinierte Geräte bereitgestellt werden. Von den Eltern würden die Geräte bezahlt (auch evtl. im Leasing möglich) werden.

Für die Endgeräte der Schüler gibt es weiterhin die Variante BYOD -Bring Your Own Device-. Dies bedeutet, dass die Schüler ihr eigenes Endgerät mit in den Unterricht bringen. Der Schule entstehen dadurch keine Anschaffungs- und Wartungskosten. Der Nachteil dabei ist, dass es keine einheitlichen Geräte sind. Es können verschiedene

[17] https://de.wikipedia.org/wiki/Firewall, letzter Zugriff: 19.01.2021

[18] IT-Ausstattungsempfehlungen für Schulen in Schleswig-Holstein des IQSH: Themenpapier Internetnutzung in Schulen, Seite 6, abrufbar unter: https://www.schleswig-holstein.de/DE/Landesregierung/IQSH/Arbeitsfelder/ITMedien/Material/Downloads/themenpapierInternetnutzung.pdf?__blob=publicationFile&v=4, letzter Zugriff 19.01.2021

Betriebssysteme installiert, diverse verschiedene Modelle etc. sein. Dadurch gestaltet sich die einheitliche Gestaltung des Unterrichtes komplizierter.
Auch wird von Seiten der Schule die Ausstattung mit Windows-Convertibles bevorzugt. Es sollen 50 Geräte angeschafft werden, die als Klassensätze eingesetzt werden sollen.

b. Präsentationsgeräte

Bei den Präsentationsgeräten gibt die Möglichkeiten der Nutzung von Displays bzw. interaktiven Displays.
Die **Whiteboards** dienen nicht der Präsentation der Ergebnisse. Sie sind auch nicht für die audiovisuelle Darstellung geeignet. Sie können auch ergänzend zum interaktiven Display hinzugenommen werden.
Die **interaktiven Displays** ersetzten die bisherige Tafel vollumfänglich. Sie können dahingehend als Tafel genutzt werden. Weiterhin sind eine Reihe von technischen Möglichkeiten wie z.B. Nutzung von Lernportalen, Apps etc. dadurch möglich.
Je nach Ausstattung können die auf dem Gerät erstellten Dokumente gespeichert werden und in der nächsten Unterrichtsstunde wieder geladen werden. Ebenso kann ggf. ein Austausch mit den Schülergeräten stattfinden.

Bevorzugt wird die Anschaffung von Interaktiven Displays. Ergänzend hierzu sollen Dokumentenkameras angeschafft werden.

c. Drucker

Vom IQSH wird die Nutzung von Netzwerkdruckern empfohlen, welche den Benutzern gut zugänglich sein sollen. Z.B. einer pro Etage oder Schultrakt, mindestens jedoch 2 pro Schule. Weiterhin wird empfohlen Laserdrucker zu benutzen.

Nach den Ausführungen der Schule ist ein Netzwerkdrucker installiert. Es soll aktuell keine weitere bzw. Neuanschaffung erfolgen.

→ Dies bedeutet für die Grundschule in Appen eine Anschaffung von 10 interaktiven Displays und Dokumentenkameras für die Klassen- und Fachräume und Lehrerzimmer . Für die Lehrkräfte sollen 15 Endgeräte angeschafft werden. Diese können als Rechner in den Klassenräumen verwendet werden. Für die Schüller sollen 50 Endgeräte mit Gerätekoffer/-wagen angeschafft werden.

d. NAS-Laufwerk / Wartungsrechner

Für die Datenspeicherung ist ein NAS-Laufwerk anzuschaffen. Weiterhin sind die Administration der Wartungen, Updates sowie die Steuerung der Zugangsberechtigungen über den Wartungsrechner zu leisten.

e. Verzeichnisdienst

Für die zentrale Verwaltung der Berechtigungen und Zugriffe ist ein Verzeichnisdienst zu nutzen. Hierbei können die Verwaltung der Nutzungen zentral betreut werden. Die Rechte der einzelnen Gruppen und Benutzer werden hierüber gesteuert und vergeben.

f. DHCP-Server

DHCP ermöglicht es, angeschlossene Clients ohne manuelle Konfiguration der Netzschnittstelle in ein bestehendes Netz einzubinden. Nötige Informationen wie IP-Adresse, Netzmaske, Gateway, Name Server (DNS) und ggf. weitere Einstellungen werden automatisch vergeben, sofern das Betriebssystem des jeweiligen Clients dies unterstützt.

DHCP ist eine Erweiterung des Bootstrap-Protokolls (BOOTP), das für Arbeitsplatz-Computer ohne eigene Festplatte (Diskless-Workstation) notwendig war, wo sich der Computer beim Startvorgang zunächst vom BOOTP-Server eine IP-Adresse zuweisen ließ, um danach das Betriebssystem aus dem Netz zu laden. DHCP ist weitgehend kompatibel zu BOOTP und kann entsprechend mit BOOTP-Clients und -Servern (eingeschränkt) zusammenarbeiten.[19]

g. DNS-Server

Das Domain Name System (DNS) ist einer der wichtigsten Dienste in vielen IP-basierten Netzwerken. Seine Hauptaufgabe ist die Beantwortung von Anfragen zur Namensauflösung.

Das DNS funktioniert ähnlich wie eine Telefonauskunft. Der Benutzer kennt die Domain (den für Menschen merkbaren Namen eines Rechners im Internet) – zum Beispiel `example.org`. Diese sendet er als Anfrage in das Internet. Die Domain wird dann dort vom DNS in die zugehörige IP-Adresse (die „Anschlussnummer“ im Internet) umgewandelt – zum Beispiel eine IPv4-Adresse der Form `192.0.2.42` oder eine IPv6-Adresse wie `2001:db8:85a3:8d3:1319:8a2e:370:7347` – und führt so zum richtigen Rechner.[20]

[19] https://de.wikipedia.org/wiki/Dynamic_Host_Configuration_Protocol#Der_DHCP-Server, letzter Zugriff: 19.01.2021
[20] https://de.wikipedia.org/wiki/Domain_Name_System#Nameserver, letzter Zugriff: 19.01.2021

h. E-Mails

Es ist von Seiten des Landes geplant, dass alle Lehrkräfte eine dienstliche E-Mail erhalten. Diese ist zukünftig über das Schul-Portal abrufbar.

i. Webanwendungen

Eine Webanwendung (auch Online-Anwendung, Webapplikation oder kurz Web-App) ist ein Anwendungsprogramm nach dem Client-Server-Modell. Anders als klassische Desktopanwendungen werden Webanwendungen nicht lokal auf dem Rechner des Benutzers installiert. Die Datenverarbeitung findet teilweise auf einem entfernten Webserver statt.

Anders als Desktopanwendungen erfordern Webanwendungen kein spezielles Betriebssystem auf dem Rechner des Benutzers. Manche Web-Apps benötigen jedoch aktuelle Webbrowser oder spezielle Laufzeitumgebungen, wie z. B. JavaScript oder Flash.

Webanwendungen weisen den Vorteil auf, dass sie auf beliebigen Endgeräten betrieben werden können. Das Endgerät benötigt einen Webbrowser, der die erforderlichen Webstandards (wie HTML5 oder JavaScript) unterstützt. Im Bereich von mobilen Anwendungen existieren Plattform-spezifische Schnittstellen zur Anwendungsentwicklung. Hierbei muss für jede Zielplattform eine eigene Implementierung umgesetzt werden. Solche Umsetzungen werden als native App bezeichnet. Webanwendungen können hingegen auf allen Plattformen ausgeführt werden. Sie werden als mobile Web-App bezeichnet.[21]

[21] https://de.wikipedia.org/wiki/Webanwendung, letzter Zugriff: 19.01.2021

X. Supportkonzept

Aus den vorher dargestellten Sachverhalten ist für den leistungsfähigen Ablauf ein Supportkonzept zu erstellen. Die Zuständigkeiten der Problembehebung sowie die Wege der Kommunikationen sind klar zu definieren.

Das Supportkonzept wird in drei Level eingeteilt:

Level 1: Lösung von Standardproblemen, Problemannahme und qualifizierte Fehlermeldung

Von der Schule sollte eine Person benannt werden, die für diesen Level 1 die Annahme entgegennimmt und ggf. weiterleitet, wenn die Probleme nicht eigenständig vor Ort gelöst werden können.

Bei der Benennung der Störung ist das Problem ggf. die Fehlermeldung darzustellen. Die Dringlichkeit ist mit anzugeben. Beispiele hierfür sind Anzahl der betroffenen Nutzer, Ausfall der Technik eines Raumen, zeitlicher Druck wegen Terminarbeiten bei fehlender Möglichkeit zur Nutzung der IT.

In diesem Level sollte versucht werden, einfache Problem vor Ort zu lösen (z.B. Kontrolle, ob ein Gerät eingeschaltet ist, Stecker sicher gesteckt sind, Papierstau am Drucker lässt sich nicht beseitigen). Sollte dies nicht möglich sein, ist dem Dienstleister -Level 2- eine Störungsmeldung weiterzuleiten. Diese Meldungen sollten zentral über die oben benannte Person laufen, um auch Mehrfachmeldungen zu vermeiden. Weiterhin ist zu klären, ob für diese Meldungen ein Ticketsystem eingeführt werden soll.

Aufgaben des Beauftragten der Schule könnten sein[22]:

1. **Wartungsdienste**

   - Pflege der Geräte (z. B. Reinigung der Bildschirmoberfläche, Tastatur, entstauben, etc.)
   - Nachfüllen und Wechsel von Verbrauchsmaterial (z. B. Druckerpatronen, Toner, Papier, etc.)
   - Austausch von Tastaturen und Mäusen

[22] https://www.braunschweig.de/schulservice/mep/MEP_Braunschweig_2019-2023.pdf, letzter Zugriff: 19.01.2021

- Inventarisierung der Hardware (Eingabe und Pflege von Gerätedaten über z.B. eine Online-Datenbank)
- Systemcheck und Funktionstest Allgemeine Fehlerprüfung (d. h. i. d. R. Gerät einschalten und sehen ob es geht, Fehlermeldung aufschreiben)
- Funktion des Computers (PC hochfahren und überprüfen ob Fehlermeldungen im Gerätemanager oder der Ereignisanzeige vorhanden sind)
- Funktion der Peripherie (Einschalten, Funktionstest, Fehlermeldung aufschreiben)
- Erstellen eines Fehlerprotokolls (Welches Gerät [Hersteller, Modell, Inventarnummer], was geht nicht/passiert, welche Fehlermeldung wird ausgegeben)

2. Installationsaufgaben

- Anschließen und Einrichten zusätzlicher Hardware (z.B. Digitalkamera, USB-Geräte, etc.)
- Kabelverbindungen überprüfen und ggf. wiederherstellen (Was für Anschlüsse gibt es, für welche Geräte sind die Anschlüsse, etc.)

3. Systemadministration

- lokalen Drucker anschließen und Treiber installieren
- Druckerzugriffe vergeben
- Verbrauchsmaterial nachbestellen
- Webfilter Einrichtung und Verwaltung des Webfilters; Anlegen einer Negativliste
- Löschen von nicht mehr benötigten Verzeichnissen und Dateien, zuvor Datensicherung ggf. wichtiger Daten (z.B. Reste die nach Deinstallation von Software trotzdem noch im Ordner Programme zurückbleiben)
- Erstellung einer Mängelliste: Wie muss man Fehler beschreiben, damit sie schnell behoben werden können?
- Fehlersuche in FAQ-Liste (z. B. Medienzentrum oder MS Knowledge-Base) und ggf. Behebung oder qualifizierte Meldung an 2nd-Level-Support

4. Organisatorischer Support

- Bedienungsanleitungen zentral aufbewahren und den Zugriff darauf kontrollieren
- Softwarelizenzen zentral aufbewahren
- Prüfen ob auch nur die Software in der Menge installiert ist, für die auch Lizenzen vorhanden sind
- Software in der Online-Datenbank eingeben
- Dokumentation des LAN (Welcher PC hat welchen Namen und wo steht er?)

5. Weitere Aufgaben der Schule (außerhalb des Supports)

- Benutzerordnungen ausgeben und verwalten
- Einweisung des Kollegiums in die vorhandenen Systeme
- Kleine Hard- und Softwareschulung im Bedarfsfall
- Unterweisung durch den 2nd-Level-Support bei neuer Hard- oder Software
- Vorbereitung der jährlichen Investitionsplanung / Bedarfsplanung
- Werden noch zusätzliche Anforderungen gestellt?
- Welche Software ist neu zu beschaffen?
- Entwicklung des pädagogischen Konzepts
- Wie kann die in der Schule angestrebte Pädagogik mit den Neuen Medien umgesetzt werden?
- Konzept kommunizieren
- Koordination der Unterrichtssoftware zwischen Fachschaften
- Welche Software kann in unterschiedlichen Fächern genutzt werden?
- Kontakt zu Beratungsstellen (z.B. Medienzentrum)
- Gibt es neue Informationen, die für den Unterricht mit Neuen Medien relevant sind?

Level 2: Systemwartung und -pflege, Administration, Fehlerbeseitigung

Durch den externen Dienstleister sind die in diesem Level 2 anfallenden Aufgaben zu erledigen.

Zu den Aufgaben gehören unter anderem:

- Schulung und Unterstützung im Level 1
- Pflege der Stammdaten (z.B. der Benutzerprofile)
- Einspielen von Softwareupdates
- Einspielen von Systemupdates (Sicherheitsupdates inkl. Service-Packs)
- Pflege und ggf. Verbesserung der Technik
- Pflege der Daten
- Reparatur von Systemkomponenten
- Austausch defekter Systemkomponenten
- Einrichtung neuer Systemkomponenten
- Lösen von PC- und Serverproblemen zur Wiederherstellung der Betriebsbereitschaft
- Benutzerverwaltung (Neueinrichtung und Pflege)
- Beseitigung von Störungen (Fernwartung / vor Ort Service)
- Einrichtung und Aktualisierung Internetzugänge / -filter
- Sicherstellung der Einhaltung und Dokumentation für den Jugend- und Datenschutz und des Netzwerkes
- Einrichtung der Negativliste
- Systemabsicherung nach außen (Firewall, Virenschutz)

- Beratung bei Anschaffungen
- Funktionskontrollen der Hard- und Software
- Einrichten, Kontrolle und Durchführung der Datensicherung -Backup-
- Ggf. Rücksicherung / Widerherstellung der Daten
- Druckerverwaltung (Einrichtung, Verwaltung, Fehlerbehebung)
- Einrichtung und Pflege der Inventarisierung
- Verwaltung und Beschaffung von Lizenzen
- Vertragsverwaltung
- Pflege der Datenspeicherung
- Verwalten und Pflege der E-Mail-Adressen
- Pflege der Internetanbindung
- Standardinstallation von Software (d. h. CD einlegen, Dialog folgen, ggf. neu starten)
- Deinstallation (z. B. über Systemsteuerung/Software)
- Installation und Konfiguration neuer Software – Updates (sofern das nicht automatisch geschieht)
- Updates einrichten (Einstellungen von automatischen Updates in der Software)

Für die Reaktionszeiten sollten zeitliche Vorgaben festgelegt werden:

Reaktionszeit bis zur Problemanalyse/Annahme des Falls: 4 Stunden

Level 3: Lösung spezieller Probleme, die den Eingriff in Programmen, Betriebssysteme, Komponentensteuerungen und Datenbanken erfordern

In diesem Level werden durch den externen Dienstleister bzw. Hersteller alle Probleme und Aufgaben erledigt, die nicht unter Level 1 und 2 fallen.
Es beinhaltet spezielle Wartungsaufgaben, die von spezialisierten Fachkräften durchgeführt werden.

Die Aufzählungen der Level 1 und 2 sind nicht abschließend.

Für die Durchführung der Wartung wurden vom IQSH eine Checkliste erstellt, worin die Aufgaben beschrieben wurden.

Schematische Darstellung einer Störungsmeldung:

Level 1:

Aufnahme der Störung durch den Beauftragten der Schule

Level 1:

Beseitigung des Problems durch den Beauftragten der Schule

√

Wenn das Problem nicht im Level 1

gelöst werden kann. Meldung an:

Level 2:

Meldung der Störung durch den Beauftragten der Schule mit konkreter Darstellung des Problems / Fehlermeldung und Konkretisierung

Level 2:

Beseitigung des Problems durch den Dienstleister

√

Wenn das Problem nicht im Level 2

gelöst werden kann. Meldung an:

Level 3:

Meldung der Störung durch den Dienstleister

Level 3:

Beseitigung des Problems durch den Dienstleister ggf. unter Heranziehung von Garantieleistungen des Herstellers

√

Der Personalaufwand für den Support der Endgeräte ist festzulegen. Von Seiten der Bertelsmann Stiftung wurde dieser mit 400 Geräten / Vollzeitstelle beziffert.[23] Es werden hierzu auch Fallzahlen von 100 (IQSH) und 250 (Stadt Elmshorn) ausgegeben.

Derzeit werden die Supportleistungen an den Schulen von verschiedenen externen Dienstleistern ausgeführt.

Eine Vernetzung der Dienstleistung wäre auf jeden Fall ratsam, um so auch bei identischen Fehlern eine schnelle Lösung parat zu haben. Hierfür ist zu überlegen, die Meldungen ggf. über ein Ticketsystem zu gewährleisten, worauf die Dienstleister einen zentralen Zugriff haben. Dies würde in Ausfallzeiten auch ggf. eine Vertretung ermöglichen. Vertragsrechtlich wäre dies zu berücksichtigen.

Weiterhin sind Supportzeiten festzulegen, um die Störungsmeldungen abgeben zu können. Diese sind detailliert mit den Dienstleistern abzustimmen.

[23] https://www.bertelsmann-stiftung.de/fileadmin/files/BSt/Publikationen/GrauePublikationen/IB_Impulspapier_IT_Ausstattung_an_Schulen_2017_11_03.pdf Seite 3

XI. Finanzierung

Im Rahmen der Medienentwicklungsplanung ist aus den gewonnenen Erkenntnissen der im Vorfeld erläuterten Teilkonzepte ein Finanzierungskonzept zu erstellen.

Dies beinhaltet die laufenden wie die investiven Kosten.

Für die Projektplanung sind die Investitionen der nächsten 5 Jahre darzustellen. Die laufenden Kosten der Unterhaltung und Bewirtschaftung -hierunter fallen auch die Supportleistungen- sind im Haushalt der Gemeinde bereit zu stellen.

Kostenermittlung und Fördermittel zur Umsetzung des DigitalPakt an der Grundschule Appen nach der Musterlösung Grundschule des IQSH

Vorgreifend wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Kostenschätzungen/Kalkulationen von den tatsächlich entstehenden Kosten abweichen können.

Die Kalkulationen wurden in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Bauen und Liegenschaften des Amtes Geest und Marsch Südholstein sowie den externen Dienstleistern bzw. dem IQSH ermittelt.

Im Rahmen der Vereinbarung zwischen Bund und Länder[24] sind die Vorgaben zur Verwendung der Fördersummen geregelt worden. Durch das Land Schleswig-Holstein wurde die Richtlinie zur Vergabe der Förderungen erlassen.[25]

In beiden Regelungen sind die Voraussetzungen der Verwendung der Fördermittel wie folgt geregelt:

a) Aufbau, Erweiterung und Verbesserung der strukturierten Verkabelung in Schulgebäuden und auf dem Schulgelände für die Versorgung aller unterrichtlich und für sonstige pädagogische Zwecke genutzten Räume und Einrichtungen mit LAN/WLAN inklusive der passiven und aktiven Netzwerkkomponenten,
b) Server in Schulen zu unmittelbar pädagogischen Zwecken und zur IT-Administration; bei allgemeinbildenden Schulen und Förderzentren gilt dies nur unter der Voraussetzung, dass die technisch realisierbare Internetbandbreite und die Zahl der vorhandenen Endgeräte eine Anbindung an das Schulportal SH oder – falls diese nicht in Betracht kommt – auch im Übrigen eine stärker zentralisierte Lösung durch den Schulträger oder das Land mit vertretbarem Aufwand nicht zulassen,
c) Anzeige- und Präsentationsgeräte zur pädagogischen Nutzung in der Schule und die damit verbundenen mobilen oder stationären Endgeräte als Steuerungsgeräte,

[24] https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-2487.html, letzter Zugriff: 21.01.2021

[25] Richtlinie zur Vergabe der Finanzhilfen aus dem DigitalPakt Schule 2019 bis 2024 an die Träger der öffentlichen Schulen „Landesprogramm DigitalPakt SH – Öffentliche Schulen“, Amtsblatt Schleswig-Holstein 2019 Nr. 40, S. 928, ber. S. 1079

d) digitale Arbeitsgeräte, insbesondere zur pädagogischen Nutzung im technisch-naturwissenschaftlichen Bereich oder für die berufliche Ausbildung,
e) digitale Arbeitsgeräte zur sonderpädagogischen Förderung von Schülerinnen und Schülern bei der inklusiven Beschulung oder an Förderzentren einschließlich der dafür notwendigen Infrastruktur,
f) schulgebundene mobile Endgeräte (Laptops, Notebooks und Tablets mit Ausnahme von Smartphones), wenn
    (1) deren Erforderlichkeit in dem nach Nummer 5.2 Buchstabe e vorzulegenden technisch-pädagogischen Einsatzkonzept der Schule begründet wird, und
    (2) die Voraussetzungen des § 3 Absatz 1 Nummer 6 Buchstabe c der Verwaltungsvereinbarung erfüllt sind.

Dies bedeutet für die Durchführung der Maßnahmen, dass zuerst die Infrastruktur geschaffen werden muss. Erst danach können Präsentations- bzw. Endgeräte aus dem Fördertopf angeschafft werden.

Bei der Anschaffung geförderter Endgeräte wurde jedoch eine betragliche Begrenzung festgelegt:

§ 3 Absatz 1 Nr. 6 Buchstabe c der Verwaltungsvereinbarung DigitalPakt Schule 2019 – 2024 zwischen Bund und Länder:

bei Anträgen für allgemeinbildende Schulen die Gesamtkosten für mobile Endgeräte für allgemeinbildende Schulen am Ende der Laufzeit des DigitalPakts Schule entweder
aa) 20 Prozent des Gesamtinvestitionsvolumens für alle allgemeinbildenden Schulen pro Schulträger oder

bb) 25 000 Euro je einzelner Schule

oder beides nicht überschreiten.

Die Träger erhalten aus den zugewiesenen Bundesmittel pro Schüler -Grundlage ist die Schulstatistik des Schuljahres 2018/2019- ihren Förderanteil.

Für die Grundschule Appen bedeutet dies eine Schulträgerbudget von 66.341,78 € (Stand: 30.09.2019). Von Seiten des Landes wurde gemäß Ziffer 2.5 eine Nachsteuerungsreserve von 2 % bei der Verteilung der Mittel einbehalten.[26] Hinzu kommt der Mindesteigenanteil der Gemeinde Appen von 15 % der Fördersumme in Höhe von 9.951,27 €

Für die digitale Ausstattung an den Schulen erforderlichen Mitteln werden auf Grundlage des technisch-pädagogischen Konzeptes ermittelt.

[26] Richtlinie zur Vergabe der Finanzhilfen aus dem DigitalPakt Schule 2019 bis 2024 an die Träger der öffentlichen Schulen „Landesprogramm DigitalPakt SH – Öffentliche Schulen“, veröffentlicht im Amtsblatt für Schleswig-Holstein Nr. 40/2019, Seite 929

Im ersten Schritt ist die **Netzinfrastruktur** zu schaffen. Dies bedeutet die Verkabelung der Grundschule in Appen. Durch die umfänglichen Sanierungsarbeiten in den Vorjahren ist die LAN-Verkabelung vorhanden.

Hinweis aus den Förderrichtlinien:
Grundsätzlich sind Elektroarbeiten nicht förderfähig. Soweit sich die Maßnahme als investive Begleitmaßnahme zu Maßnahmen der förderfähigen Investitionen handelt, können sie förderfähig werden. Eine Voraussetzung hierfür wäre, der Einbau von stärkeren Leitungen, um die Maßnahmen umsetzen zu können. Der bloße Austausch der Leitungen genügt hierfür nicht.[27]

In den oben aufgeführten Kosten sind Planungskosten, z.B. Ingenieursleistungen noch nicht enthalten.

Für die **WLAN-Ausleuchtung** der Grundschule ist für die Anschaffung und Einrichtung der WLAN-Accesspoints mit Kosten von ca. 200 € / Raum zu rechnen.

Für das **NAS-Laufwerk, Router, Switche und den Wartungs-PC** entstehen im Anschaffungsjahr Kosten von ca. 2.500 €. Bei der Nutzung des Glasfasernetzes des Landes Schleswig-Holstein verringern sich die Kosten um ca. 800 € für den Internetfilter, da diese im Landesnetz inklusive ist. Die Bandbreite bis 100 Mbit/s ist kostenlos. Hinzu kommen die Kosten von ca. 2.000 € für die Switche und Router.

Für die Anschaffung der **Präsentationsgeräte** in den Klassenräumen fallen nachstehende Kosten an:

- Whiteboard: ca. 700 €
- interaktives Whiteboard: ca. 6.200 €
- Display: ca. 5.000 €
- Dokumentenkamera: ca. 700 €
- Lehrergeräte mobil: ca. 1.000 €
- Beamer ca. 2.500 €

An der Grundschule in Appen sollen interaktive Displays angeschafft werden.

Für einen **Netzwerkdrucker** sind aktuell keine Kosten zu berücksichtigen, da der bisherige weiter genutzt werden soll. Mit dem derzeitigen Gerät entstehen Kosten von rund 2.800 € im Jahr.

Bei den **Schülerendgeräten** ist mit Kosten von ca. 400 € pro Gerät zu kalkulieren. Weiterhin sind Kosten für die Aufbewahrung im Schrank bzw. Wagen von ca. 2.000 € zu berücksichtigen.

[27] https://dpaktfaq.schleswig-holstein.de/?view=portal&subView=question&questionID=2

Für die angewandten **Softwareprogramme** fallen jährliche Kosten an. Bei der zukünftigen Umsetzung werden diese Kosten steigen, da davon auszugehen ist, dass mehr Programme benötigt werden. Sie werden daher mit 800 € im Jahr angesetzt.

Für den **Support** der Geräte erhöhen sich durch die angedachten Anschaffungen die Zeitanteile zum bisherigen Aufwand. Es ist mit Kosten von ca. 3.000 € zu rechnen.

Zusammenfassung des Kostenkalkulation:

	Kosten / pro	Anzahl	Gesamt	Lebensdauer	jährliche Kosten
Verkabelung					
WLAN	200 € / Raum	20	4.000 €	5 Jahre	
NAS-Laufwerk/WartungsPC/Router/Switche	4.500 €	1	4.500 €	5 Jahre	
Interaktive Displays	5.000 €	10	50.000 €	5 Jahre	
Dokumentenkamera	700 €	9	6.300 €	5 Jahre	
Mobile Lehrergeräte	1.000 €	15	15.000 €	5 Jahre	
Schülerendgeräte	400 €	50	20.000 €	5 Jahre	
Notebookschrank	2.000 €	2	4.000 €		
Software/Lizenzen					800 €
Support					3.000 €
Gesamt:			**103.800 €**		**3.800 €**

Die Anschaffung der Geräte wie z.B. der Displays & Endgeräte ist ggf. auf mehrere Jahre zu verteilen. Dadurch entstehen jährlich geringere Kosten. Auch im Falle der Ersatzbeschaffungen werden die anfallenden Kosten pro Jahr verringert.

Bei den Geräten ist die Lebensdauer zu berücksichtigen. In der Regel sollten die Geräte nach 5 Jahren getauscht werden, so dass erneut Anschaffungskosten entstehen.

Unter der Berücksichtigung der Fördermittel aus dem DigitalPakt verbleibt für die Gemeinde Appen eine Summe von rund 37.458,22 € der Investitionskosten.

Einen Teil der Kosten kann über die Schulkostenbeiträge der auswärtigen Schüler refinanziert werden.

Für das Haushaltsjahr 2020 wurden 76.600 € für die Umsetzung des Digitalpaktes bereitgestellt. Die Mittel wurden auf das Jahr 2021 übertragen.

XII. Investitionsplanung 2021 – 2026

Unter der Berücksichtigung, dass bis zum Jahr 2024 die Klassenräume digital ausgestattet sind, ergibt sich nachstehende Investitionsplanung:

Vorhaben	2021	2022	2023	2024	2025	2026*
I. **Baukosten/ Sanierung**						
a. WLAN	4.000 €					4.000 €
b. Server	4.500 €					4.500 €
II. **Lehrergeräte**	15.000 € **					15.000 €**
III. Dokumenten-kameras	6.300 €					6.300 €
IV. Displays	20.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €		20.000 €
V. Schülergeräte	20.000 €					20.000 €
VI. Notebook-schrank	4.000 €					4.000 €
Gesamt:		**10.000 €**	**10.000 €**	**10.000 €**		
Mit Lehrergeräte	**73.800 €**					**73.800 €**
Ohne Lehrergeräte	**58.800 €**					**58.800 €**

* Eingeplant sind hier die Neuanschaffungen des Austausches der Geräte nach 5 Jahren.

** Die Förderrichtlinie bleibt hierzu abzuwarten. Eventuell werden diese durch das Land beschafft.

XIII. Umsetzung

Für die Umsetzung der Medienentwicklungsplanung sind auf sich aufeinander aufbauende Schritte notwendig:

1. Schaffung der notwendigen Infrastruktur (Strom, LAN, WLAN)
   a. Bestandsaufnahme und Prüfen der vorhandenen Verkabelung
      -Erstellen eines Netzwerkplanes inkl. Messprotokollen-
   b. evtl. Planung der Neuverkabelung mit mind. Cat 7 & Erstellen Leistungsverzeichnis
   c. Ausschreibung Verkabelung
   d. Durchführung der Neuverkabelung

2. Schaffung der zentralen Dienste

3. Anschaffung der Ausstattungsgeräte
   a. Anzeige- & Präsentationsgeräte
   b. Digitale Präsentations-Endgeräte für Lehrkräfte
   c. Digitale Endgeräte für Schüler & Schülerinnen

Im Rahmen von Gesprächen mit allen Schulträgern und -leitern wurde sich dahingehend geeinigt, die Anschaffung der Geräte gemeinsam vorzunehmen.

XIV. Evaluation

Für die Evaluation und Fortschreibung des Medienentwicklungsplanes ist der Austausch zwischen Schule und Schulträger von enormer Wichtigkeit. In den Jahren 2019 und 2020 haben diese auf Amtsebene stattgefunden.

Diese sollten weiterhin durchgeführt werden und zusätzlich in kleinerem Rahmen mit den einzelnen Schulleitern, -trägern und externen Dienstleistern der jeweiligen Schulen.

Dies ist für die Aktualität der Ausstattung notwendig. In diesem Rahmen können die konkreten Punkte der einzelnen Schulen genauer betrachtet werden und auf Mängel zu reagieren. Es wird vorgeschlagen, diese Gespräche halbjährlich stattfinden zu lassen.

XV. Literaturverzeichnis

- **Schulgesetz Schleswig-Holstein:**
  Schleswig-Holsteinisches Schulgesetz -SchulG- vom 24. Januar 2007, GVOBL 2007 S. 276 in der Zurzeit gültigen Fassung

- **Bildung in der digitalen Welt:**
  https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/veroeffentlichungen_beschluesse/2016/2016_12_08-Bildung-in-der-digitalen-Welt.pdf

- **Themenpapier Medienentwicklungsplanung IQSH 2015**
  https://www.schleswig-holstein.de/DE/Landesregierung/IQSH/Publikationen/PDFDownloads/IT-Medien/Downloads/themenpapierMedienentwicklungsplanung.pdf?__blob=publicationFile&v=9

- **Empfehlungen für die schulische IT- und Medienausstattung 2015**
  https://www.schleswig-hol-stein.de/DE/Landesregierung/IQSH/Publikationen/PDFDownloads/IT-Medien/Downloads/ausstattungsempfehlungen.pdf?__blob=publicationFile&v=7

- **Digitale Medien im Fachunterricht**
  https://publikationen.iqsh.de/pdf-downloads-lernen-mit-digitalen-medien.html

- **Musterlösung Grundschule SH IQSH**
  https://medienberatung.iqsh.de/musterloesung-grundschule-sh.html

- **IT-Grundschutz**
  https://www.bsi.bund.de/DE/Themen/ITGrundschutz/ITGrundschutzKompendium/Umsetzungshinweise/Umsetzungshinweise_node.html

- **Landesweite Umfrage zur IT-Ausstattung und Medienbildung der Schulen in Schleswig-Holstein 2018**
  http://www.landtag.ltsh.de/infothek/wahl19/umdrucke/01900/umdruck-19-01921.pdf

- **Themenpapier Internetnutzung in Schulen IQSH**
  https://www.schleswig-holstein.de/DE/Landesregierung/IQSH/Arbeitsfelder/ITMedien/Material/Downloads/themenpapierInternetnutzung.pdf?__blob=publicationFile&v=4

- **DHCP-Server**
  https://de.wikipedia.org/wiki/Dynamic_Host_Configuration_Protocol#Der_DHCP-Server

- **DNS-Server**

  https://de.wikipedia.org/wiki/Domain_Name_System#Nameserver

- **Webanwendung**

  https://de.wikipedia.org/wiki/Webanwendung

- **Medienentwicklungsplan für die Schulen der Stadt Braunschweig**

  https://www.braunschweig.de/schulservice/mep/MEP_Braunschweig_2019-2023.pdf

- **IT-Ausstattung an Schulen, Bertelsmann Stiftung 2017**

  https://www.bertelsmann-stiftung.de/de/publikationen/publikation/did/it-ausstattung-an-schulen-kommunen-brauchen-unterstuetzung-fuer-milliardenschwere-daueraufgabe

- **Verwaltungsvereinbarung DigitalPakt Schule 2019 bis 2024 zwischen Bund und Länder**

  https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-2487.html

- **Landesprogramm DigitalPakt Schleswig-Holstein**

  Richtlinie zur Vergabe der Finanzhilfen aus dem DigitalPakt Schule 2019 bis 2024 an die Träger der öffentlichen Schulen „Landesprogramm DigitalPakt SH – Öffentliche Schulen“, Amtsblatt Schleswig-Holstein 2019 Nr. 40, S. 928, ber. S. 1079

- **DigitalPakt FAQ des Landes Schleswig-Holstein**

  https://dpaktfaq.schleswig-holstein.de/?view=portal&subView=question&questionID=2

Gemeinde Appen

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 1540/2020/APP/BV

Fachbereich:	Bauen und Liegenschaften	Datum:	16.10.2020
Bearbeiter:	Susann Podschus	AZ:	

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales der Gemeinde Appen	05.11.2020	öffentlich
Bauausschuss der Gemeinde Appen	12.11.2020	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Appen	24.11.2020	öffentlich
Gemeindevertretung Appen	08.12.2020	öffentlich

Antrag auf Anbau einer Überdachung vor dem Zugang zu den Räumen der Betreuung an der Grundschule Appen; hier: Antrag des Appener Schulverein e.V.

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 28.08.2020 beantragte der Appener Schulverein e.V. für die Betreuung der Grundschule in Appen die Zugangsrampe zu den neuen Räumen der Betreuung mit einem Überdach zu versehen. Nach Rücksprache mit der Leitung der Betreuung, Frau Scholl sowie dem Schulleiter, Herrn Scharnweber wird die Notwendigkeit damit begründet, dass die Kinder bei Regenwetter keine bzw. kaum Möglichkeit haben, sich auf dem Schulhof unterzustellen bzw. in der Sommerzeit wenig Möglichkeiten haben ein schattiges Plätzchen zu finden. Gerade vor dem Hintergrund Corona hat die Nutzung des Außenbereichs eine ganz neue Gewichtung erhalten und wird bzw. muss entsprechend genutzt werden. Die Kinder der Betreuung sind in 4 Kohorten aufgeteilt. Eine Kohorte ist in der Pausenhalle untergebracht, eine im Bastelraum, eine auf dem Spielplatz (hier besteht die Möglichkeit im Kletterturm Schutz zu suchen) und eine Kohorte ist auf dem Schulhof untergebracht. Die auf dem Schulhof untergebrachte Kohorte könnte unter dem Überdach entsprechenden Witterungsschutz finden.
Weiterhin bittet die Betreuung darum, den Nebeneingang ebenfalls mit einem Vordach auszustatten, um nicht sofort der Witterung (vor allem bei Regen) ausgesetzt zu sein bzw. den Regen beim Öffnen der Tür mit ins Gebäude zu nehmen.

Da das gewünschte Vordach an der neuen Fassade errichtet werden soll, wurde Kontakt zum Architektenbüro r + k, Herr Koriath und dem Statikbüro Neufeldt aufgenommen. Beide Büros haben unabhängig voneinander von einer Montage des Überdaches an der neuen Fassade abgeraten. Zum einen handelt es sich um eine Verblendfassade, die die Lasten des Vordaches nicht tragen kann und eine Tragfähig-

keit voraussichtlich nur über das Hintermauerwerk (müsste geprüft werden) erreicht werden kann. Und zum anderen wird von beiden Büros davon abgeraten, die Fassade in Teilbereichen zu öffnen, da diese Stellen, wenn sie nicht ordentlich abgedichtet werden, immer die Gefahr von Wassereintritt bergen. Beide Büros empfehlen das Überdach freitragend (auf Stützen) zu errichten und zur vorhandenen Fassade lediglich einen Wetterschenkel vorzusehen. Dieses bedingt, dass neben den Kosten für das Überdach u.a. Kosten für Fundament- und Pflasterarbeiten zu berücksichtigen sind.
Da sich die Küche im Bereich der Rampe befindet und diese viel Licht benötigt, sollte das Dach als Glasdach errichtet werden. Um jedoch vor extremen Sonnenstrahlen zu schützen, sollte es sich um ein Milchglasdach oder aber ein Glasdach mit Milchglasfolie handeln.

Abschließend sei angemerkt, dass entsprechend § 63, Abs. 1 Landesbauordnung Schleswig-Holstein (LBO) für die Errichtung eines Überdaches mit einer Fläche von über 30 m² und einer Tiefe von über 3 m ein Bauantrag gestellt werden muss. Die für den Bauantrag notwendigen Unterlagen sind von einem bauvorlageberechtigten Büro einzureichen.

Zusammenstellung der Kostenschätzung:

Kosten für die Vordächer	ca. 25.000 €
Kosten für Fundament- und Pflasterarbeiten	ca. 8.000 €
Kosten Regenrinne und Anschluss an Entwässerung	ca. 3.500 €
Planungs- und Bauantragskosten	ca. 7.000 €
Gesamtkosten	**ca. 43.500 €**

Stellungnahme der Verwaltung:

Finanzierung:
Haushaltsmittel in Höhe von 43.000 € sind im Haushalt 2021 einzuplanen.

Fördermittel durch Dritte:

Beschlussvorschlag:
Der Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales empfiehl, der Bauausschuss empfiehlt, der Finanzausschuss empfiehlt, die Gemeindevertretung beschließt:

1. Der Anbau der Vordächer für die Betreuung der Grundschule Appen wird befürwortet. Das Amt wird angewiesen entsprechende Angebote einzuholen und den Anbau zu veranlassen.
2. Haushaltsmittel in Höhe von 43.000 € sind im Haushalt 2021 bereit zu stellen.

gez. Banaschak
Bürgermeister

Anlagen:
Lageplan
Antrag des Appener Schulvereins e.V.

SCHULHOF

BT - 1.1
Betreuung

gewünschtes Vordach
Maße: ca. 12,6m x 2,5m = ca. 31,5m²

BT - 2
Lehrerzimmer - Verwaltung

BT - 1
Werkraum

BT - 3
Lehrer-WC`s

kein Bestandteil ds BS-Konzepts

- gewünschtes Vordach
Maße: ca 3,2m x 1,00m = 3,2 m²

FAHRRÄDER

Legende

Bauteile

Symbol / Farbe	Bezeichnung
violett violett + blaue Strich-Punkt-Linie rot orange gelb	Brandwand Bauart Brandwand feuerbeständig hoch feuerhemmend feuerhemmend

Symbole

Symbol / Farbe	Bezeichnung
	Anleiterbare Stelle mit tragbarer Leiter
	Anleiterbare Stelle mit Dreh-Leiter
	1. Rettungsweg
	2. Rettungsweg
NA	Notausgang

Räume / Flächen

Symbol / Farbe	Bezeichnung
mittelblau	Sicherheitstreppenraum
dunkelgrün	notwendiger Treppenraum
hellgrün	notwendiger Flur

Öffnungsbauteile

Symbol / Farbe	Bezeichnung
fb	feuerbeständig
fb RS	feuerbeständig, rauchdicht und selbstschließend
fh	feuerhemmend
fh RS	feuerhemmend, rauchdicht und selbstschließend
RS	rauchdicht und selbstschließend
DS	dicht- und selbstschließend
D	dichtschließend
S	selbstschließend
FSA	Feststellanlage

Schumacher GbR Brandschutzberatung und Vorbeugender Brandschutz

Ind.	DATUM	GEÄNDERT / ERGÄNZT	GEZ
A A			

Format: DIN A1
Maßstab: 1:100
PROJEKT: Grundschule Appen
PROJ./PLAN-NR.: BS-15-44-1.01
PLAN: Grundriss EG
DAT./GEZ.: 17.06.2017 / ks
PHASE/EMPFÄNGER: Brandschutzkonzept

BAUHERR: Gemeinde Appen, Der Bürgermeister, Gärtnerstraße 8, 25480 Appen
BAUGRUNDSTÜCK: Schulstraße 4, 25482 Appen
PLANUNG: Schumacher GbR, Brandschutzberatung, Vorbeugender Brandschutz, Ziegeleistraße 49 C, 22113 Oststeinbek

ES GILT DAS URHEBERRECHTS-GESETZ. ALLE MASZE SIND AM BAU NACHZUPRÜFEN !

Appener
Schul-
Verein e.V.

Schulstraße 4 - 25482 Appen - Tel.: 04101-25386

Appener Schulverein c/o Oliver Levold – Op de Hoof 18d – 25482 Appen

Gemeinde Appen
Der Bürgermeister
Gärtnerstraße 8
25482 Appen

1. Vorsitzender
Oliver Levold
Op de Hoof 18d
D-25482 Appen

Oliver Levold (+49) 4101 37 95 15 Email Oliver.levold@alk.net Datum 28.08.2020

Antrag auf Anbau einer Überdachung vor dem Zugang zu den neuen Räumen der Betreuung an der Grundschule Appen

Sehr geehrter Herr Banaschak,

unsere Betreuung konnte ja schon vor einiger Zeit den Neubau an der Grundschule Appen beziehen. Wie wir aus der aktuellen Zahl der zu betreuenden Kindern ablesen können, war der Neubau wichtig und richtig. Vielen Dank noch einmal an alle Beteiligten! Es hat sich aber nun im Laufe der letzten Monate herausgestellt, dass wir dringend eine Überdachung im Bereich des Zugangs zur den Betreuungsräumlichkeiten benötigen.

Wir brauchen eine Möglichkeit als Unterstand bei Regenwetter und auch für die Sommerzeit wäre eine solche Überdachung hilfreich, um ein schattiges Plätzchen auf dem Schulhof zu haben. Geholfen wäre uns mit einer Überdachung an der Wand im Bereich der Zugangsrampe. Bei der Begehung durch Herrn Hans Martens in der letzten Woche, wurde dieser Plan bereits erörtert. Heute, Freitag, den 28.08.2020, wird sich ein Tischler, der ein Kind in unserer Betreuung hat, die Gegebenheiten einmal ansehen und einen Kostenvoranschlag erstellen. Leider hat uns der frühe Termin der Bauausschusssitzung am kommenden Dienstag etwas überrascht. Wir hätten diesen Antrag gerne mit einer ersten Kosteneinschätzung durch den Herrn unterfüttert, das entfällt nun leider.

Der Appener Schulverein e.V. stellt in Absprache mit der Schulleitung der Grundschule Appen den Antrag an die Gemeinde auf Erstellung einer Überdachung der Zugangsrampe zu den neuen Betreuungsräumen an der Grundschule Appen.

Bitte leiten Sie diesen Antrag an die entsprechenden Stellen weiter. Für weitere Einzelheiten und zu den gewünschten Spezifikationen des Anbaus, steht Frau Sigrun Scholl als Betreuungsleiterin gerne zur Verfügung.

Vielen Dank und mit den besten Grüßen

O. Levold

Oliver Levold
1. Vorsitzender Appener Schulverein e.V.

Gemeinde Appen

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 1552/2021/APP/BV

Fachbereich:	Soziales und Kultur	Datum:	28.01.2021
Bearbeiter:	Jennifer Jathe-Klemm	AZ:	

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Finanzausschuss der Gemeinde Appen	09.03.2021	öffentlich
Gemeindevertretung Appen	18.03.2021	öffentlich

Anträge der Lebenshilfe auf Zuwendungen zum Bundesinvestitionsprogramm 2020 - 2021 / Übernahme der Eigenmittel durch die Gemeinde Appen

Sachverhalt:

Die Lebenshilfe gGmbH möchte im Rahmen des Bundesinvestitionsprogrammes für die Kita Heideweg in Appen-Etz gern Videotechnik, EDV-Hardware und Glasfaser ermöglichen sowie für drei Sanitärbereiche die Erneuerung beantragen.

Für den Antrag wird die kommunale Zustimmung benötigt, da sich die Kommune mit einem Eigenanteil (10% der Gesamtkosten) beteiligen muss.

Insgesamt sind Investitionen in Höhe von 113.439 Euro geplant, somit sind Mittel in Höhe von 11.343,90 Euro von der Gemeinde bereitzustellen.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Inanspruchnahme des Investitionsprogrammes sollte unterstützt und somit die Eigenmittel entsprechend sichergestellt werden.

Finanzierung:

Die erforderlichen Eigenmittel in Höhe von 11.400 Euro sind bereits im Haushaltsplan 2021 berücksichtigt.

Fördermittel durch Dritte:

Es werden bis zu 90% der Gesamtkosten aus dem Bundesinvestitionsprogramm abgedeckt, wenn den Anträgen entsprechend zugestimmt wird.

Beschlussvorschlag:

Der Finanzausschuss empfiehlt / die Gemeindevertretung beschließt, die erforderlichen Eigenmittel in Höhe von 11.343,90 Euro der Lebenshilfe gGmbH für die Maßnahmen aus dem Bundesinvestitionsprogramm zur Verfügung zu stellen.

_____
Banaschak

Anlagen:
Antrag der Lebenshilfe

Von: Michael Behrens <Michael.Behrens@lebenshilfe-pi.de>
Datum: 13. Januar 2021 um 17:33:01 MEZ
An: Banaschak <banaschak@amt-gums.de>
Betreff: AW: Umwandlung einer I-Gruppe in eine Regelgruppe KiTa Heideweg

Hallo Herr Banaschak,

vielen Dank für die Nachfrage, sehr aufmerksam.
Da man sich gerade noch ein frohes neues Jahr wünschen darf, möchte ich Ihnen ein solches wünschen.

Wir haben bereits die Planung abgeschlossen und bereiten gerade einen entsprechenden Antrag vor. Diesen Antrag richten wir allerdings an den Kreis Pinneberg, da dieser die Anträge auf Zuwendungen zum Bundesinvestitionsprogramm (siehe Anlage Richtlinie SH Kinderbetreuungsfinanzierung) bearbeitet.
Das Verfahren wurde durch unseren Kindertagesstättenleiter, Herrn Jetzkowitz, von der KiTa Käthe-Mensing-Str in Elmshorn federführend bearbeitet. Das Bundesprogramm richtet sich an alle Kindertagesstätten und die Lebenshilfe möchte durch die zentrale Abstimmung nicht Doppelungen in der Bearbeitung und in der Beantwortung offener Fragen vermeiden. Mithin hat unser Mitarbeiter alle Fragen hinsichtlich der Antragsstellung zwischenzeitlich mit Herrn Turhal in der Kreisverwaltung und dem Ingenieurbüro abgestimmt.
Das Ergebnis ist, dass wir für mehrere KiTa-Standorte im Rahmen dieses Förderprogramms die digitale Infrastruktur sowie die Aspekt der Hygiene verbessern können. Das Förderprogramm läuft über die Jahre 2020 und 2021.

Für unseren Standort in Appen-Etz bedeutet dies, dass wir aus diesen Mitteln gern Videotechnik, EDV-Hardware und Glasfaser ermöglichen wollen sowie für drei Sanitärbereiche die Erneuerung beantragen.

Für diesen Antrag benötigen wir ihre kommunale Zustimmung, da die Kommune mit 10% an den Kosten beteiligt werden.

In Summe möchten wir 113.439,- Euro für alle Investitionen in der KiTa Appen-Etz gefördert bekommen. Wir werden (siehe Anlage Kopie von Bundesinvestitionsprogramm 2020-2021) je Zeile dieser Aufstellung einen gesonderten Antrag stellen, da die Höhe der Förderungen in Teilen begrenzt ist und je nach Zweck unterschiedlich gefördert wird.
Es bedeutet für die Gemeinde, dass wir von ihnen gern 11.343,90 Euro für die „Gruppenerweiterung" bekommen möchten.
Wir können durch den Umbau der Sanitäranlagen alle Erfordernisse zum Betrieb einer neuen Gruppe sicherstellen. Ausstattung kann allerdings nicht gefördert werden, daher kommen noch Kosten für die Ausstattung hinzu. Aber....
Wir beantragen auch die Kosten des Umbaus aus dem letzten Jahr in Höhe von 22.696,- Euro. Wir gehen davon aus, dass diese Kosten ebenfalls erstattet werden.
Wir werden diese Erstattung natürlich mit der o.g. Forderung verrechnen 😊

Die Planung haben wir über das Planungsbüro Lißner aus Appen machen lassen. Die einzureichenden Unterlagen müssen nach DIN 276 vorbereitet sein und sind fertig. Die Planungskosten sind in den

genannten Zahlen berücksichtigt.

Ich würde mich daher freuen, wenn Sie mit Gemeindeverwaltung (GUMS) und mit den Fraktionen dieses Verfahren schnell unterstützen würden.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Behrens

Michael Behrens
Vorstand / Geschäftsführer

Telefon: +49 4121 475688 47<callto:+49%204121%20475688%2047>
Mobil: 0160 90696020<callto:0160%2090696020>
Fax: 04121 475688 29
E-Mail: Michael.Behrens@lebenshilfe-pi.de

KHE	digitale Grundausstattung	9.743,03 €	
	digitale Infrastruktur - bisher ohne Innenverkabelung	0,00 €	
	Sanierung der Sanitäranlagen zur Umsetzung von Hygienekonzepten - Bad 1	22.696,31 €	Umbau zur Gruppenerweiterung 2020
	Sanierung der Sanitäranlagen zur Umsetzung von Hygienekonzepten - Bad 2	29.000,00 €	Umbau zur Gruppenerweiterung 2021
	Sanierung der Sanitäranlagen zur Umsetzung von Hygienekonzepten - Bad 3	26.000,00 €	Alte Sanitäreinrichtung
	Sanierung der Sanitäranlagen zur Umsetzung von Hygienekonzepten - Bad 4	26.000,00 €	Alte Sanitäreinrichtung
		113.439,34 €	

Schleswig-Holstein
Der echte Norden

kreis pinneberg

Der Landrat
Fachdienst Jugend und Bildung
Team Kindertagesbetreuung
Förderung von Kindertageseinrichtungen
Ihr Ansprechpartner
Ragip Turhal
Tel.: 04121 4502-3542
Fax: 04121 4502-93542
r.turhal@kreis-pinneberg.de
Kurt-Wagener-Straße 11
25337 Elmshorn
Zimmer 1.440

Elmshorn, 03.11.2020

Kreis Pinneberg · Postfach · 25392 Elmshorn

Lebenshilfe für Menschen
mit Behinderung im
Kreis Pinneberg gGmbH
Ramskamp 70
25337 Elmshorn

EINGEGANGEN AM - 6. NOV. 2020

Richtlinie des Landes Schleswig-Holstein zur Umsetzung des Bundesinvestitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung" 2020 bis 2021 (Bundesinvestitionsprogramm 2020 - 2021)

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Richtlinie des Landes Schleswig-Holstein zur Umsetzung des Bundesinvestitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung" 2020 bis 2021 (Bundesinvestitionsprogramm 2020 - 2021) ist rückwirkend zum 01.01.2020 in Kraft getreten. Die Richtlinie ist diesem Schreiben zur Kenntnisnahme beigefügt.
Ziel des Bundesinvestitionsprogramms 2020 – 2021 ist der Ausbau der Betreuungsplätze für Kinder von der Geburt bis zum Schuleintritt.

Gefördert werden Investitionen in bauliche Maßnahmen zur Schaffung erforderlicher zusätzlicher Betreuungsplätze für Kinder im Krippen- und Elementarbereich. Betreuungsplätze, die ohne Erhaltungsmaßnahmen wegfallen würden, können ebenfalls gefördert werden.
Förderfähig sind ausdrücklich auch Maßnahmen für bestehende Gebäude zur Förderung der digitalen Infrastruktur und ihrer Grundausstattung, zur Sanierung der Sanitäranlagen zur Umsetzung von Hygienekonzepten.

Um Fördermittel aus diesem Programm erhalten zu können, stellen Sie bitte einen entsprechenden Antrag. Nutzen Sie hierfür das beiliegende Formular, welches Sie über die zuständige Kommune beim Fachdienst Jugend und Bildung, Förderung von Kindertageseinrichtungen, Team Kindertagesbetreuung des Kreises Pinneberg einreichen.
Die erforderlichen Unterlagen müssen Ihrem Antrag vollständig beigefügt oder schnellstens nachgereicht werden.

bitte wenden

Eine mögliche Förderung erfolgt im Rahmen verfügbarer Mittel und nach Bewilligungsreife. Eine Reservierung von Fördermitteln ist nicht möglich. Voraussetzung für eine Förderung ist u.a. die Aufnahme in den Bedarfsplan des Kreises Pinneberg.

Allgemeine Hinweise zur Richtlinie und zum Verfahren:

- Maßnahmen, die ab dem 01.01.2020 begonnen wurden, sind förderfähig. Als Beginn gilt der Abschluss eines der Umsetzung dienenden rechtsverbindlichen Leistungs- und Lieferungsvertrages,
- Die Zuwendungshöhe kann bis zu 75 % im Allgemeinen und bis zu 90 % für Maßnahmen zur Umsetzung von Digitalisierung und Hygienekonzepten der zuwendungsfähigen Ausgaben betragen,
- Investitionsmaßnahmen ab einem Investitionsvolumen von 5.000,- € je geförderter Kindertageseinrichtung sind förderfähig,
- Die Pro-Platz-Förderung beträgt:
  - 22.000,- € bei Neubaumaßnahmen,
  - 15.000,- € bei Umbau- und Ausbaumaßnahmen,
  - 3.000,- € bei kleinen Umbauten (ohne Architekturleistungen),
  - mind. 500,- € bis max. 10.000,- € je Vorhaben für Ausstattungsinvestitionen zur digitalen Grundausstattung und für Investitionen in die digitale Infrastruktur und
  - mind. 500,- € bis max. 50.000,- € je Vorhaben für Investitionen zur Erweiterung der Räumlichkeiten, zur Schaffung von Verpflegungsmöglichkeiten, zur Sanierung der Sanitäranlagen zur Umsetzung von Hygienekonzepten,
- Die Maßnahmen müssen bis zum 30.06.2022 abgeschlossen werden,
- Diese Richtlinie hat eine Laufzeit bis zum 31.12.2023.

Bei Rückfragen steht Ihnen der Fachdienst Jugend und Bildung, Förderung von Kindertageseinrichtungen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Ragip Turhal

Anlagen:

- Richtlinie BIP 2020-2021
- Antragsformular

Richtlinie des Landes Schleswig-Holstein zur Umsetzung des Bundesinvestitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung“ 2020 bis 2021 (Bundesinvestitionsprogramm 2020 – 2021)

1. Förderziel und Zuwendungszweck

1.1 Der Bund unterstützt die Länder bei der Schaffung neuer Kindertagesbetreuungsplätze über die Investitionsprogramme „Kinderbetreuungsfinanzierung“. Die Verteilung der Mittel und weitere Einzelheiten zu den Förderbedingungen hat der Bund in dem Gesetz über begleitende Maßnahmen zur Umsetzung des Konjunktur- und Krisenbewältigungspakets (Gesetz vom 14. Juli 2020 (BGBl. I S. 1683)) geregelt.

1.2 Für das Investitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung“ 2020 bis 2021 – nachfolgend Bundesinvestitionsprogramm 2020 bis 2021 genannt – auf Grundlage von Kapitel 5 des Gesetzes über Finanzhilfen des Bundes zum Ausbau der Tagesbetreuung für Kinder (KitaFinHG) gewährt der Bund dem Land Schleswig-Holstein nach § 27 des genannten Gesetzes insgesamt 32.832.161 Euro.

1.3 Ziel des Bundesinvestitionsprogramms 2020 bis 2021 ist der Ausbau der Betreuungsplätze für Kinder von der Geburt bis zum Schuleintritt.

1.4 Eine Förderung ist für Neubau-, Ausbau-, Umbau-, Sanierungs-, Renovierungs- und Ausstattungsinvestitionen möglich, die der Schaffung oder Ausstattung zusätzlicher Betreuungsplätze dienen. Investitionen oder Ausstattungsinvestitionen, die erforderlich sind, um Kindertagesbetreuung bedarfsgerecht, den Anforderungen entsprechend und zukunftsgerichtet auszugestalten, können gefördert werden. Dabei sind Investitionen auch in bestehende Gebäude zur Umsetzung von Digitalisierung und Hygienekonzepten und zur Erfüllung der Anforderungen an räumliche Gestaltung zur Bewegungs- und Barrierefreiheit und Verpflegungsmöglichkeiten förderfähig.

1.5 Die dem Land Schleswig-Holstein zur Verfügung stehenden Mittel werden durch das Land nach Maßgabe dieser Richtlinie und der Verwaltungsvorschriften zu § 44 Landeshaushaltsordnung (VV/VV-K zu § 44 LHO) als Zuwendungen für die Schaffung zusätzlicher Betreuungsplätze in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege und für Investitionen oder Ausstattungsinvestitionen in bestehende Gebäude gewährt.

1.6 Zusätzliche Betreuungsplätze im Sinne dieser Richtlinie sind Betreuungsplätze, die entweder neu entstehen oder solche ersetzen, die ohne Erhaltungsmaßnahmen wegfallen.

1.7 Ein Anspruch der Antragstellerin bzw. des Antragstellers auf Gewährung der Zuwendung besteht nicht. Vielmehr entscheidet die Bewilligungsbehörde aufgrund ihres pflichtgemäßen Ermessens im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel.

2. Gegenstand der Förderung

2.1 Gewährt werden Zuwendungen für Investitionen in bauliche Maßnahmen zur Schaffung erforderlicher zusätzlicher Betreuungsplätze. Erforderlich sind Plätze, die in den Bedarfsplan des örtlichen Trägers der öffentlichen Jugendhilfe aufgenommen werden. Förderfähig sind ausdrücklich auch Maßnahmen für bestehende Gebäude zur Förderung der digitalen Infrastruktur und ihrer Grundausstattung (z. B. Anschluss Glasfasernetz, mobile Endgeräte – ausgenommen davon sind Smartphones – oder sonstige digitale Arbeitsgeräte), zur Sanierung der Sanitäranlagen zur Umsetzung von Hygienekonzepten, und Ausstattungsinvestitionen von Kindertagespflegestellen. Die Erstzuwendungsempfängerinnen und Erstzuwendungsempfänger haben dabei sicherzustellen, dass Ausstattungsinvestitionen – insbesondere in die Digitalisierung – bei der Auswahl der zu fördernden Maßnahmen Berücksichtigung finden.

2.2 Ist die Antragstellerin oder der Antragsteller nicht Eigentümer des Gebäudes, auf das sich die Maßnahme bezieht, ist diese förderfähig, wenn entweder

a) der Eigentümer des Gebäudes eine juristische Person ist,

- deren Zweck Betrieb, Bewirtschaftung, Überlassung des Gebäudes für die entsprechende Kindertageseinrichtung ist oder
- die das Gebäude ausschließlich zum Zwecke des Betriebs der Kindertageseinrichtung erworben hat und unterhält oder

b) nachgewiesen wird, dass der Mietvertrag über einen Zeitraum geschlossen ist, der mindestens der Zweckbindungsfrist entspricht. Für Kindertagespflegestellen ist eine Zweckbindungsfrist von bis zu fünf Jahren festzusetzen.

2.3 Die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit nach § 7 LHO sind zu beachten. Dabei soll die bestmögliche Nutzung von Ressourcen erreicht werden.

2.4 Förderfähig ist auch die für die Funktionsfähigkeit des Gebäudes erforderliche Ausstattung, soweit es sich dabei um Gegenstände und Anlagen handelt, die für die Nutzung des Gebäudes als solches erforderlich und fest mit dem Gebäude verbunden bzw. nicht beweglich sind.

2.5 Investive Begleit- und Folgemaßnahmen werden nur gefördert, wenn ein unmittelbarer und notwendiger Zusammenhang mit einer Investitionsmaßnahme besteht. Dazu zählen auch projektvorbereitende und –begleitende Mess- und Beratungsleistungen externer Dienstleister, die einer möglichst wirtschaftlichen Umsetzung und Nutzung dienen. Laufende Kosten der Verwaltung (Personalkosten, Sachkosten) sind nicht erstattungsfähig.

3. Zuwendungsempfängerinnen bzw. Zuwendungsempfänger

3.1 Das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren bewilligt den örtlichen Trägern der öffentlichen Jugendhilfe den Verfügungsrahmen. Erstzuwendungsempfängerinnen bzw. Erstzuwendungsempfänger sind die schleswig-holsteinischen Kreise und kreisfreien Städte, sowie die Große kreisangehörige Stadt Norderstedt als örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe. Soweit sie nicht selbst Träger, Eigentümer oder Bauträger sind, erhalten sie die Zuwendung zur Weiterleitung nach Maßgabe dieser Richtlinie sowie der Verwaltungsvorschriften zu § 44 Landeshaushaltsordnung (LHO) an Träger, Bauträger und Eigentümer von Kindertageseinrichtungen, die nach KiTaG gefördert werden oder Kindertagespflegepersonen als weitere Zuwendungsempfängerinnen bzw. Zuwendungsempfänger (Dritte). Erfolgt die Kindertagespflege im sozialversicherungspflichtigen Anstellungsverhältnis können die Mittel nach Maßgabe dieser Richtlinie auch an die Anstellungs-/ Beschäftigungsgeberin bzw. -geber der Kindertagespflegeperson zweckgebunden weitergeleitet werden. Ist eine kreisfreie Stadt oder die Große kreisangehörige Stadt Norderstedt Träger, Eigentümer oder Bauträger, entscheidet die Investitionsbank Schleswig-Holstein – IB.SH – über den Förderantrag. Die Weiterleitung darf durch Zuwendungsbescheid oder Zuwendungsvertrag im öffentlich-rechtlichen oder privatrechtlichen Vertragsverhältnis erfolgen.

3.2 Die zur Verfügung stehenden Mittel werden nach der Zahl der Kinder nach der Bevölkerungsstatistik des Statistischen Amtes für Hamburg und Schleswig-Holstein auf die örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe verteilt (Anlage 1). Dieses Budget umfasst die Mittel zur Weiterleitung, die Mittel für die Kindertagespflege und ggf. die Mittel für Einrichtungen der kreisfreien Städte und der Großen kreisangehörigen Stadt Norderstedt.

3.3 Die örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe berichten dem Land für die Geltungsdauer dieser Richtlinie zu den Stichtagen 31. Dezember 2020, 31. März 2021, 30. Juni 2021, 31. Dezember 2021 und 31. Dezember 2022 über die Anzahl der bewilligten und neu eingerichteten zusätzlichen Betreuungsplätze in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege, differenziert nach Plätzen für Kinder unter drei Jahren und Plätzen für Kinder ab drei Jahren bis zum Schuleintritt, sowie über die hierfür jeweils aufgewendeten Bundes- und Landesmittel, getrennt nach Landesmitteln, kommunalen Mitteln und sonstigen Mitteln, sowie über die Art und Anzahl der bewilligten und bereits durchgeführten Ausstattungsinvestitionen. Hierfür legen sie Listen über die mit diesem Investitionsprogramm geförderten Projekte vor. Die als Anlage 2 der Richtlinie bezeichneten Vordrucke sind für die Meldung zu verwenden.

4. Zuwendungsvoraussetzungen

4.1 Förderfähig sind Maßnahmen, die in dem Zeitraum 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2021 begonnen wurden. Als Beginn gilt dabei der Abschluss eines der Umsetzung dienenden rechtsverbindlichen Leistungs- und Lieferungsvertrages. Das Verbot des vorzeitigen Maßnahmenbeginns ist insoweit ausgesetzt. Eine Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn ist daher nicht erforderlich. Bei Vorhaben, die in selbstständige Abschnitte eines laufenden Verfahrens aufgeteilt werden können, ist eine Förderung des selbstständigen Abschnitts auch möglich, wenn allein dafür die Förderkriterien erfüllt sind. Zuwendungen für Kindertagespflegepersonen werden nur gewährt, wenn die Erlaubnis zur Kindertagespflege in Schleswig-Holstein gemäß § 43 SGB VIII erteilt wurde. Zuwendungen werden nur gewährt, wenn die Gesamtfinanzierung des Vorhabens einschließlich der Folgekosten gesichert ist.

4.2 Die nach dieser Richtlinie geförderten Maßnahmen können zugleich mit Mitteln anderer Förderprogramme gefördert werden, soweit dies nicht durch deren Förderbestimmungen ausgeschlossen wird.

4.3 Die Zweckbindungsfrist beträgt bei Neu-, Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen 25 Jahre, im Übrigen zehn Jahre und bei der Förderung von Ausstattungsgegenständen für Kindertagespflegestellen bis zu fünf Jahre, soweit nicht die tatsächliche Lebensdauer des geförderten Gegenstandes kürzer ist. Die Zuwendungsempfängerinnen bzw. Zuwendungsempfänger stellen die Zweckbindung sicher. Für Umbau- und Ausbaumaßnahmen sowie Neubauten ist eine dingliche oder gleichwertige Sicherung für den Fall einer anderweitigen Nutzung vor Ablauf der Zweckbindung vorzunehmen. Eine dingliche oder gleichwertige Sicherung ist bei Vorhaben öffentlicher Träger sowie der Förderung von Kindertagespflegestellen nicht erforderlich.

4.4 Wenn der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe die Weitergabe von Mitteln in öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Form bewilligt, ist ein Zuwendungsvertrag nach Maßgabe der VV Nr. 12 zu § 44 LHO zu schließen. Im Übrigen gelten die Voraussetzungen zu Nr. 4.3. dieser Richtlinie.

4.5 Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie der Bundesrechnungshof sind nach § 30 Absatz 4 KitaFinHG berechtigt, bei den örtlichen Trägern der öffentlichen Jugendhilfe sowie den Zuwendungsempfängerinnen bzw. Zuwendungsempfänger die zweckentsprechende Verwendung der Mittel zu überprüfen. Dies gilt gleichermaßen für den Landesrechnungshof. Der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe stellt auf Verlangen die erforderlichen Unterlagen zur Verfügung und erteilt die erforderlichen Auskünfte. Die Prüfungsrechte des Bundesrechnungshofes aus § 91 Bundeshaushaltsordnung und des Landesrechnungshofs aus § 91 LHO bleiben unberührt. Für Förderungen im Bereich der Kindertagespflege ist dies ausdrücklich im

Wege des privatrechtlichen Vertrages nach Maßgabe der VV Nr. 12 zu § 44 LHO festzulegen.

4.6 Die Träger und Gemeinden dürfen die Mittel nach Maßgabe der VV Nr. 12 zu § 44 LHO an private Investoren weiterleiten. Sie haben sicherzustellen, dass bei der Bildung des mit dem Kostenträger für die Betriebsführung zu vereinbarenden Kaufpreises bzw. Pacht- oder Mietzinses der Gesamtbetrag der Zuwendung von den berücksichtigungsfähigen Herstellungskosten abgesetzt wird.

5. Art, Umfang und Höhe der Zuwendung

Folgende Regelungen sind sowohl für Bewilligung durch Zuwendungsbescheid als auch durch einen öffentlich-rechtlichen oder privatrechtlichen Zuwendungsvertrag bindend.

5.1 Zuwendungs- und Finanzierungsart, Form der Zuwendung

Die Zuwendung des zuständigen örtlichen Trägers der öffentlichen Jugendhilfe wird im Wege der Projektförderung mit Anteilsfinanzierung und Begrenzung auf einen Höchstbetrag in Form eines nicht rückzahlbaren Zuschusses gewährt. Die Zuwendungshöhe beträgt bis zu 75 Prozent im Allgemeinen und bis zu 90 Prozent für Maßnahmen zur Umsetzung von Digitalisierung und Hygienekonzepten der zuwendungsfähigen Ausgaben. Förderfähig sind Investitionsmaßnahmen ab einem Gesamtinvestitionsvolumen von 5.000 Euro je geförderte Kindertageseinrichtung.

5.2 Höhe der Zuwendungen

Es werden folgende Investitionen gefördert:

- Neubaumaßnahmen mit bis zu 22.000 Euro je neu geschaffenen Platz
- Umbau- und Ausbaubaumaßnahmen mit bis zu 15.000 Euro je neu geschaffenen Platz
- für kleine Umbauten (ohne Architekturleistungen) mit bis zu 3.000 Euro je neu geschaffenen Platz
- für Ausstattungsinvestitionen zur digitalen Grundausstattung und für Investitionen in die digitale Infrastruktur von mindestens 500 Euro bis maximal 10.000 Euro je Vorhaben
- für Investitionen zur Erweiterung der Räumlichkeiten, zur Schaffung von Verpflegungsmöglichkeiten, zur Sanierung der Sanitäranlagen zur Umsetzung von Hygienekonzepten von mindestens 500 Euro, jedoch maximal 50.000 Euro je Vorhaben
- Ausstattungsinvestitionen für neu geschaffene Tagespflegeplätze mit bis zu 1.500 Euro je Tagespflegeperson.

5.3 Zuwendungsfähige Ausgaben

Zuwendungsfähige Ausgaben sind die in unmittelbarem Zusammenhang mit der umfassenden baulichen Maßnahme notwendigen, nachgewiesenen und angemessenen Aufwendungen, die auf Basis einer Kostenberechnung nach DIN 276 (ohne Kostengruppe 100) festgesetzt werden. Für die Förderung von Kindertagespflegestellen gelten insbesondere als förderfähig die Anschaffung von kindgerechten Möbeln, Spielgeräte, Beleuchtung, kindgerechte Bodenbeläge und ähnliches.

6. Sonstige Zuwendungsbestimmungen

6.1 Die Zuwendungsempfängerinnen bzw. Zuwendungsempfänger sind verpflichtet, auf die Bundesförderung nach Fertigstellung angemessen hinzuweisen.

6.2 Sofern Mittel nicht zweckentsprechend verwendet werden, können für die Zeit von der Auszahlung bis zur zweckentsprechenden Verwendung Zinsen verlangt werden. Fordern die Zuwendungsempfängerinnen bzw. Zuwendungsempfänger die Mittel vor der Fälligkeit der Rechnungen an und werden diese ausgezahlt, können für die Zeit von der Auszahlung bis zur Fälligkeit Zinsen verlangt werden.

7. Verfahren

Die Fördermittel können nur für Maßnahmen verwendet werden die bis zum 30. Juni 2022 abgeschlossen werden. Die örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe erhalten auf einen formlosen Antrag einen Zuwendungsbescheid.

7.1 Antragsverfahren

Den örtlichen Trägern der öffentlichen Jugendhilfe wird nach formloser Antragstellung beim Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren das Budget als Verfügungsrahmen durch einen Zuwendungsbescheid zugewiesen.

7.2 Bewilligungsverfahren

Anträge können ab sofort bei den örtlichen Trägern der öffentlichen Jugendhilfe gestellt werden. Diese entscheiden nach pflichtgemäßem Ermessen insbesondere unter Berücksichtigung der Dringlichkeit, regionaler Gesichtspunkte und der Reihenfolge des Antragseingangs, ob ein Antrag gefördert werden soll. Es ist sicherzustellen, dass eine Gleichrangigkeit zwischen der Förderung der Kindertagespflegestellen und den sonstigen in dieser Richtlinie genannten Fördermaßnahmen gewahrt wird.

Der Antrag muss folgende Angaben enthalten:

- Anzahl und Art der durch die beabsichtigte Maßnahme neu zu schaffenden Betreuungsplätze,
- Kostenübersicht der Ausstattungsinvestitionen,

- die Beschreibung der derzeitigen Situation vor Ort, der Maßnahme selbst und auf welche Weise diese der Neuschaffung von Betreuungsplätzen dient,
- die Eigentumsverhältnisse; bei Anmietung durch den Träger auch Angaben zu Nummer 2.2,
- den voraussichtlichen Beginn und das voraussichtliche Ende der Maßnahme,
- einen Kosten- und Finanzierungsplan mit Aufschlüsselung der Finanzierungsbeteiligten,
- eine Aufstellung nach DIN 276 in der 3. Gliederungsebene einschließlich Bauzeichnung bei Baumaßnahmen,
- die Bestätigung, dass die Maßnahme auf keine kostengünstigere Weise durchgeführt werden kann; dabei sind auch Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen zugrunde zu legen.

Für die Förderung von Kindertagespflegestellen kann die Bewilligungsbehörde davon abweichende Regelungen festlegen.

Die Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung an kommunale Körperschaften (ANBest-K) sind zum Bestandteil des Zuwendungsbescheides zu machen. Analog sind die Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (ANBest-P) im Wege eines Zuwendungsvertrages nach Maßgabe VV Nr. 12.5.1 zu § 44 LHO anzuwenden.

Sollen für das Vorhaben auch Zuwendungen durch die Standortgemeinde oder eine andere juristische Person des öffentlichen Rechts bewilligt werden, hat der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe mit der anderen Zuwendungsgeberin bzw. mit dem anderen Zuwendungsgeber vor der Bewilligung Einvernehmen herbeizuführen über

- die zu finanzierenden Maßnahmen und die zuwendungsfähigen Ausgaben,
- die Finanzierungsart und die Höhe der Zuwendungen,
- Nebenbestimmungen zum Zuwendungsbescheid,
- die Beteiligung der fachlich zuständigen technischen staatlichen Verwaltung und
- den Verwendungsnachweis und seine Prüfung durch eine der beteiligten Verwaltungen.

7.3 Anforderungs- und Auszahlungsverfahren

Die örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe rufen die ihnen bewilligte Zuwendung nach Bedarf bei der Investitionsbank Schleswig-Holstein ab. Die bewilligten Mittel dürfen nur zur Begleichung bereits fälliger Rechnungen anteilig zur Zahlung angewiesen werden. Entsprechende Nachweise sind dafür von den Zuwendungsempfängerinnen bzw. Zuwendungsempfängern vorzulegen.

Budgetmittel, die bis zum 30. April 2021 nicht bewilligt sind, fließen in die landesweite Umverteilung.

7.4 Verwendungsnachweisverfahren

Die Zuwendungsempfängerinnen bzw. Zuwendungsempfänger weisen spätestens sechs Monate nach Abschluss der Maßnahme den örtlichen Trägern der öffentlichen Jugendhilfe die zweckentsprechende, wirtschaftliche und sparsame Verwendung der gewährten Zuwendung nach und legen einen baufachlich geprüften Verwendungsnachweis ab einem Investitionsvolumen von 100.000 Euro vor. Der zuständige örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe leitet das Ergebnis der Verwendungsnachweisprüfung der Investitionsbank Schleswig-Holstein spätestens bis zum 30. Juni 2023 jeweils zu und verwendet hierfür das von der Investitionsbank bereitgestellte Formular.

7.5 Zu beachtende Vorschriften

Für die Bewilligung, Auszahlung und Abrechnung der Zuwendung sowie für den Nachweis und die Prüfung der Verwendung und die ggf. erforderliche Aufhebung des Zuwendungsbescheides und die Rückforderung der gewährten Zuwendung gelten die VV/VV-K zu § 44 LHO i.V.m. der entsprechenden Regelung des Landesverwaltungsgesetzes (§§ 116, 117, 117 a LVwG), soweit nicht in der Förderrichtlinie Abweichungen zugelassen worden sind.

7.6 Monitoring

Damit das Land seinen Berichts- und Nachweispflichten gegenüber dem Bund fristgerecht nachkommen kann, stellen die örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe dem Land und der Investitionsbank Schleswig-Holstein zu den in Ziffer 3.3 genannten Stichtagen, spätestens fünf Werktage nach Ablauf des Stichtages die notwendigen Daten zur Verfügung.

8. Geltungsdauer

Die Richtlinie tritt rückwirkend zum 1. Januar 2020 in Kraft. Sie ist befristet bis zum 31. Dezember 2023.

Träger der Maßnahme

Datum

Kreis Pinneberg
Fachdienst Jugend und Bildung
Team Kindertagesbetreuung
Förderung von Kindertageseinrichtungen
Kurt-Wagener-Straße 11
25337 Elmshorn

über: _____
Standortgemeinde

Antrag auf Förderung von Investitionen nach der Richtlinie des Landes Schleswig-Holstein zur Umsetzung des Bundesinvestitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung" 2020 bis 2021 (Bundesinvestitionsprogramm 2020 - 2021)
hiermit beantrage ich gemäß Ziffer 2 der o.a. Richtlinie Fördermittel für

- ☐ Neubaumaßnahme (selbstständig nutzbares Bauwerk)
- ☐ Umbau- und Ausbaubaumaßnahme
- ☐ kleine Umbauten (ohne Architekturleistungen)
- ☐ Ausstattungsinvestition digitale Grundausstattung bzw. digitale Infrastruktur
- ☐ Investition Erweiterung Räumlichkeiten, Schaffung Verpflegungsmöglichkeiten und/oder Sanierung Sanitäranlagen zw. Umsetzung Hygienekonzept

Bezeichnung der Maßnahme:		
Anzahl und Art der mit dem Vohaben zu schaffenden neuen Betreuungsplätze	a) in Krippengruppe/n:	
	b) in altersgem. Gruppe/n	
	c) in Elementargruppen	
Anzahl der Gesamtplätze in der Einrichtung		
Kosten der Maßnahme gem DIN 276		€
Voraussichtlicher Beginn und Ende der Maßnahme		
Name und Anschrift der Einrichtung		
Ansprechpartner: Telefon/ Fax/ E-Mail		
Zuwendungen bitte auf folgendes Konto überweisen / Bankverbindung	Bank: IBAN:	

Bitte wenden

Beschreibung der derzeitigen Situation vor Ort, der Maßnahme und auf welche Weise diese der Neuschaffung von Betreuungsplätzen dient (ggf. gesondertes Blatt beifügen):

Folgende Anlagen sind erforderlich:

- Unterlagen gem. Merkblätter 1 und 2, zur Prüfung der zuwendungsfähigen Kosten durch den Kreis Pinnbeberg, Fachdienst Gebäudemanagement/ Zuwendungsbau. Nähere Informationen erhalten Sie mit der Eingangsbestätigung
- Kosten- und Finanzierungsplan mit Aufschlüsselung der Finanzierungsbeteiligten
- Kostenaufstellung nach DIN 276 in der 3. Gliederungsebene (einschl. Bauzeichnung bei Baumaßnahmen)
- Eigentumsnachweis (für Grundstück und Gebäude), ggf. Genehmigung des Vermieters bzw. des Verpächters bei Maßnahmen in gemieteten bzw. gepachteten Objekten

Bitte nachfolgend ankreuzen:

☐ Mit dieser Maßnahme wurden auch Fördermittel des Kreises beantragt. Die erforderlichen Anlagen werden mit dem Antrag auf Kreismittel eingereicht

☐ Für diese Maßnahme wurden auch Fördermittel bei der Standortgemeinde oder einer anderen juristischen Person des öffentlichen Rechts beantragt. Der entsprechende Zuwendungsbescheid ist beigefügt/ wird nachgereicht

☐ Es werden keine Fördermittel des Kreises Pinneberg, der Standortgemeinde oder einer anderen juristischen Person des öffentlichen Rechts beantragt

Die Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit der Maßnahme wird bestätigt.

Datum/Stempel/Unterschrift des Trägers

****

Bestätigung der Standortgemeinde:

Hiermit wird bestätigt, dass das beantragte Vorhaben notwendig ist, die zu schaffenden Betreuungsplätze im Bedarfsplan des Kreises Pinneberg als erforderlich ausgewiesen sind und die Maßnahme auf keine kostengünstigere Weise durchgeführt werden kann.

Datum/Stempel/Unterschrift Standortgemeinde

Gemeinde Appen

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 1560/2021/APP/BV

Fachbereich:	Soziales und Kultur	Datum:	22.02.2021
Bearbeiter:	Jennifer Jathe-Klemm	AZ:	

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Finanzausschuss der Gemeinde Appen	09.03.2021	öffentlich
Gemeindevertretung Appen	18.03.2021	öffentlich

Antrag der Lebenshilfe gGmbH - Verlängerung der Öffnungszeiten Waldgruppe ab Aug. 2021

Sachverhalt:

Die Lebenshilfe gGmbH hat mit Schreiben vom 17.02.2021 einen Antrag auf Verlängerung der Öffnungszeit der integrativen Wald-Kita-Gruppe „Waldgeister“ gestellt, siehe Anlage.

Die Einzelheiten können dem Antrag entnommen werden.

Stellungnahme der Verwaltung:

Es ist ein bedarfsgerechtes Angebot an Kinderbetreuungsplätzen vorzuhalten. Aus dem Ergebnis der Elternumfrage ist ersichtlich, dass eine umfangreichere Betreuungszeit gewünscht wird.

Aus Sicht der Verwaltung sollte daher die Öffnungszeit zum 1.08.2021 entsprechend erweitert werden, so dass die Waldgruppe eine Betreuungszeit von 7.30 – 14.30 Uhr vorhält.

Finanzierung:

Die finanziellen Veränderungen (Mehreinnahme bei der Förderung der Waldgruppe, Mehrausgaben bei den Wohnsitzanteilen, Mehrkosten bei dem Betriebskostenzuschuss für die Lebenshilfe 2021) sind im Haushaltsplan 2021 nicht dargestellt.

Die Anpassungen bei der Förderung der Standortgemeinde sowie bei den Ausgaben für die Wohnsitzanteile kann im I. Nachtrag 2021 entsprechend erfolgen, dann sind

auch Erfahrungswerte aus den ersten Monaten mit der neuen Kita-Finanzierung bekannt.

Die minimalen Mehrausgaben beim Betriebskostenzuschuss für die Lebenshilfe kann im Rahmen der Jahresrechnung 2021 abgerechnet werden.

Fördermittel durch Dritte:

Siehe Finanzierung

Beschlussvorschlag:

Der Finanzausschuss empfiehlt / die Gemeindevertretung beschließt, dass die Öffnungszeit der integrativen Wald-Kita-Gruppe „Waldgeister“ der Lebenshilfe zum 1.08.2021 auf 7.30 – 14.30 Uhr ausgeweitet wird.

Die Abrechnung der Mehrkosten hat im Rahmen der Jahresrechnung 2021 zu erfolgen.

_____
Banaschak

Anlagen:
Antrag der Lebenshilfe

Lebenshilfe

im Kreis Pinneberg gemeinnützige GmbH

Lebenshilfe für Menschen
mit Behinderung im
Kreis Pinneberg
gemeinnützige GmbH
Amtsgericht Pinneberg HRB 1680 EL

Geschäftsstelle
Ramskamp 70
25337 Elmshorn
Telefon (04121) 47 56 88 0
Telefax (04121) 47 56 88 29

http://www.lebenshilfe-pi.de
e-mail: info@lebenshilfe-pi.de

Ansprechpartnerin:
Frau Kell
Tel.: 04121 / 47 56 88-33
Helga.Kell@lebenshilfe-pi.de

Elmshorn, 17.02.2021

Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung im Kreis Pinneberg gemeinnützige GmbH
Ramskamp 70, 25337 Elmshorn

Frau Jathe-Klemm
Amt Geest und Marsch Südholstein
FB Soziales und Kultur

Antrag

auf Verlängerung der Öffnungszeit der integrativen Wald- Kita-Gruppe „Waldgeister"

Die Lebenshilfe im Kreis Pinneberg bittet um eine Verlängerung der Öffnungszeit der integrativen Wald-Kita-Gruppe „Waldgeister" um 1 Stunde. Die neue Wunsch-Öffnungszeit wäre von 7:30-14:30 Uhr, aktuell ist die Gruppe von 8-14 Uhr geöffnet. Der erweiterte Betreuungsbedarf ergibt sich aus einer Elternumfrage und dem immer wieder geäußerten Wunsch nach einer Verlängerung der Öffnungszeit. Das Ergebnis der Umfrage ist als Anlage beigefügt.

Die Verlängerung der Öffnungszeit ist mit höheren Kosten für die Gemeinde Appen verbunden, die sich daraus ergeben, dass die Gruppe eine Integrationsgruppe ist und der Finanzierungsanteil der Eingliederungshilfe sich nur auf nur 6 Stunden Betreuung pro Tag bezieht. Nach dem Finanzierungskonzept des neuen KiTaG werden die Personalkosten für die gesamte Öffnungszeit nach dem SQKM finanziert, wenn der Kreis die Öffnungszeit genehmigt hat. Die Gemeinde muss deshalb nur die darüber hinaus gehenden Kosten finanzieren. D.h., die Kommune muss die Mehrkosten übernehmen, die sich aus der Differenz der höheren Personalkosten der ersten Fachkraft für die Kinder mit Behinderung zu einer Erzieherin für eine Stunde Betreuungszeit ergeben. Gleiches gilt für die zweite Fachkraft, die nach TVöD in einer I-Gruppe statt in S 8 a in S 8 b eingruppiert ist.

Aus der Verlängerung der Öffnungszeit ergeben sich folgende Mehrkosten:

- für das Haushaltsjahr 2021 vom 01.08.2021-31.12.2021: 1.105,54 €
- für das Haushaltsjahr 2022 vom 01.01.2022-31.12.2022: 2.654,57 €

Wir bitten um Zustimmung zu unserem Antrag und stehen für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüße

Michael Behrens
Geschäftsführer

Helga Kell-Rossmann

Von: Stephanie Verdinek
Gesendet: Dienstag, 8. Dezember 2020 11:52
An: Helga Kell-Rossmann
Betreff: #spxsig# Gewünschte neue Öffnungszeit Waldgruppe

Wichtigkeit: Hoch
Vertraulichkeit: Vertraulich

Hallo Helga,

nachdem Eltern in unserer Waldgruppe „Waldgeister" den Wunsch für eine längere Öffnungszeiten geäußert haben, gab es am 13.November 2020 diesbezüglich eine Bedarfsabfrage.

Demnach wünschen sich die Eltern eine Betreuungszeit von 7.30-14.30 Uhr.

- 10 Eltern wünschen diese genannte Öffnungszeit
- 4 Eltern sind von zukünftigen Schulkindern Sommer 2021
- 1 Elternpaar möchte die Zeit von 8-14 Uhr

Dies für Dich zur Info!

Vielen Dank und viele Grüße
Steffi Verdinek

Stephanie Verdinek
Kindertagesstätte Appen-Etz
Heideweg 1b, 25482 Appen-Etz
Telefon: +49 4101 600 30
Durchwahl: 0
Fax: +49 4101 60 03 20

Gemeinde Appen

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 1532/2020/APP/BV

Fachbereich:	Soziales und Kultur	Datum:	21.09.2020
Bearbeiter:	Michaela Glasenapp-Keller	AZ:	360.001

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales der Gemeinde Appen	05.11.2020	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Appen	24.11.2020	öffentlich
Gemeindevertretung Appen	08.12.2020	öffentlich

Antrag des Seniorenbeirates auf Kostenübernahme bzw. Beteiligung für einen Grundkurs EDV, ersatzweise Smartphone Android/Tablet

Sachverhalt:
Der Seniorenbeirat der Gemeinde Appen hat den als Anlage beigefügten Antrag eingereicht. Die Einzelheiten können dem Antrag entnommen werden.

Stellungnahme der Verwaltung:
Entfällt.

Finanzierung:
Entsprechende Haushaltsmittel müssten im Haushaltsplan 2021 eingeplant werden.

Fördermittel durch Dritte:
Entfällt.

Beschlussvorschlag:
Der Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales empfiehlt/ der Finanzausschuss empfiehlt/ die Gemeindevertretung beschließt, dem Seniorenbeirat für den EDV Kurs bzw. den Kurs am Tablet einen Zuschuss in Höhe von _____€ zu gewähren.

Der Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales empfiehlt/ der Finanzausschuss empfiehlt/ die Gemeindevertretung beschließt, dass die Kosten für die Kursgebühr auf _____ € pro Teilnehmer festgesetzt werden.

Nach Beendigung des Kurses bzw. der Kurse ist ein Verwendungsnachweis vorzulegen.

_____
Banaschak

Anlagen:
Antrag des Seniorenbeirates

Seniorenbeirat Appen

Herrn Bürgermeister
Hans-Joachim Banaschak
Gärtnerstraße 8
25482 Appen

Appen, den 14. September 2020

Antrag auf Kostenübernahme/Beteiligung für einen Grundkurs EDV, ersatzweise Smartphone Android/Tablet für Senioren und Deckelung der Teilnehmergebühr auf 10,00 € (bei Bedarf auf 5,00 €).

Sehr geehrter Herr Banaschak,

sehr geehrte Damen und Herren,

in der Sitzung am 07. September 2020 hat der Seniorenbeirat einstimmig beschlossen, für Senioren in Appen einen Grundkurs EDV, ersatzweise Android-Smartphone/Tablet in Zusammenarbeit mit der VHS Pinneberg und qualifizierten Referenten anzubieten.

Nach Rücksprache mit Herrn Scharnweber kann die Schulung im Computerraum der Schule stattfinden. Endgeräte sind ausreichend vorhanden. Bei Smartphone/Tablet-Schulungen müssen Endgeräte mitgebracht werden, so dass die räumliche Durchführung unabhängig von der Bereitstellung von Endgeräten erfolgen kann, z.B. in der Grootdeel.

Es wird empfohlen, den Aufbaukurs jeweils an 6 – 8 Tagen durchzuführen.

Die Kursgebühr beträgt = 200,00 €/Unterrichtseinheit (1/2 Tag) unabhängig von der Teilnehmerzahl.

Wegen der Corona-Einschränkungen ist die Teilnehmerzahl begrenzt, aber auch sinnvoll für den Erfolg des Kurses.

Der Seniorenbeirat beantragt deshalb, finanzielle Mittel in Höhe von maximal 2.400,00 € (12 Untrrichtseinheiten), abzüglich der von den Teilnehmern zu zahlenden Gebühren, zur Verfügung zu stellen für zwei aufeinander folgende Kurse.

Der Seniorenbeirat beantragt weiter, die Teilnehmerkursgebühr auf 10,00€/5,00€ pro Teilnehmer und Unterrichtseinheit zu begrenzen, damit aus finanziellen Gründen niemand von der Teilnahme ausgeschlossen bleibt.

Als Anlage beigefügt ist ein Auszug aus dem „Altenbericht 2020"

Mit freundlichen Grüßen

Ingrid Wentorp

Vorsitzende Seniorenbeirat Appen

Bei Rückfragen Tel. 0163/23 16 211

Auszug aus „Altenbericht des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend 2020“

Digitalisierung

Übersicht

1. **Teilhabe**

Kommunikation mit Familie, Freunden, Kindern und Enkelkindern, Ärzten, Pflegekräften, Einkaufen (Lieferservice Lebensmittel nur per Fax oder Mail), Informationen (ergänzend zu Funk und Fernsehen, z.B. Tagesschau.de),

aktuell Corona-Hotline: aktuelle Telefonnummern Gesundheitsämter, Testzentren

2. **Angst und Hemmschwellen überwinden!**

Zitat Altenbericht:

„Um digitale Spaltung zu verringern und um die digitale Exklusion bestimmter Gruppen älterer Menschen zu vermeiden, müssen Zugangs- und Nutzungshindernisse abgebaut werden.

Die Kommission empfiehlt der Bundesregierung:

Finanzielle Hilfen sowie niedrigschwellige und zielgruppenspezifische Informations- und Bildungsangebote“.

3. **Digitale Technologien**

Sturzerkennung, Health-Armbänder, Vitalmessgeräte (EKG, Puls),Telemedizin,

Verwaltungs- und Dienstleistungen, dazu: Grundkenntnisse zu Smartphone & Co

Auszug aus „Altenbericht des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend 2020“

Die Sachverständigenkommission gibt 12 Empfehlungen an die Bundesregierung:

1. Älteren Menschen in der Umsetzungsstrategie „**Digitalisierung gestalten**“ **einen deutlich höheren Stellenwert** einzuräumen.

2. Zugang und Nutzung von digitalen Technologien **für ALLE ermöglichen**

3. Die Möglichkeit der Digitalisierung für **einen Austausch zwischen den Generationen** fördern.
   Besonders die Kommunen haben aus der Sicht der Kommission die Aufgabe einen solchen Austausch der Generationen mit geeigneten Angeboten zu unterstützen.

4. Digitale Souveränität stärken

   Aneignung und Nutzung digitaler Technologien, insbesondere da, wo Menschen keine oder nur wenig Erfahrung haben.
   Schaffung von physischen und virtuellen Lern- und Experimentierräumen zum Ausprobieren und sich mit potentiellen Risiken auseinanderzusetzen.

5. Digitale Technologien als Chance für ältere Menschen **mit pflegerelevanten Bedarfen sowie für begleitende Pflegepersonen** begreifen: Telemedizin, E-Health, u. a.

6. Daseinsvorsorge auf kommunaler Ebene digital gewährleisten und strukturell weiter entwickeln: **„Die Bundesländer sollen diese Aktivitäten flankieren, beratend begleiten und finanziell unterstützen.“**

7. **Digitale Kompetenzen** für ältere Menschen relevante Berufsgruppen fördern.

   Pflege, Gesundheit, Soziale Arbeit, Architektur und Handwerk
   Handel, Banken und Versicherung

Auszug aus „Altenbericht des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend 2020“

8. Auseinandersetzung **mit ethischen Fragen der Digitalisierung** ermöglichen:

   Die Bundes- und Landesregierungen sollten diese Fragen in öffentlichen Diskussionen bringen und damit gesellschaftliche und politische Debatten anstoßen.

9. Kompetenzen, Bedarfe und Bedürfnisse älterer Menschen bei der Forschung und Entwicklung von digitalen Technologien ausdrücklich berücksichtigen.

10. **Ausreichende Finanzierung** für Innovation und Innovationstransfer sicherstellen.

11. Den **Verbraucherschutz** stärken

12. Ein Monitoring „Digitalisierung und ältere Menschen einführen.

Appen im August 2020

Ingrid Wentorp

Gemeinde Appen

Haushalt

Vorlage Nr.: 1542/2020/APP/HH

Fachbereich:	Finanzen	Datum:	19.10.2020
Bearbeiter:	Heike Ramcke	AZ:	3/903-790

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Finanzausschuss der Gemeinde Appen	09.03.2021	öffentlich
Gemeindevertretung Appen	18.03.2021	öffentlich

Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021

Stellungnahme der Verwaltung:
Die wichtigsten Haushaltsansätze sind in den Erläuterungen zum Haushaltsplan 2021 näher beschrieben.

Finanzierung:

Die Gemeinde Appen wird im Haushaltsjahr 2021 Tilgungsleistungen in Höhe von rund 304 TEUR leisten.
Zum Ausgleich des Verwaltungshaushaltes wird eine Zuführung vom Vermögenshaushalt in Höhe von 592,5 TEUR erforderlich.
Eine Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage ist für 2021 in Höhe von 695,6 TEUR vorgesehen.
In den Folgejahren bestehen Finanzierungslücken (2023 = 390.200 €, 2024 = 340.400 €), die mit Einnahmen aus Verkaufserlösen abgedeckt werden.
Es müssen in jedem Fall weiterhin Anstrengungen unternommen werden, auf der Ausgabeseite die Ansätze zu reduzieren sowie auf der Einnahmeseite alle Möglichkeiten auszuschöpfen, um die Finanzierungslücken ohne Veräußerungen von Immobilien zu schließen.

Beschlussvorschlag:
Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung vorbehaltlich einer Genehmigung der Kommunalaufsicht die Haushaltssatzung 2021 der Gemeinde Appen sowie den Haushaltsplan 2021 mit seinen Anlagen.

Banaschak
Bürgermeister

H a u s h a l t s p l a n

der Gemeinde A p p e n

für das Haushaltsjahr 2021

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Haushaltssatzung	3
Vorbericht	
1. Allgemeiner Teil	6
2. Besonderer Teil	14
3. Erläuterungen zum Haushaltsplan 2021	33
Einzelpläne Verwaltungshaushalt	100
Einzelpläne Vermögenshaushalt	300
Übersicht über die Deckungskreise/ Budget Freiwillige Feuerwehr Appen	400
Gesamtplan	
1. Zusammenfassung Verwaltungs- und Vermögenshaushalt	500
2. Haushaltsquerschnitt	501
3. Gruppierungsübersicht	505
4. Finanzierungsübersicht	514
Stellenplan	600
Finanzplanung für die Jahre 2020 bis 2024	700
Investitionsprogramm 2020 bis 2024	715
Zusammenfassung Verpflichtungsermächtigungen	750
Alterspyramide	800

Haushaltssatzung
der Gemeinde Appen für das Haushaltsjahr 2 0 2 1

Aufgrund des § 77 der Gemeindeordnung in der bis zum 31.12.2020 geltenden Fassung wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 2021 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 wird

1.	im Verwaltungshaushalt	in der Einnahme auf	**12.267.900 €**
		in der Ausgabe auf	**12.267.900 €**
2.	im Vermögenshaushalt	in der Einnahme auf	**1.603.400 €**
		in der Ausgabe auf	**1.603.400 €**

festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:
1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf **0 €**
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf **450.000 €**
4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf **12,75 Stellen**

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1.	Grundsteuer	
	a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	**360 %**
	b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	**360 %**
2.	Gewerbesteuer	**370 %**

§ 4

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung der Bürgermeister seine Zustimmung nach § 82 Gemeindeordnung in der bis zum 31.12.2020 geltenden Fassung erteilen kann, beträgt **5.000 €.** Die Genehmigung der Gemeindevertretung gilt in diesen Fällen als erteilt. Der Bürgermeister ist verpflichtet, der Gemeindevertretung mindestens halbjährlich über die geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben und die über- und außerplanmäßig eingegangenen Verpflichtungen zu berichten.

Appen, den 2021

Gemeinde Appen
Der Bürgermeister

Vorbericht
zum Haushalt 2021

Inhaltsverzeichnis

1.	**Allgemeiner Teil**	
1.1	Geschichtliche Entwicklung	6
1.2	Größe des Gemeindegebietes, Lage im Raum und Nachbarschaftsbeziehungen	7
1.3	Entwicklung der Einwohnerzahlen	
1.3.1	Entwicklung der fortgeschriebenen Einwohnerzahl	8
1.3.2	Entwicklung der tatsächlichen Einwohnerzahl	9
1.3.3	Entwicklung der Einwohnerzahlen nach Ortsteilen	10
1.4	Wirtschaftliche Struktur	11 - 12
1.5	Bisherige bauliche Entwicklung und Planungsziele	13
2.	**Besonderer Teil**	
2.1	Übersicht über die Rechnungsergebnisse	14
2.2	Entwicklung des Gewerbesteueraufkommens	
2.2.1	Aufteilung in den Jahren 2014 bis 2018 in €	15
2.2.2	Aufteilung in den Jahren 2014 bis 2018 in Prozent	16
2.3.1	Übersicht über die Entwicklung der Einnahme- und Ausgabearten	17
2.3.2	Entwicklung der Steuereinnahmen, Finanzzuweisungen und Umlagen	18 - 19
2.3.3	Einnahme- und Ausgabeflüsse des Verwaltungshaushaltes	20 - 21
2.4.1	Vermögens- und Schuldenübersicht	22
2.4.2	Rücklagenübersicht	23
2.4.3	Schuldendienste 2021	24
2.4.4	Übersicht über die Entwicklung der Schulden	26
2.4.5	Mitgliedschaften in Zweckverbänden und Genossenschaften	27 - 28
2.4.6	Bürgschaften, Gewährverträge und vergleichbare Rechtsgeschäfte	29
2.5	Übersicht über den freien Finanzspielraum	30
2.6	Darstellung der Entwicklung der bereinigten Ausgaben im Verwaltungshaushalt	31
2.7	Übersicht über die Entwicklung der Deckungskreise	32
3.	**Erläuterungen zum Haushaltsplan für das Jahr 2021**	
3.0	Entwicklung des Haushaltsvolumens	33.1
3.1	Verwaltungshaushalt	33.1-33.9
3.2	Vermögenshaushalt	33.9-33.10
3.3	Schuldenstand	33.10
3.4	Allgemeine Rücklage	33.11
3.5	Finanz- und Investitionsplanung	33.11
3.6	Freier Finanzspielraum	33.11
3.7	Fazit/Ausblick	33.11

1. Allgemeiner Teil

1.1 Geschichtliche Entwicklung

Appen ist urkundlich erstmals in einer Schenkungsurkunde des Ritters Heinrich von Barmstede vom 27. September 1269 erwähnt. Viele früh- und vorgeschichtliche Funde beweisen aber, dass der Raum Appen schon wesentlich früher besiedelt war. Hier ist der Grabhügel De Danzenbarg an der Pinnau aus der frühen Bronzezeit als Nachweis einer früheren Besiedlung zu erwähnen.

Die Appener Schule wird zuerst am 13. Juni 1725, die Etzer Schule erstmalig 1752 in einer Urkunde erwähnt.

Von Unterglinde ist bekannt, dass es bereits vor 1780 zu Appen gehörte. Außer einigen Bauerngehöften und einer Gastwirtschaft bestand dort eine Ziegelei, die bis 1938 in Betrieb war.

Das Gelände des Schäferhofes stellt alte Pinneberger Schlossländereien dar, die gutsseitig verwaltet wurden.

Appen hat in alten Zeiten vor allem durch den Ochsentrieb von Uetersen nach Schenefeld und Hamburg an Bedeutung gewonnen.

Durch den 1936 gerichteten Fliegerhorst - jetziger Name: Marseille-Kaserne - trat ein Wandel in der bis dahin vorwiegend landwirtschaftlich orientierte Struktur der Gemeinde ein.
In den letzten Jahren hat Appen sich zunehmend zu einer attraktiven und aufstrebenden Wohngemeinde entwickelt.

Die Gemeinde Appen war vom 1.4.1956 bis 30.6.2006 amtsfreie Gemeinde. Zum 1. Juli 2006 gab Appen seine Amtsfreiheit auf und wird seitdem vom Amt Geest und Marsch Südholstein verwaltet.

1.2 Größe des Gemeindegebietes, Lage im Raum und Nachbarschaftsbeziehungen

Das Gemeindegebiet der Gemeinde Appen mit einer Gesamtgröße von 2.029 ha liegt im südwestlichen Teil des Kreises Pinneberg, unmittelbar westlich der Kreisstadt Pinneberg.

Im Norden bildet die Pinnau die natürliche Grenze der Gemeinde, im Westen liegen die Gemeinden Moorrege und Heist, im Südwesten die Gemeinde Holm und im Süden die Freie und Hansestadt Hamburg (Forst Klövensteen).

Appen gliedert sich in die Teile		Ort Appen
		Ortsteil Appen-Etz
	und	Ortsteil Appen-Unterglinde
sowie die Sondereinrichtungen		Schäferhof
	und	Marseille-Kaserne.

Appen liegt an der Landesstraße 106, die Appen mit Pinneberg im Osten und über Moorrege mit Uetersen im Westen verbindet.

Außerdem führt durch den Ortsteil Appen-Etz die Landesstraße 105, die Pinneberg mit Wedel verbindet und zur „LSE“ führt, die eine gute Verbindung nach Hamburg darstellt.

Nachbarschaftsbeziehungen bestehen hauptsächlich zur Kreisstadt Pinneberg in wirtschaftlicher und kultureller Hinsicht sowie zur Gemeinde Heist wegen des gebietsübergreifenden Naturschutzgebietes „Tävsmoor“.

Appen gehört im zentralörtlichen System zum Nachbarbereich Pinneberg, die Stadt Pinneberg ist als Mittelzentrum eingestuft.

In Pinneberg befinden sich weiterführende Schulen, Behörden und auch Arbeitsstätten vieler Berufstätiger aus Appen.
Der nächstgelegene Bahnhof befindet sich ebenfalls in Pinneberg.

1.3.1 Entwicklung der fortgeschriebenen Einwohnerzahl

Stand	Zahl der Einwohner	Veränderung gegenüber der Vorzahl um		Stand	Zahl der Einwohner	Veränderung gegenüber der Vorzahl um	
		Personen	Prozent			Personen	Prozent
im Jahre 1867	710			am 31.12.1999	5.191	170	3,39%
im Jahre 1875	732	22	3,10%	am 31.12.2000	5.306	115	2,22%
im Jahre 1885	796	64	8,74%	am 31.12.2001	5.466	160	3,02%
im Jahre 1895	922	126	15,83%	am 31.12.2002	5.503	37	0,68%
im Jahre 1900	1.034	112	12,15%	am 31.12.2003	5.669	166	3,02%
im Jahre 1910	1.151	117	11,32%	am 31.12.2004	5.770	101	1,78%
im Jahre 1919	1.136	-15	-1,30%	am 31.12.2005	5.811	41	0,71%
im Jahre 1925	1.231	95	8,36%	am 31.12.2006	5.833	22	0,38%
im Jahre 1933	1.221	-10	-0,81%	am 31.12.2007	5.899	66	1,13%
im Jahre 1939	3.156	1935	158,48%	am 31.12.2008	5.931	32	0,54%
im Jahre 1946	2.408	-748	-23,70%	am 31.12.2009	5.939	8	0,13%
im Jahre 1950	3.273	865	35,92%	am 31.12.2010	5.844	-95	-1,60%
am 30.06.1956	2.811	-462	-14,12%	am 31.12.2011	5.838	-6	-0,10%
am 25.09.1956	4.875	2064	73,43%	am 31.12.2012*	4.842	-996	-17,06%
am 30.06.1961	4.268	-607	-12,45%	*Fortschreibung auf Basis des Zensus 2011			
am 30.06.1966	5.572	1304	30,55%	am 31.12.2013	4.871	29	0,60%
am 30.06.1970	3.509	-2063	-37,02%	am 31.12.2014	4.830	-41	-0,84%
am 30.06.1975	3.737	228	6,50%	am 31.12.2015	4.854	24	0,50%
am 30.06.1980	4.371	634	16,97%	am 31.12.2016	4.846	-8	-0,16%
am 30.06.1985	4.341	-30	-0,69%	am 31.12.2017	4.775	-71	-1,47%
am 30.06.1990	4.233	-108	-2,49%	am 31.12.2018	4.831	56	1,17%
am 31.12.1995	4.927	694	-2,49%	am 31.12.2019	4.847	16	0,33%
am 31.12.1996	4.934	7	0,14%				
am 31.12.1997	4.967	33	0,67%				
am 31.12.1998	5.021	54	1,09%				

1.3.2 Entwicklung der tatsächlichen Einwohnerzahl seit 1970

Stand am	Zahl der Einwohner	Veränderung gegenüber der Vorzahl um		Stand am	Zahl der Einwohner	Veränderung gegenüber der Vorzahl um	
		Personen	Prozent			Personen	Prozent
30.06.1970	3.509			30.06.1997	4.057	34	0,85%
30.06.1972	3.558	49	1,40%	30.06.1998	4.090	33	0,81%
30.06.1973	3.567	9	0,25%	30.06.1999	4.173	83	2,03%
30.06.1974	3.625	58	1,63%	30.06.2000	4.329	156	3,74%
30.06.1975	3.690	65	1,79%	30.06.2001	4.412	83	1,92%
30.06.1976	3.856	166	4,50%	30.06.2002	4.592	180	4,08%
31.10.1977	3.937	81	2,10%	30.06.2003	4.724	132	2,87%
31.10.1978	4.067	130	3,30%	30.06.2004	4.850	126	2,67%
31.10.1979	4.202	135	3,32%	30.06.2005	4.881	31	0,64%
31.10.1980	4.215	13	0,31%	30.06.2006	4.886	5	0,10%
31.10.1981	4.244	29	0,69%	30.06.2007	4.934	48	0,98%
30.06.1982	4.086	-158	-3,72%	30.06.2008	4.935	1	0,02%
30.06.1983	4.100	14	0,34%	30.06.2009	4.973	38	0,77%
30.06.1984	4.251	151	3,68%	30.06.2010	4.935	-38	-0,76%
30.06.1985	4.347	96	2,26%	30.06.2011	4.928	-7	-0,14%
30.06.1986	4.438	91	2,09%	30.06.2012	4.884	-44	-0,89%
30.06.1987	3.908	-530	-11,94%	31.12.2012	4.890	6	0,12%
30.06.1988	3.844	-64	-1,64%	31.12.2013	4.898	8	0,16%
30.06.1989	3.727	-117	-3,04%	31.12.2014	4.853	-45	-0,92%
30.06.1990	3.745	18	0,48%	31.12.2015	4.876	23	0,47%
30.06.1991	3.802	57	1,52%	31.12.2016	4.873	-3	-0,06%
30.06.1992	3.915	113	2,97%	31.12.2017	4.964	91	1,87%
30.06.1993	4.011	96	2,45%	31.12.2018	4.881	-83	-1,67%
30.06.1994	3.995	-16	-0,40%	31.12.2019	4.897	16	0,33%
30.06.1995	3.978	-17	-0,43%				
30.06.1996	4.023	45	1,13%				

1.3.3 Entwicklung der Einwohnerzahl nach Ortsteilen

Ortsteile	01.10.1984	01.10.1988	01.10.2010	01.10.2014	01.10.2015	01.10.2016	05.09.2017	01.10.2018	01.10.2019
Appen-Dorf	2.652	2.660	3.766	3.773	3.776	3.804	3.735	3.760	3.783
Appen-Etz	650	586	698	672	679	696	694	687	693
Appen-Unterglinde	929	476	437	432	413	406	401	413	409
Gesamt	4.231	3.722	4.901	4.877	4.868	4.906	4.830	4.860	4.885
Appen-Dorf	62,68%	71,47%	76,84%	77,36%	77,57%	77,54%	77,33%	77,37%	77,44%
Appen-Etz	15,36%	15,74%	14,24%	13,78%	13,95%	14,19%	14,37%	14,14%	14,19%
Appen-Unterglinde	21,96%	12,79%	8,92%	8,86%	8,48%	8,28%	8,30%	8,50%	8,37%
Gesamt	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%

Die Zunahme der Einwohnerzahlen der Gemeinde soll sich nach den landesplanerischen Vorstellungen vor allem auf den Bereich des Dorfes konzentrieren.
Die vorstehenden Tabellen zeigen, daß die Gemeinde sich in den vergangenen Jahren mit Erfolg bemüht hat, diese planerische Zielvorgabe umzusetzen, wobei hinsichtlich des Ortsteiles Appen-Unterglinde die Tabellen durch die in diesen Zahlen enthaltenen, zur Wohnbevölkerung zählenden, Berufs- und Zeitsoldaten aus der Marseille - Kaserne die tatsächliche Entwicklung nur unscharf wiedergeben. Im Jahre 1998 war eine Abkehr von der vorher konsequent durchgehaltenen Praxis festzustellen, durch die in Appen-Dorf ausgewiesenen Neubaugebiete wurde aber schon kurzfristig eine Rückkehr zum vorrangigen Einwohnerzuwachs in Appen-Dorf erreicht.
Der bis zum Jahr 1998 zu verzeichnende Rückgang des Anteils der Zahl der Unterglinder Einwohner an der Gesamtbevölkerung ist vorwiegend auf die geringere Zahl meldepflichtiger Soldaten, die in der Kaserne untergebracht sind, zurückzuführen. Diese Entwicklung ist durch das neue Landesmeldegesetz noch gefestigt worden.

1.4.1 Wirtschaftliche Struktur

Seit 1964 ist bei den Gewerbebetrieben folgende Entwicklung zu verzeichnen:

Art der Betriebe	Zahl der Betriebe im Jahre									
	1964	1974	1984	1994	2004	2014	2015	2016	2017	2018
Autoverwertung und Abschleppdienst	.	.	1	1	1	1	1	1	1	2
Apotheke, Arzneimittelverkauf	.	.	1	1	2	1	1	1	1	1
Baugeschäfte	.	1	4	3	5	1	1	1	1	2
Baunebengewerbe	.	.	.	1	6	10	9	13	13	17
Bestatter	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Beton- und Kieswerk	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Bewachungsunternehmen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Blumenhandel und Baumschulen	.	7	12	13	21	15	15	13	12	16
Brand- und Einbruchschutz	.	.	.	1	1	1	.	.	.	
Detektei/Bewachung	.	.	.	.	.	4	2	3	2	2
EDV-Unternehmen	.	.	.	3	4	26	29	26	23	32
Elektrowerkstatt und -handel	1	1	4	8	6	7	7	8	7	9
Fahrschule	.	.	.	.	.	1	1	1	1	1
Feinmechanik	.	.	1	1	.	.	.	.	.	
Fertigung und Vertrieb von Metallwaren	.	.	1	1	2	10	10	8	5	7
Fliesenleger	.	.	.	.	1	5	5	5	5	6
Friseur	1	2	3	3	2	3	2	3	1	2
Fuhrunternehmen	3	5	5	5	11	12	12	16	18	16
Fußbodenlegergewerbe	.	.	.	2	1	1	.	.	.	2
Fußpflege	.	.	.	2	6	7	6	6	5	7
Gartenpflege und -gestaltung	.	.	3	3	8	16	14	14	11	15
Gaststätten und Kantinen	6	4	8	9	9	8	8	9	8	10
Grundstücks- und Gebäudeservice	.	.	.	1	10	8	4	3	2	6
Handelsgeschäfte und Dienstleistungen	.	.	.	30	57	110	126	127	120	110
Handel mit medizinischen Geräten	.	.	.	1	3	1	1	1	1	2
Handel mit technischen Geräten	.	.	.	2	15	18	15	15	14	13
Handelsvertreter	.	.	7	10	26	7	9	8	7	7
Hausmeister-Service	.	.	.	2	1	8	9	10	6	10
Heißmangel	1	1	1	1	1	.	.	.	.	
Herstellung von Verpackungen	.	.	.	.	1	1	1	1	1	1

Art der Betriebe	Zahl der Betriebe im Jahre									
	1964	1974	1984	1994	2004	2014	2015	2016	2017	2018
Hotel	.	.	1	1	1	1	1	4	4	1
Kleintransporte im Nah- und Fernverkehr	.	.	.	5	10	12	9	2	1	5
Klempnerei und Bedachung	.	.	.	1	3	5	4	2	4	3
Konstruktionsbüro	.	.	3	2	4	.	.	.	.	
Kosmetikhandel	.	.	5	7	20	1	1	1	2	8
Kraftfahrzeughandel und -reparaturen	.	2	7	4	13	8	10	12	11	13
Kunstgewerbe	.	.	.	2	2	1	1	2	2	1
Lebensmittelhandel, Partyservice	12	6	4	6	9	15	11	12	12	17
Makler und Versicherungsagenturen	.	7	15	24	12	31	28	27	30	34
Malerei	3	2	2	1	3	3	5	4	3	5
Montagebetrieb	.	.	1	2	3	8	7	6	2	4
Musikaufführungen, -produktionen, Disco	.	.	3	4	5	5	4	4	2	4
Pensionsstall	.	.	1	1	2	2	2	2	2	5
Pfeifenbauer	.	.	.	1	1	.	.	.	.	
Pflegeheim	.	.	.	.	.	1	1	1	1	1
Reisebüro	.	.	.	.	.	4	4	2	3	1
Reisegewerbe	.	.	14	7	3	3	4	1	2	5
Reitbetrieb	.	.	3	3	2	7	9	9	4	9
Schlosserei und Schmiede	.	.	1	3	2	.	.	.	.	2
Schreibbüro, Computerservice, Buchhaltung	.	.	4	8	33	9	9	10	7	8
Sparkasse	1	1	1	1	1	.	.	.	.	
Speiseeisvertrieb	2	1	.	1	1	1	1	.	.	1
Steuerberater	.	.	.	1	1	1	1	1	1	1
Tankstellen	.	2	2	1	1	1	1	1	1	1
Textilhandel und Bastelbedarf	1	.	4	1	5	11	11	9	7	7
Unternehmungsberatung	.	.	3	7	14	9	4	9	8	3
Verleger/Buchhandel	.	.	1	1	1	3	2	4	2	1
Wäscherei					1	.	.	.	.	
Werbung mit Gegenständen aller Art	.	.	1	5	6	3	3	5	5	6
Zimmerei / Tischlerei	.	.	2	1	1	3	3	3	2	3
Gesamtzahl der Gewerbebetriebe	**32**	**43**	**130**	**206**	**361**	**431**	**425**	**427**	**384**	**446**

1.5 Bisherige bauliche Entwicklung der Gemeinde Appen und Planungsziele

Die Gemeinde Appen war ursprünglich mit wenigen Ausnahmen (z.B. Ziegelei in Unterglinde, Mühle in Appen und ortsgebundene Handwerks- und Handelsbetriebe) rein bäuerlich strukturiert.
Seit etwa der letzten Jahrhundertwende vollzog sich in den einzelnen Ortsteilen eine unterschiedliche bauliche Entwicklung und damit verbunden ein allgemeiner Strukturwandel. Der Ort Appen, ehemals ein Straßendorf an einem Ossenpadd, hat sich in dieser Zeit nach und nach zu einem geschlossenen Siedlungskomplex entwickelt.

Größere Erweiterungen vollzogen sich insbesondere nach dem letzten Kriege und verstärkt seit Mitte der 60-er Jahre zur Abrundung der vorhandenen Bebauung. Nach der Art der baulichen Nutzung ist Appen dreigegliedert. Der alte Ortsteil an der Hauptstraße wird gemischt genutzt - neben Wohnungen gibt es land- und forstwirtschaftliche Betriebe, Handwerks- und Dienstleistungsbetriebe sowie Kleingewerbe -. Eingegrenzt wird dieser Ortsteil nach Osten und Nordosten sowie im Westen durch Siedlungsbereiche, die fast ausschließlich mit Wohngebäuden besetzt sind. Südöstlich der Ortslage ist in den letzten Jahren mit der Ansiedlung von Gewerbebetrieben begonnen worden.

Der Ortsteil Appen-Etz, früher ein rein landwirtschaftlich geprägter Ortsteil mit einigen Schankwirtschaften, hat in den letzten Jahren, beginnend mit dem Bau einer größeren Nebenerwerbssiedlung am westlichen Ortsteilrand, einen nicht unerheblichen Strukturwandel erfahren. Drei zusammenhängende Siedlungskomplexe Appener Straße/Wedeler Chaussee, Rissener Weg/Wedeler Chaussee/Heideweg und Dorfstraße/Siedlungsweg/Voßbarg prägen heute diesen Ortsteil.

Appen-Unterglinde, früher ebenfalls rein bäuerlich geprägter Ortsteil mit einer Ziegelei, hat lange seinen ursprünglichen Charakter erhalten können. Erst in neuerer Zeit hat die Wohnfunktion mit der Ausweisung und Bebauung der Gebiete An den Teichen, Unterglinder Weg und Ziegeleiweg hier erheblich an Bedeutung gewonnen.

Die Nähe zu den Städten Pinneberg und Uetersen sowie die Sonderfunktion der Gemeinde Appen als Garnisonsstandort haben zu steigender Nachfrage nach Wohnraum geführt. Zukünftig wird dieser Trend noch verstärkt durch die erwartende Bevölkerungs-entwicklung in der Metropolregion Hamburg. Der Schaffung von Wohnraum kommt deshalb besondere Bedeutung zu.

Von gleicher Wichtigkeit ist die weitere Ausweisung von Gewerbeflächen für ortsansässige Gewerbetreibende. Die Gemeinde Appen hat sich deshalb an der Gebietsentwicklungsplanung der Region Pinneberg beteiligt. Dabei wurden Möglichkeiten der Ausweisung von Wohn- und Gewerbeflächen aufgezeigt. Gleichzeitig wurde untersucht, ob mit der baulichen Entwicklung weiterer Bedarf an Infrastruktur entsteht.

Erste Wohnbau- und Gewerbegebietserweiterungsflächen wurden aus der Gebietsentwicklungsplanung im Rahmen der Flächennutzungs- und Bebauungsplanung planerisch konkretisiert, nachdem es der Gemeinde gelungen ist, die Flächen zu angemessenen Bedingungen zu erwerben.

Die Erschließung der dritten Erweiterung des Gewerbegebietes mit der Gemeindestraße Grothwisch wurde im Jahr 2017 abgeschlossen. In den Jahren 2017 bis 2019 erfolgte die Erschließung sowie die Bebauung des Neubaugebietes Bargstücken. Derzeit überplant die Gemeinde eine Fläche zwischen Hauptstraße und Ossenblink, um eine Arrondierung des Gemeindegebietes vorzunehmen.

Die Gemeindevertretung beschloss am 28.03.2018 ein Ortsentwicklungskonzept für die Gemeinde Appen.

Der Neubau der Betreuungsschule, die Grundsanierung der Grundschule sowie der KiTa-Neubau hinter dem Bürgerhaus konnten weitgehend im Jahr 2020 abgeschlossen werden.

2. Besonderer Teil

2.1 Übersicht über die Rechnungsergebnisse

Haushalts-jahr	Einnahmen und Ausgaben		Allgemeine Rücklage		
			Zuführung	Entnahme	- Entnahme und + Zuführung
	gemäß		gemäß	gemäß	
	Haushalts-plan	Rechnungs-ergebnis	Rechnungs-ergebnis	Rechnungs-ergebnis	Rechnungs-ergebnis gesamt
				Rücklagenbestand 31.12.1996	509.209 €
1997	5.799.277 €	6.051.502 €	362.530 €	219.702 €	142.828 €
1998	6.694.345 €	6.958.299 €	456.777 €	594.836 €	-138.059 €
1999	7.242.194 €	7.166.902 €	132.756 €	513.797 €	-381.041 €
2000	6.981.793 €	7.223.468 €	424.983 €	132.935 €	292.048 €
2001	7.026.100 €	6.822.989 €	84.284 €	153.643 €	-69.359 €
2002	8.368.300 €	7.271.313 €	9.215 €	355.627 €	-346.412 €
2003	7.977.300 €	7.582.730 €	782.754 €	0 €	782.754 €
2004	8.200.800 €	7.860.678 €	296.077 €	254.000 €	42.077 €
2005	7.652.200 €	7.507.232 €	579.638 €	278.600 €	301.038 €
2006	7.811.400 €	7.899.787 €	628.213 €	440.600 €	187.613 €
2007	8.001.100 €	8.172.056 €	82.577 €	325.500 €	-242.923 €
2008	8.708.700 €	9.104.527 €	212.699 €	670.800 €	-458.101 €
2009	9.358.700 €	8.614.281 €	22.046 €	0 €	22.046 €
2010	9.222.900 €	8.597.467 €	0 €	475.150 €	-475.150 €
2011	11.010.200 €	10.497.888 €	61.683 €	0 €	61.683 €
2012	9.036.400 €	8.737.960 €	158.183 €	0 €	158.183 €
2013	10.649.700 €	11.090.291 €	410.940 €	0 €	410.940 €
2014	9.697.000 €	9.760.169 €	0 €	272.641 €	-272.641 €
2015	14.028.800 €	9.826.541 €	0 €	259.238 €	-259.238 €
2016	10.531.400 €	10.465.631 €	168.926 €	0 €	168.926 €
2017	15.249.638 €	15.249.638 €	1.724.635 €	0 €	1.724.635 €
2018	13.772.700 €	13.022.902 €	0 €	533.768 €	-533.768 €
2019	14.332.600 €	13.248.227 €	0 €	472.956 €	-472.956 €
				Rücklagenbestand 31.12.2019	1.154.334 €

2.2.1 Aufteilung des Aufkommens aus der Gewerbesteuer in den Erhebungszeiträumen 2014 - 2018

in €

Größenordnung von €	bis €	Zahl der Betriebe 2014	Aufkommen € 2014	Zahl der Betriebe 2015	Aufkommen € 2015	Zahl der Betriebe 2016	Aufkommen € 2016	Zahl der Betriebe 2017	Aufkommen € 2017	Zahl der Betriebe 2018	Aufkommen € 2018
0	**100**	3	145,25	3	131,97	5	185,89	3	173,40	5	355,88
101	**500**	18	6.219,71	22	6.186,99	16	4.129,19	14	4.327,01	15	4.241,23
501	**1.000**	16	11.763,20	10	7.113,62	16	13.121,92	12	8.400,22	9	5.617,29
1.001	**2.000**	22	33.931,04	19	27.179,56	22	35.214,63	24	37.995,48	9	12.408,13
2.001	**5.000**	35	116.796,54	34	110.729,43	35	127.457,03	33	122.374,19	33	113.479,36
5.001	**10.000**	16	109.557,41	19	141.372,73	27	196.590,76	20	225.002,00	32	225.357,33
10.001	**50.000**	15	320.660,83	25	422.365,52	17	306.007,29	22	478.495,46	25	452.355,34
50.001	**100.000**	2	130.522,14	2	157.560,55	2	159.683,70	0	0,00	1	51.122,40
über	**100.000**	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	119.254,76	1	262.405,51
Zusammen		127	729.596,12	134	872.640,37	140	842.390,41	129	996.022,52	130	1.127.342,47

2.2.2 Aufteilung des Aufkommens aus der Gewerbesteuer in den Erhebungszeiträumen 2014 - 2018 in Prozent

Größenordnung von €	bis €	Zahl der Betriebe 2014	in Prozent 2014	Zahl der Betriebe 2015	in Prozent 2015	Zahl der Betriebe 2016	in Prozent 2016	Zahl der Betriebe 2017	in Prozent 2017	Zahl der Betriebe 2018	in Prozent 2018
keine Gewerbesteuer		281	68,87%	294	68,69%	321	69,63%	297	69,72%	322	71,24%
0	**100**	3	0,74%	3	0,70%	5	1,08%	3	0,70%	5	*1,11%*
101	**500**	18	4,41%	22	5,14%	16	3,47%	14	3,29%	15	*3,32%*
501	**1.000**	16	3,92%	10	2,34%	16	3,47%	12	2,82%	9	*1,99%*
1.001	**2.000**	22	5,39%	19	4,44%	22	4,77%	24	5,63%	9	*1,99%*
2.001	**5.000**	35	8,58%	34	7,94%	35	7,59%	33	7,75%	33	*7,30%*
5.001	**10.000**	16	3,92%	19	4,44%	27	5,86%	20	4,69%	32	*7,08%*
10.001	**50.000**	15	3,68%	25	5,84%	17	3,69%	22	5,16%	25	*5,53%*
50.001	**100.000**	2	0,49%	2	0,47%	2	0,43%	0	0,00%	1	*0,22%*
über	**100.000**	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	1	0,23%	1	*0,22%*
Insgesamt		**408**	**100%**	**428**	**100%**	**461**	**100%**	**426**	**100%**	**452**	**100%**
		127	31,13%	134	31,31%	140	30,37%	129	30,28%	130	28,76%

2.3.1 Übersicht über die Entwicklung der Einnahme- und Ausgabearten

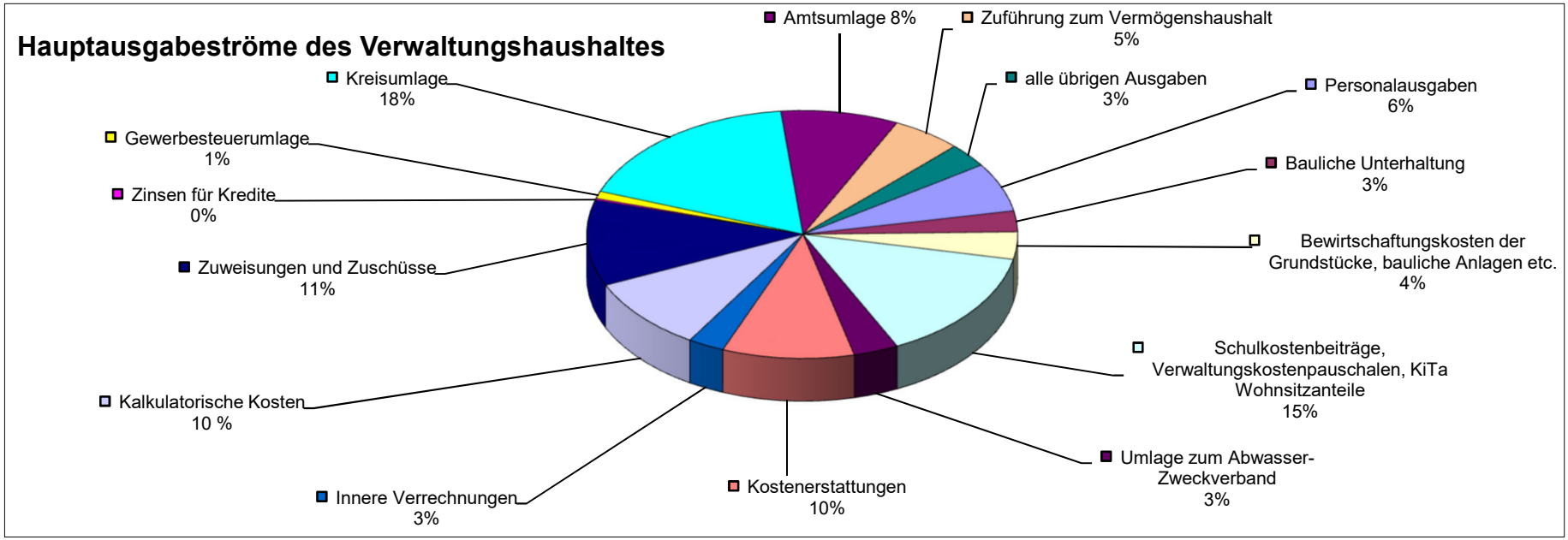
Gruppierungs-Nummer	Bezeichnung	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 €
	Einnahmen					
0	Steuern, allgemeine Zuweisungen	5.788.958,60	5.919.919,54	6.111.356,21	6.346.300	6.330.200
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	2.174.993,17	2.108.073,48	2.203.263,17	2.437.900	3.988.600
2	Sonstige Finanzeinnahmen	1.191.952,94	1.448.968,93	1.109.989,30	1.826.800	1.949.100
3	Einnahmen Vermögenshaushalt	6.093.733,13	3.545.940,02	3.823.617,92	4.739.500	1.603.400
	Gesamteinnahmen	**15.249.637,84**	**13.022.901,97**	**13.248.227**	**15.350.500**	**13.871.300**
	Ausgaben					
4	Personalausgaben	667.095,13	672.959,96	657.914,26	788.300	785.500
5/6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	3.803.349,80	3.840.586,68	3.924.633,67	5.075.300	6.030.500
7	Zuweisungen und Zuschüsse	576.547,95	581.586,97	595.183,53	819.200	1.374.700
8	Sonstige Finanzausgaben	4.108.911,83	4.381.828,34	4.246.877,22	3.928.200	4.077.200
9	Ausgaben Vermögenshaushalt	6.093.733,13	3.545.940,02	3.823.617,92	4.739.500	1.603.400
	Gesamtausgaben	**15.249.637,84**	**13.022.901,97**	**13.248.227**	**15.350.500**	**13.871.300**

2.3.2 Übersicht über die Steuereinnahmen und die wichtigsten Finanzzuweisungen sowie der Umlagen

Abs.	Gruppe	Bezeichnung	Rechnung 2018 €	Rechnung 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Mehr (+) Weniger(-) €
90000	000000	Grundsteuer A	66.760,88	82.752,94	80.000	81.800	1.800
90000	001000	Grundsteuer B	606.252,60	624.752,30	690.000	700.200	10.200
90000	003000	Gewerbesteuer	926.506,23	948.900,76	1.220.000	1.250.000	30.000
90000	010000	Gemeindeanteile an der	3.224.816,00	3.296.173,00	3.020.400	3.104.200	83.800
90000	012000	Gemeindeanteile an der Umsatzsteuer	126.754,00	140.646,00	124.900	142.200	17.300
90000	021000	Vergnügungssteuer für das Halten von Spiel- und Geschicklichkeitsgeräten	0,00	0,00	0	0	0
90000	022000	Hundesteuer	23.678,50	22.592,50	23.400	23.400	0
90000	041000	Schlüsselzuweisungen	645.072,00	672.120,00	833.600	694.400	-139.200
90000	061000	Allgemeine Zuweisung vom Land	28.603,33	27.702,71	28.000	28.000	0
90000	091000	Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich	271.476,00	295.716,00	326.000	306.000	-20.000
90000	261000	Säumniszuschläge, Stundungs- und Verzugskosten	65,00	-4.523,00	100	100	0
90000	265000	Verzinsung von Steuernachforderungen und -erstattungen	-2.658,00	767,75	5.500	5.500	0
		Summe der allgemeinen Deckungsmittel	**5.917.326,54**	**6.107.600,96**	**6.351.900**	**6.335.800**	**-16.100**
90000	810000	Gewerbesteuerumlage nach dem Gemeindefinanzreformgesetz	163.694,00	171.761,00	134.400	118.300	-16.100
90000	832000	Kreisumlage	2.121.808,65	2.114.891,88	2.104.000	2.173.100	69.100
90000	832200	Amtsumlage	788.877,58	917.405,80	1.014.500	1.078.300	63.800
90000	845000	Verzinsung von Steuernachforderungen und -erstattungen	2.316,00	3.423,75	2.500	2.500	0
		Summe der Umlagen	**3.076.696,23**	**3.207.482,43**	**3.255.400**	**3.372.200**	**116.800**
		Überschuß im Abschnitt 90 in €	**2.840.630,31**	**2.900.118,53**	**3.096.500,00**	**2.963.600,00**	
		Vergleich zum Vorjahr		59.488,22	196.381,47	-132.900,00	

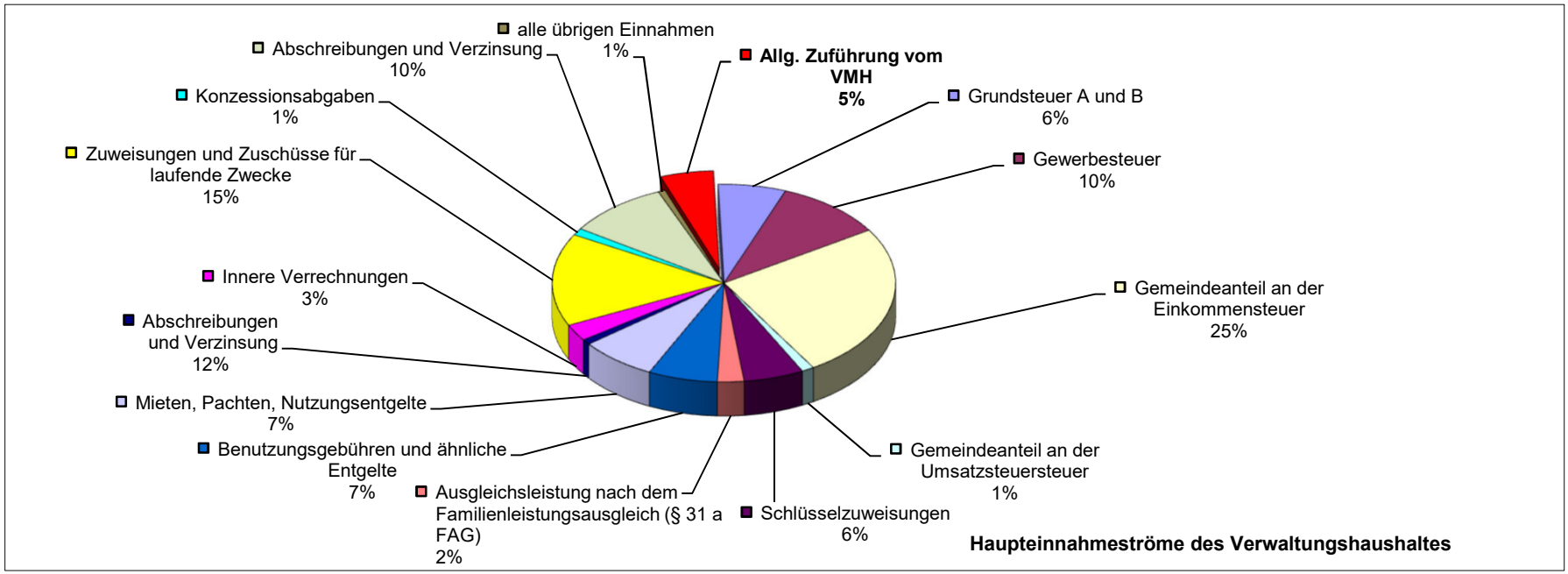
Das Ausgabevolumen im Verwaltungshaushalt lässt sich wie folgt aufteilen:

4	Personalausgaben	785.500,00 €	6,40%
50/51	Bauliche Unterhaltung	334.100,00 €	2,72%
54	Bewirtschaftungskosten der Grundstücke, bauliche Anlagen etc.	438.500,00 €	3,57%
671/672	Schulkostenbeiträge, Verwaltungskostenpauschalen, KiTa Wohnsitzanteile	1.789.200,00 €	14,58%
673	Umlage zum Abwasser-Zweckverband	410.900,00 €	3,35%
677	Kostenerstattungen	1.208.000,00 €	9,85%
679	Innere Verrechnungen	332.500,00 €	2,71%
68	Kalkulatorische Kosten (Abschreibungen, Verzinsung des Anlagekapitals)	1.166.300,00 €	9,51%
7	Zuweisungen und Zuschüsse	1.374.700,00 €	11,21%
802/808	Zinsen für Kredite	27.000,00 €	0,22%
810	Gewerbesteuerumlage	118.300,00 €	0,96%
8320	Kreisumlage	2.173.100,00 €	17,71%
8322	Amtsumlage	1.078.300,00 €	8,79%
86	Zuführung zum Vermögenshaushalt	645.700,00 €	5,26%
*	alle übrigen Ausgaben	385.800,00 €	3,14%
		12.267.900,00 €	**100,00%**



Die Ausgaben im Verwaltungshaushalt werden durch folgende Haupteinnahmequellen finanziert:

001	Grundsteuer A und B	782.000,00 €	6,37%
003	Gewerbesteuer	1.250.000,00 €	10,19%
010	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	3.104.200,00 €	25,30%
012	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuersteuer	142.200,00 €	1,16%
04	Schlüsselzuweisungen	694.400,00 €	5,66%
09	Ausgleichsleistung nach dem Familienleistungsausgleich (§ 31 a FAG)	306.000,00 €	2,49%
11	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	799.500,00 €	6,52%
14	Mieten, Pachten, Nutzungsentgelte	889.500,00 €	7,25%
16	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts ohne Gruppe 169	103.600,00 €	0,84%
169	Innere Verrechnungen	332.500,00 €	2,71%
17	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	1.861.200,00 €	15,17%
22	Konzessionsabgaben	138.000,00 €	1,12%
27	Abschreibungen und Verzinsung	1.166.300,00 €	9,51%
*	alle übrigen Einnahmen	83.500,00 €	0,68%
2801	Allg. Zuführung vom Vermögenshaushalt	615.000,00 €	5,01%
		12.267.900,00 €	**100,00%**



Haupteinnahmeströme des Verwaltungshaushaltes

2.4.1 Entwicklung des Vermögens und der Schulden - 1.000 €

			Restbuchwert TEUR Stand am 22.12.2020	Bemerkung
A. Vermögen				
01		**Immaterielle Vermögensgegenstände**	-	noch nicht erfasst
02		**Unbebaute Grundstücke**		
021		Grünflächen	**1.092**	Nacherfassung in Bearbeitung
022		Ackerland	**207**	Nacherfassung in Bearbeitung
023		Wald und Forst	**103**	Nacherfassung in Bearbeitung
029		Sonstige unbebaute Grundstücke	**342**	Nacherfassung in Bearbeitung
03		**Bebaute Grundstücke**		
031		Grundstücke mit Wohnbauten		
	0311	Grund und Boden bei Wohnbauten	-	in Bearbeitung
	0312	Gebäude, Aufbauten und Betriebseinrichtungen bei Wohnbaute	**1.322**	
033		Grundstücke mit Schulen		
	0331	Grund und Boden bei Schulen	-	in Bearbeitung
	0332	Gebäude, Aufbauten und Betriebseinrichtungen bei Schulen	**1.039**	ohne Neubau Betreuungsschule u. Sanierungskosten
034		Grundstücke mit sonstigen Dienst-,Geschäfts- und Betriebsgebäuden		
	0341	Grund und Boden bei Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	-	in Bearbeitung
	0342	Gebäude, Aufbauten und Betriebseinrichtungen bei Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäuden	**3.810**	Bewertung Gebäude Bauhof steht noch aus
04		**Infrastrukturvermögen**		
041		Grund und Boden des Infrastrukturvermögens		
	041.442	Grund und Boden Regenrückhaltebereiche und Sandfänge	**146**	

2.4.1 Entwicklung des Vermögens und der Schulden - 1.000 €

			Restbuchwert TEUR Stand am 22.12.2020	Bemerkung
044		Abwasserbeseitigung		
	0441	Schmutzwassernetz	**2.527**	ohne Neubaugebiet Bargstücken und Gewerbegebiet Grothwisch
	0442	Regenwassernetz	**4.108**	ohne Neubaugebiet Bargstücken und Gewerbegebiet Grothwisch
045		Straßennetze mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlag	823	Erfasst: Gemeindestraße Weg am Karpfenteich und Grothwisch mit
046		Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	52	Erfasst: Landschaftsbauarbeiten Grothwisch
07		**Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge**		
07.060		Gemeindebüro	-	noch nicht erfasst
07.130		Feuerwehr	19	Erfassung begonnen (ohne Fahrzeuge)
07.211		Grundschule	28	Erfassung begonnen
07.4601		Spielplätze	2	Erfassung begonnen
07.560		Sportzentrum	-	noch nicht erfasst
07.760		Bürgerhaus	1	Erfassung begonnen
07.771		Bauhof		
	07.771.1	Fuhrpark	**14**	
	07.771.2	Arbeitsgeräte	**4**	
08		**Betriebs- und Geschäftsausstattung**		
08.060		Gemeindebüro	-	noch nicht erfasst
08.130		Feuerwehr	0	Erfassung begonnen
08.211		Grundschule	19	Erfassung begonnen
08.352		Gemeindebücherei		
	08.352.4	Bücher und Medien	**1**	
08.4515		Jugendräume Jupiter	-	noch nicht erfasst

2.4.1 Entwicklung des Vermögens und der Schulden - 1.000 €

		Restbuchwert TEUR Stand am 22.12.2020	Bemerkung
08.5602	Turnhalle	-	noch nicht erfasst
08.5603	Sporthalle	12	Erfassung begonnen
08.630	Gemeindestraßen	-	noch nicht erfasst
08.760	Bürgerhaus	7	Erfassung begonnen
08.771	Bauhof	-	noch nicht erfasst

A. Vermögen insgesamt	**15.678**	
B. Rücklagen gesamt	**3.151**	voraussichtlich Ende 2021
C. Schulden gesamt	**3.509**	voraussichtlich Ende 2021
D. Ergebnis Summe A + Summe B - Summe C	**15.320**	

2.4.2 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

		Stand zum Beginn des Vorjahres (2020)	Stand zum Beginn des Haushalts-jahres (2021)	Zuführungs-Betrag	Zuführung der Zinsen	Entnahme	Stand zum Ende des Haushalts-jahres (2021)
		T€	T€	T€	T€	T€	T€
1.	Allgemeine Rücklage	1.154	1.361	0	0	696	665
2.	Sonderrücklagen nach § 19 Abs. 4 Nr. 1	0	0	0	0	0	0
3.	Sonderrücklagen -Rückstellungen-						
	3.2 Niederschlagswasserbeseitigung	20	40	20	0	0	60
4.	Abschreibungsrücklagen nach § 19 Abs. 4 Nr. 2						
	4.1 Schmutzwasserbeseitigung	1.299	*1.471*	210	0	0	1.681
	4.2 Niederschlagswasserbeseitigung	572	*653*	111	0	140	624
	4.3 Wohnobjekte	32	32	0	0	0	32
5.	Gebührenausgleichsrücklagen nach § 19 Abs. 4 Nr. 3						
	5.1 Schmutzwasserbeseitigung	18	*87*	0	0	23	64
	5.2 Niederschlagswasserbeseitigung	11	*0*	0	0	0	0
6.	Finanzausgleichsrücklage nach § 19 Abs. 4 Nr. 5	0	0	0	0	0	0
7.	Pensionsrücklagen nach § 19 Abs. 4 Nr. 5	0	0	0	0	0	0
8.	Altersteilzeitrücklagen nach § 19 Abs. 4 Nr. 6	0	0	0	0	0	0
9.	Altlastenrücklagen nach § 19 Abs. 4 Nr. 7	0	0	0	0	0	0
10.	Steuerrücklagen nach§ 19 Abs. 4 Nr. 8	0	0	0	0	0	0
11.	Verfahrensrücklagen nach § 19 Abs. 4 Nr. 9	0	0	0	0	0	0
12.	Treuhandrücklagen nach § 19 Abs. 4 Nr.10	0	0	0	0	0	0
13.	Stellplatzrücklagen nach § 19 Abs. 4 Nr.11	0	0	0	0	0	0
14.	Sonstige Sonderrücklagen nach § 19 Abs. 4 Nr.12						
	14.1 Unterhaltung Gemeindestraße Seerosenweg	25	25	0	0	0	25
	zusammen	3.131	3.669	341	0	859	3.151

Übersicht über die voraussichtlichen Schulden 2021

in EURO

Stand: 01.02.2021

Gemeinde Appen

Jahr: 2021 Schuldengruppe: 58 vom Kreditmarkt

Aktenzeichen	Gläubiger	Nennbetrag	Zinssatz in %	Voraussichtlicher Stand 01.01.2021	Kreditaufnahme	Tilgung	Zinsen*	Verwaltungs-kosten	Voraussichtlicher Stand 31.12.2021
03/911-905	DGHYP Bank Sanierung RW-Kanal Almtweg	255.000,00	4,25	10.348,16	0,00	10.348,16	159,63	0,00	0,00
03/911-913	Raiffeisenbank Elbmarsch eG Sanierung Kanalnetz Gärtnerstr.	154.700,00	3,15	61.880,12	0,00	10.313,32	1.827,40	0,00	51.566,80
03/911-917	KfW Bankengruppe Erwerb von 10 Garagen Lindenstraße 5	70.000,00	1,16	15.540,00	0,00	7.780,00	146,43	0,00	7.760,00
03/911-919	KfW Bankengruppe Sanierung Weg an den Karpfenteichen	200.000,00	0,87	71.775,00	0,00	20.516,00	557,51	0,00	51.259,00
03/911-923	KfW Bankengruppe Erwerb eines LF 10	300.000,00	0,17	210.000,00	0,00	30.000,00	337,88	0,00	180.000,00
03/911-926	KfW Bankengruppe Anbau Betreuungsschule, Umbau Lehrerzimmer, WC-Anlage	600.000,00	0,17	420.000,00	0,00	60.000,00	675,76	0,00	360.000,00
03/911-927	Investitionsbank S.-H. Restfinanzierung Umbau und Erweiterung Grundschule	300.000,00	1,44	262.500,00	0,00	15.000,00	3.709,28	0,00	247.500,00
03/911-928	Investitionsbank S.-H. Restfinanzierung Umbau und Erweiterung Grundschule	900.000,00	1,40	787.500,00	0,00	45.000,00	10.819,58	0,00	742.500,00
03/911-929	KfW Bankengruppe KiTa-Neubau	2.000.000,00	0,45	1.973.684,00	0,00	105.264,00	8.703,94	0,00	1.868.420,00
Summe:		**4.779.700,00**	**1,45**	**3.813.227,28**	**0,00**	**304.221,48**	**26.937,41**	**0,00**	**3.509.005,80**

* Angegeben ist die tatsächliche Zinslast (Zinsen der Grundgeschäfte + Zinszahlungen aus den Swapgeschäften - Zinsgutschriften aus den Swapgeschäften)

Übersicht über die Entwicklung der Schulden

Haushaltsjahre	Schuldenstand am 1.1.	zuzüglich Kredit-aufnahmen	abzüglich Tilgung	Schuldenstand am 31.12.				*nachrichtlich*
	T€	T€	T€	T€	€/Ew.	davon		*Restkredit-ermächtigung*
						Innere Darlehen T€	and. Schulden T€	*T€*
Ist - 2014	2.520	350	251	2.619	540,78	0	2.619	*1.480*
Ist - 2015	2.619	414	457	2.576	531,90	0	2.576	*1.129*
Ist - 2016	2.576	674	707	2.543	522,28	0	2.543	*300*
Ist - 2017	2.543	900	863	2.580	531,52	0	2.580	*0*
Ist - 2018	2.580	1200	1055	2.725	570,32	0	2.725	*0*
Ist - 2019	2.725	2000	607	4.118	845,41	0	4.118	*0*
* Soll - 2020	4.118	1160	318	4.960	1.023,95	0	4.960	*0*
* Soll - 2021	4.960	0	414	4.546	938,48	0	4.546	*0*
* Soll - 2022	4.546	440	346	4.640	957,89	0	4.640	*0*
* Soll - 2023	4.640	450	383	4.707	971,72	0	4.707	*0*
* Soll - 2024	4.707	0	384	4.323	892,44	0	4.323	*0*

* Einwohnerzahl Stand 31.03.2020: 4.844

2.4.5 Übersicht über Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, an denen die Gemeinde beteiligt ist, sowie Bericht über Erfolgs- und Finanzlage einschl. Schulden bzw. Haushaltslage und Verschuldung für Sondervermögen, Treuhandvermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, an denen die Gemeinde mit mehr als 25 % beteiligt ist

a) Übersicht über Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, an denen die Gemeinde beteiligt ist

aa) VR-Bank Pinneberg eG - Geschäftsanteil 150 EUR
Adlershorst Baugenossenschaft e.G. - Geschäftsanteil 160 EUR

ab) Wegeunterhaltungsverband des Kreises Pinneberg - Umlage 2021 61.800 €

ac) Abwasser-Zweckverband des Kreises Pinneberg - Umlage 2021 410.900 €
In den Jahren bis 2020 wurde bzw. wird keine Verwaltungsumlage erhoben. Die Zahlungen an den Abwasser-Zweckverband stellen die Entwässerungsgebühr für die Einleitung des Abwassers dar.

ad) Zweckverband BZV Südholstein 2021 20.000,00 €

ae) Sondervermögen für die Kameradschaftspflege der FFW Appen
31.12. 2020 21.815,36 €

b) **Bericht über Erfolgs- und Finanzlage einschl. Schulden bzw. Haushaltslage und Verschuldung für Sondervermögen, Treuhandvermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, an denen die Gemeinde mit mehr als 25 % beteiligt ist**

zu aa) Keine Angaben erforderlich, da es sich nur um eine geringe Beteiligung handelt.

zu ab) Der Wegeunterhaltungsverband hat eine solide Haushaltslage. Er ist nicht verschuldet. Die für die einzelnen Mitgliedsgemeinden bestehenden Guthaben oder Fehlbeträge für die Unterhaltung der gemeindlichen Straßen und Wirtschaftswege ergeben sich aus sog. Verfügungskonten. Der Wegeunterhaltungsverband refinanziert sich aus Umlagen und Zuweisungen.

zu ac) Der Abwasser-Zweckverband ist ab dem Haushaltsjahr 1998 in einen Eigenbetrieb umgestellt und stellt somit einen jährlichen Wirtschaftsplan auf. Die Einnahmen des Verwaltungshaushalts werden im Wesentlichen durch die Umlagen der Mitgliedsstädte und -gemeinden (sog. Entwässerungsgebühr) finanziert.

zu ad) Die Gemeinde Appen ist mit Beschluss der Gemeindevertretung vom 30.9.2015 dem Zweckverband Breitband Südholstein beigetreten.

zu ae) Im Bereich der freiwilligen Feuerwehren sind die für Sondervermögen für die Kameradschaftspflege (Kameradschaftskasse) geltenden Vorschriften des Brandschutzgesetzes anzuwenden.

2.4.6 Übersicht der übernommenen Bürgschaften, Verpflichtungen aus Gewährverträgen sowie über Rechtsgeschäfte, die diesen wirtschaftlich gleichkommen

Die Gemeinde Appen hat durch vertragliche Vereinbarungen Rechtsgeschäfte getätigt, die wirtschaftlich einer Bürgschaft gleichkommen.

Vertragspartner	Inhalt
Ev. – Luth. Kirchengemeinde Appen	Übernahme der ungedeckten Kosten der Anlauf- und Beratungsstelle der Diakoniestation Elbmarsch
DRK	Übernahme der anderweitig nicht gedeckten Kosten der Kindertagesstätte Appen
Stiftung Lebenshilfe, Ortsvereinigung Pinneberg und Umgebung	Übernahme der anderweitig nicht gedeckten Kosten der integrativen Gruppen des Heilpädagogischen Kindergartens Appen-Etz
Ev. – Luth. Kirchengemeinde Appen	Übernahme der anderweitig nicht gedeckten Kosten des kirchlichen Friedhofes

Freier Finanzspielraum in TEUR bzw. TEUR/Ew.

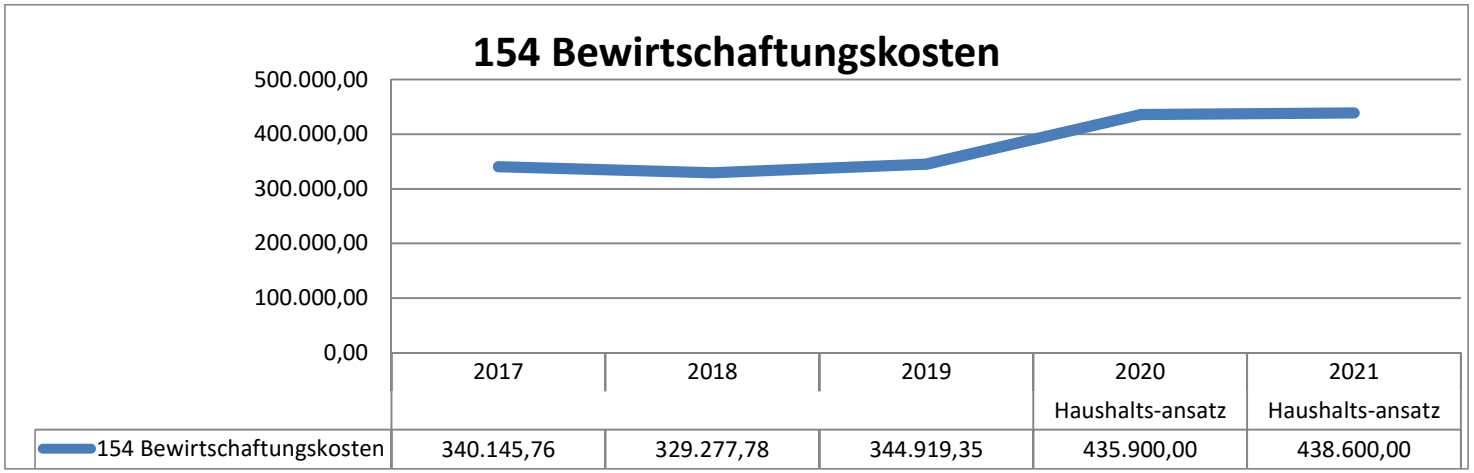
Lfd. Nr.	Bezeichnung	Gruppierungs-Nr.	Haushaltsjahr 2019	2020	2021	2022	2023	2024
1	Zuführung zum Vermögenshaushalt	86	979,95	631,80	645,70	668,30	705,30	706,30
2	abzügl. Kreditbeschaffungskosten und ordentliche Tilgung (§ 21 Abs. 1 Nr. 1)	990, 97 ohne 97_9	607,10	317,60	304,30	326,90	363,90	364,90
3	abzüglich Zuführung zur Sonderrücklage – Rückstellungen- (§ 21 Abs. 1 Nr. 2)	9110	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00
4	abzüglich Zuführung zur Sonderrücklage – Abschreibungsrücklage - (§ 21 Abs. 1 Nr. 3)	9120	269,45	294,20	321,40	321,40	321,40	321,40
5	abzüglich Zuführung zur Sonderrücklage - Gebührenausgleichsrücklage - (§ 21 Abs. 1 Nr. 4)	9130	17,54	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	abzüglich Zuführung zu Rücklagen der Treuhandvermögen (§ 21 Abs. 1 Nr. 5)	9190	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	abzüglich Zuführung zur Finanzausgleichrücklage (§ 21 Abs. 1 Nr. 6)	9140	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	abzüglich Zuführung zur Altersteilzeitrücklage (§ 21 Abs. 1 Nr. 7)	9151	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	abzüglich Zuführung zur Altlastenrücklage (§ 21 Abs. 1 Nr. 8) für Altlasten, die ab 2008 bekannt geworden sind	9160	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	abzüglich Zuführung zur Steuerrücklage (§ 21 Abs. 1 Nr. 9)	9170	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	abzüglich Zuführung zur Verfahrensrücklage (§ 21 Abs. 1 Nr. 10)	9171	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	abzüglich des Fehlbetrags/-bedarfs		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	freier	TEUR	65,86	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Finanzspielraum	EUR/Ew.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	nachrichtlich							
14	Abschreibungen	270	502,56	572,60	666,50	664,70	663,60	659,40
15	Verwendung von Mitteln der allgemeinen Rücklage, der Finanzausgleichsrücklage oder Einnahmen aus der Veränderung des Anlagevermögens (§ 1 Abs. 1 Nr. 2) zum Ausgleich des Verwaltungshaushaltes (§ 21 Abs. 3)		8,10	625,50	615,00	466,50	524,70	305,50
16	Zuführung zur Pensionsrücklage (§ 19 Abs. 4 Nr. 5)	9150	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	abzüglich Zuführung zur Altlastenrücklage (§ 21 Abs. 1 Nr. 8) für Altlasten, die vor 2008 bekannt geworden sind	9160	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Zuführung zur sonstigen Sonderrücklage (§ 19 Abs. 4 Nr. 12)	9192	18,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuführung zur Beihilferücklage (§ 19 Abs. 4 Nr. 13)	9193	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Darstellung der Entwicklung der bereinigten Ausgaben im Verwaltungshaushalt in TEUR Gemeinde Appen für das Haushaltsjahr 2021

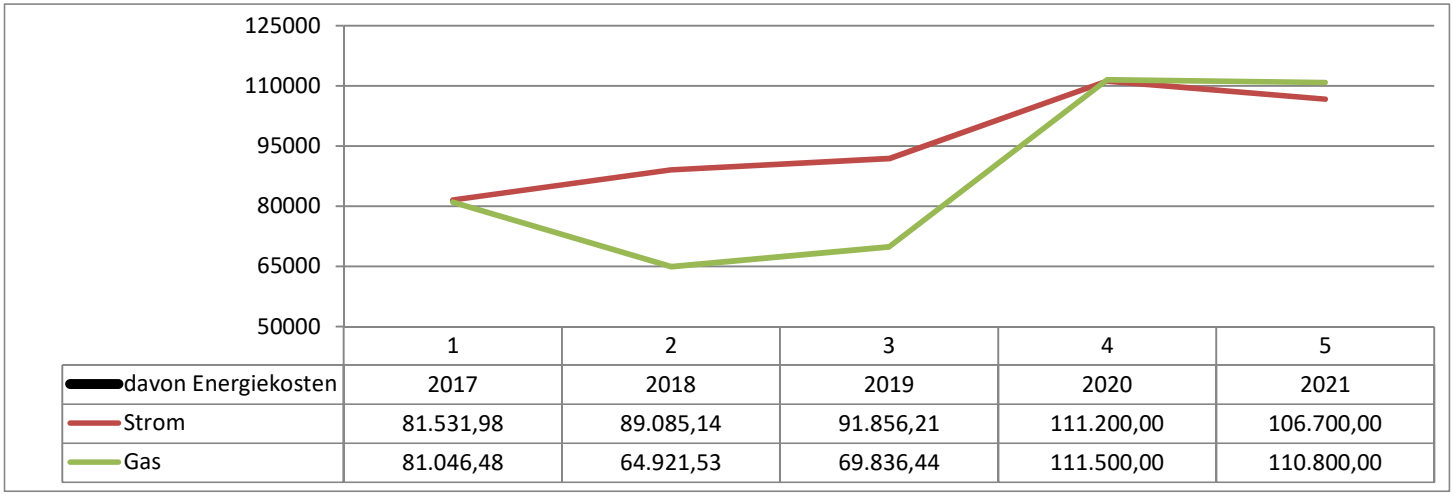
Lfd. Nr.	Bezeichnung	Haushaltsjahr						
		Grp.-Nr.	2019	2020	2021	2022	2023	2024
1	Gesamtausgaben Verwaltungshaushalt	4 – 8	9.425	10.611	12.268	12.194	12.239	12.258
2	abzgl. Zuführung zum Vermögenshaushalt	86	980	632	646	668	705	706
3	abzgl. innere Verrechnungen	679	265	333	333	333	333	333
4	abzgl. Abschreibungen (kalkulatorische)	680	503	573	667	665	664	659
5	abzgl. Verzinsung des Anlagekapitals	685	418	456	480	470	458	459
6	abzgl. Gewerbesteuerumlage	810	172	134	118	114	95	95
7	abzgl. allgemeine Umlage an das Land	831	0	0	0	0	0	0
8	abzgl. allgemeine Umlage an Gemeinden und Gemeindeverbände – Kreisumlage, Amtsumlage, Zusatzumlage –	832	3.032	3.119	3.251	3.270	3.319	3.368
9	abzgl. Gebührenausgleichsrücklage	3130	8	0	23	23	23	0
10	abzgl. Treuhandrücklage (Dauergrabpflege)	3190	0	0	0	0	0	0
11	abzgl. Treuhandrücklage (nicht rechtsfähige Stiftungen)	3190	0	0	0	0	0	0
12	abzgl. Fehlbetragsabdeckung	892	0	0	0	0	0	0
13	**bereinigte Ausgaben VwH**		4.046	5.365	6.751	6.652	6.644	6.637
14	**Veränderung Vorjahr (in %)**			32,58	25,84	-1,46	-0,12	-0,11
15	**Empfehlung (in %)**				1,50	1,50	1,50	1,50

2.7 Entwicklung der Deckungskreise

	Rechnungsergebnisse			Haushalts-ansatz	Haushalts-ansatz	+ mehr/-weniger
	2017	2018	2019	2020	2021	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
140 Personalkosten	667.095,13	672.959,96	657.989,33	785.800,00	783.000,00	-2.800,00 €
149 Bauliche Unterhaltung Wohngebäude	70.281,58	50.467,71	111.961,98	173.500,00	34.500,00	-139.000,00 €
150 Bauliche Unterhaltung Hochbau	90.072,61	91.502,31	91.203,62	156.600,00	109.100,00	-47.500,00 €
151 Bauliche Unterhaltung Tiefbau	117.179,73	190.736,18	131.490,27	161.500,00	190.500,00	29.000,00 €
152 Geräteunterhaltung	21.319,97	16.913,91	26.039,39	29.300,00	31.100,00	1.800,00 €
154 Bewirtschaftungskosten	340.145,76	329.277,78	344.919,35	435.900,00	438.600,00	2.700,00 €
155 - Dienstfahrzeuge	24.885,26	22.809,56	24.774,54	29.400,00	31.800,00	2.400,00 €
156 - Besondere Aufwendungen für die Beschäftigten	1.053,08	1.624,96	1.230,41	4.000,00	5.900,00	1.900,00 €
160 - Inanspruchnahme von EDV-Service	3.555,78	4.107,88	4.891,89	4.300,00	4.300,00	0,00 €
164 - Kosten der Wohnungs- und Gebäudeverwaltung	16.194,54	14.765,75	16.825,29	15.700,00	15.700,00	0,00 €
165 - Reisekosten	1.389,99	1.271,76	1.169,28	2.200,00	2.200,00	0,00 €
166 - Post-, Internet- und Fernmeldekosten	3.861,28	3.666,78	4.238,74	4.800,00	5.300,00	500,00 €
168 - Schulkostenbeiträge	570.614,71	511.260,70	616.882,44	684.000,00	664.000,00	-20.000,00 €
211 - Grundschule Appen	15.415,73	20.090,94	18.777,39	19.900,00	20.000,00	100,00 €
113 - Feuerwehr Appen	67.632,43	44.085,04	88.542,20	95.600,00	68.100,00	-27.500,00 €
Deckungskreise gesamt	**2.010.697,58**	**1.975.541,22**	**2.140.936,12**	**2.602.500,00**	**2.404.100,00**	**-198.400,00 €**
Veränderung zum Vorjahr	-0,27%	-1,75%	6,48%	31,74%	12,29%	
nachrichtlich:				*incl. Nachtrag		
169 - Innere Verrechnungen in €	322.454,43	291.620,27	265.146,33	332.500,00	332.500,00	



davon Energiekosten	2017	2018	2019	2020	2021	+ mehr/- weniger
Strom	81.531,98	89.085,14	91.856,21	111.200,00	106.700,00	-4.500,00 €
Gas	81.046,48	64.921,53	69.836,44	111.500,00	110.800,00	-700,00 €

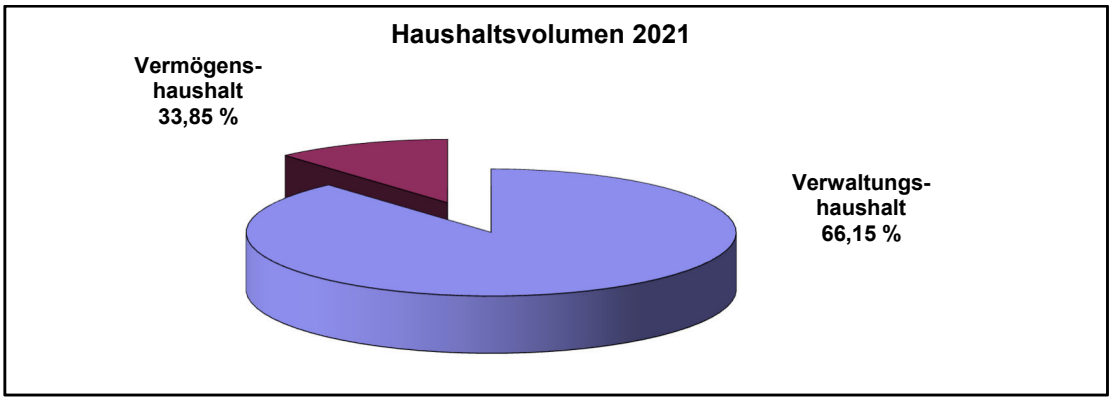


3 Erläuterungen zum Haushaltsplan 2021

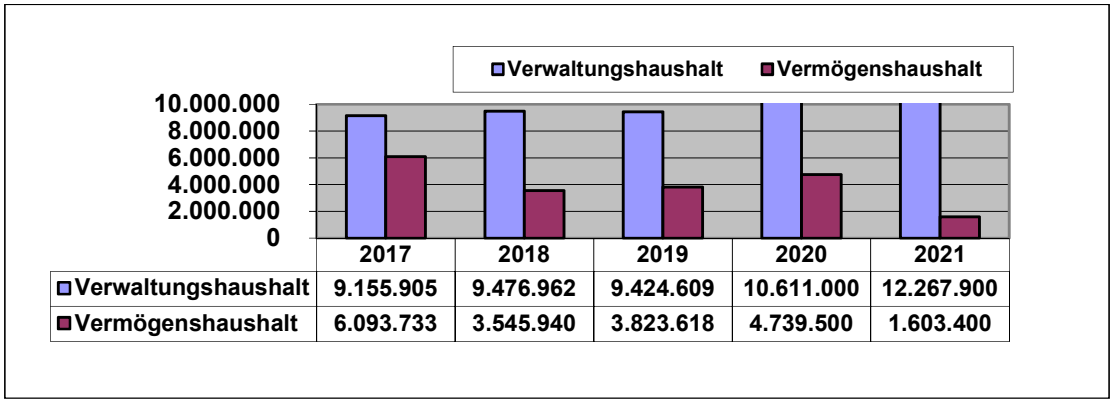
3.0. Entwicklung des Haushaltsvolumens

Das Haushaltsvolumen stellt sich im Jahr 2021 wie folgt dar:

Verwaltungshaushalt: 12.267.900 €
Vermögenshaushalt: 1.603.400 €
Gesamthaushalt: 13.871.300 €



Das Gesamthaushaltsvolumen sinkt um 1.479.200 € gegenüber dem Vorjahr. Die langjährige Entwicklung der gemeindlichen Haushalte zeigt sich wie folgt:



	2017	2018	2019	2020	2021
Verwaltungshaushalt	9.155.905	9.476.962	9.424.609	10.611.000	12.267.900
Vermögenshaushalt	6.093.733	3.545.940	3.823.618	4.739.500	1.603.400

3.1 Verwaltungshaushalt

Die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushaltes belaufen sich auf 12.267.900 €. Sie erhöht sich gegenüber dem laufenden Jahr damit um 1.656.900 €. Gegenüber dem Rechnungsergebnis für das Jahr 2019 ist eine Steigerung von rund 2.843.291€ festzustellen.

3.1.0 Entwicklung der wichtigsten Einnahme- und Ausgabearten

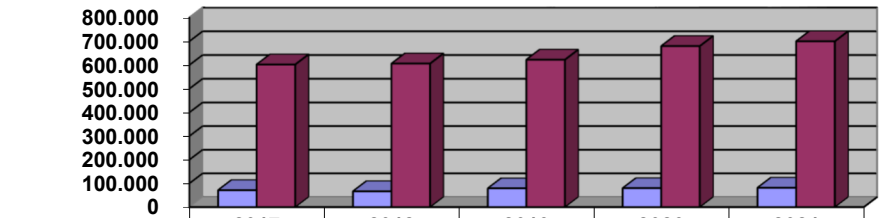
Der Verwaltungshaushalt gliedert sich wie folgt:

Haupt-gruppe	**Einnahmen**	**Haushaltsansatz 2021 in €**	Haushaltsansatz 2020 in €
0	Steuern, allgemeine Zuweisungen	**6.330.200,00**	6.346.300,00
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	**3.988.600,00**	2.437.900,00
2	Sonstige Finanzeinnahmen	**1.949.100,00**	1.826.800,00
Gesamt		**12.267.900,00**	10.611.000,00

Die in der vorstehenden Gliederung nachgewiesenen Einnahmen beinhalten im Wesentlichen folgende Positionen:

3.1.1 Grundsteuer A/B (900. 000 und 900.001)

Die Grundsteuerhebesätze wurden letztmalig im Jahr 2020 um 30 Punkte erhöht. Der Hebesatz für beide Grundsteuern beträgt 360 %.
Mit dem Haushaltserlass 2021 hat das Ministerium für Inneres und Bundesangelegenheiten mitgeteilt, dass sich die Nivellierungssätze im Finanzausgleichsjahr 2021 für Grundsteuer A auf 301 %, für die Grundsteuer B auf 363 % und für die Gewerbesteuer auf 277 % (zzgl. Gewerbesteuerumlage 35 % = 312%) verändern.
Der Nivellierungssatz ist bei der Ermittlung der Steuerkraft anzuwenden. Das heißt, dass bei der Berechnung der Schlüsselzuweisung eine Steuerkraft zugrunde gelegt wird, die den Nivellierungssätzen entspricht.
Der Haushaltsansatz für die Grundsteuer A (Land- und forstwirtschaftliche Betriebe) beträgt 81.800 €. Für die Grundsteuer B (Sonstige bebaute oder bebaubare Grundstücke) wird ein Haushaltsansatz in Höhe von 700.200 € veranschlagt.



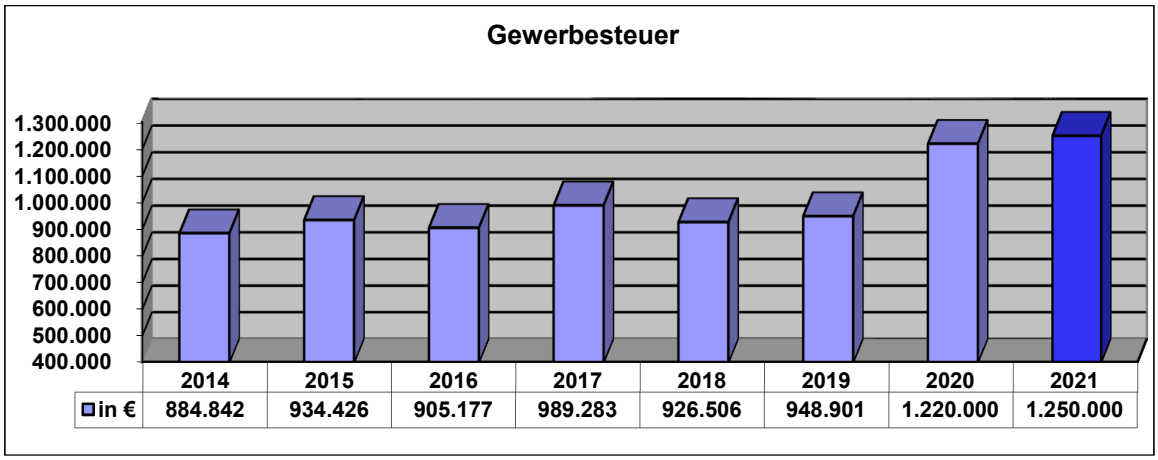
	2017	2018	2019	2020	2021
Grundsteuer A	71.591	66.760	79.300	80.000	81.800
Grundsteuer B	602.365	606.256	622.600	680.000	700.200

3.1.2 Gewerbesteuer (900.003)

Bei der Gewerbesteuer ist auf Grundlage der Kenntnisse der jeweiligen Verhältnisse vor Ort und insbesondere angesichts der aktuellen Entwicklung auf den Finanzmärkten eine sorgfältige eigene Schätzung geboten.
Für das Haushaltsjahr 2021 wird mit Gewerbesteuereinnahmen in Höhe von 1.250.000 € gerechnet. Trotz solider Haushaltsplanung ist die Gewerbesteuer eine sprunghafte und schwer kalkulierbare Einnahmequelle.

Die letzte Anpassung des Hebesatzes erfolgte im Jahre 2020 von 340 % um 30 Punkte auf 370 %.

Die Gewerbesteuereinnahmen entwickeln sich wie folgt:

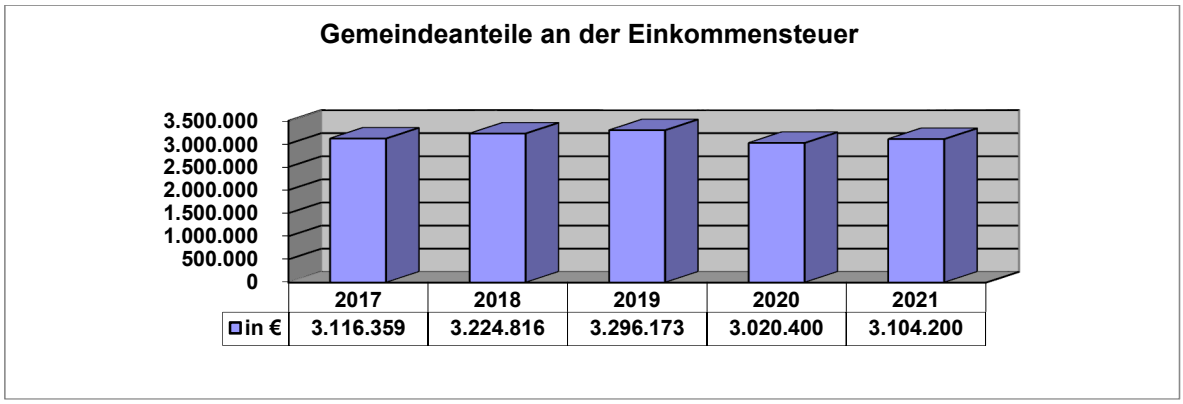


	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
in €	884.842	934.426	905.177	989.283	926.506	948.901	1.220.000	1.250.000

3.1.3 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (900.010)

Den Gemeinden ist durch das Grundgesetz (Art. 106 Abs. 5 GG) ein Anteil am Aufkommen der Einkommensteuer garantiert. Dieser Anteil wird von den Ländern an ihre Gemeinden mit einem Verteilschlüssel auf der Grundlage der Einkommensteuerleistungen (Ergebnisse der Lohn- und Einkommenssteuerstatistik) ihrer Einwohner weitergeleitet. Auf Grundlage der neuen Verordnung über die Ermittlung der Schlüsselzahlen für die Aufteilung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer für die Jahre 2020, 2021 und 2022 des Bundes wurden die Schlüsselzahlen ab dem 1. Januar 2021 neu festgesetzt.
Die Ergebnisse der Lohn- und Einkommensteuerstatistik 2016 sind dann Grundlage für die Neuberechnung.
Die Einkommensteuerbeteiligung stellt für die Gemeinde Appen die wichtigste Einnahmeart dar, sie beträgt etwa 25,3 % der Gesamteinnahmen des Verwaltungshaushaltes.

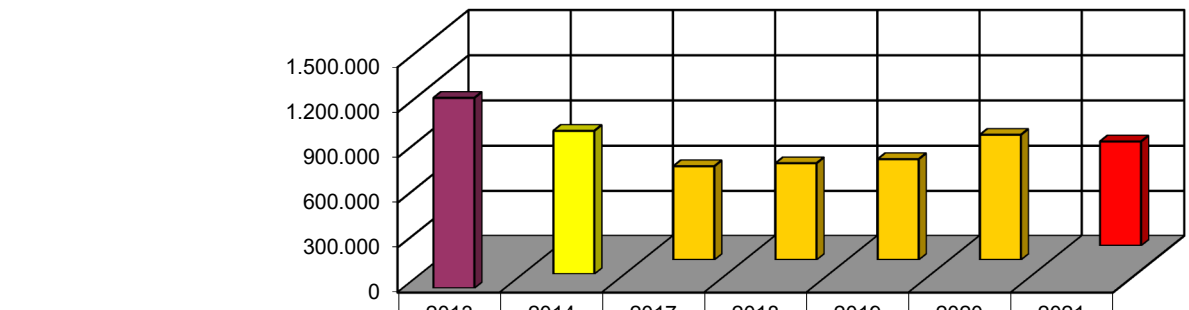
Laut Haushaltserlass 2021 sind Gemeindeanteile an der Einkommensteuer für die Kommunen in Schleswig-Holstein von insgesamt 1.359 Mio. € prognostiziert. Der auf die Gemeinde Appen entfallende Gemeindeanteil beträgt 3.104.200 €. Somit eine voraussichtliche Mehreinnahme von 83.800 € gegenüber dem Haushaltsjahr 2020, allerdings im Vergleich zu 2019 sinken die Anteile um rund 191.900 €.



	2017	2018	2019	2020	2021
in €	3.116.359	3.224.816	3.296.173	3.020.400	3.104.200

3.1.4 Schlüsselzuweisungen (900.041)

Die Berechnungsgrundlagen für die Errechnung der Schlüsselzuweisung 2021 ist die Einwohnerzahl nach dem Stand des 31.12. des vergangenen Jahres. Liegt die durchschnittliche Einwohnerzahl nach dem Stand vom 31.12. jeweils des vergangenen und der dem vergangenen Jahr vorhergehenden zwei Jahren höher als Einwohnerzahl nach dem Stand des 31.12. des vergangenen Jahres wird der durchschnittliche Wert zugrunde gelegt. **Neu** ist, dass eine **bedarfsinduzierte Einwohnerzahl hinzugerechnet** wird. Diese ergibt sich aus der Anzahl der Kinder unter 18 Jahren, die zur Hälfte zu der Einwohnerzahl hinzugezählt wird. Für die Berechnung der Schlüsselzuweisung wurde die **bedarfsinduzierte** Einwohnerzahl mit Stand 31.12.2019 (4.847 EW + 416 EW = 5.263 EW) zugrunde gelegt.
Weitere Berechnungsgrundlagen für die Errechnung der Schlüsselzuweisung 2021 ist der Grundbetrag, der derzeit vorläufig mit 1.198 € festgesetzt wurde sowie die Steuerkraft des 2. Halbjahres 2019 und des 1. Halbjahres 2020 = 5.470.340 €.
Eine **weitere Hinzurechnung** zur Schlüsselzuweisung ist ein **Flächenfaktor je Gemeindestraßenkilometer** der zum Ausgleich bedarfstreibender Flächenlasten vorgesehen ist.
Für die Gemeinde Appen ergibt sich daraus ein Gesamtbetrag an Schlüsselzuweisungen in Höhe von 694.400 € (- 139.200 €)



	2013	2014	2017	2018	2019	2020	2021
Statistische Ewzahl auf Basis der Volkszählung 1987	1.268.328						
50 % Regelung		954.948					
Statistische Ewzahl auf Basis des Zensus 2011 mit demografischem Faktor			625.044	645.072	672.120	833.600	
Bedarfsinduzierte EW + Flächenfaktor							694.400

3.1.5 Bedarfsunabhängige Zuweisungen von bestimmten Umsatzsteuermehreinnahmen des Landes an die Gemeinden nach § 31 GE FAG (900.091)

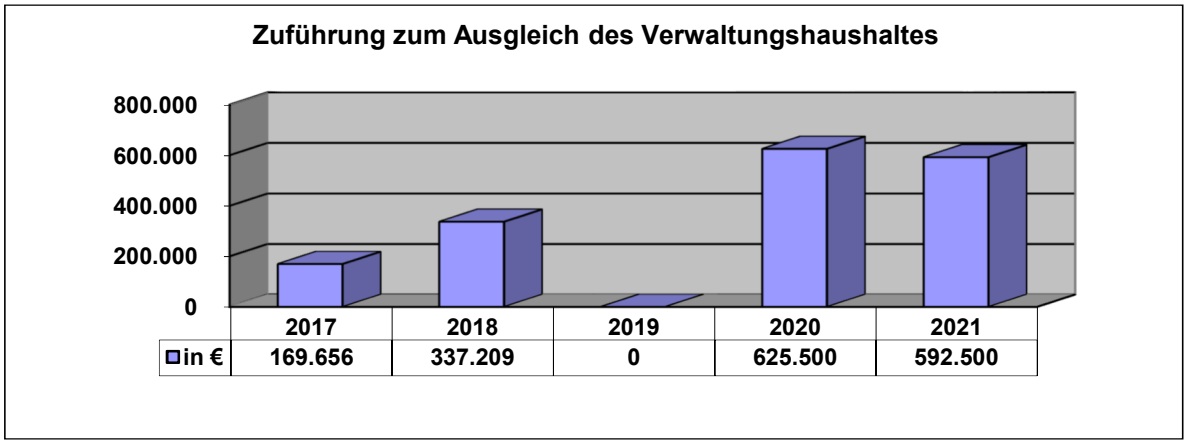
Die bedarfsunabhängigen Zuweisungen von bestimmten Umsatzsteuermehreinnahmen des Landes an die Gemeinden nach § 31 GE FAG (derzeit „Familienleistungsausgleich“ nach § 25 FAG) betragen 2021 rund 134 Mio. €.
Der Sonderausgleich, der auf die Gemeinde Appen entfällt, ist mit 306.000 € = - 20.000 € ermittelt worden.

3.1.6 Zuführung vom Vermögenshaushalt (910. 2801)

Zur Deckung des Fehlbedarfes im Verwaltungshaushalt ist eine allgemeine Zuführung aus dem Vermögenshaushalt in Höhe von 592.500 € erforderlich.

Die Pflichtzuführung der Tilgungsleistungen an den Vermögenshaushalt beträgt 304.300 €.

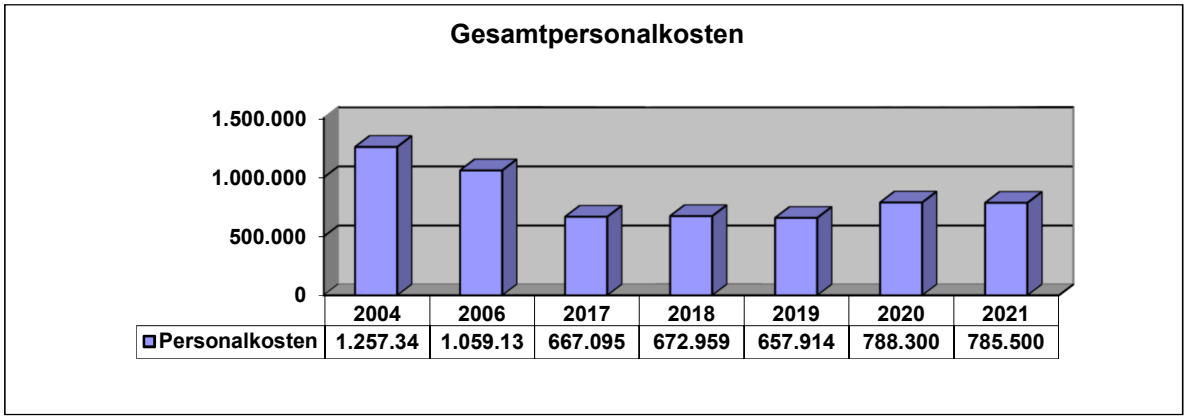
Großen Einfluss auf den Zuschussbedarf im Verwaltungshaushalt nehmen die Schwankungen bei den allgemeinen Finanzeinnahmen insbesondere bei den Einnahmen aus der Schlüsselzuweisung, Gewerbesteuer sowie Gemeindeanteile an der Einkommenssteuer. Doch auch der stetig steigende Ausgabenbedarf insbesondere in den Bereichen Kindertagesstätten, Kreis- und Amtsumlage sowie der Schuldendienste wirken sich hier aus.



Haupt-gruppe	**Ausgaben**	**Haushaltsansatz 2021 in €**	Haushaltsansatz 2020 in €
4	Personalausgaben	**785.500**	788.300
5/6	Sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand	**6.030.500**	5.075.300
7	Zuweisungen und Zuschüsse	**1.374.700**	819.200
8	Sonstige Finanzausgaben	**4.077.200**	3.928.200
Gesamt		**12.267.900**	10.611.000

3.1.7 Personalausgaben (Hauptgruppe 4)

Die Gesamtpersonalkosten betragen in diesem Jahr voraussichtlich 783.000 € (ohne Deckungsreserve für Personalausgaben von 2.500 €). Sie sind im Haushaltsplan im „Deckungsring 140“ nachgewiesen.



3.1.8 Sächlicher Verwaltungs- u. Betriebsaufwand (Hauptgruppen 5 und 6)

Die Sachaufwandskosten betragen 2021 voraussichtlich insgesamt 6.030.500 € (955.200 € mehr im Vergleich zum Vorjahr) In diesen Hauptgruppen enthalten sind u.a. Ausgaben folgender Deckungskreise:

	2021	2020
113 Feuerwehr Appen	**68.100 €**	96.600 €
149 -151 Bauliche Unterhaltung	**334.100 €**	491.600 €
154 Bewirtschaftungskosten	**438.600 €**	435.900 €
152 Geräteunterhaltung	**31.100 €**	29.300 €
155 Dienstfahrzeuge	**31.800 €**	29.400 €
168 Schulkostenbeiträge	**664.000 €**	684.000 €
169 Innere Verrechnungen	**332.500** €	332.500 €

Bauliche Unterhaltung

Besondere bauliche Unterhaltungsmaßnahmen sind in 2021 nicht vorgesehen.

Schulkostenbeiträge DK 168

Durch Änderung des Schulgesetzes vom 28. Januar 2011 wurde zum 01. Januar 2012 der Schullastenausgleich durch die Einführung der sogenannten Vollkostenabrechnung geregelt. Die jeweiligen Schulträger bestimmen die Höhe ihrer Schulkostenbeiträge aufgrund der laufenden Kosten sowie der Investitions- und Verwaltungskosten, die dem Schulträger unter Abzug erzielter Einnahmen, umgerechnet auf die einzelne Schülerin und den einzelnen Schüler der jeweiligen Schule entstanden sind. Ab 1.1.2013 wurde die Investitionskostenpauschale in Höhe von 250 € wieder eingeführt, der sich ab 1.1.2016 auf 325 € erhöht hat. Verwaltungskosten sind die Aufwendungen der Schulträger für Personal- und Sachmittel, die für die Wahrnehmung der Aufgaben erforderlich sind.
Für Schulkostenbeiträge werden insgesamt 664.000 € eingeplant. Die Summe des Haushaltsansatzes im Deckungskreis basiert auf eine Schätzung, da nicht alle Schulträger ihre Schulkostenbeiträge aus Vorjahren endabgerechnet haben.

KiTa-Reform
Das ursprünglich für den 1. August 2020 geplante Inkrafttreten des Kindertagesförderungsgesetzes (KiTaG) musste pandemiebedingt um 5 Monate auf den 1.1. 2021 verschoben werden. Die Umstellung der Finanzierung der öffentlichen Hand erfolgt nunmehr zum Beginn des Jahres 2021.

Förderung der Standortgemeinden (464.171001)
Künftig bündelt der Kreis die Mittel für die betreuten Kinder von Land und Wohnortgemeinden und gewährt in der Übergangszeit bis 2024 die errechneten Gruppenfördersätze bzw. Kind Pauschalen an die jeweiligen Standortgemeinden, die auf der Grundlage von Finanzierungsvereinbarungen die Einrichtungen vor Ort fördern. Für 2021 sind im Haushalt 1.780.000 € eingeplant

KiTa-Wohnsitzanteil (464.672)
Die Finanzierung der KiTa´s wird zukünftig über die örtlichen Jugendhilfeträger abgewickelt. Die Wohngemeinden beteiligen sich mit gesetzlich festgelegten Finanzierungsbeiträgen pro betreutem Kind.
Für 2021 wird ein Haushaltsansatz von 950.000 € veranschlagt.

Beteiligung am Zuschussbedarf der Kindertagesstätte des DRK
(464.677001)
Für die neue Kindertagesstätte des DRK ist ein Zuschussbedarf in Höhe von 1.106.200 € eingeplant.

3.1.9. Zuweisungen und Zuschüsse (Hauptgruppe 7)

Um die Arbeit der Vereine und Organisationen entsprechend zu unterstützen sind im Haushaltsjahr 2021 Zuwendungen in Höhe von insgesamt 1.374.700 € eingeplant. Nachfolgend sind die größten Positionen genannt.

Zuweisungen und sonstige Zuschüsse an den Heilpädagogischen Kindergarten Appen-Etz (464.717)
Als Zuweisung an den Heilpädagogischen Kindergarten Appen-Etz werden Mittel in Höhe von 963.500 € bereitgestellt.

Zuschüsse für laufende Zwecke an den TuS Appen für Nutzungsentgelte
(550.700)
Im Haushaltsplan sind wie im Vorjahr Zuschüsse an den TuS Appen für die zu leistenden Nutzungsentgelte der Sportplätze, dem Sportlerheim, der Sporthalle sowie der Turnhalle in Höhe von insgesamt 297.900 € eingeplant.

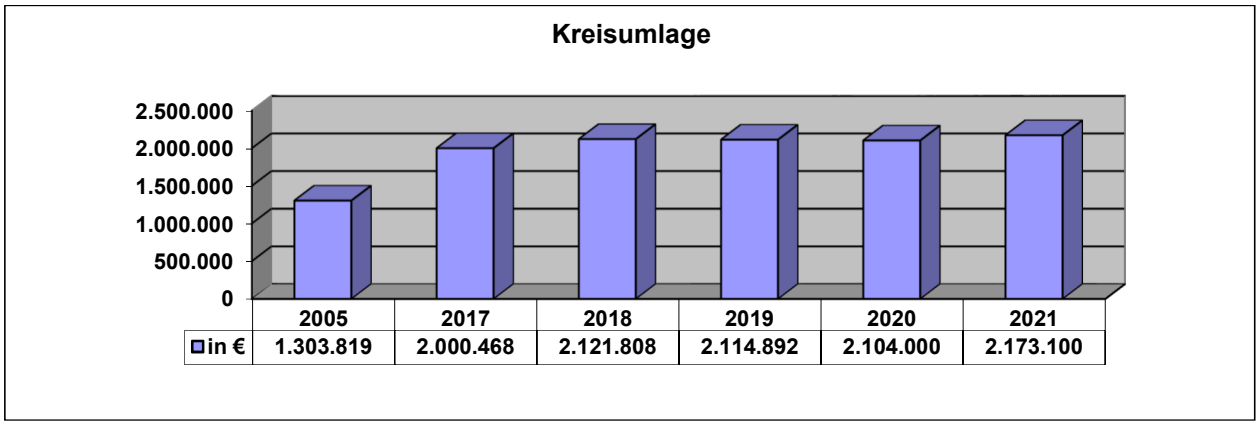
Zuschüsse an Vereine für Miete des Bürgerhauses (340.7171)
Dieser Haushaltsansatz beträgt 10.000 €.

Zuschüsse für laufende Zwecke an das DRK, Ortsverein Appen (540.700)
Dieser Haushaltsansatz beträgt 17.900 €.

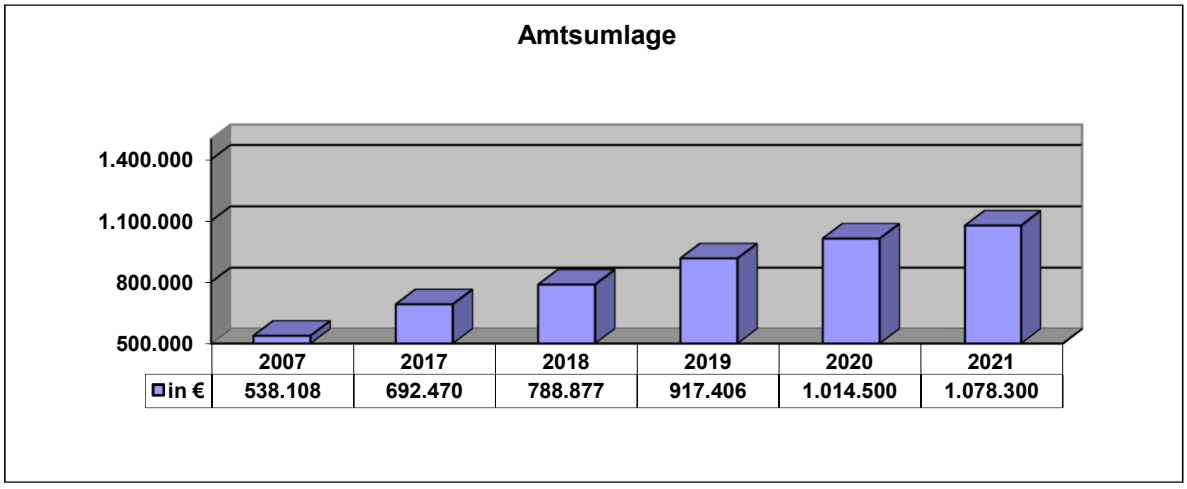
3.1.10 Sonstige Finanzausgaben (Hauptgruppe 8)

Gewerbesteuerumlage (900.810)
Die Gewerbesteuerumlage wird im Jahr 2021 35% betragen. Bei dem geplanten Gewerbesteueraufkommen von 1.250.000 € wird mit einem Haushaltssoll von 118.300 € gerechnet.

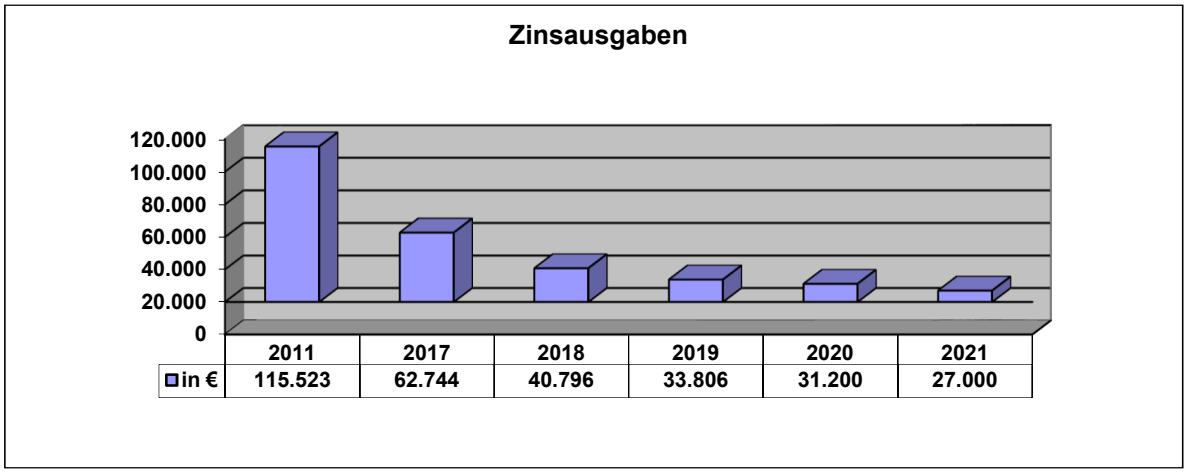
Kreisumlage (900.832)
Auf der Basis eines Kreisumlagesatzes von 35,25 % ermittelt sich eine Kreisumlage in Höhe von 2.173.100 €. Dies bedeutet eine Steigerung bei der Kreisumlage von 69.100 €.



Amtsumlage (900.8322)
Die Amtsumlage wird mit einem Amtsumlagesatz von 17,49 % gerechnet, so dass sich für die Gemeinde Appen unter Anwendung der Umlagegrundlagen ein Betrag von 1.078.300 € (+ 63.800 €) ergibt.



Zinsausgaben (910.802 und 910.808)
Die Gemeinde Appen wird im Jahre 2021 etwa 27.000 € Darlehenszinszahlungen leisten.



3.2 Vermögenshaushalt

Im Vermögenshaushalt sind die vermögenswirksamen Einnahmen und Ausgaben veranschlagt. Der Vermögenshaushalt 2021 schließt in Einnahmen und Ausgaben mit je 1.603.400 € ab. Wenn dabei die Zuführung an den Verwaltungshaushalt in Höhe von 615.000 € (592.500 € + 22.500 €) abgezogen wird, ist das eigentliche Volumen mit 988.400 € zu beziffern, wovon wiederum 304.300 € für Tilgungsleistungen von Krediten aufzubringen sind und 341.400 € den Sonderrücklagen zugeführt werden. Das eigentliche Investitionsvolumen beträgt dann 342.700 €.

Nachfolgend werden die Einnahmen und Ausgaben dargestellt

Haupt-gruppe	**Einnahmen**	**Haushaltsansatz 2021 in €**	Haushaltsansatz 2020 in €
30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	**645.700**	631.800
31-35	Einnahmen aus Rücklagenentnahmen und Grundstückserlösen	**858.100**	1.242.200
36,37	Zuweisungen, Zuschüsse, Krediteinnahmen	**99.600**	2.865.500
Gesamt		**1.603.400**	**4.739.500**

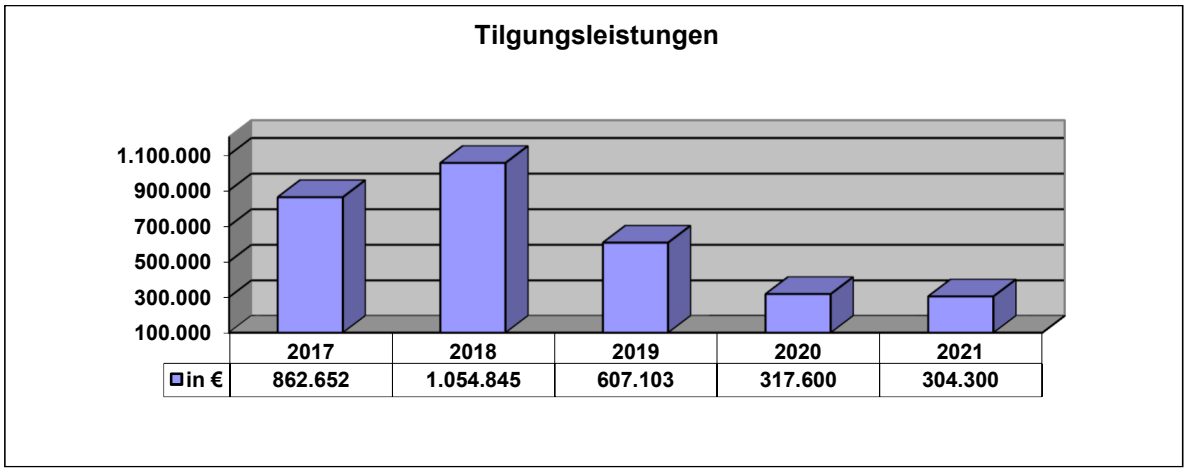
Zuführung vom Verwaltungshaushalt (910.300)
Die zur Deckung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes nicht benötigten Einnahmen (Überschuss des Verwaltungshaushaltes) sind nach den Bestimmungen des Haushaltsrechts dem Vermögenshaushalt zur Schuldentilgung und für Investitionen zuzuführen.

Eine allgemeine Zuführung zum Vermögenshaushalt kann nicht generiert werden. Bei dem Zuführungsbetrag zum Vermögenshaushalt handelt es sich um die Pflichtzuführung der Tilgungsleistungen in Höhe von 304.300 € sowie den Zuführungen zu den Sonderrücklagen in Höhe von insgesamt 341.400 €.

Haupt-gruppe	**Ausgaben**	**Haushaltsansatz 2021 in €**	Haushaltsansatz 2020 in €
90	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	**615.000**	625.500
91-93	Rücklagenzuführungen, Vermögenserwerb	**425.700**	453.400
94-96	Baumaßnahmen	**246.000**	3.059.000
97	Tilgung von Krediten	**304.300**	317.600
98/99	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitonen, Sonstiges	**12.400**	284.000
Gesamt		**1.603.400**	4.739.500

Entlastung des RW-Netzes in Appen-Dorf westl. Teil hier: Querung der Hauptstraße (7007.960701)
Für die Entlastung des RW-Netzes aus dem Distelkamp zum Tävsmoorweg wurden im Haushaltsjahr 2020 bereits Mittel in Höhe von 100.000 € eingeplant. Aufgrund des Ausschreibungsergebnisses müssen weitere Haushaltsmittel in Höhe von 140.000 € bereitgestellt werden. Die Maßnahme wird aus der Abschreibungsrücklage finanziert.

Tilgungsleistungen (910.977)
Die Gemeinde Appen wird in diesem Jahr voraussichtlich 304.300 € ordentliche Tilgung leisten.



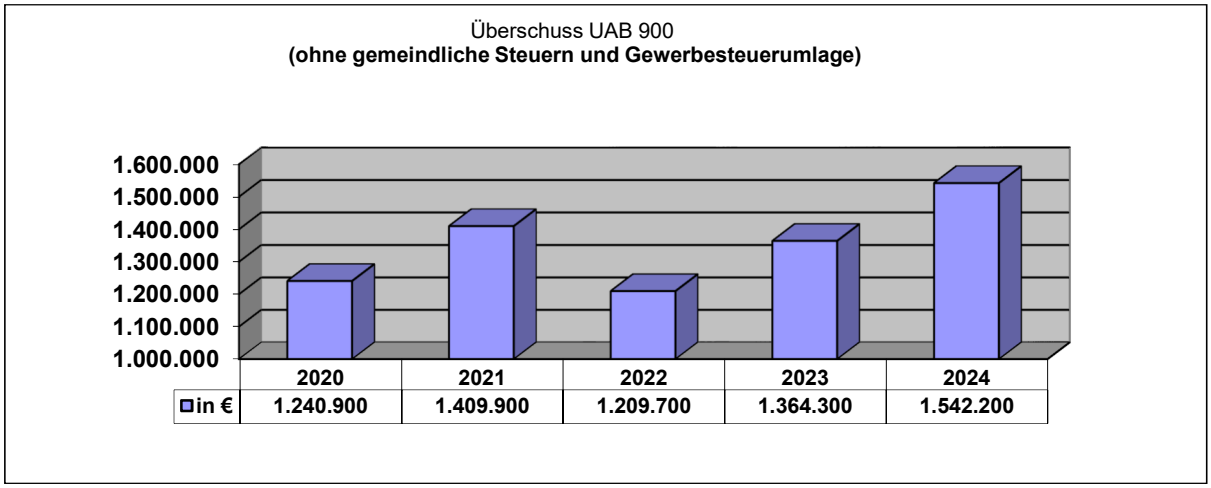
3.3 Schuldenstand
Der Schuldenstand per 1.1.2021 beträgt voraussichtlich 3,81 Mio. €.

3.4 Allgemeine Rücklage

Eine Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage ist für 2021 in Höhe von 695.600 € vorgesehen.

3.5 Finanz- und Investitionsplanung

Mit dem Finanzplan sollen die voraussichtliche Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Haushaltes in den Jahren 2022 bis 2024 aufgezeigt werden. Sie dient damit auch zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit und einer nachhaltigen Erfüllung der gemeindlichen Aufgaben.
Das Land hat Orientierungsdaten für die mittelfristige Finanzplanung 2022 bis 2024 der Kommunen herausgegeben.
Unter Berücksichtigung dieser Orientierungsdaten wird In der nachfolgenden Tabelle Entwicklung des Überschusses der allgemeinen Finanzeinnahmen und –ausgaben dargestellt.



3.6 Freier Finanzspielraum

Ein freier Finanzspielraum, der den im Verwaltungshaushalt erwirtschafteten Überschuss darstellt und grundsätzlich für die Finanzierung von Investitionen zur Verfügung steht, kann für die folgenden Finanzplanjahr nicht dargestellt werden.

3.7 Fazit/Ausblick

In den Folgejahren bestehen Finanzierungslücken (2023 = 390.200 €, 2024 = 340.400 €), die mit Einnahmen aus Verkaufserlösen abgedeckt werden.
Es müssen in jedem Fall weiterhin Anstrengungen unternommen werden, auf der Ausgabeseite die Ansätze zu reduzieren sowie auf der Einnahmeseite alle Möglichkeiten auszuschöpfen, um die Finanzierungslücken ohne Veräußerungen von Immobilien zu schließen.

Zu den Einzelansätzen mit größeren Veränderungen sowie Einzelansätzen, die für erklärungsbedürftig erachtet werden, sind Erläuterungen bei den entsprechenden Haushaltsstellen vorgenommen worden.

Appen, den 2021

Gemeinde Appen
Der Bürgermeister

Gez.
Hans-Joachim Banaschak

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes

für das Haushaltsjahr 2021

0	Allgemeine Verwaltung
1	Öffentliche Sicherheit u. Ordnung
2	Schulen
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege
4	Soziale Sicherung
5	Gesundheit, Sport, Erholung
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
8	Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen
9	Allgemeine Finanzwirtschaft

0 **Allgemeine Verwaltung**
00 Gemeindeorgane
03 Finanzverwaltung
05 Besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung
06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
08 Einrichtungen für Verwaltungsangehörige

0	Allgemeine Verwaltung
00	Gemeindeorgane

00000 Gremien und Bürgermeister

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
400000 *	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	52.600	50.000	48.173,78	11		0140	keine
	29.000 € Aufwandsentschädigungen für Gemeindevertreter und bgl. Mitglieder							
	1.100 € Vertreterentschädigungen							
	19.500 € Aufwandsentschädigung ehrenamtlicher Bürgermeister							
	3.000 € Vertretungsentschädigung Bürgermeister							
420000	Versorgungsanteile für Pensionäre	100.800	79.000	75.137,35	11		0140	keine
421000	Zuführung zur Versorgungsrücklage an die VAK für Pensionäre	7.000	7.000	6.557,87	11		0140	keine
562000	Aus- und Fortbildung	500	500	16,80	1		0156	keine
580000	Neujahrsempfang	1.400	1.400	879,96	4			keine
651001	Bücher und Zeitschriften	1.600	1.600	1.544,40	1			keine
653000	Informationsblatt "Blick durch die Gemeinde Appen"	2.000	0	500,00	4			keine
654000 *	Reisekosten	1.000	1.000	950,00	1		0165	keine
	600 € Fahrtkostenpauschale für ehrenamtlichen Bürgermeister							
	400 € Sonstige Dienstreisen							
656000	Geschäftsausgaben für Repräsentation	1.100	1.100	1.072,09	1			keine
658001	Ehrengaben	3.500	3.500	4.515,75	4			keine
660000	Verfügungsmittel	2.600	2.600	1.694,76	1			keine
661000	Beitrag Gemeindetag	3.800	3.700	3.421,38	1			keine
661100	Mitgliedsbeitrag Kommunaler Arbeitgeberverband	400	400	406,00	1			keine
679771	Innere Verrechnungen für Leistungen des Bauhofes	1.600	1.600	591,10	3		0169	keine
700000	Zuschüsse für laufende Zwecke an die Fraktionen	1.000	1.000	998,63	1			keine
700001 *	Zuschüsse für laufende Zwecke an Mandatsträger	600	600	510,00	1			keine
	für Nutzung von Privatgeräten für den papierlosen Sitzungsdienst							
	Ausgaben	**181.500**	**155.000**	**146.969,87**				

00000 Gremien und Bürgermeister

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss Unterabschnitt 00000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**181.500**	**155.000**	**146.969,87**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-181.500**	**-155.000**	**-146.969,87**				

0 Allgemeine Verwaltung
03 Finanzverwaltung
03000 Gemeindekasse

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	€				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
261000	Säumniszuschläge, Stun- dungs- und Verzugskosten	0	0	-488,86	3			keine
	Einnahmen	**0**	**0**	**-488,86**				
	Abschluss Unterabschnitt 03000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**-488,86**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**0**	**-488,86**				

0 Allgemeine Verwaltung
05 Besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung

05200 Wahlen und Volksentscheide

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Amt	Kez.	Ring	Disponibilität /
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	2019 €			Nr.	Beeinflußbarkeit
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
650000	Geschäftsausgaben	0	0	92,40	2			keine
	Ausgaben	**0**	**0**	**92,40**				
	Abschluss Unterabschnitt 05200							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**92,40**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**0**	**-92,40**				

0	Allgemeine Verwaltung
06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung

06000 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	€				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
140001	Kaltmieten Büroräume Gärtnerstraße 8	21.500	21.500	20.926,53	5			keine
140002	Nebenkosten Büroräume Gärtnerstraße 8	12.700	12.700	11.523,05	5			keine
150000	Ersätze	0	0	0,00	1			keine
	Einnahmen	**34.200**	**34.200**	**32.449,58**				
	Ausgaben							
414000	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	5.700	7.500	6.370,42	11		0140	keine
416000 *	Sonstige Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und dgl.	2.400	2.400	2.922,15	11		0140	keine
	Entgelt für Gemeindebotinnen							
434000	Beiträge zur VBL für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	400	500	298,04	11		0140	keine
438000	Beiträge zur VBL für Sonstige Arbeitnehmerinnen und Arbeitner	100	100	129,29	11		0140	keine
444000	Beiträge zur Sozialversicherung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.200	1.600	1.160,31	11		0140	keine
448000	Beiträge zur Sozialversicherung Gemeindebotinnen	500	500	811,71	11		0140	keine
450100	Beihilfen für Pensionäre	8.000	8.000	-75,07	11		0140	keine
500000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	5.000	5.000	5.000,00	5	Ü	0150	keine
520000	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenstände, sonstige Gebrauchsgüter	500	500	228,33	5		0152	keine
540101	Grundsteuern	500	300	454,71	5		0154	keine
540102	Frischwassergebühren	500	500	388,62	5		0154	keine
540103	Kanalgebühren	500	500	417,34	5		0154	keine
540104	Müllgebühren	800	800	773,13	5		0154	keine
540105	Kehrgebühren	100	100	38,07	5		0154	keine
540106	Niederschlagswassergebühr	200	200	0,00	5		0154	keine
540201	Stromversorgung	2.200	2.200	2.524,84	5		0154	keine
540202	Erdgasversorgung	6.000	6.000	4.562,54	5		0154	keine
540300	Versicherungen	500	500	380,46	5		0154	keine
540400	Reinigung	600	500	869,35	5		0154	keine
550300	Kraftfahrzeugversicherung	200	200	168,00	1		0155	keine
600000	Inanspruchnahme von EDV-Service	1.000	1.000	834,17	9		0160	keine

06000 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
640000 *	Versicherungsbeiträge und -umlagen, Schadensfälle	4.300	4.300	4.056,31	1			keine
	- Umlagebeitrag für Unfallversicherung							
	- Allgemeine Haftpflichtversicherung							
650000	Geschäftsausgaben für Bürobedarf	600	600	534,49	1			keine
652000 *	Porto- ,Fernsprech- und Internetkosten	1.000	1.000	972,77	1		0166	keine
	500 € anteiligeTelefonkosten Bürgerbüro							
	300 € Internetkosten Gemeindebüro							
	200 € Sonstiges							
652100	Rundfunkgebühren	100	100	69,96	1		0166	keine
655000 *	Geschäftsausgaben für Sachverständigen- Gerichts- und ähnliche Kosten	2.500	2.500	704,16	5			keine
	davon 1.500 € Kosten für Strom- und Gasausschreibung							
655100	Geschäftsausgaben für die Wohnungsverwaltung	1.700	1.700	1.323,76	5		0164	keine
679771	Innere Verrechnungen für Leistungen des Bauhofes	6.600	6.600	6.199,93	3		0169	keine
680000 *	Abschreibungen Gebäude	7.900	7.900	7.813,00	3			keine
	Abschreibungsanteil altes Verwaltungsgebäude							
680002	Abschreibungen Betriebs- und Geschäftsausstattung	600	500	521,00	3			keine
685000	Verzinsung des Anlagekapitals Gebäude	6.000	6.300	6.537,00	3			keine
685002	Verzinsung des Anlagekapitals Betriebs- und Geschäftsausstattung	100	100	27,00	3			keine
	Ausgaben	**68.300**	**70.500**	**57.015,79**				
	Abschluss Unterabschnitt 06000							
	Einnahmen	**34.200**	**34.200**	**32.449,58**				
	Ausgaben	**68.300**	**70.500**	**57.015,79**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-34.100**	**-36.300**	**-24.566,21**				

0 Allgemeine Verwaltung
08 Einrichtungen für Verwaltungsangehörige
08000 Betriebsgemeinschaft

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Amt	Kez.	Ring	Disponibilität /
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	2019 €			Nr.	Beeinflußbarkeit
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
460000	Personalnebenausgaben	100	100	0,00	11		0140	keine
655000 *	Geschäftsausgaben für den betriebsärztlichen Dienst	1.900	300	0,00	1			keine
	Die arbeitsmedizinischen Untersuchungen erfolgen alle 3 Jahre							
656000	Geschäftsausgaben für sicherheitstechnische Betreuung	1.400	1.000	0,00	1			keine
679771	Innere Verrechnungen für Leistungen des Bauhofes	200	200	0,00	3		0169	keine
717000	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an Betriebsgemeinschaft	900	900	900,00	3			keine
	Ausgaben	**4.500**	**2.500**	**900,00**				
	Abschluss Unterabschnitt 08000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**4.500**	**2.500**	**900,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-4.500**	**-2.500**	**-900,00**				
	Abschluss Einzelplan 0							
	Einnahmen	**34.200**	**34.200**	**31.960,72**				
	Ausgaben	**254.300**	**228.000**	**204.978,06**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-220.100**	**-193.800**	**-173.017,34**				

1 **Öffentliche Sicherheit u. Ordnung**
11 Öffentliche Ordnung
13 Brandschutz

1 Öffentliche Sicherheit u. Ordnung
11 Öffentliche Ordnung
11010 Ordnungs- und Umweltamt

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Amt	Kez.	Ring	Disponibilität /
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	2019 €			Nr.	Beeinflußbarkeit
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
150000	Ersätze	0	0	-58,79	3			keine
	Einnahmen	**0**	**0**	**-58,79**				
	Abschluss Unterabschnitt 11010							
	Einnahmen	**0**	**0**	**-58,79**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**0**	**-58,79**				

1 Öffentliche Sicherheit u. Ordnung
11 Öffentliche Ordnung
11100 Öffentliche Ordnung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Amt	Kez.	Ring	Disponibilität /
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	2019 €			Nr.	Beeinflußbarkeit
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
540201	Stromversorgung für den Notbrunnen	100	100	87,05	5		0154	keine
679771	Innere Verrechnungen für Leistungen des Bauhofes	8.400	8.400	6.300,39	3		0169	keine
	Ausgaben	**8.500**	**8.500**	**6.387,44**				
	Abschluss Unterabschnitt 11100							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**8.500**	**8.500**	**6.387,44**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-8.500**	**-8.500**	**-6.387,44**				

1	Öffentliche Sicherheit u. Ordnung
13	Brandschutz

13000 Freiwillige Feuerwehr Appen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
110000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte für die Inanspruchnahme der Feuerwehr	2.000	2.000	1.619,37	2		0113	keine
150000	Ersätze	200	200	2.975,75	2		0113	keine
162000	Zuweisung des Kreises für die Sirenenwartung	500	500	585,04	2		0113	keine
162010	Kostenerstattung des Kreises für Lehrgangskosten	800	800	1.196,20	2		0113	keine
	Einnahmen	**3.500**	**3.500**	**6.376,36**				
	Ausgaben							
400000 *	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit *- 12.700 € Aufwandsentschädigungen* *- 2.000 € Verdienstausfall*	14.700	13.700	14.672,34	11		0140	keine
414000	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	6.400	5.700	5.359,68	11		0140	keine
434000	Beiträge zur VBL für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	400	400	259,17	11		0140	keine
444000	Beiträge zur Sozialversicherung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.200	1.200	1.025,37	11		0140	keine
448000 *	Beiträge zur Sozialversicherung Sonstige Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer *Knappschaftsbeitrag an die VAK*	600	600	534,88	11		0140	keine
500000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	5.000	35.000	4.352,88	5	Ü	0150	keine
520000 *	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenstände, sonstige Gebrauchsgüter *~ 10.200 € lfd. Ausstattung/Ersatzbeschaffung* *~ 3.000 € Umbau Atemschutzgeräte* *~ 800 € Waschmaschine*	14.000	9.000	7.105,59	2	Ü	0113	keine
521003	Wartung der Sirenen	1.200	1.200	1.170,08	2		0152	keine

13000 Freiwillige Feuerwehr Appen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	€				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
530000 *	Mietausgaben für Geräte	500	0	0,00	5			keine
	Miete Toilettenkabine aufgrund eines Wasserschaden in der Feuerwache							
540102 *	Frischwassergebühren	1.200	800	566,27	5		0154	keine
	Mehrbedarf für Trinkwasseruntersuchung							
540103	Kanalgebühren	500	500	439,07	5		0154	keine
540104	Müllgebühren	600	600	614,53	5		0154	keine
540105	Kehrgebühren	100	100	0,00	5		0154	keine
540106	Niederschlagswassergebühr	800	800	754,37	5		0154	keine
540201	Stromversorgung	6.800	6.000	6.821,36	5		0154	keine
540202	Erdgasversorgung	5.500	5.500	3.314,54	5		0154	keine
540300	Versicherungen	1.300	1.300	1.126,83	5		0154	keine
540400	Reinigung	1.300	1.300	1.148,57	5		0154	keine
550100	Betriebsstoffe	2.600	2.600	2.398,09	2	Ü	0113	keine
550200 *	Pflege und Reparaturen	13.000	13.000	12.287,50	2	Ü	0113	keine
	~ 8.400 € lfd. Pflege und Reparaturkosten ~ 4.600 € Wartungskosten LF 10							
550300	Kraftfahrzeugversicherung	2.500	2.500	2.317,00	1		0155	keine
560000 *	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	14.000	46.000	36.949,36	2	Ü	0113	keine
	Neue Einsatzkleidung für 5 neue Übertreter in aktive Feuerwehr							
561000 *	Einkleidung der Jugendfeuerwehr	2.000	3.500	729,52	2	Ü	0113	keine
	Ersatzbeschaffungen							

13000 Freiwillige Feuerwehr Appen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	€				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
562000 *	Aus- und Fortbildung	7.000	6.000	9.811,54	2	Ü	0113	keine
	für einen Führerschein für Anhänger							
640000	Versicherungsbeiträge und -umlagen der Feuerwehrunfallkasse, Schadensfälle	12.000	12.000	10.521,09	2			keine
651001	Bücher und Zeitschriften	800	800	400,89	2	Ü	0113	keine
652000	Porto- und Fernsprechkosten	1.000	1.000	820,86	1	Ü	0113	keine
655000	Geschäftsausgaben	1.200	1.200	727,93	2	Ü	0113	keine
655100	Geschäftsausgaben für die Wohnungsverwaltung	400	400	237,49	5		0164	keine
661000	Beitrag Feuerwehrlöschverband	1.600	1.600	1.510,75	2			keine
674000	Umlagen für Schlauch- und Geräteunterhaltung	3.600	3.600	3.548,15	2			keine
679771	Innere Verrechnungen für Leistungen des Bauhofes	2.400	2.400	2.429,27	3		0169	keine
680000 *	Abschreibungen Gebäude	22.600	22.600	22.540,00	3			keine
	Abschreibungsanteil Feuerwache							
680001	Abschreibungen Maschinen und technische Anlagen	7.000	7.000	6.364,55	3			keine
680002	Abschreibungen Betriebs- und Geschäftsausstattung	500	500	388,00	3			keine
685000	Verzinsung des Anlagekapitals Gebäude	30.500	31.400	32.301,00	3			keine
685001	Verzinsung des Anlagekapitals Maschinen und technische Anlagen	700	800	998,00	3			keine
685002	Verzinsung des Anlagekapitals Betriebs- und Geschäftsausstattung	300	300	55,00	3			keine
704000	Kameradschaftskasse	2.500	2.500	2.500,00	2	Ü	0113	keine
	Ausgaben	**190.300**	**245.400**	**199.101,52**				
	Abschluss Unterabschnitt 13000							
	Einnahmen	**3.500**	**3.500**	**6.376,36**				
	Ausgaben	**190.300**	**245.400**	**199.101,52**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-186.800**	**-241.900**	**-192.725,16**				

1 Öffentliche Sicherheit u. Ordnung
13 Brandschutz

13010 Spielmannszug der FFW Appen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Amt	Kez.	Ring	Disponibilität /
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	2019 €			Nr.	Beeinflußbarkeit
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
718000	Zuschuss zum 100 jährigen Jubiläum	0	0	3.000,00				keine
	Ausgaben	**0**	**0**	**3.000,00**				
	Abschluss Unterabschnitt 13010							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**3.000,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**0**	**-3.000,00**				
	Abschluss Einzelplan 1							
	Einnahmen	**3.500**	**3.500**	**6.317,57**				
	Ausgaben	**198.800**	**253.900**	**208.488,96**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-195.300**	**-250.400**	**-202.171,39**				

2 **Schulen**
21 Grund- und Hauptschulen
23 Gymnasien
27 Sonderschulen
28 Gesamtschulen, Gemeinschaftsschulen
29 Sonstiges

2 Schulen
21 Grund- und Hauptschulen

21100 Grundschule Appen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	€				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
140000	Miete für Räume Betreuungsschule	2.500	2.500	2.500,00	4			keine
150000 *	Ersätze	100	100	0,00	4			keine
	Erstattung von Versicherungsschäden							
170000 *	Zuweisung des Bundes	3.000	0	0,00	1			keine
	für Bundesfreiwilligendienstleistenden (Bufdi)							
171000 *	Zuweisung des Landes	4.600	4.600	4.619,45	4			keine
	für die Schulsozialarbeit							
172000 *	Zuweisung des Kreises	7.000	7.000	9.235,20	4			keine
	für die Schulsozialarbeit							
172010	Schulkostenbeiträge	58.000	58.000	57.939,28	4			keine
	Einnahmen	**75.200**	**72.200**	**74.293,93**				
	Ausgaben							
414000	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	77.200	83.600	74.001,06	11		0140	keine
416000 *	Sonstige Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und dgl.	8.100	3.400	3.427,20	11		0140	keine
	Entschädigung Schwimmlehrerin sowieTaschengeld für 2 Bundesfreiwilligendienstleistende							
434000	Beiträge zur VBL für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	5.300	5.600	5.214,85	11		0140	keine
444000	Beiträge zur Sozialversicherung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	16.300	18.300	16.343,40	11		0140	keine
448000	Beiträge zur Sozialversicherung Sonstige Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.700	1.000	947,86	11		0140	keine

21100 Grundschule Appen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	€				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
500000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	20.000	30.000	17.199,23	5	Ü	0150	keine
520000 *	Gerätekauf und -unterhaltung	5.000	5.000	4.096,33	4		0152	keine
	incl. Wartungskosten für Feuerlöscher							
530000 *	Mieten für Nutzung nicht schulischer Räume	67.000	67.000	52.006,39	4			keine
	Nutzung Sportplätze ~15.000 € HHSt. 56010.141 *Nutzung Turnhalle ~ 2.000 € HHSt. 56020.141* *Nutzung Sporthalle ~ 50.000 € HHSt. 56030.141*							
540102 *	Frischwassergebühren	2.500	1.800	-39,83	5		0154	keine
	Mehrbedarf aufgrund Trinkwasseruntersuchung							
540103	Kanalgebühren	1.500	1.500	-239,40	5		0154	keine
540104	Müllgebühren	2.500	2.100	2.600,17	5		0154	keine
540105	Kehrgebühren	100	100	61,49	5		0154	keine
540106	Niederschlagswassergebühr	1.300	1.300	1.277,83	5		0154	keine
540201	Stromversorgung	14.500	14.500	14.282,14	5		0154	keine
540202	Erdgasversorgung	15.000	15.000	12.264,51	5		0154	keine
540300 *	Versicherungen	2.000	2.000	1.699,97	5		0154	keine
	-Inhaltsversicherung -Gebäudeversicherung							
540400 *	Reinigung -Reinigungsentgelte-	45.500	45.500	42.624,36	5		0154	keine
	vertragliche Unterhalts- und Glasreinigung, Grundreinigung							
540410	Reinigung -Reinigungsmittel-	3.000	3.000	3.180,28	5		0154	keine
560000	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	500	100	0,00	5		0156	keine

21100 Grundschule Appen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
562000 *	Aus- und Fortbildung	1.000	1.000	392,33	4		0156	keine
	Mehrkosten für Bildungstage des Bundesfreiwilligendienstlers							
576000	Lernmittel	7.000	7.000	6.915,44	4		0211	keine
581000	Lehr- und Unterrichtsmittel	2.500	2.500	2.840,92	4		0211	keine
583000	Technischer Unterrichtsbedarf	2.000	2.000	1.243,34	4		0211	keine
584000	Lehrerbücherei	400	400	240,65	4		0211	keine
590000	Schulveranstaltungen	1.000	900	833,34	4		0211	keine
600000	Inanspruchnahme von EDV-Service	2.900	2.900	3.665,02	9		0160	keine
600010 *	GEMA	100	100	20,26	4		0211	keine
	Abgeltung urheberrechtlicher Ansprüche aus § 52 a Abs. 4 UrhG für das öffentliche Zugänglichmachen von Werken oder Werkteilen für Zwecke des Unterrichts an den Schulen.							
640000 *	Versicherungsbeiträge und -umlagen	12.300	12.000	11.544,10	4			keine
	Schüler-Unfallversicherung							
650000	Geschäftsausgaben für Bürobedarf	3.000	3.000	3.857,81	4		0211	keine
650001	Geschäftsausgaben Schulsozialarbeit	700	700	712,84	4			keine
652000 *	Porto- und Fernsprechkosten	1.300	1.300	1.246,16	1		0166	keine
	450 € Portokosten *300 € Internetkosten* *550 € Telefonkosten*							
652100	Rundfunkgebühren	100	100	69,96	1		0166	keine

21100 Grundschule Appen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
653001 *	Herstellung von Vervielfältigungen	4.000	4.000	2.825,63	1		0211	keine
	1.900 € Miete Kopierer *2.100 € Mehrkopien*							
654000	Reisekosten	100	100	14,50	1		0165	keine
671000	Schulkostenbeiträge an das Land	4.000	4.000	3.908,00	4		0168	keine
672000 *	Kostenerstattung für die Mitbenutzung des Lehrschwimmbeckens	4.000	4.000	1.642,50	4			keine
	Die Kosten ermitteln sich pro Bahn und Nutzungsdauer							
672100	Schulkostenbeiträge für Grundschüler	5.000	5.000	3.936,77	4		0168	keine
672200 *	Verwaltungskostenumlage an das Amt	19.500	19.000	18.901,00	1			keine
	1,5 % Steigerung gemäß Haushaltserlass							
679771	Innere Verrechnungen für Leistungen des Bauhofes	21.000	21.000	32.046,54	3		0169	keine
680000	Abschreibungen Gebäude	29.800	29.800	29.773,30	3			keine
680001 *	Abschreibungen Maschinen und technische Anlagen	5.000	5.000	2.491,32	3			keine
	Die vollständige Erfassung und Bewertung des Anlagevermögens steht noch aus.							
680002 *	Abschreibungen Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.000	7.000	6.810,56	3			keine
	Die vollständige Erfassung und Bewertung des Anlagevermögens steht noch aus.							
680003	Abschreibungen Immaterielles Vermögen	500	500	41,00	3			keine
685000	Verzinsung des Anlagekapitals Gebäude	40.400	41.600	42.749,00	3			keine
685001	Verzinsung des Anlagekapitals Maschinen und technische Anlagen	1.200	1.500	608,00	3			keine
685002	Verzinsung des Anlagekapitals Betriebs- und Geschäftsausstattung	700	900	1.031,00	3			keine

21100 Grundschule Appen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
685003	Verzinsung des Anlagekapitals Immaterielles Vermögen	100	100	3,00	3			keine
700000	Zuschuss an den Schulverein	2.500	2.500	2.500,00	4			keine
	Ausgaben	**469.100**	**480.700**	**433.812,13**				
	Abschluss Unterabschnitt 21100							
	Einnahmen	**75.200**	**72.200**	**74.293,93**				
	Ausgaben	**469.100**	**480.700**	**433.812,13**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-393.900**	**-408.500**	**-359.518,20**				

2 Schulen
23 Gymnasien
23000 Auswärtige Gymnasien

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Amt	Kez.	Ring	Disponibilität /
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	2019 €			Nr.	Beeinflußbarkeit
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
671000	Schulkostenbeiträge an das Land	5.000	5.000	2.173,00	4		0168	keine
672100	Schulkostenbeiträge für Gymnasiasten	260.000	250.000	255.817,98	4		0168	keine
	Ausgaben	**265.000**	**255.000**	**257.990,98**				
	Abschluss Unterabschnitt 23000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**265.000**	**255.000**	**257.990,98**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-265.000**	**-255.000**	**-257.990,98**				

2 Schulen
27 Sonderschulen
27000 Auswärtige Förderschulen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	€				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
672100	Schulkostenbeiträge für Sonderschüler	20.000	20.000	15.351,39	4		0168	keine
	Ausgaben	**20.000**	**20.000**	**15.351,39**				
	Abschluss Unterabschnitt 27000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**20.000**	**20.000**	**15.351,39**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-20.000**	**-20.000**	**-15.351,39**				

2 Schulen
28 Gesamtschulen, Gemeinschaftsschulen
28120 Auswärtige Gemeinschaftsschulen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Amt	Kez.	Ring	Disponibilität /
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	2019 €			Nr.	Beeinflußbarkeit
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
671000	Schulkostenbeiträge an das Land	20.000	30.000	16.196,00	4		0168	keine
672100	Schulkostenbeiträge für Gemeinschaftsschüler	350.000	370.000	319.499,30	4		0168	keine
	Ausgaben	**370.000**	**400.000**	**335.695,30**				
	Abschluss Unterabschnitt 28120							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**370.000**	**400.000**	**335.695,30**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-370.000**	**-400.000**	**-335.695,30**				

2 Schulen
29 Sonstiges
29000 Schülerbeförderung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
172000 *	Kreiszuweisung	6.600	8.000	5.609,75	4			keine
	2/3 der Beförderungskosten werden vom Kreis als Zuschuss gewährt.							
	Einnahmen	**6.600**	**8.000**	**5.609,75**				
	Ausgaben							
639000	Schülerbeförderungskosten	10.000	12.000	11.097,82	4			keine
672000	Kostenerstattung für die Beförderung zu weiterführenden Schulen	2.000	2.000	0,00	4			keine
	Ausgaben	**12.000**	**14.000**	**11.097,82**				
	Abschluss Unterabschnitt 29000							
	Einnahmen	**6.600**	**8.000**	**5.609,75**				
	Ausgaben	**12.000**	**14.000**	**11.097,82**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-5.400**	**-6.000**	**-5.488,07**				
	Abschluss Einzelplan 2							
	Einnahmen	**81.800**	**80.200**	**79.903,68**				
	Ausgaben	**1.136.100**	**1.169.700**	**1.053.947,62**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-1.054.300**	**-1.089.500**	**-974.043,94**				

3 **Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege**
30 Verwaltung kultureller Angelegenheiten, Wissenschaft, Forschung
33 Theater, Konzerte, Musikpflege
34 Heimat- und sonstige Kulturpflege
35 Volksbildung
36 Naturschutz und Landschafts- pflege, Heimatpflege

3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege
30 Verwaltung kultureller Angelegenheiten, Wissenschaft, Forschung

30000 Patenschaften

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
658005	Patenschaften	500	500	375,00	4			keine
	Ausgaben	**500**	**500**	**375,00**				
	Abschluss Unterabschnitt 30000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**500**	**500**	**375,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-500**	**-500**	**-375,00**				

3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege
33 Theater, Konzerte, Musikpflege
33200 Musikpflege u. dgl.

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Amt	Kez.	Ring	Disponibilität /
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	2019 €			Nr.	Beeinflußbarkeit
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
679771	Innere Verrechnungen für Leistungen des Bauhofes	8.200	8.200	346,69	3		0169	keine
717000	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	500	500	0,00	4			keine
	Ausgaben	**8.700**	**8.700**	**346,69**				
	Abschluss Unterabschnitt 33200							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**8.700**	**8.700**	**346,69**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-8.700**	**-8.700**	**-346,69**				

3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege
34	Heimat- und sonstige Kulturpflege

34000 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
130005	Einnahmen aus dem Verkauf von Gemeindeflaggen	100	100	80,00	4			keine
130006	Erlöse aus dem Verkauf von Chroniken etc.	100	100	45,29	4			keine
130007	Erlöse 750 Jahr-Feier	0	0	16.208,51	3			keine
177000 *	Spenden	1.800	900	900,00	5			keine
	für Baumpflanzung Bürgerwald							
	Einnahmen	**2.000**	**1.100**	**17.233,80**				
	Ausgaben							
510100 *	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	2.000	2.000	1.769,40	5	Ü	0151	keine
	Pflege und Unterhaltung der Ehrenmäler sowie Bürgerwald							
522000	Unterhaltung der Heimat- sammlung, Bildarchiv usw.	300	300	77,48	4		0152	keine
658000	Gemeindejubiläum 750 Jahre Appen	0	0	47.841,83	4			keine
661100	Mitgliedsbeitrag Schleswig-Holsteinischer Heimatbund	300	300	244,60	4			keine
679771	Innere Verrechnungen für Leistungen des Bauhofes	19.200	19.200	26.003,99	3		0169	keine
700000 *	Zuschüsse für laufende Zwecke des Heimatvereines	3.200	3.200	2.211,00	4			keine
	2.600 € Miet- und Nebenkostenanteil für die Räume des Heimatvereines *360 € Jahresbeitrag digiCULT Verbund e.G.* *200 € Einmaliger Geschäftsanteil digiCult Verbund e.G.*							
717100	Zuschüsse an Vereine für Miete des Bürgerhauses	10.000	15.000	8.829,00	4			keine
718000 *	Zuschüsse an Vereine	3.000	6.000	0,00	4			keine
	3.000 € Zuschuss für den Etzer Bund anläßlich des 100-jährigen Vereinsjubiläum 2020							
	Ausgaben	**38.000**	**46.000**	**86.977,30**				

34000 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss Unterabschnitt 34000							
	Einnahmen	**2.000**	**1.100**	**17.233,80**				
	Ausgaben	**38.000**	**46.000**	**86.977,30**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-36.000**	**-44.900**	**-69.743,50**				

3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege
35 Volksbildung
35200 Gemeindebücherei

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
110000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	600	600	760,00	4			keine
	Einnahmen	**600**	**600**	**760,00**				
	Ausgaben							
400000 *	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	1.000	1.200	911,91	11		0140	keine
	Vertretung Büchereileiterin							
414000	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	21.100	19.800	19.353,60	11		0140	keine
434000	Beiträge zur VBL für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.400	1.400	1.248,31	11		0140	keine
444000	Beiträge zur Sozialversicherung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	4.300	4.200	4.012,79	11		0140	keine
448000	Beiträge zur Sozialversicherung Sonstige Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	200	200	43,62	11		0140	keine
520000	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenstände, sonstige Gebrauchsgüter	200	200	131,95	4		0152	keine
562000	Aus- und Fortbildung	100	100	38,60	4		0156	keine
600000	Inanspruchnahme EDV-Service	400	400	392,70	9		0160	keine
651004	Zeitschriften	300	200	244,40	4		0007	keine
652000	Porto- und Fernsprechkosten	300	200	165,00	1		0166	keine
661000	Beitrag Verein für Büchereiwesen	100	100	25,00	4			keine
679771	Innere Verrechnungen für Leistungen des Bauhofes	300	300	0,00	3		0169	keine
680002	Abschreibungen Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.800	2.500	3.507,00	3			keine
685002	Verzinsung des Anlagekapitals Betriebs- und Geschäftsausstattung	100	100	142,00	3			keine
	Ausgaben	**31.600**	**30.900**	**30.216,88**				
	Abschluss Unterabschnitt 35200							
	Einnahmen	**600**	**600**	**760,00**				
	Ausgaben	**31.600**	**30.900**	**30.216,88**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-31.000**	**-30.300**	**-29.456,88**				

3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege
36 Naturschutz und Landschafts- pflege, Heimatpflege
36000 Naturschutz und Landschafts- pflege

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	€				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
140000	Mieten und Pachten	600	900	692,79	5			keine
177000	Spenden	100	100	250,00	5			keine
	Einnahmen	**700**	**1.000**	**942,79**				
	Ausgaben							
510100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	3.500	3.500	1.235,27	5	Ü	0151	keine
540101	Grundsteuer	200	200	131,47	5		0154	keine
540190	Verbandsbeiträge	100	100	0,00	5		0154	keine
570002	Verschönerung des Ortsbildes, Baumpflanzungen	1.000	1.000	375,70	5			keine
655000	Geschäftsausgaben für den Abschluss von Pachtverträgen	200	200	0,00	5			keine
657000	Aktion Saubere Landschaft	500	500	735,84	4			keine
661200	Beitrag an den Verein zum Schutz des Tävsmoores	600	600	503,20	5			keine
661300	Beitrag an den Verein "Regionalpark Wedeler Au"	1.500	1.500	1.500,00	5			keine
679771	Innere Verrechnungen für Leistungen des Bauhofes	6.000	6.000	5.264,52	3		0169	keine
717000 *	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse	700	700	650,00	5			keine
	Zuschuss Verein "Schutz des Tävsmoores"							
	Ausgaben	**14.300**	**14.300**	**10.396,00**				
	Abschluss Unterabschnitt 36000							
	Einnahmen	**700**	**1.000**	**942,79**				
	Ausgaben	**14.300**	**14.300**	**10.396,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-13.600**	**-13.300**	**-9.453,21**				
	Abschluss Einzelplan 3							
	Einnahmen	**3.300**	**2.700**	**18.936,59**				
	Ausgaben	**93.100**	**100.400**	**128.311,87**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-89.800**	**-97.700**	**-109.375,28**				

4 **Soziale Sicherung**
40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
41 Sozialhilfe nach dem BSHG
43 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)
45 Jugendhilfe nach dem KJHG
46 Einrichtungen der Jugendhilfe

4 Soziale Sicherung
40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
40000 Allgemeine Sozialverwaltung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	€				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
140002	Nebenkostenanteile Mietobjekt Hauptstraße 22	0	0	0,00				keine
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben							
718000	Zuschüsse für laufende Zwecke für die Flüchtlingsbetreuung	0	500	0,00	4			keine
	Ausgaben	**0**	**500**	**0,00**				
	Abschluss Unterabschnitt 40000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**500**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**-500**	**0,00**				

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach dem BSHG

41010 Laufende Leistungen (ohne Hilfe zur Arbeit)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Amt	Kez.	Ring	Disponibilität /
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	2019 €			Nr.	Beeinflußbarkeit
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
162000	30 % Gemeindeanteil der Darlehenser- erstattungen (Altfälle)	100	100	55,00	4			keine
	Einnahmen	**100**	**100**	**55,00**				
	Ausgaben							
672000	Verwaltungskostenpauschale an die Stadt Tornesch -BSHG Altfälle-	100	100	6,00	4			keine
	Ausgaben	**100**	**100**	**6,00**				
	Abschluss Unterabschnitt 41010							
	Einnahmen	**100**	**100**	**55,00**				
	Ausgaben	**100**	**100**	**6,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**0**	**49,00**				

4 Soziale Sicherung
43 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)

43110 Altenbegegnungsstätten

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
677000	Kostenerstattung zur Raumnutzung für Seniorenmachmittage	100	100	61,36	4			keine
	Ausgaben	**100**	**100**	**61,36**				
	Abschluss Unterabschnitt 43110							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**100**	**100**	**61,36**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-100**	**-100**	**-61,36**				

4 Soziale Sicherung
43 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)

43120 Veranstaltungen für ältere Bürger

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
110000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte für die Seniorenausfahrt	2.500	2.500	2.307,00	4			keine
	Einnahmen	**2.500**	**2.500**	**2.307,00**				
	Ausgaben							
590001	Kosten der Veranstaltungen für die Senioren	8.000	8.000	7.265,43	4			keine
679771	Innere Verrechnungen für Leistungen des Bauhofes	500	500	281,91	3		0169	keine
	Ausgaben	**8.500**	**8.500**	**7.547,34**				
	Abschluss Unterabschnitt 43120							
	Einnahmen	**2.500**	**2.500**	**2.307,00**				
	Ausgaben	**8.500**	**8.500**	**7.547,34**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-6.000**	**-6.000**	**-5.240,34**				

4 Soziale Sicherung
43 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)

43130 Seniorenbeirat

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	€				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
400000	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	3.000	3.000	1.638,72	11		0140	keine
562000	Aus- und Fortbildung	200	200	0,00	1		0156	keine
650000	Geschäftsausgaben für Veranstaltungen	1.000	1.000	90,50	1		0013	keine
654000	Reisekosten	100	100	0,00	1		0165	keine
658006	Kosten des Seniorenbeirates	500	500	0,00	1			keine
	Ausgaben	**4.800**	**4.800**	**1.729,22**				
	Abschluss Unterabschnitt 43130							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**4.800**	**4.800**	**1.729,22**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-4.800**	**-4.800**	**-1.729,22**				

4 Soziale Sicherung
43 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)

43210 Sozialstation

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
677000	Zuschuss für die Anlauf- und Beratungs- stelle der Diakoniestation Elbmarsch	7.500	7.500	6.129,92	4			keine
	Ausgaben	**7.500**	**7.500**	**6.129,92**				
	Abschluss Unterabschnitt 43210							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**7.500**	**7.500**	**6.129,92**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-7.500**	**-7.500**	**-6.129,92**				

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem KJHG
45120 Kinder- und Jugenderholung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	€				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
110000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte Teilnehmerbeiträge	2.000	2.000	1.448,00	4		0012	keine
177000	Spenden für die Aktion "Sommerferienspaß"	100	100	0,00	4		0012	keine
	Einnahmen	**2.100**	**2.100**	**1.448,00**				
	Ausgaben							
630000	Aktion "Sommerferienspaß"	3.000	3.000	1.687,43	4		0012	keine
640000	Versicherungsbeiträge und -umlagen	100	100	9,00	4			keine
679771	Innere Verrechnungen für Leistungen des Bauhofes	100	100	61,43	3		0169	keine
717000	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für Freizeiten und Ferienfahrten	400	400	156,00	4			keine
	Ausgaben	**3.600**	**3.600**	**1.913,86**				
	Abschluss Unterabschnitt 45120							
	Einnahmen	**2.100**	**2.100**	**1.448,00**				
	Ausgaben	**3.600**	**3.600**	**1.913,86**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-1.500**	**-1.500**	**-465,86**				

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem KJHG
45150 Offene Jugendarbeit

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	€				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
110000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte aus Veranstaltungen	100	100	0,00	4		0015	keine
130003	Erlöse aus dem Verkauf von Erfrischungsgetränken	1.000	1.000	1.070,50	4		0014	keine
176000	Spenden von privaten Unternehmen	0	0	60,00	4			keine
	Einnahmen	**1.100**	**1.100**	**1.130,50**				
	Ausgaben							
400000	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	0	800	478,06	11		0140	keine
414000	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	36.800	35.800	34.874,20	11		0140	keine
416000	Sonstige Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und dgl.	0	200	0,00	11		0140	keine
434000	Beiträge zur VBL für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.500	2.500	2.333,21	11		0140	keine
444000	Beiträge zur Sozialversicherung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	7.800	7.500	7.296,98	11		0140	keine
562000	Aus- und Fortbildung	200	200	0,00	4		0156	keine
654000	Reisekosten	200	200	0,00	1		0165	keine
655000	Geschäftsausgaben für den Jugendbeirat	200	200	0,00	1			keine
661001	Erfrischungsgetränke	1.000	1.000	1.181,08	4		0014	keine
661002	Veranstaltungen	1.800	1.800	1.515,48	4		0015	keine
680002	Abschreibungen Betriebs- und Geschäftsausstattungen	100	100	94,00	3			keine
685002	Verzinsung des Anlagekapitals Betriebs- und Geschäftsausstattung	100	100	7,00	3			keine
	Ausgaben	**50.700**	**50.400**	**47.780,01**				
	Abschluss Unterabschnitt 45150							
	Einnahmen	**1.100**	**1.100**	**1.130,50**				
	Ausgaben	**50.700**	**50.400**	**47.780,01**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-49.600**	**-49.300**	**-46.649,51**				

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem KJHG
45810 Mitarbeiterfortbildung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
677000 *	Kostenerstattung für das Tagesmütter-Projekt	0	2.500	2.469,09	4			keine
	entfällt künftig aufgrund der KiTa-Reform							
	Ausgaben	**0**	**2.500**	**2.469,09**				
	Abschluss Unterabschnitt 45810							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**2.500**	**2.469,09**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**-2.500**	**-2.469,09**				

4 Soziale Sicherung
46 Einrichtungen der Jugendhilfe
46010 Kinderspielplätze

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	€				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
510000 *	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	10.000	3.000	-1.349,12	5	Ü	0151	keine
	Erhöhter Unterhaltungsbedarf							
679771	Innere Verrechnungen für Leistungen des Bauhofes	21.700	21.700	10.986,48	3		0169	keine
680000	Abschreibungen	500	500	349,00	3			keine
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	100	100	95,00	3			keine
	Ausgaben	**32.300**	**25.300**	**10.081,36**				
	Abschluss Unterabschnitt 46010							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**32.300**	**25.300**	**10.081,36**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-32.300**	**-25.300**	**-10.081,36**				

4 Soziale Sicherung
46 Einrichtungen der Jugendhilfe
46020 Jugendräume im Bürgerhaus

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	€				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
500000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2.500	2.500	3.000,00	5	Ü	0150	keine
520000	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenstände, sonstige Gebrauchsgüter	500	200	718,02	5		0152	keine
540102	Frischwassergebühren	400	400	36,32	5		0154	keine
540103	Kanalgebühren	200	200	69,50	5		0154	keine
540104	Müllgebühren	300	300	268,13	5		0154	keine
540105	Kehrgebühren	100	100	11,88	5		0154	keine
540106	Niederschlagswassergebühr	200	200	178,53	5		0154	keine
540201	Stromversorgung	1.300	1.300	1.188,30	5		0154	keine
540202	Erdgasversorgung	2.500	2.500	1.208,86	5		0154	keine
540300	Versicherungen	500	400	393,18	5		0154	keine
540400	Reinigung	5.000	5.300	4.088,34	5		0154	keine
652000	Fernsprech- und Internetkosten	200	100	0,00	1		0166	keine
652100	Rundfunkgebühren	100	100	69,96	1		0166	keine
679771	Innere Verrechnungen für Leistungen des Bauhofes	200	200	0,00	3		0169	keine
	Ausgaben	**14.000**	**13.800**	**11.231,02**				
	Abschluss Unterabschnitt 46020							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**14.000**	**13.800**	**11.231,02**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-14.000**	**-13.800**	**-11.231,02**				

4 Soziale Sicherung
46 Einrichtungen der Jugendhilfe

46400 Tageseinrichtungen für Kinder

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
161000	Erstattungen des Landes von Ausgaben des Verwaltungshaus- halts	0	106.700	0,00	4			keine
162000 *	Kostenanteil nach dem Kindertagesstättengesetz	10.000	18.500	30.502,71	4			keine
	Kostenanteile für die Unterbringung von auswärtigen Kindern.							
171000 *	Zuweisung des Landes	0	178.000	179.580,00	4			keine
	Besondere Zuweisung zur Deckung von Mehrausgaben für Betriebskosten, die durch die Schaffung von neuen Krippenplätzen entstanden sind. Entfällt ab 08/2020 aufgrund der neuen KiTa-Reform.							
171001 *	Förderung der Standort- gemeinden	1.780.000	0	0,00	4			keine
	Pauschalfinanzierungsanteil des Landes nach KiTa-Reform 2020, davon entfallen *1.110.000 € für den DRK-Kindergarten* *670.000 € für den Heilpädagogischen Kindergarten*							
	Einnahmen	**1.790.000**	**303.200**	**210.082,71**				
	Ausgaben							
672000 *	KiTa-Wohnsitzanteil	950.000	0	0,00	4			keine
	Die Finanzierung der KiTa´s wird zukünftig über die örtlichen Jugendhilfeträger abgewickelt. Die Wohngemeinden beteiligen sich mit gesetzlich festgelegten Finanzierungsbeiträgen pro betreutem Kind							
677000 *	Beteiligung am Zuschußbedarf der Kinder- tagestätte der Ev.-Luth.Kirche Appen	0	494.400	423.701,22	4			keine
	Vertragsende 31.07.2020							

46400 Tageseinrichtungen für Kinder

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
677001 *	Beteiligung am Zuschußbedarf der Kinder- tagesstätte des DRK	1.106.200	515.100	0,00	4			keine
	Zuschußbedarf 2021							
677101 *	Beteiligung am Zuschußbedarf auswärtiger Kindertagesstätten	35.000	90.000	60.908,33	4			keine
	Entfällt künftig aufgrund der neuen KiTa-Reform. *Der Ansatz wird zur Abwicklung von Restfällen benötigt*							
679771	Innere Verrechnungen für Leistungen des Bauhofes	200	200	92,78	3		0169	keine
717000 *	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse an den Heilpädag.Kindergarten Appen-Etz	963.500	399.000	216.654,51	4			keine
	Zuschußbedarf 2021							
718100	Zuschuss zu den Kosten der Ausbildung zur Tagesmutter	200	200	0,00	4			keine
788001	Zuschuss zum Entgelt für Verpflegung "Kein Kind ohne Mahlzeit"	0	0	2.815,00	4			keine
	Ausgaben	**3.055.100**	**1.498.900**	**704.171,84**				
	Abschluss Unterabschnitt 46400							
	Einnahmen	**1.790.000**	**303.200**	**210.082,71**				
	Ausgaben	**3.055.100**	**1.498.900**	**704.171,84**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-1.265.100**	**-1.195.700**	**-494.089,13**				

4	Soziale Sicherung
46	Einrichtungen der Jugendhilfe

46410 Kindertagesstätte Appen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
140001	Kaltmieten	75.600	31.500	0,00	5			keine
140002	Nebenkostenanteile	24.200	10.100	0,00	5			keine
	Einnahmen	**99.800**	**41.600**	**0,00**				
	Ausgaben							
414000	Arbeitnehmerinnen und Arbeit- nehmer	37.300	19.600	0,00	11		0140	keine
434000	Beiträge zur VBL für Arbeit- nehmerinnen und Arbeitnehmer	2.600	1.400	0,00	11		0140	keine
444000	Beiträge zur Sozialver- sicherung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	7.900	4.000	0,00	11		0140	keine
500000 *	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	7.500	1.000	0,00	5	Ü	0150	keine
	Wartungskosten für Lift, Brandmeldeanlage etc.							
520000	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgüter	1.000	500	0,00	5		0152	keine
540102	Frischwassergebühren	1.500	600	0,00	5		0154	keine
540103	Kanalgebühren	2.000	800	0,00	5		0154	keine
540104	Müllgebühren	800	400	0,00	5		0154	keine
540105	Kehrgebühren	100	0	0,00	5		0154	keine
540106	Niederschlagswassergebühren	1.200	500	0,00	5		0154	keine
540201 *	Stromversorgung	2.400	1.000	0,00	5		0154	keine
	u.a. auch Strom für Wärmepumpe							
540202	Erdgasversorgung	16.800	7.000	0,00	5		0154	keine
540300	Versicherungen	4.400	800	0,00	5		0154	keine
550100	Betriebsstoffe Rasenaufsitzmäher	500	1.000	0,00	5		0155	keine
550200	Pflege und Reparaturen	500	1.000	0,00	5		0155	keine
652000	Fernsprechkosten	100	0	0,00	5		0154	keine
680000	Abschreibungen Gebäude	68.200	0	0,00	3			keine
685000	Verzinsung des Anlagekapitals Gebäude	24.600	0	0,00	3			keine
	Ausgaben	**179.400**	**39.600**	**0,00**				

46410 Kindertagesstätte Appen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Amt	Kez.	Ring	Disponibilität /
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	2019 €			Nr.	Beeinflußbarkeit
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss Unterabschnitt 46410							
	Einnahmen	**99.800**	**41.600**	**0,00**				
	Ausgaben	**179.400**	**39.600**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-79.600**	**2.000**	**0,00**				

4 Soziale Sicherung
46 Einrichtungen der Jugendhilfe
46800 Sonstige Einrichtungen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
717000	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse Sozialtarif f.Entgelte Betreuungsschule	6.000	6.000	5.331,50	4			keine
	Ausgaben	**6.000**	**6.000**	**5.331,50**				
	Abschluss Unterabschnitt 46800							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**6.000**	**6.000**	**5.331,50**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-6.000**	**-6.000**	**-5.331,50**				
	Abschluss Einzelplan 4							
	Einnahmen	**1.895.600**	**350.600**	**215.023,21**				
	Ausgaben	**3.362.100**	**1.661.600**	**798.452,52**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-1.466.500**	**-1.311.000**	**-583.429,31**				

5 **Gesundheit, Sport, Erholung**
54 Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen der Gesundheits- pflege
55 Förderung des Sports
56 Eigene Sportstätten
59 Sonstige Erholungsein- richtungen

5 Gesundheit, Sport, Erholung
54 Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen der Gesundheits- pflege

54000 Einrichtungen und Maßnahmen der Gesundheitspflege

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Amt	Kez.	Ring	Disponibilität /
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	2019 €			Nr.	Beeinflußbarkeit
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
661000	Beitrag D R K - Ortsverein Appen	100	100	51,13	4			keine
700000 *	Zuschüsse für laufende Zwecke an das DRK - Appen für Raummiete	17.900	18.400	18.363,00	5			keine
	- Zuschuss zur Miete 17.863 €							
	Ausgaben	**18.000**	**18.500**	**18.414,13**				
	Abschluss Unterabschnitt 54000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**18.000**	**18.500**	**18.414,13**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-18.000**	**-18.500**	**-18.414,13**				

5 Gesundheit, Sport, Erholung
55 Förderung des Sports

55000 Sportförderung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Amt	Kez.	Ring	Disponibilität /
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	2019 €			Nr.	Beeinflußbarkeit
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
677000	Kostenerstattung an den TuS Appen für die Kosten des Sportplatzgebäudes	10.000	10.000	9.012,88	4			keine
677100	Kostenerstattung an den TuS Appen für den Hallen- und Platzwart	6.300	6.300	4.723,20	4			keine
700000	Zuschüsse für laufende Zwecke an den TuS Appen für Nutzungsentgelte	295.000	295.000	263.118,69	4			keine
700010	Zuschüsse an den TuS Appen für Erbpachtzinsen	2.900	2.900	2.833,84	4			keine
	Ausgaben	**314.200**	**314.200**	**279.688,61**				
	Abschluss Unterabschnitt 55000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**314.200**	**314.200**	**279.688,61**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-314.200**	**-314.200**	**-279.688,61**				

5 Gesundheit, Sport, Erholung
56 Eigene Sportstätten
56010 Sportplätze

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	€				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
140000	Nutzungsentgelt TuS Appen für die Sportplätze	80.000	80.000	66.402,99	4			keine
141000	Nutzungsentgelt Grundschule für die Sportplätze	15.000	15.000	8.046,29	4			keine
	Einnahmen	**95.000**	**95.000**	**74.449,28**				
	Ausgaben							
510000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	12.000	12.000	2.565,82	5	Ü	0151	keine
520000	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenstände, sonstige Gebrauchsgüter	1.500	1.500	0,00	5		0152	keine
540104	Müllgebühren	600	600	550,56	5		0154	keine
679771	Innere Verrechnungen für Leistungen des Bauhofes	50.000	50.000	41.661,77	3		0169	keine
680000	Abschreibungen Sportplatzanlagen	20.100	20.100	18.487,32	3			keine
685000	Verzinsung des Anlagekapitals Sportplatzanlagen	11.400	11.400	7.891,83	3			keine
	Ausgaben	**95.600**	**95.600**	**71.157,30**				
	Abschluss Unterabschnitt 56010							
	Einnahmen	**95.000**	**95.000**	**74.449,28**				
	Ausgaben	**95.600**	**95.600**	**71.157,30**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-600**	**-600**	**3.291,98**				

5 Gesundheit, Sport, Erholung
56 Eigene Sportstätten
56020 Turnhalle Almtweg

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	€				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
140000	Nutzungsentgelt TuS Appen für die Turnhalle	60.000	60.000	63.077,60	4			keine
141000	Nutzungsentgelt Grundschule für die Turnhalle	2.000	2.000	0,00	4			keine
	Einnahmen	**62.000**	**62.000**	**63.077,60**				
	Ausgaben							
500000 *	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	22.000	15.000	7.000,00	5	Ü	0150	keine
	~ 6.000 € laufende Unterhaltung							
	~ 16.000 € Fassadenreparatur zuzügl. HHRest 2020 ~ 12.000 € = 28.000 €							
520000	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenstände, sonstige Gebrauchsgüter	3.000	2.500	1.709,13	5		0152	keine
540102	Frischwassergebühren	700	1.000	660,48	5		0154	keine
540103	Kanalgebühren	600	1.000	114,00	5		0154	keine
540104	Müllgebühren	600	600	550,56	5		0154	keine
540105	Kehrgebühren	100	100	0,00	5		0154	keine
540106	Niederschlagswassergebühr	1.100	1.100	1.024,49	5		0154	keine
540201	Stromversorgung	3.000	3.000	2.649,30	5		0154	keine
540202	Erdgasversorgung	4.000	6.000	2.904,44	5		0154	keine
540300	Versicherungen	500	500	446,83	5		0154	keine
540400	Reinigung	7.000	8.000	6.796,16	5		0154	keine
652000	Porto- und Fernsprechkosten	200	200	150,00	1		0166	keine
679771	Innere Verrechnungen für Leistungen des Bauhofes	1.000	1.000	20,48	3		0169	keine
680000	Abschreibungen Gebäude	18.500	18.500	18.473,00	3			keine
680002	Abschreibungen Betriebs- und Geschäftsausstattung	300	300	107,50	3			keine
685000	Verzinsung des Anlagekapitals Gebäude	20.600	21.400	22.045,00	3			keine
685002	Verzinsung des Anlagekapitals Betriebs- und Geschäftsausstattung	100	100	17,00	3			keine
	Ausgaben	**83.300**	**80.300**	**64.668,37**				
	Abschluss Unterabschnitt 56020							
	Einnahmen	**62.000**	**62.000**	**63.077,60**				
	Ausgaben	**83.300**	**80.300**	**64.668,37**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-21.300**	**-18.300**	**-1.590,77**				

5 Gesundheit, Sport, Erholung
56 Eigene Sportstätten

56030 Sporthalle Distelkamp

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
140000	Nutzungsentgelt TuS Appen für die Sporthalle	110.000	110.000	93.464,10	4			keine
141000	Nutzungsentgelt Grundschule für die Sporthalle	50.000	50.000	38.997,85	4			keine
150000	Ersätze	100	100	0,00	4			keine
	Einnahmen	**160.100**	**160.100**	**132.461,95**				
	Ausgaben							
414000	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	28.700	25.400	21.955,63	11		0140	keine
434000	Beiträge zur VBL für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.800	1.700	1.178,34	11		0140	keine
444000	Beiträge zur Sozialversicherung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	5.400	5.100	4.661,77	11		0140	keine
500000 *	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	25.000	40.000	10.000,00	5	Ü	0150	keine
	Erhöhter Unterhaltungsbedarf insbesodere für Maßnahmen zur Verhinderung von Legionellenbefall							
520000	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenstände, sonstige Gebrauchsgüter	3.000	2.500	2.397,13	5		0152	keine
540102	Frischwassergebühren	3.000	2.600	1.819,13	5		0154	keine
540103	Kanalgebühren	1.500	1.000	214,60	5		0154	keine
540104	Müllgebühren	600	600	550,56	5		0154	keine
540105	Kehrgebühren	200	200	117,05	5		0154	keine
540106	Niederschlagswassergebühr	1.000	1.000	927,50	5		0154	keine
540201	Stromversorgung	14.000	17.000	9.446,22	5		0154	keine
540202	Erdgasversorgung	10.000	17.000	17.017,00	5		0154	keine
540300	Versicherungen	1.400	1.300	1.279,48	5		0154	keine
540400	Reinigung	2.000	2.000	469,88	5		0154	keine
652000	Porto- und Fernsprechkosten	300	300	204,84	1		0166	keine
679771	Innere Verrechnungen für Leistungen des Bauhofes	1.000	1.000	138,78	3		0169	keine
680000	Abschreibungen Gebäude	24.800	24.800	24.757,00	3			keine
680002	Abschreibungen Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.000	2.000	1.644,00	3			keine
685000	Verzinsung des Anlagekapitals Gebäude	44.600	45.600	46.533,00	3			keine
685002	Verzinsung des Anlagekapitals Betriebs- und Geschäftsausstattung	600	700	565,00	3			keine
	Ausgaben	**170.900**	**191.800**	**145.876,91**				

56030 Sporthalle Distelkamp

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Amt	Kez.	Ring	Disponibilität /
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	2019 €			Nr.	Beeinflußbarkeit
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss Unterabschnitt 56030							
	Einnahmen	**160.100**	**160.100**	**132.461,95**				
	Ausgaben	**170.900**	**191.800**	**145.876,91**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-10.800**	**-31.700**	**-13.414,96**				

5 Gesundheit, Sport, Erholung
56 Eigene Sportstätten
56040 Sportlerheim

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
140000	Nutzungsentgelt TuS Appen für das Sportlerheim	35.000	35.000	36.904,90	4			keine
	Einnahmen	**35.000**	**35.000**	**36.904,90**				
	Ausgaben							
500000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	5.000	5.000	5.000,00	5	Ü	0150	keine
540102	Frischwassergebühren	1.500	1.500	578,70	5		0154	keine
540103	Kanalgebühren	1.200	1.000	996,40	5		0154	keine
540104	Müllgebühren	600	600	1.401,89	5		0154	keine
540105	Kehrgebühren	100	100	0,00	5		0154	keine
540106	Niederschlagswassergebühr	400	400	375,77	5		0154	keine
540300	Versicherungen	500	500	453,85	5		0154	keine
679771	Innere Verrechnungen für Leistungen des Bauhofes	200	200	20,48	3		0169	keine
680000	Abschreibungen Gebäude	13.200	13.200	13.141,81	3			keine
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	13.900	14.500	14.936,00	3			keine
	Ausgaben	**36.600**	**37.000**	**36.904,90**				
	Abschluss Unterabschnitt 56040							
	Einnahmen	**35.000**	**35.000**	**36.904,90**				
	Ausgaben	**36.600**	**37.000**	**36.904,90**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-1.600**	**-2.000**	**0,00**				

5 Gesundheit, Sport, Erholung
56 Eigene Sportstätten

56060 Brunnen und Wasserwerk

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
140000	Mieten und Pachten Wasserwerk	300	300	249,11	4			keine
	Einnahmen	**300**	**300**	**249,11**				
	Ausgaben							
500000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen Wasserwerk	100	100	0,00	5	Ü	0150	keine
540201	Stromversorgung	100	100	-2,49	5		0154	keine
540300	Versicherungen	200	200	131,60	5		0154	keine
680000	Abschreibungen	100	100	56,00	3			keine
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	100	100	64,00	3			keine
	Ausgaben	**600**	**600**	**249,11**				
	Abschluss Unterabschnitt 56060							
	Einnahmen	**300**	**300**	**249,11**				
	Ausgaben	**600**	**600**	**249,11**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-300**	**-300**	**0,00**				

5 Gesundheit, Sport, Erholung
56 Eigene Sportstätten
56090 Sonstiges

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
140000	Nutzungsentgelt TuS Appen für das Tennisheim	10.000	10.000	7.913,88	4			keine
140100	Erbpachtzins für Tennisgrundstück	4.700	4.700	4.723,04	4			keine
	Einnahmen	**14.700**	**14.700**	**12.636,92**				
	Ausgaben							
414000	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	4.100	2.914,30	11		0140	keine
434000	Beiträge zur VBL für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	300	285,30	11		0140	keine
444000	Beiträge zur Sozialversicherung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	900	538,95	11		0140	keine
	Ausgaben	**0**	**5.300**	**3.738,55**				
	Abschluss Unterabschnitt 56090							
	Einnahmen	**14.700**	**14.700**	**12.636,92**				
	Ausgaben	**0**	**5.300**	**3.738,55**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**14.700**	**9.400**	**8.898,37**				

5 Gesundheit, Sport, Erholung
59 Sonstige Erholungsein- richtungen

59000 Erholungseinrichtungen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
700000	Zuschuss zur Förderung des Freibades Oberglinde	500	500	500,00	2			keine
	Ausgaben	**500**	**500**	**500,00**				
	Abschluss Unterabschnitt 59000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**500**	**500**	**500,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-500**	**-500**	**-500,00**				

5 Gesundheit, Sport, Erholung
59 Sonstige Erholungsein- richtungen

59010 Kleingärten

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
140000	Mieten und Pachten Kleingärtnerverein Appen	400	400	350,57	5			keine
	Einnahmen	**400**	**400**	**350,57**				
	Abschluss Unterabschnitt 59010							
	Einnahmen	**400**	**400**	**350,57**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**400**	**400**	**350,57**				

5 Gesundheit, Sport, Erholung
59 Sonstige Erholungsein- richtungen
59020 Appener See

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	€				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
140000	Mieten und Pachten Pacht aus Angelnutzung	200	200	250,00	5			keine
	Einnahmen	**200**	**200**	**250,00**				
	Ausgaben							
510000 *	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	5.500	5.500	1.794,52	5	Ü	0151	keine
	Parkplatz							
520000	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenstände, sonstige Gebrauchsgüter	400	400	79,14	2		0152	keine
530000	Mieten und Pachten Pacht für das Gelände Appener See	500	500	482,90	5			keine
540104	Müllgebühren	1.500	1.500	1.365,17	2		0154	keine
540400	Reinigung Reinhaltung der Flächen am Appener See	2.000	2.000	0,00	2		0154	keine
655000	Geschäftsausgaben für die Untersuchungen der Wasserqualität	400	400	282,03	2			keine
679771	Innere Verrechnungen für Leistungen des Bauhofes	1.200	1.200	1.183,05	3		0169	keine
	Ausgaben	**11.500**	**11.500**	**5.186,81**				
	Abschluss Unterabschnitt 59020							
	Einnahmen	**200**	**200**	**250,00**				
	Ausgaben	**11.500**	**11.500**	**5.186,81**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-11.300**	**-11.300**	**-4.936,81**				
	Abschluss Einzelplan 5							
	Einnahmen	**367.700**	**367.700**	**320.380,33**				
	Ausgaben	**731.200**	**755.300**	**626.384,69**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-363.500**	**-387.600**	**-306.004,36**				

6 **Bau- und Wohnungswesen, Verkehr**
61 Städteplanung, Vermessung, Bauordnung
62 Wohnungsbauförderung
63 Gemeindestraßen
67 Straßenbeleuchtung und -reinigung
69 Wasserläufe, Wasserbau

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
61 Städteplanung, Vermessung, Bauordnung

61000 Orts- und Regionalplanung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Amt	Kez.	Ring	Disponibilität /
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	2019 €			Nr.	Beeinflußbarkeit
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
168000 *	Erstattung	10.000	5.000	0,00	5			keine
	Erstattung der Kosten für den B-Plan Nr. 31 "Ossenblink"							
	Einnahmen	**10.000**	**5.000**	**0,00**				
	Ausgaben							
655000 *	Geschäftsausgaben für die Bauleit- und Gemeindeentwicklungsplanung	15.000	30.000	10.277,77	5			keine
	u.a. B-Plan Nr. 31 "Ossenblink"							
	Ausgaben	**15.000**	**30.000**	**10.277,77**				
	Abschluss Unterabschnitt 61000							
	Einnahmen	**10.000**	**5.000**	**0,00**				
	Ausgaben	**15.000**	**30.000**	**10.277,77**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-5.000**	**-25.000**	**-10.277,77**				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
62 Wohnungsbauförderung

62000 Wohnungsbauförderung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Amt	Kez.	Ring	Disponibilität /
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	2019 €			Nr.	Beeinflußbarkeit
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
210000	Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und aus Beteiligungen	100	100	3,89	3			keine
	Einnahmen	**100**	**100**	**3,89**				
	Abschluss Unterabschnitt 62000							
	Einnahmen	**100**	**100**	**3,89**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**100**	**100**	**3,89**				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
63 Gemeindestraßen
63000 Gemeindestraßen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	€				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
140200	Entschädigung Containerstandorte	900	900	840,00	2			keine
150000	Ersätze	0	0	210,00	5			keine
	Einnahmen	**900**	**900**	**1.050,00**				
	Ausgaben							
510000 *	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	40.000	35.000	39.800,86	5	Ü	0151	keine
	40.000 € Laufende Unterhaltung (Reinigung Strassenwasserabläufe, Reinigung Bushaltestellen, Winterdienst-streusalz, Anmietung von Fahrzeugen und Geräten)							
520000	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenstände, sonstige Gebrauchsgü-ter	3.000	3.000	1.848,76	2		0152	keine
672000	Erstattung der Kosten für die Straßenentwässerung (an UAB 7007)	82.200	75.100	82.298,39	3			keine
679771	Innere Verrechnungen für Leistungen des Bauhofes	80.000	80.000	64.038,04	3		0169	keine
680000	Abschreibungen	39.300	39.300	22,00	3			keine
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	35.000	35.000	16,00	3			keine
713000 *	Umlage an den Wegeunterhaltungsverband	61.800	61.800	61.752,23	5			keine
	Der Umlagesatz beträgt 0,40 € je m² bituminöser oder mit Beton befestigten Straßen und Wegen							
	Ausgaben	**341.300**	**329.200**	**249.776,28**				
	Abschluss Unterabschnitt 63000							
	Einnahmen	**900**	**900**	**1.050,00**				
	Ausgaben	**341.300**	**329.200**	**249.776,28**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-340.400**	**-328.300**	**-248.726,28**				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
67 Straßenbeleuchtung und -reinigung

67000 Straßenbeleuchtung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
150000	Ersätze für Instandsetzungsaufwendungen	100	100	120,00	5			keine
	Einnahmen	**100**	**100**	**120,00**				
	Ausgaben							
510000 *	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	45.000	30.000	44.419,10	5	Ü	0151	keine
	Erneuerung von Straßenbeleuchtungskabeln entlang der Hauptstraße							
540201	Stromversorgung	32.000	30.000	24.378,12	5		0154	keine
679771	Innere Verrechnungen für Leistungen des Bauhofes	100	100	55,71	3		0169	keine
	Ausgaben	**77.100**	**60.100**	**68.852,93**				
	Abschluss Unterabschnitt 67000							
	Einnahmen	**100**	**100**	**120,00**				
	Ausgaben	**77.100**	**60.100**	**68.852,93**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-77.000**	**-60.000**	**-68.732,93**				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
69 Wasserläufe, Wasserbau
69000 Oberflächenentwässerung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Amt	Kez.	Ring	Disponibilität /
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	2019 €			Nr.	Beeinflußbarkeit
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
510000 *	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	15.000	15.000	-6.258,68	5	Ü	0151	keine
	Mehrbedarf wg. Unterhaltung Appener Beek							
540190	Verbandsbeiträge	22.900	22.900	22.814,26	3		0154	keine
679771	Innere Verrechnungen für Leistungen des Bauhofes	4.200	4.200	2.200,23	3		0169	keine
711000 *	Abwasserabgabe	100	100	60,13	5			keine
	für Direkteinleiter							
	Ausgaben	**42.200**	**42.200**	**18.815,94**				
	Abschluss Unterabschnitt 69000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**42.200**	**42.200**	**18.815,94**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-42.200**	**-42.200**	**-18.815,94**				
	Abschluss Einzelplan 6							
	Einnahmen	**11.100**	**6.100**	**1.173,89**				
	Ausgaben	**475.600**	**461.500**	**347.722,92**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-464.500**	**-455.400**	**-346.549,03**				

7 **Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung**
70 Abwasserbeseitigung
72 Abfallbeseitigung
75 Bestattungswesen
76 Sonstige öffentliche Einrichtungen
77 Hilfsbetriebe der Verwaltung
78 Förderung der Land- und Forstwirtschaft
79 Fremdenverkehr, Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr

7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
70	Abwasserbeseitigung

70000 Schmutzwasserkanalisation

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
110000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	612.700	605.100	680.153,89	3			keine
268000	Ausgleichsbetrag aus der Gebührenausgleichsrücklage	22.500	0	0,00	3			keine
275000	Verzinsung des Anlagekapitals	88.600	77.500	69.216,81	3			keine
	Einnahmen	**723.800**	**682.600**	**749.370,70**				
	Ausgaben							
510000 *	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	35.000	33.000	31.714,81	5	Ü	0151	keine
	Mehraufwand für Störungsbeseitigungen im Schmutzwassernetz							
520000	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenstände, sonstige Gebrauchsgüter	500	500	0,00	5		0152	keine
540201	Stromversorgung	10.000	13.000	11.636,95	5		0154	keine
540300	Versicherungen	2.200	2.100	2.032,41	5		0154	keine
658008 *	Abfuhr von Abwasser und Klärschlamm	0	0	1.601,25				keine
	Übertragung an den AZV							
672000 *	Verwaltungskostenumlage an das Amt	47.900	46.200	46.398,00	3			keine
	Gemäß dem Kommunalabgabengesetz dürfen Verwaltungskosten in der Regel 10 bis 16 % des Gebührenaufkommens betragen. Mit der Verwaltungskostenumlage werden die erstattungsfähigen Personal-, Sach- und Gemeinkosten für den Aufgabenbereich Abwasserbeseitigung abgedeckt, die nach einem Verteilerschlüssel (Anzahl der Wohneinheiten) auf die entsprechenden Gemeinden umgelegt werden. 1,5 % Erhöhung gemäß Haushaltserlass 2021							
672010 *	Kostenanteil an die Freie und Hansestadt Hamburg	100	100	30,00	5			keine
	Wegenutzungsentgelt für eine Appener Abwasserleitung auf Hamburger Gebiet.							

70000 Schmutzwasserkanalisation

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Amt	Kez.	Ring	Disponibilität /
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	2019 €			Nr.	Beeinflußbarkeit
1	2	3	4	5	6	7	8	9
673000	Abwassergebühren	410.900	390.000	414.481,05	3			keine
679771	Innere Verrechnungen für Leistungen des Bauhofes	7.000	7.000	5.207,97	3		0169	keine
680000	Abschreibungen	210.200	190.700	173.904,62	3			keine
841000	Abführung des Überschusses	0	0	17.542,56	3			keine
	Ausgaben	**723.800**	**682.600**	**704.549,62**				
	Abschluss Unterabschnitt 70000							
	Einnahmen	**723.800**	**682.600**	**749.370,70**				
	Ausgaben	**723.800**	**682.600**	**704.549,62**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**0**	**44.821,08**				

7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
70 Abwasserbeseitigung
70070 Niederschlagswasserbeseitigung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Amt	Kez.	Ring	Disponibilität /
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	2019 €			Nr.	Beeinflußbarkeit
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
110001	Niederschlagswassergebühren	158.900	155.100	117.062,29	3			keine
162000	Erstattung der Kosten für die Straßenentwässerung (aus UAB 630)	82.200	82.200	82.298,39	3			keine
268000	Ausgleichsbetrag aus der Gebührenausgleichsrücklage	0	0	8.097,00	3			keine
	Einnahmen	**241.100**	**237.300**	**207.457,68**				
	Ausgaben							
510000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	10.000	10.000	-10.294,52	5	Ü	0151	keine
520000	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenstände, sonstige Gebrauchsgüter	500	500	0,00	5		0152	keine
672000 *	Verwaltungskostenumlage an das Amt	19.400	19.300	19.163,00	3			keine
	Gemäß dem Kommunalabgabengesetz dürfen Verwaltungskosten in der Regel 10 bis 16 % des Gebührenaufkommens betragen. Mit der Verwaltungskostenumlage werden die erstattungsfähigen Personal-, Sach- und Gemeinkosten für den Aufgabenbereich Abwasserbeseitigung abgedeckt, die nach einem Verteilerschlüssel (Anzahl der Wohneinheiten) auf die entsprechenden Gemeinden umgelegt werden. 1,5 % Erhöhung gemäß Haushaltserla							
679771	Innere Verrechnungen für Leistungen des Bauhofes	10.000	10.000	4.643,44	3		0169	keine
680000	Abschreibungen	111.200	103.500	95.540,92	3			keine
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	70.000	74.000	78.404,84	3			keine
689000 *	Unterhaltungsrückstellung	20.000	20.000	20.000,00	3			keine
	für Kosten der Entschlammung der Regenrückhaltebecken und Sandfänge							
	Ausgaben	**241.100**	**237.300**	**207.457,68**				
	Abschluss Unterabschnitt 70070							
	Einnahmen	**241.100**	**237.300**	**207.457,68**				
	Ausgaben	**241.100**	**237.300**	**207.457,68**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**0**	**0,00**				

7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
72 Abfallbeseitigung

72000 Förderung der Abfallverwertung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Amt	Kez.	Ring	Disponibilität /
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	2019 €			Nr.	Beeinflußbarkeit
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
658009	Entsorgung von Grünabfällen	1.500	1.500	2.602,05	4			keine
679771	Innere Verrechnungen für Leistungen des Bauhofes	4.500	4.500	4.072,75	3		0169	keine
	Ausgaben	**6.000**	**6.000**	**6.674,80**				
	Abschluss Unterabschnitt 72000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**6.000**	**6.000**	**6.674,80**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-6.000**	**-6.000**	**-6.674,80**				

7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
75 Bestattungswesen

75000 Kirchlicher Friedhof Appen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Amt	Kez.	Ring	Disponibilität /
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	2019 €			Nr.	Beeinflußbarkeit
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
677000	Erstattungen an die Ev.-Luth. Kirche Appen zur Unterschußabdeckung	42.900	11.700	24.178,96	3			keine
679771	Innere Verrechnungen für Leistungen des Bauhofes	200	200	149,18	3		0169	keine
	Ausgaben	**43.100**	**11.900**	**24.328,14**				
	Abschluss Unterabschnitt 75000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**43.100**	**11.900**	**24.328,14**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-43.100**	**-11.900**	**-24.328,14**				

7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
76 Sonstige öffentliche Einrichtungen

76000 Bürgerhaus Appen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	€				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
110000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte für die Nutzung des Bürgerhauses	10.000	18.000	17.890,00	4			keine
111000	Teilnehmerbeiträge der Vereine für die Nutzung des Bürgerhauses	10.000	15.000	9.153,00	4			keine
112000	Standgeld für Weihnachtsmarktstände	700	700	720,00	4			keine
141000 *	Miete für Räume des D R K - Appen	21.000	21.000	19.523,31	5			keine
	Kaltmiete 17.863 € *Nebenkosten 3.200 €*							
150000	Ersätze	500	500	745,53	4			keine
	Einnahmen	**42.200**	**55.200**	**48.031,84**				
	Ausgaben							
414000	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	18.700	18.300	13.232,20	11		0140	keine
434000	Beiträge zur VBL für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.300	1.200	1.140,99	11		0140	keine
444000	Beiträge zur Sozialversicherung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	4.000	3.500	2.155,99	11		0140	keine
500000 *	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	15.000	20.000	7.523,71	5	Ü	0150	keine
	~ 15.000 € laufende Unterhaltung							
520000	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenstände, sonstige Gebrauchsgüter	5.000	5.000	8.990,85	5		0152	keine
540102	Frischwassergebühren	2.000	2.000	3.111,68	5		0154	keine
540103	Kanalgebühren	1.200	1.200	-262,30	5		0154	keine
540104	Müllgebühren	1.300	1.200	1.025,69	5		0154	keine
540105	Kehrgebühren	100	100	-11,88	5		0154	keine
540106	Niederschlagswassergebühr	700	700	659,40	5		0154	keine
540201	Stromversorgung	14.000	16.500	13.522,42	5		0154	keine
540202	Erdgasversorgung	14.000	15.000	7.783,65	5		0154	keine
540300 *	Versicherungen	2.400	2.400	2.189,18	5		0154	keine
	Ausstellungs-, Inhalts- und Gebäudeversicherung							

76000 Bürgerhaus Appen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
540400 *	Reinigung	18.000	18.000	15.405,61	5		0154	keine
	12.500 € lfd. Unterhaltsreinigung *2.500 € Wochenendreinigungszuschlag* *600 € Miete Schmutzfangmatten* *600 € Glasreinigung* *800 € Abfallsäcke, Toilettenpapier, Handtücher, Spülmaschinenreiniger pp.* *1.000 € Sonderreinigung Stühle, Balke*							
560000	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	200	100	117,69	5		0156	keine
652000	Fernsprech- und Internetkosten	600	500	484,72	1		0166	keine
654000	Reisekosten	600	600	204,78	1		0165	keine
679771	Innere Verrechnungen für Leistungen des Bauhofes	25.000	25.000	25.468,59	3		0169	keine
680000	Abschreibungen Gebäude	17.800	17.800	17.756,00	3			keine
680001	Abschreibungen Maschinen und technische Anlagen	600	600	521,63	3			keine
680002	Abschreibungen Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.900	1.900	1.879,70	3			keine
685000	Verzinsung des Anlagekapitals Gebäude	32.000	32.700	33.323,00	3			keine
685001	Verzinsung des Anlagekapitals Maschinen und technische Anlagen	100	100	77,00	3			keine
685002	Verzinsung des Anlagekapitals Betriebs- und Geschäftsausstattung	300	300	346,00	3			keine
	Ausgaben	**176.800**	**184.700**	**156.646,30**				
	Abschluss Unterabschnitt 76000							
	Einnahmen	**42.200**	**55.200**	**48.031,84**				
	Ausgaben	**176.800**	**184.700**	**156.646,30**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-134.600**	**-129.500**	**-108.614,46**				

7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
77	Hilfsbetriebe der Verwaltung

77100 Bauhof

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	€				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
140000 *	Mieten und Pachten	1.900	1.900	1.911,00	4			keine
	Mietentgelt Archiv Heimatverein							
140002	Nebenkostenanteile	700	600	560,73	4			keine
150000	Ersätze	100	100	92,78	5			keine
169000	Innere Verrechnungen	332.500	332.500	265.266,81	3			keine
	Einnahmen	**335.200**	**335.100**	**267.831,32**				
	Ausgaben							
414000	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	221.400	259.000	212.450,59	11		0140	keine
434000	Beiträge zur VBL für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	15.100	18.100	14.649,11	11		0140	keine
444000	Beiträge zur Sozialversicherung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	46.500	54.300	44.838,74	11		0140	keine
500000 *	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2.000	3.000	3.112,96	5	Ü	0150	keine
	~ 3.000 € laufende Unterhaltung							
520000	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenstände, sonstige Gebrauchsgüter	5.000	5.000	4.592,19	5		0152	keine
530000	Leasingkosten VW Crafter	0	7.200	7.157,88	5			keine
540102	Frischwassergebühren	300	300	256,90	5		0154	keine
540103	Kanalgebühren	200	200	134,20	5		0154	keine
540104	Müllgebühren	200	200	117,52	5		0154	keine
540105	Kehrgebühren	100	100	6,55	5		0154	keine
540106	Niederschlagswassergebühr	300	300	269,24	5		0154	keine
540201	Stromversorgung	1.000	1.200	644,52	5		0154	keine
540202	Erdgasversorgung	1.000	1.500	784,95	5		0154	keine
540300	Versicherungen	600	1.000	490,38	5		0154	keine
540400	Reinigung	800	800	321,78	5		0154	keine
550110	Betriebsstoffe Kommunaltraktor	2.500	1.600	2.413,34	5		0155	keine
550120	Betriebsstoffe Lastkraftwagen (VW)	1.500	1.200	1.332,07	5		0155	keine
550130	Betriebsstoffe Transportfahrzeug (Dacia)	1.000	800	937,19	5		0155	keine
550170	Betriebsstoffe Mehrzweckfahrzeug (Iseki)	800	800	463,25	5		0155	keine
550180	Betriebsstoffe Transportfahrzeug (Fiat)	1.000	800	782,17	5		0155	keine

77100 Bauhof

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
550190	Betriebsstoffe Übrige Fahrzeuge	2.000	2.000	1.287,91	5		0155	keine
550210 *	Pflege und Reparaturen Kommunaltraktor	3.000	2.000	796,93	5		0155	keine
	Baujahr: 2010							
550220 *	Pflege und Reparaturen Lastkraftwagen (VW)	1.300	700	11,90	5		0155	keine
	Baujahr: 2015							
550230 *	Pflege und Reparaturen Transportfahrzeug (Dacia)	2.000	1.000	286,17	5		0155	keine
	Baujahr: 2012							
550250 *	Pflege und Reparaturen Kubota-Aufsitzmäher	1.000	1.000	1.760,77	5		0155	keine
	Baujahr: 2007							
550260 *	Pflege und Reparaturen Tandemanhänger	300	300	47,06	5		0155	keine
	Baujahr: 2006							
550270 *	Pflege und Reparaturen Mehrzweckfahrzeug (Iseki)	3.000	3.000	1.108,65	5		0155	keine
	Baujahr: 2009							
550280 *	Pflege und Reparaturen Transportfahrzeug (Fiat)	1.500	2.500	5.220,90	5		0155	keine
	Baujahr: 2006							
550290	Pflege und Reparaturen Übrige Fahrzeuge	2.500	2.500	2.292,83	5		0155	keine

77100 Bauhof

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
550310	Kraftfahrzeugversicherung Kommunaltraktor	700	700	625,00	1		0155	keine
550320	Kraftfahrzeugversicherung Lastkraftwagen	700	700	611,00	1		0155	keine
550330	Kraftfahrzeugversicherung Transportfahrzeug (Dacia)	700	700	611,00	1		0155	keine
550360	Kraftfahrzeugversicherung Tandemanhänger	200	200	111,60	1		0155	keine
550370	Kraftfahrzeugversicherung Mehrzweckfahrzeug (Iseki)	400	400	307,20	1		0155	keine
550380	Kraftfahrzeugversicherung Transportfahrzeug (Fiat)	700	700	611,00	1		0155	keine
550390	Kraftfahrzeugversicherung Übrige Fahrzeuge	900	700	671,60	1		0155	keine
550430	Kraftfahrzeugsteuern Transportfahrzeug (Dacia)	200	200	0,00	5		0155	keine
550480	Kraftfahrzeugsteuern Transportfahrzeug (Fiat)	200	200	0,00	5		0155	keine
560000	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstunggegenstände	1.700	1.300	664,99	5		0156	keine
562000	Aus- und Fortbildung	1.500	500	0,00	5		0156	keine
650000	Geschäftsausgaben	100	0	0,00	5			keine
652000	Porto- und Fernsprechkosten	800	800	735,41	1		0166	keine
652100	Rundfunkgebühren	300	100	69,96	1		0166	keine
654000	Reisekosten	200	200	0,00	1		0165	keine
680010	Abschreibungen Kommunaltraktor	1.500	1.500	1.487,00	3			keine
680030 *	Abschreibungen Transportfahrzeug (Dacia)	0	600	1.271,00	3			keine
	letztes Abschreibungsjahr 2020							
680060	Abschreibungen Tandemanhänger	200	200	142,00	3			keine
680070	Abschreibungen Mehrzweckfahrzeug (Iseki)	500	500	658,00	3			keine
680090	Abschreibungen für übriges Gerät	1.700	2.000	1.655,20	3			keine
680099	Abschreibungen Gebäude	6.900	6.900	6.869,31	3			keine
680100	Abschreibungen Fliegel-Einachsanhänger	700	700	387,80	3			keine
685010	Verzinsung des Anlagekapitals Kommunaltraktor	300	300	327,00	3			keine
685030	Verzinsung des Anlagekapitals Transportfahrzeug (Dacia)	0	0	21,00	3			keine
685060	Verzinsung des Anlagekapitals Tandemanhänger	100	200	35,00	3			keine
685070	Verzinsung des Anlagekapitals Mehrzweckfahrzeug (Iseki)	100	100	73,00	3			keine
685090	Verzinsung des Anlagekapitals für übriges Gerät	300	300	200,00	3			keine
685099	Verzinsung des Anlagekapitals Gebäude	4.700	4.700	4.600,15	3			keine
685100	Verzinsung des Anlagekapitals Fliegel-Einachsanhänger	200	300	146,00	3			keine
	Ausgaben	**344.400**	**398.100**	**331.459,87**				

77100 Bauhof

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss Unterabschnitt 77100							
	Einnahmen	**335.200**	**335.100**	**267.831,32**				
	Ausgaben	**344.400**	**398.100**	**331.459,87**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-9.200**	**-63.000**	**-63.628,55**				

7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
78 Förderung der Land- und Forstwirtschaft
78000 Landwirtschaftliche Wirtschaftswege

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
510000 *	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	10.000	10.000	-6.007,47	5	Ü	0151	keine
	10.000 € Laufende Unterhaltung							
520000 *	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenstände, sonstige Gebrauchsgüter	500	500	0,00	5		0152	keine
	Beschilderung und Infotafeln für Wander-, Rad- und Reitweg							
679771	Innere Verrechnungen für Leistungen des Bauhofes	30.000	30.000	10.517,08	3		0169	keine
	Ausgaben	**40.500**	**40.500**	**4.509,61**				
	Abschluss Unterabschnitt 78000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**40.500**	**40.500**	**4.509,61**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-40.500**	**-40.500**	**-4.509,61**				

7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
79 Fremdenverkehr, Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr

79100 Förderung der Wirtschaft

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
655000 *	Bildung einer Aktivregion	5.700	3.800	3.639,64	5			keine
	Ko-Finanzierung der AktivRegion sowie zusätzliche Bereitstellung für das Regionalbudget							
713000	Umlage an den Zweckverband "Integriete Station Unterelbe"	1.500	1.500	1.500,00	5			keine
	Ausgaben	**7.200**	**5.300**	**5.139,64**				
	Abschluss Unterabschnitt 79100							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**7.200**	**5.300**	**5.139,64**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-7.200**	**-5.300**	**-5.139,64**				

7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
79 Fremdenverkehr, Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr

79200 Förderung des Nahverkehrs (ÖPNV)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Amt	Kez.	Ring	Disponibilität /
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	2019 €			Nr.	Beeinflußbarkeit
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
530001	Pacht für Standort eines Fahrgastunterstandes	100	100	67,50	5			keine
	Ausgaben	**100**	**100**	**67,50**				
	Abschluss Unterabschnitt 79200							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**100**	**100**	**67,50**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-100**	**-100**	**-67,50**				
	Abschluss Einzelplan 7							
	Einnahmen	**1.342.300**	**1.310.200**	**1.272.691,54**				
	Ausgaben	**1.583.000**	**1.566.500**	**1.440.833,16**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-240.700**	**-256.300**	**-168.141,62**				

8 **Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen**
81 Versorgungsunternehmen
87 Sonstige wirtschaftliche Unternehmen
88 Allgemeines Grundvermögen

8 Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen
81 Versorgungsunternehmen

81000 Elektrizitätsversorgung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Amt	Kez.	Ring	Disponibilität /
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	2019 €			Nr.	Beeinflußbarkeit
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
220000	Konzessionsabgaben Elektrizitätsversorgung	120.000	124.500	112.733,79	3			keine
	Einnahmen	**120.000**	**124.500**	**112.733,79**				
	Abschluss Unterabschnitt 81000							
	Einnahmen	**120.000**	**124.500**	**112.733,79**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**120.000**	**124.500**	**112.733,79**				

8 Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen
81 Versorgungsunternehmen

81300 Gasversorgung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
220000	Konzessionsabgaben Gasversorgung	18.000	17.000	26.558,95	3			keine
	Einnahmen	**18.000**	**17.000**	**26.558,95**				
	Abschluss Unterabschnitt 81300							
	Einnahmen	**18.000**	**17.000**	**26.558,95**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**18.000**	**17.000**	**26.558,95**				

8 Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen
87 Sonstige wirtschaftliche Unternehmen
87000 Kreditinstitute

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
210000	Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und aus Beteiligungen	100	100	4,42	3			keine
	Einnahmen	**100**	**100**	**4,42**				
	Abschluss Unterabschnitt 87000							
	Einnahmen	**100**	**100**	**4,42**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**100**	**100**	**4,42**				

8 Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen
88 Allgemeines Grundvermögen
88001 Wohngrundstück Almtweg 14

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
140001	Kaltmieten Almtweg 14	45.800	45.800	42.341,31	5			keine
140002	Nebenkostenanteile	24.300	24.300	24.312,00	5			keine
	Einnahmen	**70.100**	**70.100**	**66.653,31**				
	Ausgaben							
500000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	6.000	35.000	10.710,74	5	Ü	0149	keine
540101	Grundsteuern	1.300	1.300	1.259,05	5		0154	keine
540102	Frischwassergebühren	1.800	1.800	2.078,42	5		0154	keine
540103	Kanalgebühren	1.800	1.800	1.858,20	5		0154	keine
540104	Müllgebühren	1.500	1.500	1.212,36	5		0154	keine
540105	Kehrgebühren	100	100	0,00	5		0154	keine
540106	Niederschlagswassergebühr	400	400	363,58	5		0154	keine
540110	Kabelgebühren	900	900	1.622,56	5		0154	keine
540201	Stromversorgung	1.400	1.400	1.125,95	5		0154	keine
540202	Erdgasversorgung	10.000	10.000	5.430,20	5		0154	keine
540300	Versicherungen	500	500	482,58	5		0154	keine
655100	Geschäftsausgaben für die Wohnungsverwaltung	2.100	2.100	1.823,48	5		0164	keine
679771	Innere Verrechnungen für Leistungen des Bauhofes	4.000	4.000	3.208,60	3		0169	keine
680000	Abschreibungen	6.300	6.300	6.231,00	3			keine
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	7.200	7.500	7.677,00	3			keine
	Ausgaben	**45.300**	**74.600**	**45.083,72**				
	Abschluss Unterabschnitt 88001							
	Einnahmen	**70.100**	**70.100**	**66.653,31**				
	Ausgaben	**45.300**	**74.600**	**45.083,72**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**24.800**	**-4.500**	**21.569,59**				

8 Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen
88 Allgemeines Grundvermögen
88002 Wohngrundstück Almtweg 16

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
140001	Kaltmieten Almtweg 16	17.500	17.500	17.579,76	5			keine
140002	Nebenkostenanteile	7.400	7.400	7.536,87	5			keine
	Einnahmen	**24.900**	**24.900**	**25.116,63**				
	Ausgaben							
500000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	4.000	4.000	6.149,38	5	Ü	0149	keine
540101	Grundsteuern	800	800	931,88	5		0154	keine
540102	Frischwassergebühren	700	700	535,70	5		0154	keine
540103	Kanalgebühren	700	700	459,00	5		0154	keine
540104	Müllgebühren	800	800	705,96	5		0154	keine
540105	Kehrgebühren	200	200	279,03	5		0154	keine
540106	Niederschlagswassergebühr	200	200	211,20	5		0154	keine
540110	Kabelgebühren	500	500	-353,23	5		0154	keine
540300	Versicherungen	200	200	158,89	5		0154	keine
655100	Geschäftsausgaben für die Wohnungsverwaltung	1.000	1.000	948,56	5		0164	keine
679771	Innere Verrechnungen für Leistungen des Bauhofes	2.100	2.100	1.341,67	3		0169	keine
680000	Abschreibungen	3.600	3.600	3.589,00	3			keine
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	4.200	4.300	4.414,00	3			keine
	Ausgaben	**19.000**	**19.100**	**19.371,04**				
	Abschluss Unterabschnitt 88002							
	Einnahmen	**24.900**	**24.900**	**25.116,63**				
	Ausgaben	**19.000**	**19.100**	**19.371,04**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**5.900**	**5.800**	**5.745,59**				

8 Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen
88 Allgemeines Grundvermögen

88003 Wohnungen bei der Feuerwache (Almtweg 17 und 19)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
140001	Kaltmieten Altmweg 17 - 19	13.500	13.500	9.248,14	5			keine
140002	Nebenkostenanteile	4.600	4.600	3.912,05	5			keine
	Einnahmen	**18.100**	**18.100**	**13.160,19**				
	Ausgaben							
500000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	3.000	48.000	8.879,05	5	Ü	0149	keine
540101	Grundsteuern	500	500	405,70	5		0154	keine
540102	Frischwassergebühren	200	200	930,06	5		0154	keine
540103	Kanalgebühren	200	200	110,33	5		0154	keine
540104	Müllgebühren	200	200	154,43	5		0154	keine
540105	Kehrgebühren	100	100	0,00	5		0154	keine
540106	Niederschlagswassergebühr	200	200	189,56	5		0154	keine
540110	Kabelgebühren	300	300	257,11	5		0154	keine
540202	Erdgasversorgung	2.500	2.500	832,91	5		0154	keine
540300	Versicherungen	300	300	233,56	5		0154	keine
655100	Geschäftsausgaben für die Wohnungsverwaltung	700	700	1.188,98	5		0164	keine
679771	Innere Verrechnungen für Leistungen des Bauhofes	600	600	1.554,12	3		0169	keine
680000	Abschreibungen	1.700	1.700	1.647,00	3			keine
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	1.900	2.000	1.990,00	3			keine
	Ausgaben	**12.400**	**57.500**	**18.372,81**				
	Abschluss Unterabschnitt 88003							
	Einnahmen	**18.100**	**18.100**	**13.160,19**				
	Ausgaben	**12.400**	**57.500**	**18.372,81**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**5.700**	**-39.400**	**-5.212,62**				

8 Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen
88 Allgemeines Grundvermögen
88004 Gemeindliche Wohnungen auf dem Grundstück Gärtnerstraße 7 a

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
140001	Kaltmieten Gärtnerstraße 7 a	34.600	34.600	35.612,60	5			keine
140002	Nebenkostenanteile	11.600	11.600	13.396,10	5			keine
	Einnahmen	**46.200**	**46.200**	**49.008,70**				
	Ausgaben							
500000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.000	1.000	1.501,12	5	Ü	0149	keine
540101	Grundsteuern	900	900	873,46	5		0154	keine
540102	Frischwassergebühren	2.900	2.900	2.689,26	5		0154	keine
540103	Kanalgebühren	2.300	2.300	2.132,64	5		0154	keine
540104	Müllgebühren	1.400	1.400	1.297,71	5		0154	keine
540105	Kehrgebühren	200	200	185,54	5		0154	keine
540106	Niederschlagswassergebühr	200	200	185,54	5		0154	keine
540110	Kabelgebühren	500	500	463,85	5		0154	keine
540201	Stromversorgung	300	300	278,31	5		0154	keine
540202	Erdgasversorgung	3.000	3.000	2.782,02	5		0154	keine
540300	Versicherungen	700	700	648,33	5		0154	keine
655100	Geschäftsausgaben für die Wohnungsverwaltung	1.400	1.400	1.361,41	5		0164	keine
680000	Abschreibungen	3.600	3.600	3.598,00	3			keine
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	8.100	8.300	8.375,00	3			keine
	Ausgaben	**26.500**	**26.700**	**26.372,19**				
	Abschluss Unterabschnitt 88004							
	Einnahmen	**46.200**	**46.200**	**49.008,70**				
	Ausgaben	**26.500**	**26.700**	**26.372,19**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**19.700**	**19.500**	**22.636,51**				

8 Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen
88 Allgemeines Grundvermögen
88005 Wohnungen im Verwaltungsgebäude Gärtnerstraße 8

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
140001	Kaltmieten Gärtnerstraße 8	13.800	13.800	13.803,12	5			keine
140002	Nebenkostenanteile	6.700	6.700	5.651,32	5			keine
	Einnahmen	**20.500**	**20.500**	**19.454,44**				
	Ausgaben							
500000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	3.500	3.500	7.038,77	5	Ü	0149	keine
540101	Grundsteuern	200	200	282,26	5		0154	keine
540102	Frischwassergebühren	300	300	241,25	5		0154	keine
540103	Kanalgebühren	300	300	259,06	5		0154	keine
540104	Müllgebühren	500	500	494,43	5		0154	keine
540105	Kehrgebühren	100	100	23,61	5		0154	keine
540106	Niederschlagswassergebühr	200	200	0,00	5		0154	keine
540110	Kabelgebühren	600	600	514,22	5		0154	keine
540201	Stromversorgung	2.000	2.000	1.597,35	5		0154	keine
540202	Erdgasversorgung	3.500	3.500	2.829,10	5		0154	keine
540300	Versicherungen	400	400	380,46	5		0154	keine
655100	Geschäftsausgaben für die Wohnungsverwaltung	1.000	1.000	992,81	5		0164	keine
679771	Innere Verrechnungen für Leistungen des Bauhofes	2.600	2.600	1.278,72	3		0169	keine
680000	Abschreibungen	1.400	1.400	1.339,00	3			keine
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	1.100	1.100	1.120,00	3			keine
	Ausgaben	**17.700**	**17.700**	**18.391,04**				
	Abschluss Unterabschnitt 88005							
	Einnahmen	**20.500**	**20.500**	**19.454,44**				
	Ausgaben	**17.700**	**17.700**	**18.391,04**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**2.800**	**2.800**	**1.063,40**				

8 Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen
88 Allgemeines Grundvermögen
88007 Wohngrundstück Hauptstraße 87

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
140001	Kaltmieten Hauptstraße 87	30.100	30.100	30.105,36	5			keine
140002	Nebenkostenanteile	17.100	17.100	12.045,91	5			keine
	Einnahmen	**47.200**	**47.200**	**42.151,27**				
	Ausgaben							
500000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	5.000	5.000	4.088,53	5	Ü	0149	keine
540101	Grundsteuern	900	900	850,97	5		0154	keine
540102	Frischwassergebühren	1.000	1.000	710,73	5		0154	keine
540103	Kanalgebühren	1.000	1.000	1.204,80	5		0154	keine
540104	Müllgebühren	1.000	1.000	886,08	5		0154	keine
540105	Kehrgebühren	200	200	113,23	5		0154	keine
540106	Niederschlagswassergebühr	200	200	168,01	5		0154	keine
540201	Stromversorgung	500	500	365,99	5		0154	keine
540202	Erdgasversorgung	6.000	6.000	4.187,70	5		0154	keine
540300	Versicherungen	300	300	295,54	5		0154	keine
655100	Geschäftsausgaben für die Wohnungsverwaltung	1.800	1.800	1.823,47	5		0164	keine
679771	Innere Verrechnungen für Leistungen des Bauhofes	3.400	3.400	1.961,88	3		0169	keine
680000	Abschreibungen	2.900	2.900	2.801,00	3			keine
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	2.300	2.400	2.484,00	3			keine
	Ausgaben	**26.500**	**26.600**	**21.941,93**				
	Abschluss Unterabschnitt 88007							
	Einnahmen	**47.200**	**47.200**	**42.151,27**				
	Ausgaben	**26.500**	**26.600**	**21.941,93**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**20.700**	**20.600**	**20.209,34**				

8	Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen
88	Allgemeines Grundvermögen

88008 Wohngrundstück Lindenstraße 5

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	€				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
140000	Mieten und Pachten	300	300	360,00	5			keine
140001	Kaltmieten Lindenstraße 5	76.000	76.000	66.647,96	5			keine
140002	Nebenkostenanteile	33.100	33.100	26.608,03	5			keine
	Einnahmen	**109.400**	**109.400**	**93.615,99**				
	Ausgaben							
416000 *	Sonstige Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und dgl.	2.500	2.100	2.449,29	11		0140	keine
	für Reinigung Treppenhaus Lindenstraße 5							
500000 *	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	8.000	73.000	70.043,13	5	Ü	0149	keine
	8.000 € Laufende Unterhaltung							
540101	Grundsteuern	2.600	2.600	2.531,07	5		0154	keine
540102	Frischwassergebühren	2.400	2.400	2.952,85	5		0154	keine
540103	Kanalgebühren	2.500	2.500	2.826,60	5		0154	keine
540104	Müllgebühren	3.000	3.000	2.873,76	5		0154	keine
540105	Kehrgebühren	200	200	61,49	5		0154	keine
540106	Niederschlagswassergebühr	400	400	330,48	5		0154	keine
540110	Kabelgebühren	1.900	1.900	1.825,40	5		0154	keine
540201	Stromversorgung	1.100	1.100	1.309,88	5		0154	keine
540202	Erdgasversorgung	11.000	11.000	3.934,02	5		0154	keine
540300	Versicherungen	1.000	1.000	975,79	5		0154	keine
655100	Geschäftsausgaben für die Wohnungsverwaltung	4.800	4.800	6.364,13	5		0164	keine
679771	Innere Verrechnungen für Leistungen des Bauhofes	4.400	4.400	4.184,61	3		0169	keine
680000	Abschreibungen	21.800	21.800	21.735,00	3			keine
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	24.400	25.300	26.118,00	3			keine
	Ausgaben	**92.000**	**157.500**	**150.515,50**				
	Abschluss Unterabschnitt 88008							
	Einnahmen	**109.400**	**109.400**	**93.615,99**				
	Ausgaben	**92.000**	**157.500**	**150.515,50**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**17.400**	**-48.100**	**-56.899,51**				

8 Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen
88 Allgemeines Grundvermögen
88010 Wohngrundstück Schulstrasse 8

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	€				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
140001	Kaltmieten Schulstraße 8	8.500	8.500	8.152,20	5			keine
140002	Nebenkostenanteile	2.300	2.300	2.293,20	5			keine
	Einnahmen	**10.800**	**10.800**	**10.445,40**				
	Ausgaben							
500000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2.500	2.500	1.898,93	5	Ü	0149	keine
540101	Grundsteuern	200	200	178,37	5		0154	keine
540102	Frischwassergebühren	400	400	282,17	5		0154	keine
540103	Kanalgebühren	400	400	345,40	5		0154	keine
540104	Müllgebühren	400	400	321,60	5		0154	keine
540105	Kehrgebühren	100	100	103,34	5		0154	keine
540106	Niederschlagswassergebühr	100	100	78,97	5		0154	keine
540110	Kabelgebühren	300	300	257,11	5		0154	keine
540300	Versicherungen	200	200	122,19	5		0154	keine
655100	Geschäftsausgaben für die Wohnungsverwaltung	500	500	489,84	5		0164	keine
679771	Innere Verrechnungen für Leistungen des Bauhofes	800	800	0,00	3		0169	keine
680000	Abschreibungen	900	900	842,00	3			keine
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	1.200	1.300	1.235,00	3			keine
	Ausgaben	**8.000**	**8.100**	**6.154,92**				
	Abschluss Unterabschnitt 88010							
	Einnahmen	**10.800**	**10.800**	**10.445,40**				
	Ausgaben	**8.000**	**8.100**	**6.154,92**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**2.800**	**2.700**	**4.290,48**				

8 Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen
88 Allgemeines Grundvermögen
88011 Wohngrundstück Lindenstraße 24

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
140001	Kaltmieten Lindenstraße 24	6.400	6.400	6.959,51	5			keine
140002	Nebenkostenanteile	1.700	1.700	1.820,00	5			keine
	Einnahmen	**8.100**	**8.100**	**8.779,51**				
	Ausgaben							
500000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.500	1.500	1.652,33	5	Ü	0149	keine
540101	Grundsteuern	300	300	227,67	5		0154	keine
540102	Frischwassergebühren	400	400	297,04	5		0154	keine
540103	Kanalgebühren	400	400	391,60	5		0154	keine
540104	Müllgebühren	200	200	132,24	5		0154	keine
540105	Kehrgebühren	200	200	164,86	5		0154	keine
540106	Niederschlagswassergebühr	100	100	64,44	5		0154	keine
540110	Kabelgebühren	200	200	192,64	5		0154	keine
540300	Versicherungen	100	100	95,22	5		0154	keine
655100	Geschäftsausgaben für die Wohnungsverwaltung	300	300	271,36	5		0164	keine
680000	Abschreibungen	1.000	1.000	992,00	3			keine
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	1.100	1.200	1.174,00	3			keine
	Ausgaben	**5.800**	**5.900**	**5.655,40**				
	Abschluss Unterabschnitt 88011							
	Einnahmen	**8.100**	**8.100**	**8.779,51**				
	Ausgaben	**5.800**	**5.900**	**5.655,40**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**2.300**	**2.200**	**3.124,11**				

8 Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen
88 Allgemeines Grundvermögen
88049 Sonstige Wohngrundstücke

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
540101	Grundsteuern Hauptstraße 77	200	200	153,98	5		0154	keine
540300 *	Versicherungen	200	200	66,28	5		0154	keine
	Elementarversicherung für Bargstücken 20 - 26							
679771	Innere Verrechnungen für Leistungen des Bauhofes	1.200	1.200	509,90	3		0169	keine
680000	Abschreibungen	300	300	335,00	3			keine
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	400	400	322,00	3			keine
	Ausgaben	**2.300**	**2.300**	**1.387,16**				
	Abschluss Unterabschnitt 88049							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**2.300**	**2.300**	**1.387,16**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-2.300**	**-2.300**	**-1.387,16**				

8 Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen
88 Allgemeines Grundvermögen
88090 Sonstiges gemeindliches Grundvermögen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Amt	Kez.	Ring	Disponibilität /
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €	2019 €			Nr.	Beeinflußbarkeit
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
140000	Mieten und Pachten	5.000	5.000	5.319,04	5			keine
	Einnahmen	**5.000**	**5.000**	**5.319,04**				
	Ausgaben							
510000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	2.500	2.500	788,17	5	Ü	0151	keine
540101	Grundsteuern	3.700	3.700	796,72	5		0154	keine
540170	Umlagen zur Landwirtschaftskammer	1.100	1.100	982,56	5		0154	keine
655000	Geschäftsausgaben für den Abschluß von Pachtverträgen	200	200	0,00	5			keine
679771	Innere Verrechnungen für Leistungen des Bauhofes	2.400	2.400	1.124,25	3		0169	keine
	Ausgaben	**9.900**	**9.900**	**3.691,70**				
	Abschluss Unterabschnitt 88090							
	Einnahmen	**5.000**	**5.000**	**5.319,04**				
	Ausgaben	**9.900**	**9.900**	**3.691,70**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-4.900**	**-4.900**	**1.627,34**				
	Abschluss Einzelplan 8							
	Einnahmen	**498.400**	**501.900**	**473.001,64**				
	Ausgaben	**265.400**	**405.900**	**316.937,41**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**233.000**	**96.000**	**156.064,23**				

9 **Allgemeine Finanzwirtschaft**
90 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen
91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

9 Allgemeine Finanzwirtschaft
90 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen

90000 Steuern, Zuweisungen und Umlagen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
000000	Grundsteuer A	81.800	80.000	82.752,94	3			keine
001000	Grundsteuer B	700.200	690.000	624.752,30	3			keine
003000 *	Gewerbesteuer	1.250.000	1.220.000	948.900,76	3			keine
	Vorauszahlung 2021: 1.129.400 €							
010000	Gemeindeanteile an der Einkommensteuer	3.104.200	3.020.400	3.296.173,00	3			keine
012000	Gemeindeanteile an der Umsatzsteuer	142.200	124.900	140.646,00	3			keine
022000	Hundesteuer	23.400	23.400	22.592,50	3			keine
041000	Schlüsselzuweisungen	694.400	833.600	672.120,00	3			keine
061000 *	Allgemeine Zuweisung vom Land	28.000	28.000	27.702,71	3			keine
	zur Förderung von Infrastrukturmaßnahmen							
091000 *	Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich	306.000	326.000	295.716,00	3			keine
	Zum Ausgleich der Belastungen aus der Neuregelung des Familienleistungs-ausgleich erhalten die Gemeinden 2021 eine Zuweisung nach § 25 FAG in Höhe von 134,0 Mio Euro.							
261000	Säumniszuschläge, Stundungs- und Verzugskosten	100	100	-4.523,00	3			keine
265000	Verzinsung von Steuernachforderungen und -erstattungen	5.500	5.500	767,75	3			keine
	Einnahmen	**6.335.800**	**6.351.900**	**6.107.600,96**				
	Ausgaben							
810000	Gewerbesteuerumlage nach dem Gemeindefinanzreformgesetz	118.300	134.400	171.761,00	3			keine
832000 *	Kreisumlage	2.173.100	2.104.000	2.114.891,88	3			keine
	Kreisumlagesatz 35,25 %							

90000 Steuern, Zuweisungen und Umlagen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
832200 *	Amtsumlage	1.078.300	1.014.500	917.405,80	3			keine
	Für die Berechnung der Amtsumlage wird ein Umlagesatz von 17,49% zugrundegelegt. (2020: 16,45 %)							
845000	Verzinsung von Steuernachforderungen und -erstattungen	2.500	2.500	3.423,75	3			keine
	Ausgaben	**3.372.200**	**3.255.400**	**3.207.482,43**				
	Abschluss Unterabschnitt 90000							
	Einnahmen	**6.335.800**	**6.351.900**	**6.107.600,96**				
	Ausgaben	**3.372.200**	**3.255.400**	**3.207.482,43**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**2.963.600**	**3.096.500**	**2.900.118,53**				

9	Allgemeine Finanzwirtschaft
91	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

91000 Allgemeine Finanzwirtschaft

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
205000	Zinsen	500	500	332,63	3			keine
208000 *	Erstattung Zinsen durch den TuS Appen	1.000	4.500	0,00	3			keine
	Zinsen für den zurück zu zahlenden Kredit zur Zwischenfinanzierung der Fördermittel							
268001	Überschuss aus dem Gebührenhaushalt Schmutzwasserbeseitigung	0	0	17.542,56	3			keine
270000	Abschreibungen	666.500	572.600	502.563,54	3			keine
275000	Verzinsung des Anlagekapitals	391.200	378.900	349.082,82	3			keine
279000	Unterhaltungsrückstellungen UAB 7007	20.000	20.000	20.000,00	3			keine
280000	Zuführung vom Vermögenshaushalt zum Defizitausgleich UA Schmutzwasserbes.	22.500	0	0,00	3			keine
280100 *	Zuführung vom Vermögenshaushalt	592.500	625.500	8.097,00	3			keine
	Zum Ausgleich des Verwaltungshaushaltes							
	Einnahmen	**1.694.200**	**1.602.000**	**897.618,55**				
	Ausgaben							
470000	Deckungsreserve für Personalausgaben	2.500	2.500	0,00	11			keine
685000	Verzinsung des Anlagekapitals	88.600	77.500	69.216,81	3			keine
808000	Zinsen für Kredite vom Kreditmarkt	27.000	31.200	33.806,25	3			keine
841001	Zuführung zum Unterabschnitt Schmutz- wasserbeseitigung zur Defizitabdeckung	22.500	0	0,00	3			keine
841002	Zuführung zum Unterabschnitt Nieder- schlagswasserbes. zur Defizitabdeckung	0	0	8.097,00	3			keine
850000	Deckungsreserve	9.800	9.800	0,00	3			keine
860000 *	Zuführung zum Vermögenshaushalt	304.300	317.600	672.960,88	3			keine
	304.300 € Ordentliche Tilgungsleistungen (Pflichtzuführung)							
860001	Zuführung zum Vermögenshaushalt (Gebührenausgleichsrücklage UA 7000)	0	0	17.542,56	3			keine
860002	Zuführung zum Vermögenshaushalt (Abschreibungsrücklage UA 7000)	210.200	190.700	173.904,62	3			keine
860003	Zuführung zum Vermögenshaushalt (Abschreibungsrücklage UA 70070)	111.200	103.500	95.540,92	3			keine

91000 Allgemeine Finanzwirtschaft

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2021 €	2020 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
860006	Zuführung zum Vermögenshaushalt (Unterhaltungsrückstellung UAB 7007)	20.000	20.000	20.000,00	3			keine
	Ausgaben	**796.100**	**752.800**	**1.091.069,04**				
	Abschluss Unterabschnitt 91000							
	Einnahmen	**1.694.200**	**1.602.000**	**897.618,55**				
	Ausgaben	**796.100**	**752.800**	**1.091.069,04**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**898.100**	**849.200**	**-193.450,49**				
	Abschluss Einzelplan 9							
	Einnahmen	**8.030.000**	**7.953.900**	**7.005.219,51**				
	Ausgaben	**4.168.300**	**4.008.200**	**4.298.551,47**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**3.861.700**	**3.945.700**	**2.706.668,04**				

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes
für das Haushaltsjahr 2021

0	**Allgemeine Verwaltung**
1	**Öffentliche Sicherheit u. Ordnung**
2	**Schulen**
3	**Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege**
4	**Soziale Sicherung**
5	**Gesundheit, Sport, Erholung**
6	**Bau- und Wohnungswesen, Verkehr**
7	**Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung**
8	**Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen**
9	**Allgemeine Finanzwirtschaft**

0 **Allgemeine Verwaltung**
00 Gemeindeorgane

0 Allgemeine Verwaltung
00 Gemeindeorgane
00000 Gremien und Bürgermeister

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/* Erläuterung	2021 €	VE €	2020 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
935000	Erwerb beweglichen Vermögens	1.000	0	1.000	0,00	0	0,00	1			keine
	Ausgaben	**1.000**	**0**	**1.000**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 00000										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**1.000**	**0**	**1.000**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-1.000**		**-1.000**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Abschluss Einzelplan 0										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**1.000**	**0**	**1.000**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-1.000**		**-1.000**	**0,00**	**0**	**0,00**				

1 **Öffentliche Sicherheit u. Ordnung**
13 Brandschutz

1 Öffentliche Sicherheit u. Ordnung
13 Brandschutz
13000 Freiwillige Feuerwehr Appen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/* Erläuterung	2021 €	VE €	2020 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	10.000	0	10.000	10.025,71	0	0,00	2		0113	keine
935600	Erwerb eines Löschfahrzeuges HLF 20	21.500	450.000	0	0,00	0	0,00	2			keine
*	**Planungskosten für externe Begleitung**										
940000	Neue Haupteingangstür mit elektronischer Schließung	20.000	0	0	0,00	0	0,00	5			keine
940001	Anschaffung einer Garage	20.000	0	0	0,00	0	0,00	5			keine
*	**zur Unterstellung des Schlauchbootes**										
950202	Herstellung eines Waschplatzes für Feuerwehrfahrzeuge	3.000	0	15.000	0,00	0	0,00	5			keine
950203	Neue Abgassauganlage	20.000	0	0	0,00	0	0,00	5			keine
	Ausgaben	**94.500**	**450.000**	**25.000**	**10.025,71**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 13000										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**94.500**	**450.000**	**25.000**	**10.025,71**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-94.500**		**-25.000**	**-10.025,71**	**0**	**0,00**				

1 Öffentliche Sicherheit u. Ordnung
13 Brandschutz
13010 Spielmannszug der FFW Appen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/* Erläuterung	2021 €	VE €	2020 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
987000	Zuschuß für Musikgeräte an den Spielmannszug der FFW Appen	1.000	0	1.000	992,00	0	0,00	2			keine
	Ausgaben	**1.000**	**0**	**1.000**	**992,00**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 13010										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**1.000**	**0**	**1.000**	**992,00**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-1.000**		**-1.000**	**-992,00**	**0**	**0,00**				
	Abschluss Einzelplan 1										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**95.500**	**450.000**	**26.000**	**11.017,71**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-95.500**		**-26.000**	**-11.017,71**	**0**	**0,00**				

2 **Schulen**
21 Grund- und Hauptschulen

2 Schulen
21 Grund- und Hauptschulen
21100 Grundschule Appen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/* Erläuterung	2021 €	VE €	2020 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
361000	Zuweisung Land	0		66.300	0,00	0	0,00	5			keine
*	**Förderung des Landes für die Digitalisierung der Schulen**										
367000	Spenden	0		0	2.737,33	0	0,00	4			keine
	Einnahmen	**0**		**66.300**	**2.737,33**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	8.000	0	13.000	46.500,00	0	0,00	4			keine
*	**8.000 € laufende Ersatzbeschaffung**										
935001	Digitalisierung der Grundschule	0	0	76.600	0,00	0	0,00	4			keine
950024	Erweiterung der Betreuungsschule zzgl. Klassen	30.000	0	0	0,00	0	0,00	5			keine
*	**Überdachung des Eingangsbereich der Betreuungsschule**										
950026	Sanierung haustechnischer Anlagen sowie Brandschutzmaßnahmen	0	0	100.000	115.191,91	0	0,00	5			keine
950027	Aufzug	13.000	0	0	0,00	0	0,00	5			keine
*	**Malerarbeiten im Treppenhaus am Fahrstuhl**										
	Ausgaben	**51.000**	**0**	**189.600**	**161.691,91**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 21100										
	Einnahmen	**0**		**66.300**	**2.737,33**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**51.000**	**0**	**189.600**	**161.691,91**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-51.000**		**-123.300**	**-158.954,58**	**0**	**0,00**				
	Abschluss Einzelplan 2										
	Einnahmen	**0**		**66.300**	**2.737,33**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**51.000**	**0**	**189.600**	**161.691,91**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-51.000**		**-123.300**	**-158.954,58**	**0**	**0,00**				

3 **Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege**
35 Volksbildung
36 Naturschutz und Landschafts- pflege, Heimatpflege

3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege
35 Volksbildung
35200 Gemeindebücherei

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/* Erläuterung	2021 €	VE €	2020 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
366000	Zuschuss des Büchereivereines Schleswig-Holstein e. V.	1.100		1.200	1.163,04	0	0,00	4			keine
	Einnahmen	**1.100**		**1.200**	**1.163,04**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
935000 *	Erwerb von beweglichen Sachen des An- lagevermögens (Bücher und andere Medien)	7.200	0	5.000	5.937,36	0	0,00	4		0011	keine
	4.700 € Vertragl. Leistungen Büchereizentrale										
	400 € Sonstiges										
	2.100 € Ersatzbeschaffung von 4 Regalen										
	Ausgaben	**7.200**	**0**	**5.000**	**5.937,36**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 35200										
	Einnahmen	**1.100**		**1.200**	**1.163,04**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**7.200**	**0**	**5.000**	**5.937,36**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-6.100**		**-3.800**	**-4.774,32**	**0**	**0,00**				

3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege
36 Naturschutz und Landschafts- pflege, Heimatpflege

36000 Naturschutz und Landschafts- pflege

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/* Erläuterung	2021 €	VE €	2020 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
932200	Erwerb von Ausgleichsflächen	0	0	0	10.000,00	0	0,00	5			keine
950000	Erweiterung des Wanderwegnetzes zwischen Appen und Holm	0	0	0	0,00	0	0,00	5			keine
*	**Planungskosten**										
987000	Investitionskostenzuschuss "Regionalpark Wedeler Au"	0	0	0	-690,00	0	0,00	5			keine
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**9.310,00**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 36000										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**9.310,00**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**		**0**	**-9.310,00**	**0**	**0,00**				
	Abschluss Einzelplan 3										
	Einnahmen	**1.100**		**1.200**	**1.163,04**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**7.200**	**0**	**5.000**	**15.247,36**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-6.100**		**-3.800**	**-14.084,32**	**0**	**0,00**				

4 **Soziale Sicherung**
46 Einrichtungen der Jugendhilfe

4 Soziale Sicherung
46 Einrichtungen der Jugendhilfe
46010 Kinderspielplätze

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/* Erläuterung	2021 €	VE €	2020 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
935000	Erwerb von beweglichem Vermögen	20.000	0	0	0,00	0	0,00	5			keine
*	**Austausch von Spielgeräten auf den Kinderspielplätzen**										
960004	Kinderspielplatz Etz	0	0	0	0,00	0	0,00	5			keine
	Ausgaben	**20.000**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 46010										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**20.000**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-20.000**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				

4 Soziale Sicherung
46 Einrichtungen der Jugendhilfe

46400 Tageseinrichtungen für Kinder

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/* Erläuterung	2021 €	VE €	2020 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
360000	Zuweisung des Bundes	0		1.586.800	0,00	0	0,00	5			keine
*	**KiTa-Neubau**										
362000	Zuweisung des Kreises	0		51.100	0,00	0	0,00	5			keine
*	**KiTa-Neubau**										
	Einnahmen	**0**		**1.637.900**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
950001	Neubau Kindertagesstätte	0	0	2.625.000	2.400.000,00	0	0,00	5			keine
*	**Planungs- und Baukosten**										
987000	Investitionszuschuss für den Heil- pädagogischen Kindergarten Appen-Etz	11.400	0	0	48.000,00	0	0,00	4			keine
*	**Investitionskostenzuschuss hier: Gemeindeanteil für Maßnahme aus dem Bundesinvestitionsprogramm 2020-2021**										
	Ausgaben	**11.400**	**0**	**2.625.000**	**2.448.000,00**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 46400										
	Einnahmen	**0**		**1.637.900**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**11.400**	**0**	**2.625.000**	**2.448.000,00**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-11.400**		**-987.100**	**-2.448.000,00**	**0**	**0,00**				

4 Soziale Sicherung
46 Einrichtungen der Jugendhilfe
46410 Kindertagesstätte Appen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/* Erläuterung	2021 €	VE €	2020 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	1.000	0,00	0	0,00	4			keine
	Ausgaben	**0**	**0**	**1.000**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 46410										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**1.000**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**		**-1.000**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Abschluss Einzelplan 4										
	Einnahmen	**0**		**1.637.900**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**31.400**	**0**	**2.626.000**	**2.448.000,00**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-31.400**		**-988.100**	**-2.448.000,00**	**0**	**0,00**				

5 **Gesundheit, Sport, Erholung**
55 Förderung des Sports
56 Eigene Sportstätten

5 Gesundheit, Sport, Erholung
55 Förderung des Sports
55000 Sportförderung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/* Erläuterung	2021 €	VE €	2020 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
328000	Rückflüsse aus zurückzuzahlenden Zuschuss durch den TuS Appen	98.500		0	0,00	0	0,00	3			keine
*	**Rückfluss der Zwischenfinanzierung der Fördermittel 43.500 € Kreisfördermittel 55.000 € Fördermittel des Landessportverbandes**										
	Einnahmen	**98.500**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
987000	Investitionszuschuss	0	0	187.500	0,00	0	0,00	5			keine
*	**zur Sanierung des Naturrasenplatzes (Platz 1) lt. Beschluss der GV vom 19.3.2019**										
988000	Rückzahlbarer Zuschuss zur Sanierung des Naturrasen platzes	0	0	95.500	0,00	0	0,00	3			keine
*	**zur Zwischenfinanzierung der Fördermittel**										
	Ausgaben	**0**	**0**	**283.000**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 55000										
	Einnahmen	**98.500**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**283.000**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**98.500**		**-283.000**	**0,00**	**0**	**0,00**				

5 Gesundheit, Sport, Erholung
56 Eigene Sportstätten
56010 Sportplätze

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/* Erläuterung	2021 €	VE €	2020 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
940010	Sanierung des Sportplatzes 1	0	0	0	6.301,24	0	0,00	5			keine
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**6.301,24**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 56010										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**6.301,24**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**		**0**	**-6.301,24**	**0**	**0,00**				

5 Gesundheit, Sport, Erholung
56 Eigene Sportstätten

56020 Turnhalle Almtweg

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/* Erläuterung	2021 €	VE €	2020 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
935000 *	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens **30 neue Turnmatten**	7.000	0	1.000	535,50	0	0,00	5			keine
950020	Dachsanierung Turnhalle	0	0	8.800	155.000,00	0	0,00	5			keine
	Ausgaben	**7.000**	**0**	**9.800**	**155.535,50**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 56020										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**7.000**	**0**	**9.800**	**155.535,50**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-7.000**		**-9.800**	**-155.535,50**	**0**	**0,00**				

5 Gesundheit, Sport, Erholung
56 Eigene Sportstätten
56030 Sporthalle Distelkamp

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/* Erläuterung	2021 €	VE €	2020 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	0,00	0	0,00	5			keine
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 56030										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				

5 Gesundheit, Sport, Erholung
56 Eigene Sportstätten
56040 Sportlerheim

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/* Erläuterung	2021 €	VE €	2020 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
950017	Energetische Instandsetzung	0	0	0	-2.797,07	0	0,00	5			keine
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**-2.797,07**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 56040										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**-2.797,07**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**		**0**	**2.797,07**	**0**	**0,00**				
	Abschluss Einzelplan 5										
	Einnahmen	**98.500**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**7.000**	**0**	**292.800**	**159.039,67**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**91.500**		**-292.800**	**-159.039,67**	**0**	**0,00**				

6 **Bau- und Wohnungswesen, Verkehr**
63 Gemeindestraßen
67 Straßenbeleuchtung und -reinigung

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
63 Gemeindestraßen
63000 Gemeindestraßen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/* Erläuterung	2021 €	VE €	2020 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
935000	Erwerb von beweglichem Vermögen	0	0	0	1.749,30	0	0,00	5			keine
960031	Sanierung des nördlichen Gehweges an der Hauptstraße	0	0	60.300	0,00	0	0,00	5			keine
*	**Beschluss der GV am 17.9.2019**										
	Die eigentliche Sanierung der Hauptstraße wird erst in 2022 ausgeführt.										
	Die Mittel für die Gehwegsanierung sind daher in der Finanzplanung 2022 berücksichtigt.										
960400	Erschließung B-Plan 27 (Bargstücken) Erschließungskosten	0	0	7.500	287,62	0	0,00	5			keine
	Ausgaben	**0**	**0**	**67.800**	**2.036,92**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 63000										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**67.800**	**2.036,92**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**		**-67.800**	**-2.036,92**	**0**	**0,00**				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
67 Straßenbeleuchtung und -reinigung

67000 Straßenbeleuchtung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/* Erläuterung	2021 €	VE €	2020 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
950004	Ausbau der Beleuchtungsanlagen	0	0	31.400	0,00	0	0,00	5			keine
	Ausgaben	**0**	**0**	**31.400**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 67000										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**31.400**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**		**-31.400**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Abschluss Einzelplan 6										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**99.200**	**2.036,92**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**		**-99.200**	**-2.036,92**	**0**	**0,00**				

7 **Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung**
70 Abwasserbeseitigung
76 Sonstige öffentliche Einrichtungen
77 Hilfsbetriebe der Verwaltung

7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
70 Abwasserbeseitigung
70000 Schmutzwasserkanalisation

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/* Erläuterung	2021 €	VE €	2020 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
960712	Sanierung des Kanalnetzes in der Straße "Hauptstraße"	0	0	55.500	34.951,59	0	0,00	5			keine
	Ausgaben	**0**	**0**	**55.500**	**34.951,59**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 70000										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**55.500**	**34.951,59**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**		**-55.500**	**-34.951,59**	**0**	**0,00**				

7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
70 Abwasserbeseitigung
70070 Niederschlagswasserbeseitigung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/* Erläuterung	2021 €	VE €	2020 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
960709 *	Entlastung des RW-Netzes in Appen-Dorf westl. Teil hier: Querung Hauptstraße	140.000	0	100.000	0,00	0	0,00	5			keine
	Querung Hauptstraße aus dem Distelkamp zum Tävsmoorweg.										
	Nachbesserung aufgrund des Ausschreibungsergebnisses										
960712	Sanierung des Kanalnetzes in der Straße "Hauptstraße"	0	0	55.500	34.951,59	0	0,00	5			keine
	Ausgaben	**140.000**	**0**	**155.500**	**34.951,59**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 70070										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**140.000**	**0**	**155.500**	**34.951,59**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-140.000**		**-155.500**	**-34.951,59**	**0**	**0,00**				

7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
76 Sonstige öffentliche Einrichtungen
76000 Bürgerhaus Appen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/* Erläuterung	2021 €	VE €	2020 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	2.000	0	2.000	692,33	0	0,00	5			keine
950001	Energetische Maßnahmen	0	0	0	0,00	0	0,00	5			keine
	Ausgaben	**2.000**	**0**	**2.000**	**692,33**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 76000										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**2.000**	**0**	**2.000**	**692,33**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-2.000**		**-2.000**	**-692,33**	**0**	**0,00**				

7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
77 Hilfsbetriebe der Verwaltung
77100 Bauhof

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/* Erläuterung	2021 €	VE €	2020 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
935102	Erwerb von Arbeitsgeräten	3.000	0	5.000	6.690,15	0	0,00	5			keine
935507	Kauf des Leasingfahrzeuges VW-Crafter	0	0	20.000	0,00	0	0,00	5			keine
	Ausgaben	**3.000**	**0**	**25.000**	**6.690,15**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 77100										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**3.000**	**0**	**25.000**	**6.690,15**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-3.000**		**-25.000**	**-6.690,15**	**0**	**0,00**				
	Abschluss Einzelplan 7										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**145.000**	**0**	**238.000**	**77.285,66**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-145.000**		**-238.000**	**-77.285,66**	**0**	**0,00**				

8 **Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen**
88 Allgemeines Grundvermögen

8 Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen
88 Allgemeines Grundvermögen
88010 Wohngrundstück Schulstrasse 8

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/* Erläuterung	2021 €	VE €	2020 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
940000	Kosten einer Mietersatzgarage	0	0	0	0,00	0	0,00	5			keine
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 88010										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				

8 Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen
88 Allgemeines Grundvermögen
88040 Gemeindliches Grundvermögen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/* Erläuterung	2021 €	VE €	2020 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
932200	Leibrenten für Grunderwerbe	4.600	0	4.600	4.491,48	0	0,00	5			keine
	Ausgaben	**4.600**	**0**	**4.600**	**4.491,48**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 88040										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**4.600**	**0**	**4.600**	**4.491,48**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-4.600**		**-4.600**	**-4.491,48**	**0**	**0,00**				

8 Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen
88 Allgemeines Grundvermögen
88049 Sonstige Wohngrundstücke

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/* Erläuterung	2021 €	VE €	2020 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
340000	Einnahmen aus der Veräußerung von Grundstücken	0		0	0,00	0	0,00	5			keine
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 88049										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				

8 Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen
88 Allgemeines Grundvermögen

88090 Sonstiges gemeindliches Grundvermögen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2019	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/* Erläuterung	2021 €	VE €	2020 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
340004	Einnahmen aus dem Verkauf von Grundstücken "Gewerbegebiet Grothwisch"	0		0	131.950,00	0	0,00				keine
	Einnahmen	**0**		**0**	**131.950,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
932005	Erwerb von Gründstücken B-Plan 27 (Bargstücken)	0	0	0	4.613,57	0	0,00				keine
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**4.613,57**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 88090										
	Einnahmen	**0**		**0**	**131.950,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**4.613,57**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**		**0**	**127.336,43**	**0**	**0,00**				
	Abschluss Einzelplan 8										
	Einnahmen	**0**		**0**	**131.950,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**4.600**	**0**	**4.600**	**9.105,05**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-4.600**		**-4.600**	**122.844,95**	**0**	**0,00**				

9 **Allgemeine Finanzwirtschaft**
91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

9 Allgemeine Finanzwirtschaft
91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

91000 Allgemeine Finanzwirtschaft

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/* Erläuterung	2021 €	VE €	2020 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
300000	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	304.300		317.600	672.960,88	0	0,00	3			keine
*	**304.300 € Ordentliche Tilgungsleistungen (Pflichtzuführung)**										
300001	Zuführung des Überschusses vom Gebührenhaushalt Schmutzwasserbes.	0		0	17.542,56	0	0,00	3			keine
300002	Zuführung der Abschreibungen vom UA Schmutzwasserbeseitigung	210.200		190.700	173.904,62	0	0,00	3			keine
300003	Zuführung der Abschreibungen vom UA Niederschlagswasserbeseitigung	111.200		103.500	95.540,92	0	0,00	3			keine
300006	Zuführung der Rückstellung vom UA Niederschlagswasserbeseitigung	20.000		20.000	20.000,00	0	0,00	3			keine
310000	Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	695.600		1.031.200	472.956,39	0	0,00	3			keine
312002	Entnahme aus der Abschreibungsrücklage Schmutzwasserbeseitigung	0		55.500	34.951,59	0	0,00	3			keine
312003	Entnahme aus der Abschreibungsrücklage Niederschlagswasserbeseitigung	140.000		155.500	34.951,59	0	0,00	3			keine
*	**140.000 € Sanierung des Leitungsnetzes Querung Hauptstraße aus dem Distelkamp zum Tävsmoorweg**										
313000	Entnahme aus der Geb.ausgl.Rücklage für den UA Schmutzwasserbeseitigung	22.500		0	0,00	0	0,00	3			keine
313001	Entnahme aus der Geb.ausgl.Rücklage UA Niederschlagswasserbeseitigung	0		0	8.097,00	0	0,00	3			keine
319210	Entnahme aus der Sonderrücklage "Umfinanzierung eines Abwasserkredites"	0		0	156.862,00	0	0,00				keine
377800	Kredite vom Kreditmarkt	0		1.160.100	2.000.000,00	0	0,00	3			keine
	Einnahmen	**1.503.800**		**3.034.100**	**3.687.767,55**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
900000	Zuführung zum Verwaltungshaushalt zum Ausgleich des Defizites UA Schmutzwasser	22.500	0	0	0,00	0	0,00	3			keine
900100	Zuführung an den Verwaltungshaushalt	592.500	0	625.500	8.097,00	0	0,00	3			keine
911000	Zuführung zur Sonderrücklage "Unterhaltungsrückstellungen UAB 7007"	20.000	0	20.000	20.000,00	0	0,00	3			keine
912002	Zuführung an die Abschreibungsrücklage für die Schmutzwasserbeseitigung	210.200	0	190.700	173.904,62	0	0,00	3			keine
912003	Zuführung an die Abschreibungsrücklage für die Niederschlagswasserbeseitigung	111.200	0	103.500	95.540,92	0	0,00	3			keine
913000	Zuführung an die Gebührenausgleichs- rücklage Schmutzwasserbeseitigung	0	0	0	17.542,56	0	0,00	3			keine
919210	Zuführung zur Sonderrücklage "Umfinanzierung eines Abwasserkredites"	0	0	0	18.006,00	0	0,00	3			keine
977800	Tilgung von Krediten vom Kreditmarkt	304.300	0	317.600	607.102,54	0	0,00	3			keine
	Ausgaben	**1.260.700**	**0**	**1.257.300**	**940.193,64**	**0**	**0,00**				

91000 Allgemeine Finanzwirtschaft

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/* Erläuterung	2021 €	VE €	2020 €		Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Abschluss UA 91000										
	Einnahmen	**1.503.800**		**3.034.100**	**3.687.767,55**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**1.260.700**	**0**	**1.257.300**	**940.193,64**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**243.100**		**1.776.800**	**2.747.573,91**	**0**	**0,00**				
	Abschluss Einzelplan 9										
	Einnahmen	**1.503.800**		**3.034.100**	**3.687.767,55**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**1.260.700**	**0**	**1.257.300**	**940.193,64**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**243.100**		**1.776.800**	**2.747.573,91**	**0**	**0,00**				

Deckungskreis: 0007
Typ: *unechte Deckung Ist*
Zeitschriften/Ersätze Gemeindebücherei
HHST: 1.35200.651004 300
Summe Ausgaben **300**

Deckungskreis: 0011
Typ: *unechte Deckung Ist*
Erwerb von Büchern/Spenden Gemeindebücherei
HHST: 2.35200.935000 7.200
Summe Ausgaben **7.200**

Deckungskreis: 0012
Typ: *unechte Deckung Ist*
Aktion Sommerferienspaß
HHST: 1.45120.110000 2.000
HHST: 1.45120.177000 100
HHST: 1.45120.630000 3.000
Summe Einnahmen **2.100**
Summe Ausgaben **3.000**

Deckungskreis: 0013
Typ: *unechte Deckung Ist*
Veranstaltungen/Spenden Seniorenbeirat
HHST: 1.43130.650000 1.000
Summe Ausgaben **1.000**

Deckungskreis: 0014
Typ: *unechte Deckung Ist*
Erfrischungsgetränke Jugendräume
HHST: 1.45150.130003 1.000
HHST: 1.45150.661001 1.000
Summe Einnahmen **1.000**
Summe Ausgaben **1.000**

Deckungskreis: 0015
Typ: *unechte Deckung Ist*
Veranstaltungen offene Jugendarbeit
HHST: 1.45150.110000 100
HHST: 1.45150.661002 1.800
Summe Einnahmen **100**
Summe Ausgaben **1.800**

Deckungskreis: 0113
Typ: *echte und unechte Deckung Ist*
Feuerwehr Appen
HHST: 1.13000.110000 2.000
HHST: 1.13000.150000 200
HHST: 1.13000.162000 500
HHST: 1.13000.162010 800
HHST: 1.13000.520000 14.000
HHST: 1.13000.550100 2.600
HHST: 1.13000.550200 13.000
HHST: 1.13000.560000 14.000
HHST: 1.13000.561000 2.000
HHST: 1.13000.562000 7.000
HHST: 1.13000.651001 800
HHST: 1.13000.652000 1.000
HHST: 1.13000.655000 1.200
HHST: 1.13000.704000 2.500
HHST: 2.13000.935000 10.000
Summe Einnahmen **3.500**
Summe Ausgaben **68.100**

Deckungskreis: 0140
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Personalkosten
HHST: 1.00000.400000 52.600
HHST: 1.00000.420000 100.800
HHST: 1.00000.421000 7.000
HHST: 1.06000.414000 5.700
HHST: 1.06000.416000 2.400
HHST: 1.06000.434000 400
HHST: 1.06000.438000 100
HHST: 1.06000.444000 1.200
HHST: 1.06000.448000 500
HHST: 1.06000.450100 8.000
HHST: 1.08000.460000 100
HHST: 1.13000.400000 14.700
HHST: 1.13000.414000 6.400
HHST: 1.13000.434000 400
HHST: 1.13000.444000 1.200
HHST: 1.13000.448000 600
HHST: 1.21100.414000 77.200
HHST: 1.21100.416000 8.100
HHST: 1.21100.434000 5.300
HHST: 1.21100.444000 16.300
HHST: 1.21100.448000 2.700
HHST: 1.35200.400000 1.000
HHST: 1.35200.414000 21.100
HHST: 1.35200.434000 1.400
HHST: 1.35200.444000 4.300
HHST: 1.35200.448000 200
HHST: 1.43130.400000 3.000
HHST: 1.45150.414000 36.800
HHST: 1.45150.434000 2.500
HHST: 1.45150.444000 7.800
HHST: 1.46410.414000 37.300
HHST: 1.46410.434000 2.600
HHST: 1.46410.444000 7.900
HHST: 1.56030.414000 28.700
HHST: 1.56030.434000 1.800
HHST: 1.56030.444000 5.400
HHST: 1.76000.414000 18.700
HHST: 1.76000.434000 1.300
HHST: 1.76000.444000 4.000
HHST: 1.77100.414000 221.400
HHST: 1.77100.434000 15.100
HHST: 1.77100.444000 46.500
HHST: 1.88008.416000 2.500
Summe Ausgaben **783.000**

Deckungskreis: 0149
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Bauliche Unterhaltung Wohngebäude
HHST: 1.88001.500000 6.000
HHST: 1.88002.500000 4.000
HHST: 1.88003.500000 3.000
HHST: 1.88004.500000 1.000
HHST: 1.88005.500000 3.500

HHST: 1.88007.500000	5.000
HHST: 1.88008.500000	8.000
HHST: 1.88010.500000	2.500
HHST: 1.88011.500000	1.500
Summe Ausgaben	**34.500**

Deckungskreis: 0150
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Bauliche Unterhaltung Hochbau

HHST: 1.06000.500000	5.000
HHST: 1.13000.500000	5.000
HHST: 1.21100.500000	20.000
HHST: 1.46020.500000	2.500
HHST: 1.46410.500000	7.500
HHST: 1.56020.500000	22.000
HHST: 1.56030.500000	25.000
HHST: 1.56040.500000	5.000
HHST: 1.56060.500000	100
HHST: 1.76000.500000	15.000
HHST: 1.77100.500000	2.000
Summe Ausgaben	**109.100**

Deckungskreis: 0151
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Bauliche Unterhaltung Tiefbau

HHST: 1.34000.510100	2.000
HHST: 1.36000.510100	3.500
HHST: 1.46010.510000	10.000
HHST: 1.56010.510000	12.000
HHST: 1.59020.510000	5.500
HHST: 1.63000.510000	40.000
HHST: 1.67000.510000	45.000
HHST: 1.69000.510000	15.000
HHST: 1.70000.510000	35.000
HHST: 1.70070.510000	10.000
HHST: 1.78000.510000	10.000
HHST: 1.88090.510000	2.500
Summe Ausgaben	**190.500**

Deckungskreis: 0152
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Geräteunterhaltung

HHST: 1.06000.520000	500
HHST: 1.13000.521003	1.200
HHST: 1.21100.520000	5.000
HHST: 1.34000.522000	300
HHST: 1.35200.520000	200
HHST: 1.46020.520000	500
HHST: 1.46410.520000	1.000
HHST: 1.56010.520000	1.500
HHST: 1.56020.520000	3.000
HHST: 1.56030.520000	3.000
HHST: 1.59020.520000	400
HHST: 1.63000.520000	3.000
HHST: 1.70000.520000	500
HHST: 1.70070.520000	500
HHST: 1.76000.520000	5.000
HHST: 1.77100.520000	5.000
HHST: 1.78000.520000	500
Summe Ausgaben	**31.100**

Deckungskreis: 0154
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Bewirtschaftungskosten

HHST: 1.06000.540101	500
HHST: 1.06000.540102	500
HHST: 1.06000.540103	500
HHST: 1.06000.540104	800
HHST: 1.06000.540105	100
HHST: 1.06000.540106	200
HHST: 1.06000.540201	2.200
HHST: 1.06000.540202	6.000
HHST: 1.06000.540300	500
HHST: 1.06000.540400	600
HHST: 1.11100.540201	100
HHST: 1.13000.540102	1.200
HHST: 1.13000.540103	500
HHST: 1.13000.540104	600
HHST: 1.13000.540105	100
HHST: 1.13000.540106	800
HHST: 1.13000.540201	6.800
HHST: 1.13000.540202	5.500
HHST: 1.13000.540300	1.300
HHST: 1.13000.540400	1.300
HHST: 1.21100.540102	2.500
HHST: 1.21100.540103	1.500
HHST: 1.21100.540104	2.500
HHST: 1.21100.540105	100
HHST: 1.21100.540106	1.300
HHST: 1.21100.540201	14.500
HHST: 1.21100.540202	15.000
HHST: 1.21100.540300	2.000
HHST: 1.21100.540400	45.500
HHST: 1.21100.540410	3.000
HHST: 1.36000.540101	200
HHST: 1.36000.540190	100
HHST: 1.46020.540102	400
HHST: 1.46020.540103	200
HHST: 1.46020.540104	300
HHST: 1.46020.540105	100
HHST: 1.46020.540106	200
HHST: 1.46020.540201	1.300
HHST: 1.46020.540202	2.500
HHST: 1.46020.540300	500
HHST: 1.46020.540400	5.000
HHST: 1.46410.540102	1.500
HHST: 1.46410.540103	2.000
HHST: 1.46410.540104	800
HHST: 1.46410.540105	100
HHST: 1.46410.540106	1.200
HHST: 1.46410.540201	2.400
HHST: 1.46410.540202	16.800
HHST: 1.46410.540300	4.400
HHST: 1.46410.652000	100
HHST: 1.56010.540104	600
HHST: 1.56020.540102	700
HHST: 1.56020.540103	600
HHST: 1.56020.540104	600
HHST: 1.56020.540105	100
HHST: 1.56020.540106	1.100
HHST: 1.56020.540201	3.000
HHST: 1.56020.540202	4.000
HHST: 1.56020.540300	500
HHST: 1.56020.540400	7.000
HHST: 1.56030.540102	3.000
HHST: 1.56030.540103	1.500
HHST: 1.56030.540104	600
HHST: 1.56030.540105	200
HHST: 1.56030.540106	1.000
HHST: 1.56030.540201	14.000
HHST: 1.56030.540202	10.000
HHST: 1.56030.540300	1.400
HHST: 1.56030.540400	2.000
HHST: 1.56040.540102	1.500

HHST: 1.56040.540103	1.200
HHST: 1.56040.540104	600
HHST: 1.56040.540105	100
HHST: 1.56040.540106	400
HHST: 1.56040.540300	500
HHST: 1.56060.540201	100
HHST: 1.56060.540300	200
HHST: 1.59020.540104	1.500
HHST: 1.59020.540400	2.000
HHST: 1.67000.540201	32.000
HHST: 1.69000.540190	22.900
HHST: 1.70000.540201	10.000
HHST: 1.70000.540300	2.200
HHST: 1.76000.540102	2.000
HHST: 1.76000.540103	1.200
HHST: 1.76000.540104	1.300
HHST: 1.76000.540105	100
HHST: 1.76000.540106	700
HHST: 1.76000.540201	14.000
HHST: 1.76000.540202	14.000
HHST: 1.76000.540300	2.400
HHST: 1.76000.540400	18.000
HHST: 1.77100.540102	300
HHST: 1.77100.540103	200
HHST: 1.77100.540104	200
HHST: 1.77100.540105	100
HHST: 1.77100.540106	300
HHST: 1.77100.540201	1.000
HHST: 1.77100.540202	1.000
HHST: 1.77100.540300	600
HHST: 1.77100.540400	800
HHST: 1.88001.540101	1.300
HHST: 1.88001.540102	1.800
HHST: 1.88001.540103	1.800
HHST: 1.88001.540104	1.500
HHST: 1.88001.540105	100
HHST: 1.88001.540106	400
HHST: 1.88001.540110	900
HHST: 1.88001.540201	1.400
HHST: 1.88001.540202	10.000
HHST: 1.88001.540300	500
HHST: 1.88002.540101	800
HHST: 1.88002.540102	700
HHST: 1.88002.540103	700
HHST: 1.88002.540104	800
HHST: 1.88002.540105	200
HHST: 1.88002.540106	200
HHST: 1.88002.540110	500
HHST: 1.88002.540300	200
HHST: 1.88003.540101	500
HHST: 1.88003.540102	200
HHST: 1.88003.540103	200
HHST: 1.88003.540104	200
HHST: 1.88003.540105	100
HHST: 1.88003.540106	200
HHST: 1.88003.540110	300
HHST: 1.88003.540202	2.500
HHST: 1.88003.540300	300
HHST: 1.88004.540101	900
HHST: 1.88004.540102	2.900
HHST: 1.88004.540103	2.300
HHST: 1.88004.540104	1.400
HHST: 1.88004.540105	200
HHST: 1.88004.540106	200
HHST: 1.88004.540110	500
HHST: 1.88004.540201	300
HHST: 1.88004.540202	3.000
HHST: 1.88004.540300	700
HHST: 1.88005.540101	200
HHST: 1.88005.540102	300
HHST: 1.88005.540103	300
HHST: 1.88005.540104	500
HHST: 1.88005.540105	100
HHST: 1.88005.540106	200
HHST: 1.88005.540110	600
HHST: 1.88005.540201	2.000
HHST: 1.88005.540202	3.500
HHST: 1.88005.540300	400
HHST: 1.88007.540101	900
HHST: 1.88007.540102	1.000
HHST: 1.88007.540103	1.000
HHST: 1.88007.540104	1.000
HHST: 1.88007.540105	200
HHST: 1.88007.540106	200
HHST: 1.88007.540201	500
HHST: 1.88007.540202	6.000
HHST: 1.88007.540300	300
HHST: 1.88008.540101	2.600
HHST: 1.88008.540102	2.400
HHST: 1.88008.540103	2.500
HHST: 1.88008.540104	3.000
HHST: 1.88008.540105	200
HHST: 1.88008.540106	400
HHST: 1.88008.540110	1.900
HHST: 1.88008.540201	1.100
HHST: 1.88008.540202	11.000
HHST: 1.88008.540300	1.000
HHST: 1.88010.540101	200
HHST: 1.88010.540102	400
HHST: 1.88010.540103	400
HHST: 1.88010.540104	400
HHST: 1.88010.540105	100
HHST: 1.88010.540106	100
HHST: 1.88010.540110	300
HHST: 1.88010.540300	200
HHST: 1.88011.540101	300
HHST: 1.88011.540102	400
HHST: 1.88011.540103	400
HHST: 1.88011.540104	200
HHST: 1.88011.540105	200
HHST: 1.88011.540106	100
HHST: 1.88011.540110	200
HHST: 1.88011.540300	100
HHST: 1.88049.540101	200
HHST: 1.88049.540300	200
HHST: 1.88090.540101	3.700
HHST: 1.88090.540170	1.100
Summe Ausgaben	**438.600**

Deckungskreis: 0155

Typ: *echte gegenseitige Deckung*

Dienstfahrzeuge

HHST: 1.06000.550300	200
HHST: 1.13000.550300	2.500
HHST: 1.46410.550100	500
HHST: 1.46410.550200	500
HHST: 1.77100.550110	2.500
HHST: 1.77100.550120	1.500
HHST: 1.77100.550130	1.000
HHST: 1.77100.550170	800
HHST: 1.77100.550180	1.000
HHST: 1.77100.550190	2.000
HHST: 1.77100.550210	3.000
HHST: 1.77100.550220	1.300
HHST: 1.77100.550230	2.000
HHST: 1.77100.550250	1.000
HHST: 1.77100.550260	300

HHST: 1.77100.550270	3.000
HHST: 1.77100.550280	1.500
HHST: 1.77100.550290	2.500
HHST: 1.77100.550310	700
HHST: 1.77100.550320	700
HHST: 1.77100.550330	700
HHST: 1.77100.550360	200
HHST: 1.77100.550370	400
HHST: 1.77100.550380	700
HHST: 1.77100.550390	900
HHST: 1.77100.550430	200
HHST: 1.77100.550480	200
Summe Ausgaben	**31.800**

Deckungskreis: 0156
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Aufwendungen für die Beschäftigten

HHST: 1.00000.562000	500
HHST: 1.21100.560000	500
HHST: 1.21100.562000	1.000
HHST: 1.35200.562000	100
HHST: 1.43130.562000	200
HHST: 1.45150.562000	200
HHST: 1.76000.560000	200
HHST: 1.77100.560000	1.700
HHST: 1.77100.562000	1.500
Summe Ausgaben	**5.900**

Deckungskreis: 0160
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Inanspruchnahme von EDV-Service

HHST: 1.06000.600000	1.000
HHST: 1.21100.600000	2.900
HHST: 1.35200.600000	400
Summe Ausgaben	**4.300**

Deckungskreis: 0164
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Wohnungs- und Gebäudeverwaltung

HHST: 1.06000.655100	1.700
HHST: 1.13000.655100	400
HHST: 1.88001.655100	2.100
HHST: 1.88002.655100	1.000
HHST: 1.88003.655100	700
HHST: 1.88004.655100	1.400
HHST: 1.88005.655100	1.000
HHST: 1.88007.655100	1.800
HHST: 1.88008.655100	4.800
HHST: 1.88010.655100	500
HHST: 1.88011.655100	300
Summe Ausgaben	**15.700**

Deckungskreis: 0165
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Reisekosten

HHST: 1.00000.654000	1.000
HHST: 1.21100.654000	100
HHST: 1.43130.654000	100
HHST: 1.45150.654000	200
HHST: 1.76000.654000	600
HHST: 1.77100.654000	200
Summe Ausgaben	**2.200**

Deckungskreis: 0166
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Post-, Internet- und Fernmeldekosten

HHST: 1.06000.652000	1.000
HHST: 1.06000.652100	100
HHST: 1.21100.652000	1.300
HHST: 1.21100.652100	100
HHST: 1.35200.652000	300
HHST: 1.46020.652000	200
HHST: 1.46020.652100	100
HHST: 1.56020.652000	200
HHST: 1.56030.652000	300
HHST: 1.76000.652000	600
HHST: 1.77100.652000	800
HHST: 1.77100.652100	300
Summe Ausgaben	**5.300**

Deckungskreis: 0168
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Schulkostenbeiträge

HHST: 1.21100.671000	4.000
HHST: 1.21100.672100	5.000
HHST: 1.23000.671000	5.000
HHST: 1.23000.672100	260.000
HHST: 1.27000.672100	20.000
HHST: 1.28120.671000	20.000
HHST: 1.28120.672100	350.000
Summe Ausgaben	**664.000**

Deckungskreis: 0169
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Innere Verrechnungen

HHST: 1.00000.679771	1.600
HHST: 1.06000.679771	6.600
HHST: 1.08000.679771	200
HHST: 1.11100.679771	8.400
HHST: 1.13000.679771	2.400
HHST: 1.21100.679771	21.000
HHST: 1.33200.679771	8.200
HHST: 1.34000.679771	19.200
HHST: 1.35200.679771	300
HHST: 1.36000.679771	6.000
HHST: 1.43120.679771	500
HHST: 1.45120.679771	100
HHST: 1.46010.679771	21.700
HHST: 1.46020.679771	200
HHST: 1.46400.679771	200
HHST: 1.56010.679771	50.000
HHST: 1.56020.679771	1.000
HHST: 1.56030.679771	1.000
HHST: 1.56040.679771	200
HHST: 1.59020.679771	1.200
HHST: 1.63000.679771	80.000
HHST: 1.67000.679771	100
HHST: 1.69000.679771	4.200
HHST: 1.70000.679771	7.000
HHST: 1.70070.679771	10.000
HHST: 1.72000.679771	4.500
HHST: 1.75000.679771	200
HHST: 1.76000.679771	25.000
HHST: 1.78000.679771	30.000
HHST: 1.88001.679771	4.000
HHST: 1.88002.679771	2.100
HHST: 1.88003.679771	600
HHST: 1.88005.679771	2.600
HHST: 1.88007.679771	3.400

HHST: 1.88008.679771	4.400
HHST: 1.88010.679771	800
HHST: 1.88049.679771	1.200
HHST: 1.88090.679771	2.400
Summe Ausgaben	**332.500**

Deckungskreis: 0211
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Grundschule Appen

HHST: 1.21100.576000	7.000
HHST: 1.21100.581000	2.500
HHST: 1.21100.583000	2.000
HHST: 1.21100.584000	400
HHST: 1.21100.590000	1.000
HHST: 1.21100.600010	100
HHST: 1.21100.650000	3.000
HHST: 1.21100.653001	4.000
Summe Ausgaben	**20.000**

Übersicht über die nach § 15 Abs. 2 GemHVO-Kameral gebildeten Budgets

A. Verwaltungshaushalt

Budget Nr.	Bezeichnung	Zugeordnete Einnahmen und Ausgaben	
		der Unterabschnitte	mit Ausnahme folgender Untergruppen
113	Feuerwehr Appen	13000	Personalausgaben 40 - 46 Bauliche Unterhaltung 50 Bewirtschaftungskosten 54 Innere Verrechnungen 67 Wartung der Sirenen 521003 Kraftfahrzeugversicherung 550300 Versicherungsbeiträge und -umlagen 64 Rundfunkgebühren 652100 Beitrag Feuerwehrlöschverband 661 Umlagen für Schlauch- und Geräteunterhaltung 674

B. Vermögenshaushalt

Budget Nr.	Bezeichnung	Zugeordnete Einnahmen und Ausgaben	
		der Unterabschnitte	mit Ausnahme folgender Untergruppen
113	Feuerwehr Appen	13000	3

Durch eine kombinierte Deckungsfähigkeit können Mehreinnahmen im Verwaltungshaushalt zur Deckung von Mehrausgaben im Verwaltungshaushalt, Minderausgaben im Verwaltungshaushalt zur Deckung von Mehrausgaben im Verwaltungshaushalt und Minderausgaben im Verwaltungshaushalt zur Deckung von Mehrausgaben im Vermögenshaushalt (HHSt. 130.935) verwendet werden. Die Deckung von Mehrausgaben im Vermögenshaushalt ist durch Minderausgaben im Verwaltungshaushalt nur bei ausgeglichenem Verwaltungshaushalt möglich.

Das **Budgetvolumen** beträgt **68.100,00 €** für das Haushaltsjahr 2021 **.**

Die nicht verbrauchten Mittel des Budgets sind auf das Folgejahr einmalig übertragbar.

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen
– in € –

	Einzelplan	Haushaltsansatz 2021		Verpflichtungs-ermächtigung.	Haushaltsansatz 2020		Ergebnis der Jahresrechnung 2019	
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	VE	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Verwaltungshaushalt							
0	Allgemeine Verwaltung	34.200	254.300	-	34.200	228.000	31.960,72	204.978,06
1	Öffentliche Sicherheit u. Ordnung	3.500	198.800	-	3.500	253.900	6.317,57	208.488,96
2	Schulen	81.800	1.136.100	-	80.200	1.169.700	79.903,68	1.053.947,62
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	3.300	93.100	-	2.700	100.400	18.936,59	128.311,87
4	Soziale Sicherung	1.895.600	3.362.100	-	350.600	1.661.600	215.023,21	798.452,52
5	Gesundheit, Sport, Erholung	367.700	731.200	-	367.700	755.300	320.380,33	626.384,69
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	11.100	475.600	-	6.100	461.500	1.173,89	347.722,92
7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	1.342.300	1.583.000	-	1.310.200	1.566.500	1.272.691,54	1.440.833,16
8	Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen	498.400	265.400	-	501.900	405.900	473.001,64	316.937,41
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	8.030.000	4.168.300	-	7.953.900	4.008.200	7.005.219,51	4.298.551,47
0-9	**Zusammen**	**12.267.900**	**12.267.900**	**-**	**10.611.000**	**10.611.000**	**9.424.608,68**	**9.424.608,68**
	Vermögenshaushalt							
0	Allgemeine Verwaltung	0	1.000	0	0	1.000	0,00	0,00
1	Öffentliche Sicherheit u. Ordnung	0	95.500	450.000	0	26.000	0,00	11.017,71
2	Schulen	0	51.000	0	66.300	189.600	2.737,33	161.691,91
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	1.100	7.200	0	1.200	5.000	1.163,04	15.247,36
4	Soziale Sicherung	0	31.400	0	1.637.900	2.626.000	0,00	2.448.000,00
5	Gesundheit, Sport, Erholung	98.500	7.000	0	0	292.800	0,00	159.039,67
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	0	0	0	0	99.200	0,00	2.036,92
7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	0	145.000	0	0	238.000	0,00	77.285,66
8	Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen	0	4.600	0	0	4.600	131.950,00	9.105,05
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	1.503.800	1.260.700	0	3.034.100	1.257.300	3.687.767,55	940.193,64
0-9	**Zusammen**	**1.603.400**	**1.603.400**	**450.000**	**4.739.500**	**4.739.500**	**3.823.617,92**	**3.823.617,92**
	Gesamthaushalt	**13.871.300**	**13.871.300**	**450.000**	**15.350.500**	**15.350.500**	**13.248.226,60**	**13.248.226,60**

Gldg.-Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanz-einnahmen	Personal ausgaben	Sächl. Verw. u. Betriebs-aufwand	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschuss-bedarf (Sp. 3 + 4 ./. 5-7)	Objekt-bezogene Einnahmen des VMHH	Bau-maßnahmen	Sonstige Investi-tions-maßnahmen	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen
	Gruppierungs-Nr.	10-17	20-22, 24-26	40-46	50-68, 84	70-79	3+4-5-6-7	32-36	94-96	92,93, 98,991	9
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
00	Gemeindeorgane	0	0	160.400	19.500	1.600	-181.500	0	0	1.000	0
		0,00	0,00	33,11	4,03	0,33	-37,47	0,00	0,00	0,21	0,00
03	Finanzverwaltung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	Besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	34.200	0	18.300	50.000	0	-34.100	0	0	0	0
		7,06	0,00	3,78	10,32	0,00	-7,04	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige	0	0	100	3.500	900	-4.500	0	0	0	0
		0,00	0,00	0,02	0,72	0,19	-0,93	0,00	0,00	0,00	0,00
0	Allgemeine Verwaltung	34.200	0	178.800	73.000	2.500	-220.100	0	0	1.000	0
		7,06	0,00	36,91	15,07	0,52	-45,44	0,00	0,00	0,21	0,00
11	Öffentliche Ordnung	0	0	0	8.500	0	-8.500	0	0	0	0
		0,00	0,00	0,00	1,75	0,00	-1,75	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Brandschutz	3.500	0	23.300	164.500	2.500	-186.800	0	63.000	32.500	450.000
		0,72	0,00	4,81	33,96	0,52	-38,56	0,00	13,01	6,71	92,90
1	Öffentliche Sicherheit u. Ordnung	3.500	0	23.300	173.000	2.500	-195.300	0	63.000	32.500	450.000
		0,72	0,00	4,81	35,71	0,52	-40,32	0,00	13,01	6,71	92,90
21	Grund- und Hauptschulen	75.200	0	109.600	357.000	2.500	-393.900	0	43.000	8.000	0
		15,52	0,00	22,63	73,70	0,52	-81,32	0,00	8,88	1,65	0,00
23	Gymnasien	0	0	0	265.000	0	-265.000	0	0	0	0
		0,00	0,00	0,00	54,71	0,00	-54,71	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Sonderschulen	0	0	0	20.000	0	-20.000	0	0	0	0
		0,00	0,00	0,00	4,13	0,00	-4,13	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Gesamtschulen, Gemeinschaftsschulen	0	0	0	370.000	0	-370.000	0	0	0	0
		0,00	0,00	0,00	76,38	0,00	-76,38	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Sonstiges	6.600	0	0	12.000	0	-5.400	0	0	0	0
		1,36	0,00	0,00	2,48	0,00	-1,11	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Schulen	81.800	0	109.600	1.024.000	2.500	-1.054.300	0	43.000	8.000	0
		16,89	0,00	22,63	211,40	0,52	-217,65	0,00	8,88	1,65	0,00
30	Verwaltung kultureller Angelegenheiten, Wissen-schaft, Forschung	0	0	0	500	0	-500	0	0	0	0
		0,00	0,00	0,00	0,10	0,00	-0,10	0,00	0,00	0,00	0,00
33	Theater, Konzerte, Musikpflege	0	0	0	8.200	500	-8.700	0	0	0	0
		0,00	0,00	0,00	1,69	0,10	-1,80	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Heimat- und sonstige Kulturpflege	2.000	0	0	21.800	16.200	-36.000	0	0	0	0
		0,41	0,00	0,00	4,50	3,34	-7,43	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Volksbildung	600	0	28.000	3.600	0	-31.000	1.100	0	7.200	0
		0,12	0,00	5,78	0,74	0,00	-6,40	0,23	0,00	1,49	0,00
36	Naturschutz und Landschafts- pflege, Heimatpflege	700	0	0	13.600	700	-13.600	0	0	0	0
		0,14	0,00	0,00	2,81	0,14	-2,81	0,00	0,00	0,00	0,00

Gldg.-Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanz-einnahmen	Personal ausgaben	Sächl. Verw. u. Betriebs-aufwand	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschuss-bedarf (Sp. 3 + 4 ./. 5-7)	Objekt-bezogene Einnahmen des VMHH	Bau-maßnahmen	Sonstige Investi-tions-maßnahmen	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen
	Gruppierungs-Nr.	10-17	20-22, 24-26	40-46	50-68, 84	70-79	3+4-5-6-7	32-36	94-96	92,93, 98,991	9
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	3.300 0,68	0 0,00	28.000 5,78	47.700 9,85	17.400 3,59	-89.800 -18,54	1.100 0,23	0 0,00	7.200 1,49	0 0,00
40	Verwaltung der sozialen Angelegenheiten	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
41	Sozialhilfe nach dem BSHG	100 0,02	0 0,00	0 0,00	100 0,02	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
43	Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)	2.500 0,52	0 0,00	3.000 0,62	17.900 3,70	0 0,00	-18.400 -3,80	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
45	Jugendhilfe nach dem KJHG	3.200 0,66	0 0,00	47.100 9,72	6.800 1,40	400 0,08	-51.100 -10,55	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
46	Einrichtungen der Jugendhilfe	1.889.800 390,13	0 0,00	47.800 9,87	2.269.300 468,48	969.700 200,19	-1.397.000 -288,40	0 0,00	0 0,00	31.400 6,48	0 0,00
4	Soziale Sicherung	1.895.600 391,33	0 0,00	97.900 20,21	2.294.100 473,60	970.100 200,27	-1.466.500 -302,75	0 0,00	0 0,00	31.400 6,48	0 0,00
54	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen der Gesundheits- pflege	0 0,00	0 0,00	0 0,00	100 0,02	17.900 3,70	-18.000 -3,72	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
55	Förderung des Sports	0 0,00	0 0,00	0 0,00	16.300 3,36	297.900 61,50	-314.200 -64,86	98.500 20,33	0 0,00	0 0,00	0 0,00
56	Eigene Sportstätten	367.100 75,78	0 0,00	35.900 7,41	351.100 72,48	0 0,00	-19.900 -4,11	0 0,00	0 0,00	7.000 1,45	0 0,00
59	Sonstige Erholungsein- richtungen	600 0,12	0 0,00	0 0,00	11.500 2,37	500 0,10	-11.400 -2,35	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
5	Gesundheit, Sport, Erholung	367.700 75,91	0 0,00	35.900 7,41	379.000 78,24	316.300 65,30	-363.500 -75,04	98.500 20,33	0 0,00	7.000 1,45	0 0,00
61	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	10.000 2,06	0 0,00	0 0,00	15.000 3,10	0 0,00	-5.000 -1,03	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
62	Wohnungsbauförderung	0 0,00	100 0,02	0 0,00	0 0,00	0 0,00	100 0,02	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
63	Gemeindestraßen	900 0,19	0 0,00	0 0,00	279.500 57,70	61.800 12,76	-340.400 -70,27	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
67	Straßenbeleuchtung und -reinigung	100 0,02	0 0,00	0 0,00	77.100 15,92	0 0,00	-77.000 -15,90	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
69	Wasserläufe, Wasserbau	0 0,00	0 0,00	0 0,00	42.100 8,69	100 0,02	-42.200 -8,71	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	11.000 2,27	100 0,02	0 0,00	413.700 85,40	61.900 12,78	-464.500 -95,89	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
70	Abwasserbeseitigung	853.800 176,26	22.500 4,64	0 0,00	964.900 199,19	0 0,00	-88.600 -18,29	0 0,00	140.000 28,90	0 0,00	0 0,00
72	Abfallbeseitigung	0 0,00	0 0,00	0 0,00	6.000 1,24	0 0,00	-6.000 -1,24	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00

Gldg.-Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanz-einnahmen	Personal ausgaben	Sächl. Verw. u. Betriebs-aufwand	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschuss-bedarf (Sp. 3 + 4 ./. 5-7)	Objekt-bezogene Einnahmen des VMHH	Bau-maßnahmen	Sonstige Investi-tions-maßnahmen	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen
	Gruppierungs-Nr.	10-17	20-22, 24-26	40-46	50-68, 84	70-79	3+4-5-6-7	32-36	94-96	92,93, 98,991	9
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
75	Bestattungswesen	0	0	0	43.100	0	-43.100	0	0	0	0
		0,00	0,00	0,00	8,90	0,00	-8,90	0,00	0,00	0,00	0,00
76	Sonstige öffentliche Einrichtungen	42.200	0	24.000	152.800	0	-134.600	0	0	2.000	0
		8,71	0,00	4,95	31,54	0,00	-27,79	0,00	0,00	0,41	0,00
77	Hilfsbetriebe der Verwaltung	335.200	0	283.000	61.400	0	-9.200	0	0	3.000	0
		69,20	0,00	58,42	12,68	0,00	-1,90	0,00	0,00	0,62	0,00
78	Förderung der Land- und Forstwirtschaft	0	0	0	40.500	0	-40.500	0	0	0	0
		0,00	0,00	0,00	8,36	0,00	-8,36	0,00	0,00	0,00	0,00
79	Fremdenverkehr, Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	0	0	0	5.800	1.500	-7.300	0	0	0	0
		0,00	0,00	0,00	1,20	0,31	-1,51	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	1.231.200	22.500	307.000	1.274.500	1.500	-329.300	0	140.000	5.000	0
		254,17	4,64	63,38	263,11	0,31	-67,98	0,00	28,90	1,03	0,00
81	Versorgungsunternehmen	0	138.000	0	0	0	138.000	0	0	0	0
		0,00	28,49	0,00	0,00	0,00	28,49	0,00	0,00	0,00	0,00
87	Sonstige wirtschaftliche Unternehmen	0	100	0	0	0	100	0	0	0	0
		0,00	0,02	0,00	0,00	0,00	0,02	0,00	0,00	0,00	0,00
88	Allgemeines Grundvermögen	360.300	0	2.500	262.900	0	94.900	0	0	4.600	0
		74,38	0,00	0,52	54,27	0,00	19,59	0,00	0,00	0,95	0,00
8	Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen	360.300	138.100	2.500	262.900	0	233.000	0	0	4.600	0
		74,38	28,51	0,52	54,27	0,00	48,10	0,00	0,00	0,95	0,00
	Summe	3.988.600	160.700	783.000	5.941.900	1.374.700	-3.950.300	99.600	246.000	96.700	450.000
		823,41	33,18	161,64	1.226,65	283,79	-815,50	20,56	50,78	19,96	92,90
	davon Verwaltung	0	0	225.900	0	0	0	0	0	0	0
		0,00	0,00	46,64	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Gldg Nr.	Aufgabenbereich	Steuern u. allgemeine Zuweisungen	Sonstige Finanz-einnahmen	Sonstige Finanz-ausgaben	Überschuss (Sp. 3 + 4 ./. 5)	Sonstige Einnahmen des VMHH	Sonstige Ausgaben des VMHH	Steuern u. allgemeine Zuweisungen
	Gruppierungs Nr.	00-09	20,23, 26-29	47,80-86, 89	3+4-5	30,31,37	90,91, 97,99	00-09,17
1	2	3	4	5	6	7	8	9
90	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen	6.330.200 1.306,81	5.600 1,16	3.372.200 696,16	2.963.600 611,81	0 0,00	0 0,00	6.458.000 1.333,20
91	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0 0,00	1.694.200 349,75	707.500 146,06	986.700 203,70	1.503.800 310,45	1.260.700 260,26	0 0,00
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	6.330.200 1.306,81	1.699.800 350,91	4.079.700 842,22	3.950.300 815,50	1.503.800 310,45	1.260.700 260,26	6.458.000 1.333,20
	Summe	6.330.200 1.306,81	1.699.800 350,91	4.079.700 842,22	3.950.300 815,50	1.503.800 310,45	1.260.700 260,26	6.458.000 1.333,20

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2021		Ansatz 2020	Ergebnis 2019
		€	€ je Einwohner	€	€
0	Steuern, allgemeine Zuweisungen				
00	Realsteuern				
000	Grundsteuern A	81.800	16,89	80.000	82.752,94
001	Grundsteuern B	700.200	144,55	690.000	624.752,30
003	Gewerbesteuer (brutto)	1.250.000	258,05	1.220.000	948.900,76
	Summe Gruppe 00	***2.032.000***	***419,49***	***1.990.000***	***1.656.406,00***
01	Gemeindeanteil an Gemeinschaftssteuern				
010	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	3.104.200	640,83	3.020.400	3.296.173,00
012	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	142.200	29,36	124.900	140.646,00
	Summe Gruppe 01	***3.246.400***	***670,19***	***3.145.300***	***3.436.819,00***
02	Andere Steuern				
022	Hundesteuer	23.400	4,83	23.400	22.592,50
	Summe Gruppe 02	***23.400***	***4,83***	***23.400***	***22.592,50***
04	Schlüsselzuweisungen				
041	vom Land	694.400	143,35	833.600	672.120,00
	Summe Gruppe 04	***694.400***	***143,35***	***833.600***	***672.120,00***
06	Sonstige allgemeine Zuweisungen				
061	vom Land	28.000	5,78	28.000	27.702,71
	Summe Gruppe 06	***28.000***	***5,78***	***28.000***	***27.702,71***
09	Ausgleichsleistungen				
091	Ausgleichsleistungen nach dem Familien-leistungsausgleich (§ 31 a FAG)	306.000	63,17	326.000	295.716,00
	Summe Gruppe 09	***306.000***	***63,17***	***326.000***	***295.716,00***
	Summe Hauptgruppe 0	***6.330.200***	***1.306,81***	***6.346.300***	***6.111.356,21***
1	**Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb**				
11	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	799.500	165,05	801.100	831.113,55
	Summe Gruppen 10 - 12	***799.500***	***165,05***	***801.100***	***831.113,55***
13	Einnahmen aus Verkauf	1.200	0,25	1.200	17.404,30
14	Mieten und Pachten	889.500	183,63	831.500	712.562,22
15	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	1.100	0,23	1.100	4.085,27
	Summe Gruppen 13 - 15	***891.800***	***184,10***	***833.800***	***734.051,79***
16	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts				

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2021		Ansatz 2020	Ergebnis 2019
		€	€ je Einwohner	€	€
161	vom Land	0	0,00	106.700	0,00
162	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	93.600	19,32	102.100	114.637,34
168	von übrigen Bereichen	10.000	2,06	5.000	0,00
169	Innere Verrechnungen	332.500	68,64	332.500	265.266,81
	Summe Gruppe 16	***436.100***	***90,03***	***546.300***	***379.904,15***
17	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke				
170	vom Bund	3.000	0,62	0	0,00
171	vom Land	1.784.600	368,41	182.600	184.199,45
172	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	71.600	14,78	73.000	72.784,23
176	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0,00	0	60,00
177	von private Unternehmen	2.000	0,41	1.100	1.150,00
	Summe Gruppe 17	***1.861.200***	***384,23***	***256.700***	***258.193,68***
	Summe Hauptgruppe 1	***3.988.600***	***823,41***	***2.437.900***	***2.203.263,17***
2	**Sonstige Finanzeinnahmen**				
20	Zinseinnahmen				
205	von kommunalen Sonderrechnungen	500	0,10	500	332,63
208	von übrigen Bereichen	1.000	0,21	4.500	0,00
	Summe Gruppe 20	***1.500***	***0,31***	***5.000***	***332,63***
21	Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und aus Beteiligungen	200	0,04	200	8,31
22	Konzessionsabgaben	138.000	28,49	141.500	139.292,74
	Summe Gruppen 21 - 22	***138.200***	***28,53***	***141.700***	***139.301,05***
26	Weitere Finanzeinnahmen				
261	Säumniszuschläge	100	0,02	100	-5.011,86
265	Verzinsung von Steuernachforderungen und -erstattungen	5.500	1,14	5.500	767,75
268	Sonstige Finanzeinnahmen	22.500	4,64	0	25.639,56
	Summe Gruppe 26	***28.100***	***5,80***	***5.600***	***21.395,45***
27	Kalkulatorische Einnahmen				
270	Abschreibungen	666.500	137,59	572.600	502.563,54
275	Verzinsung des Anlagekapitals	479.800	99,05	456.400	418.299,63
279	Rückstellungen	20.000	4,13	20.000	20.000,00
	Summe Gruppe 27	***1.166.300***	***240,77***	***1.049.000***	***940.863,17***

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2021		Ansatz 2020	Ergebnis 2019
		€	€ je Einwohner	€	€
28	Zuführung vom Vermögenshaushalt	615.000	126,96	625.500	8.097,00
	Summe Gruppe 28	***615.000***	***126,96***	***625.500***	***8.097,00***
	Summe Hauptgruppe 2	***1.949.100***	***402,37***	***1.826.800***	***1.109.989,30***
0-2	***Summe der Einnahmen des Verwaltungshaushalts***	***12.267.900***	***2.532,60***	***10.611.000***	***9.424.608,68***
3	**Einnahmen des Vermögenshaushalts**				
30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	645.700	133,30	631.800	979.948,98
	Summe Gruppe 30	***645.700***	***133,30***	***631.800***	***979.948,98***
31	Entnahmen aus Rücklagen				
3100	aus der allgemeinen Rücklage	695.600	143,60	1.031.200	472.956,39
3120	aus Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.2	140.000	28,90	211.000	69.903,18
3130	aus Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.3	22.500	4,64	0	8.097,00
3192	aus Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.12	0	0,00	0	156.862,00
	Summe Gruppe 31	***858.100***	***177,15***	***1.242.200***	***707.818,57***
32	Rückflüsse von Darlehen				
328	von übrigen Bereichen	98.500	20,33	0	0,00
	Summe Gruppe 32	***98.500***	***20,33***	***0***	***0,00***
34	Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens				
340	Einnahmen aus der Veräußerung von Grundstücken	0	0,00	0	131.950,00
	Summe Gruppe 34	***0***	***0,00***	***0***	***131.950,00***
36	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
360	vom Bund	0	0,00	1.586.800	0,00
361	vom Land	0	0,00	66.300	0,00
362	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0,00	51.100	0,00
366	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	1.100	0,23	1.200	1.163,04
367	von privaten Unternehmen	0	0,00	0	2.737,33
	Summe Gruppe 36	***1.100***	***0,23***	***1.705.400***	***3.900,37***
37	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen				
3778	von privaten Unternehmen	0	0,00	1.160.100	2.000.000,00
	Summe Gruppe 37	***0***	***0,00***	***1.160.100***	***2.000.000,00***

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2021		Ansatz 2020	Ergebnis 2019
		€	€ je Einwohner	€	€
	Summe der Einnahmen des Vermögenshaushalts	***1.603.400***	***331,01***	***4.739.500***	***3.823.617,92***
0-3	***Summe der Gesamteinnahmen***	***13.871.300***	***2.863,60***	***15.350.500***	***13.248.226,60***

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2021		Ansatz 2020	Ergebnis 2019
		€	€ je Einwohner	€	€
	Ausgaben				
4	**Personalausgaben**				
40	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	71.300	14,72	68.700	65.874,81
	Summe Gruppe 40	***71.300***	***14,72***	***68.700***	***65.874,81***
41	Dienstbezüge und dgl.				
414	tariflich Beschäftigte	453.300	93,58	478.800	390.511,68
416	sonstige Beschäftigungsentgelte und dgl.	13.000	2,68	8.100	8.798,64
	Summe Gruppe 41	***466.300***	***96,26***	***486.900***	***399.310,32***
42	Versorgungbezüge und dgl.				
420	Beamtinnen und Beamte	100.800	20,81	79.000	75.137,35
421	Zuführungen zur Versorgungsrücklage - Versorgungsbezüge	7.000	1,45	7.000	6.557,87
	Summe Gruppe 42	***107.800***	***22,25***	***86.000***	***81.695,22***
43	Beiträge zu Versorgungskassen				
434	tariflich Beschäftigte	30.800	6,36	33.100	26.607,32
438	sonstige Beschäftigte	100	0,02	100	129,29
	Summe Gruppe 43	***30.900***	***6,38***	***33.200***	***26.736,61***
44	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung				
444	tariflich Beschäftigte	94.600	19,53	100.600	82.034,30
448	sonstige Beschäftigte	4.000	0,83	2.300	2.338,07
	Summe Gruppe 44	***98.600***	***20,36***	***102.900***	***84.372,37***
45	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	8.000	1,65	8.000	-75,07
	Summe Gruppe 45	***8.000***	***1,65***	***8.000***	***-75,07***
46	Personalnebenausgaben	100	0,02	100	0,00
	Summe Gruppe 46	***100***	***0,02***	***100***	***0,00***
47	Deckungsreserve für Personalausgaben	2.500	0,52	2.500	0,00
	Summe Gruppe 47	***2.500***	***0,52***	***2.500***	***0,00***
	Summe Hauptgruppe 4	***785.500***	***162,16***	***788.300***	***657.914,26***
50	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	143.600	29,64	330.100	174.150,76
51	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	190.500	39,33	161.500	100.178,16
52	Geräte, Austattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	45.100	9,31	38.300	33.144,98

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2021		Ansatz 2020	Ergebnis 2019
		€	€ je Einwohner	€	€
53	Mieten und Pachten	68.100	14,06	74.800	59.714,67
54	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	438.500	90,52	435.900	344.010,22
55	Haltung von Fahrzeugen	47.400	9,79	45.000	39.460,13
56	Besondere Aufwendungen für Bedienstete	28.900	5,97	59.500	48.720,83
	Summe Gruppen 50 - 56	***962.100***	***198,62***	***1.145.100***	***799.379,75***
57-638	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	30.700	6,34	30.600	27.194,36
	Summe Gr. 57 - Untergruppe 638	***30.700***	***6,34***	***30.600***	***27.194,36***
639	Schülerbeförderungskosten	10.000	2,06	12.000	11.097,82
64	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	28.700	5,92	28.400	26.130,50
	Summe Gruppe 64	***28.700***	***5,92***	***28.400***	***26.130,50***
65	Geschäftsausgaben	74.700	15,42	83.000	108.232,87
	Summe Gruppe 65	***74.700***	***15,42***	***83.000***	***108.232,87***
66	Weitere allgemein sachliche Ausgaben				
660	Verfügungsmittel	2.600	0,54	2.600	1.694,76
661	Sonstige	11.200	2,31	11.100	10.358,62
	Summe Gruppe 66	***13.800***	***2,85***	***13.700***	***12.053,38***
	Summe Gruppen 64 - 66	***117.200***	***24,19***	***125.100***	***146.416,75***
67	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushalts				
671	an Land	29.000	5,99	39.000	22.277,00
672	an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.760.200	363,38	810.800	763.044,33
673	an Zweckverbände und dgl.	410.900	84,83	390.000	414.481,05
674	an sonstigen öffentlichen Bereich	3.600	0,74	3.600	3.548,15
677	an private Unternehmen	1.208.000	249,38	1.137.600	531.184,96
679	Innere Verrechnungen	332.500	68,64	332.500	265.146,33
	Summe Gruppe 67	***3.744.200***	***772,96***	***2.713.500***	***1.999.681,82***
68	Kalkulatorische Kosten				
680	Abschreibungen	666.500	137,59	572.600	502.563,54
685	Verzinsung des Anlagekapitals	479.800	99,05	456.400	418.299,63
689	Rückstellungen	20.000	4,13	20.000	20.000,00
	Summe Gruppe 68	***1.166.300***	***240,77***	***1.049.000***	***940.863,17***
5-6	***Summe Hauptgruppen 5 - 6***	***6.030.500***	***1.244,94***	***5.075.300***	***3.924.633,67***
7	**Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)**				

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2021		Ansatz 2020	Ergebnis 2019
		€	€ je Einwohner	€	€
70	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	326.100	67,32	326.600	293.535,16
	Summe Gruppe 70	***326.100***	***67,32***	***326.600***	***293.535,16***
71	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke				
711	an Land	100	0,02	100	60,13
713	an Zweckverbände und dgl.	63.300	13,07	63.300	63.252,23
717	an private Unternehmen	982.000	202,73	422.500	232.521,01
718	an übrige Bereiche	3.200	0,66	6.700	3.000,00
	Summe Gruppe 71	***1.048.600***	***216,47***	***492.600***	***298.833,37***
78	Sonstige soziale Leistungen				
788	weitere soziale Leistungen	0	0,00	0	2.815,00
	Summe Gruppe 78	***0***	***0,00***	***0***	***2.815,00***
	Summe Gruppen 73 - 79	***0***	***0,00***	***0***	***2.815,00***
	Summe Hauptgruppe 7	***1.374.700***	***283,79***	***819.200***	***595.183,53***
8	**Sonstige Finanzausgaben**				
80	Zinsausgaben				
808	an übrige Bereiche	27.000	5,57	31.200	33.806,25
	Summe Gruppe 80	***27.000***	***5,57***	***31.200***	***33.806,25***
81	Steuerbeteiligungen				
810	Gewerbesteuerumlage	118.300	24,42	134.400	171.761,00
	Summe Gruppe 81	***118.300***	***24,42***	***134.400***	***171.761,00***
83	Allgemeine Umlagen				
832	an Gemeinden und Gemeindeverbände	3.251.400	671,22	3.118.500	3.032.297,68
	Summe Gruppe 83	***3.251.400***	***671,22***	***3.118.500***	***3.032.297,68***
84	Weitere Finanzausgaben				
841	Sonstige	22.500	4,64	0	25.639,56
845	Verzinsung von Steuernachforderungen und -erstattungen	2.500	0,52	2.500	3.423,75
	Summe Gruppe 84	***25.000***	***5,16***	***2.500***	***29.063,31***
85	Deckungsreserve	9.800	2,02	9.800	0,00
	Summe Gruppe 85	***9.800***	***2,02***	***9.800***	***0,00***
86	Zuführung zum Vermögenshaushalt	645.700	133,30	631.800	979.948,98
	Summe Gruppe 86	***645.700***	***133,30***	***631.800***	***979.948,98***

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2021		Ansatz 2020	Ergebnis 2019
		€	€ je Einwohner	€	€
	Summe Hauptgruppe 8	***4.077.200***	***841,70***	***3.928.200***	***4.246.877,22***
4-8	***Summe der Ausgaben des Verwaltungshaushalts***	***12.267.900***	***2.532,60***	***10.611.000***	***9.424.608,68***
9	**Ausgaben des Vermögenshaushalts**				
90	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	615.000	126,96	625.500	8.097,00
	Summe Gruppe 90	***615.000***	***126,96***	***625.500***	***8.097,00***
91	Zuführungen an Rücklagen				
9110	an Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.1	20.000	4,13	20.000	20.000,00
9120	an Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.2	321.400	66,35	294.200	269.445,54
9130	an Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.3	0	0,00	0	17.542,56
9192	an Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.12	0	0,00	0	18.006,00
	Summe Gruppe 91	***341.400***	***70,48***	***314.200***	***324.994,10***
93	Vermögenserwerb				
932	Erwerb von Grundstücken	4.600	0,95	4.600	19.105,05
935	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	79.700	16,45	134.600	72.130,35
	Summe Gruppe 93	***84.300***	***17,40***	***139.200***	***91.235,40***
B 02	Schulen (EP 2)	43.000	8,88	100.000	115.191,91
B 03	Eigene Sportstätten (A 56)	0	0,00	8.800	158.504,17
B 06	Gemeinde-,Kreis-,Landes- u.Bundesstraßen (A 63-66)	0	0,00	67.800	287,62
B 07	Abwasserbeseitigung (A 70)	140.000	28,90	211.000	69.903,18
B 12	Übrige Aufgabenbereiche (übr. Absch.)	63.000	13,01	2.671.400	2.400.000,00
	Summe Gruppen 94 - 96	***246.000***	***50,78***	***3.059.000***	***2.743.886,88***
97	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen				
9778	an private Unternehmen,	304.300	62,82	317.600	607.102,54
	Summe Gruppe 97	***304.300***	***62,82***	***317.600***	***607.102,54***
98	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen				
987	an private Unternehmen	12.400	2,56	188.500	48.302,00
988	an übrige Bereiche	0	0,00	95.500	0,00

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2021		Ansatz 2020	Ergebnis 2019
		€	€ je Einwohner	€	€
	Summe Gruppe 98	***12.400***	***2,56***	***284.000***	***48.302,00***
	Summe der Ausgaben des Vermögenshaushalts	***1.603.400***	***331,01***	***4.739.500***	***3.823.617,92***
4-9	***Summe der Gesamtausgaben***	***13.871.300***	***2.863,60***	***15.350.500***	***13.248.226,60***

4. Finanzierungsübersicht

1000 €

A.	**Finanzierungssaldo**	
1.	Gesamteinnahmen	13.871,3
2.	Einnahmen aus besonderen Finanzierungsvorgängen (Nrn. 9.1, 10.1, 11.1)	858,1
3.	Differenz (Nr. 1 ./. 2)	13.013,2
4.	Gesamtausgaben	13.871,3
5.	Ausgaben aus besonderen Finanzierungsvorgängen (Nrn. 8, 9.2, 10.2, 11.2)	645,7
6.	Differenz (Nrn. 4 ./. 5)	13.225,6
7.	Saldo (Nummer 3-6)	-212,4
B.	**Besondere Finanzierungsvorgänge**	
8.	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen (./.)	0,0
9.1.	Entnahmen aus Rücklagen	858,1
9.2.	Zuführungen zu Rücklagen	341,4
9.3.	Differenz (Nrn. 9.1 ./. 9.2)	516,7
10.1	Einnahmen aus Krediten	0,0
10.2.	Tilgung von Krediten	304,3
10.3.	Differenz (Nrn. 10.1 ./. 10.2)	-304,3
11.1.	Einnahmen aus inneren Darlehen	0,0
11.2.	Rückzahlung von inneren Darlehen	0,0
11.3.	Differenz (Nrn. 11.1 ./. 11.2)	0,0
12.	Saldo besondere Finanzierungsvorgänge (Nrn. 8, 9.3, 10.3, 11.3)	212,4
C.	**Nachrichtlich: Kredite vom Kreditmarkt**	
13.1.	Einnahmen	0,0
13.2.	Tilgung	304,3
13.3.	Saldo (Nrn. 13.1 ./. 13.2)	-304,3

Stellenplan der Gemeinde Appen für das Haushaltsjahr 2021

lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle, Amts-/Funktionsbezeichnung (zugeordneter Unterabschnitt Hhpl.)	im Vorjahr zum 1.1.2020		tats. Besetzung am 30.6.2020		im Jahr 2021		Bemerkungen k.w.= künftig wegfallend ATZ = Altersteilzeit
		Anzahl	Bewert.	Anzahl	Bewert.	Anzahl	Bewert.	
2	Schulsekretärin (211)	0,61	5	0,61	5	0,61	5	24,00 Std. wöchentlich
4	Sozialpädagogische Betreuerin	0,66	S8 b	0,66	S8 b	0,66	S8 b	25,88 Std. wöchentlich
3	Jugendbetreuer (451)	0,64	S8 b	0,64	S8 b	0,64	S8 b	25,00 Std. wöchentlich
5	Raumpflegerin Verwaltung (060)	0,11	2 Ü	0,11	2 Ü	0,11	2 Ü	37,10 Std. wöchentlich
5	Raumpflegerin Bauhof (771)	0,06	2 Ü	0,06	2 Ü	0,03	2 Ü	
5	Raumpflegerin Feuerwache (130)	0,14	2 Ü	0,14	2 Ü	0,15	2 Ü	
5	Raumpflegerin Sporthalle (560)	0,65	2 Ü	0,65	2 Ü	0,67	2 Ü	
9	Vorarbeiter (771)	1	6 Z	1	6 Z	1	6 Z	39,00 Std. wöchentlich
10	Gemeindearbeiter (771)	1	5	1	5			39,00 Std. wöchentlich
10	Gemeindearbeiter (771)					1,00	5	39,00 Std. wöchentlich
11	Gemeindearbeiter (771)	1,00	4	1,00	4	1,00	4	39,00 Std. wöchentlich
12	Hausmeister Bürgerhaus (760)	0,40	3 Z	0,40	5	0,40	5	39,00 Std. wöchentlich
12	Hausmeister Schule (211)	0,50	3 Z	0,50	5	0,50	5	
12	Hausmeister Sportzentrum (560)	0,10	3 Z	0,10	5	0,10	5	
12	Hausmeister Bürgerhaus (760)	0,50	5	0,50	5	0,50	5	39,00 Std. wöchentlich
12	Hausmeister Schule (211)	0,50	5	0,50	5	0,50	5	
13	Raumpflegerin Bürgerhaus (760)	0,38	2 Ü	0,38	2 Ü	0,38	2 Ü	15,00 Std. wöchentlich
15	Gemeindearbeiter (771)	1,00	5	1,00	5	1,00	5	39,00 Std. wöchentlich
16	Gemeindearbeiter (771)	1,00	5	1,00	5	1,00	5	39,00 Std. wöchentlich
17	Gemeindearbeiter (771)	1,00	4	1,00	4	1,00	4	39,00 Std. wöchentlich
18	Bücherei (352)	0,50	6	0,50	6	0,50	6	19,50 Std. wöchentlich
19	Hausmeister Schule (211)					0,50	5	39,00 Std. wöchentlich
19	Hausmeister Kindergarten (4641)					0,50	5	
	insgesamt:	**11,75**		**11,75**		**12,75**		

Stellenplanquerschnitt 2021 (ohne Wahlbeamte auf Zeit)

Ab-schnitt	Amt / Abteilung	Beschäftigte																
		Entgeltgruppe															freie Verein-barung	Zusam-men
		15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1		
A	**Verwaltung**																	
	02 Hauptverwaltung														0,11			0,11
	Summe A														**0,11**			**0,11**
	Vorjahr														0,11			0,11
	weniger																	
	mehr																	
B	**Einrichtungen und Betriebe**																	
	13 Feuerwehr														0,15			0,15
	21 Schule								0,66			2,11						2,77
	35 Bücherei										0,50							0,50
	45 Jugendarbeit								0,64									0,64
	4641 KiTa											0,50						0,50
	56 Sportstätten											0,10			0,67			0,77
	76 Bürgerhaus											0,90			0,38			1,28
	77 Bauhof										1,00	3,00	2,00		0,03			6,03
	Summe B								**1,30**		**1,50**	**6,61**	**2,00**	**0,00**	**1,23**			**12,64**
	Vorjahr								1,30		1,50	4,61	2,00	1,00	1,23			11,64
	Weniger													1,00				1,00
	Mehr											2,00						2,00
	Summe A + B								**1,30**		**1,50**	**6,61**	**2,00**	**0,00**	**1,34**			**12,75**

Veränderungsliste 01.01.2020 zu 2021							
Lfd. Nr. im Stellenplan	UAB	Zahl der Stellen von	auf	Höher-, Herabstufungen und Umwandlungen von Bes/Entgelt-Gr.	nach Bes/Entgelt-Gr.	Zugänge Bes/Entgelt-Gr.	Abgänge Bes/Entgelt-Gr.
12	771	1,00	1,00	3 Z	5		
19	211	0,00	0,50			5 TVöD	
19	771	0,00	0,50			5 TVöD	
		1,00	**2,00**				

1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Gruppierungs-Nr.	Einnahme bzw. Ausgabeart - in 1000 € -	Lfd. Nr.	Lfd. Haushalts-jahr 2020	Plan-jahr 2021	1. Folgejahr 2022	2. Folgejahr 2023	3. Folgejahr 2024
1	2	3	4	5	6	7	8
0-2	**Einnahmen des Verwaltungshaushalts**						
0	**Steuern, steuerähnliche Einnahmen, allgemeine Zuweisungen und Umlagen**						
000,001	Grundsteuern A und B	1	770,0	782,0	781,8	781,8	781,6
003	Gewerbesteuer (brutto)	2	1.220,0	1.250,0	1.200,0	1.000,0	1.000,0
	Summe Gruppe 00	**3**	**1.990,0**	**2.032,0**	**1.981,8**	**1.781,8**	**1.781,6**
010	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	4	3.020,4	3.104,2	3.259,4	3.422,3	3.593,4
012	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	5	124,9	142,2	125,1	127,6	132,7
	Summe Gruppe 01	**6**	**3.145,3**	**3.246,4**	**3.384,5**	**3.549,9**	**3.726,1**
02,03	Andere Steuern, Steuerähnliche Einnahmen	7	23,4	23,4	23,4	23,4	23,4
	Summe Gruppen 02, 03	**8**	**23,4**	**23,4**	**23,4**	**23,4**	**23,4**
	Allgemeine Zuweisungen						
060	vom Bund	9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
041,051,061	vom Land	10	861,6	722,4	750,1	779,0	824,1
062	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	11	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Summe Gruppen 04 - 06	**12**	**861,6**	**722,4**	**750,1**	**779,0**	**824,1**
07	Allgemeine Umlagen	13	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
091	Ausgleichsleistungen, Familienleistungsausgleich (§ 31a FAG)	14	326,0	306,0	318,2	327,7	334,3
092	Leistungen des Landes aus der Umsetzung des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	15	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Gruppierungs-Nr.	Einnahme bzw. Ausgabeart - in 1000 € -	Lfd. Nr.	Lfd. Haushalts-jahr 2020	Plan-jahr 2021	1. Folgejahr 2022	2. Folgejahr 2023	3. Folgejahr 2024
1	2	3	4	5	6	7	8
0	**Summe der Steuern, steuerähnliche Einnahmen, Allgemeine Zuweisungen und Umlagen**	**16**	**6.346,3**	**6.330,2**	**6.458,0**	**6.461,8**	**6.689,5**
1	**Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb**						
10,11,12	Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebundene Abgaben	17	801,1	799,5	778,2	766,2	755,5
13,14,15	Einnahmen aus Verkauf, Mieten, Pachten, sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	18	833,8	891,8	891,8	891,8	886,2
16,17	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, Erstattungen	19	803,0	2.297,3	2.271,7	2.271,7	2.292,2
160,170	vom Bund	20	0,0	3,0	3,0	3,0	2,9
161,171	vom Land	21	289,3	1.784,6	1.784,6	1.784,6	1.780,8
162,163,172,173	von Gemeinden und Gemeindeverbänden, von Zweckverbänden u. dgl.	22	175,1	165,2	149,6	149,6	164,4
164-169, 174-178	von übrigen Bereichen	23	338,6	344,5	334,5	334,5	344,1
1	**Summe der Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb**	**24**	**2.437,9**	**3.988,6**	**3.941,7**	**3.929,7**	**3.933,9**
2	**Sonstige Finanzeinnahmen**						
20	Zinseinnahmen	25	5,0	1,5	0,5	0,5	4,9
21,22	Gewinnanteile, Konzessionsabgaben	26	141,7	138,2	138,2	138,2	137,6
23	Schuldendiensthilfen	27	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
24-29	Übrige Finanzeinnahmen	28	1.680,1	1.809,4	1.655,3	1.709,1	1.491,8
2	**Summe der sonstigen Finanzeinnahmen**	**29**	**1.826,8**	**1.949,1**	**1.794,0**	**1.847,8**	**1.634,3**
0-2	**Summe der Einnahmen des Verwaltungshaushalts**	**30**	**10.611,0**	**12.267,9**	**12.193,7**	**12.239,3**	**12.257,7**

1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Gruppierungs-Nr.	Einnahme bzw. Ausgabeart - in 1000 € -	Lfd. Nr.	Lfd. Haushalts-jahr 2020	Plan-jahr 2021	1. Folgejahr 2022	2. Folgejahr 2023	3. Folgejahr 2024
1	2	3	4	5	6	7	8
3	**Einnahmen des Vermögenshaushalts**						
30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	31	631,8	645,7	668,3	705,3	706,3
31	Entnahmen aus Rücklagen						
3100	- aus der allgemeinen Rücklage	32	1.031,2	695,6	518,5	146,5	0,0
3110	- aus Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.1	33	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3120	- aus Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.2	34	211,0	140,0	0,0	0,0	0,0
3130	- aus Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.3	35	0,0	22,5	22,5	22,5	0,0
3140	- aus Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.4	36	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3150	- aus Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.5	37	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3151	- aus Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.6	38	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3160	- aus Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.7	39	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3170	- aus Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.8	40	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3171	- aus Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.9	41	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3190	- aus Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.10	42	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3191	- aus Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.11	43	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3192	- aus Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.12	44	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Summe Gruppe 31	**45**	**1.242,2**	**858,1**	**541,0**	**169,0**	**0,0**
32,33,34	Rückflüsse v. Darlehen und v. Kapitalanlagen, Einn.aus der Veräußerung von Beteiligungen u.v.Sachen des Anlagevermögens	46	0,0	98,5	0,0	390,2	340,0
35	Beiträge und ähnliche Entgelte	47	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
36	Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
360	vom Bund	48	1.586,8	0,0	0,0	0,0	0,0
361	vom Land	49	66,3	0,0	0,0	0,0	0,0
362,363	von Gemeinden und Gemeindeverbänden, von Zweckverbänden u. dgl.	50	51,1	0,0	0,0	0,0	0,0

1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Gruppierungs-Nr.	Einnahme bzw. Ausgabeart - in 1000 € -	Lfd. Nr.	Lfd. Haushalts-jahr 2020	Plan-jahr 2021	1. Folgejahr 2022	2. Folgejahr 2023	3. Folgejahr 2024
1	2	3	4	5	6	7	8
364-368	von übrigen Bereichen	51	1,2	1,1	1,1	1,1	1,1
	Summe Gruppe 36	**52**	**1.705,4**	**1,1**	**1,1**	**1,1**	**1,1**
37	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen						
3708	vom Bund	53	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3709	vom Bund für Umschuldung	54	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3718	vom Land	55	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3719	vom Land für Umschuldung	56	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3728,3738	von Gemeinden und Gemeindeverbänden, von Zweckverbänden u. dgl.	57	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3729,3739	von Gemeinden und Gemeindeverbänden, von Zweckverbänden u. dgl. für Umschuldung	58	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3748,3758,3768	vom sonstigen öffentlichen Bereich und von öffentlichen Sonderrechnungen	59	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3749,3759,3769	vom sonstigen öffentlichen Bereich und von öffentlichen Sonderrechnungen für Umschuldungen	60	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3778,3788	von privaten Unternehmen und übrigen Bereichen	61	1.160,1	0,0	440,0	450,0	0,0
3779,3789	von privaten Unternehmen und übrigen Bereichen für Umschuldung	62	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3798	Innere Darlehen	63	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3799	Innere Darlehen für Umschuldung	64	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Summe Gruppe 37	**65**	**1.160,1**	**0,0**	**440,0**	**450,0**	**0,0**
3	**Summe der Einnahmen des Vermögenshaushalts**	**66**	**4.739,5**	**1.603,4**	**1.650,4**	**1.715,6**	**1.047,4**
0-3	**Summe der Gesamteinnahmen**	**67**	**15.350,5**	**13.871,3**	**13.844,1**	**13.954,9**	**13.305,1**
4-8	**Ausgaben des Verwaltungshaushalts**						
40-47	Personalausgaben	68	788,3	785,5	795,8	806,2	816,7

1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Gruppierungs-Nr.	Einnahme bzw. Ausgabeart - in 1000 € -	Lfd. Nr.	Lfd. Haushalts-jahr 2020	Plan-jahr 2021	1. Folgejahr 2022	2. Folgejahr 2023	3. Folgejahr 2024
1	2	3	4	5	6	7	8
5-6	**Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand**						
50-66	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand (ohne Gruppen 67 und 68)	69	1.312,8	1.120,0	1.045,7	1.030,6	1.085,1
67	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts (ohne Untergr. 679)	70	2.381,0	3.411,7	3.357,2	3.353,5	3.261,0
679	Innere Verrechnungen	71	332,5	332,5	332,5	332,5	332,5
68	Kalkulatorische Kosten						
680	- Abschreibungen	72	572,6	666,5	664,7	663,6	659,4
685	- Verzinsungen des Anlagekapitals	73	456,4	479,8	470,2	457,9	459,2
689	- Rückstellungen	74	20,0	20,0	20,0	20,0	20,0
	Summe Gruppe 68	**75**	**1.049,0**	**1.166,3**	**1.154,9**	**1.141,5**	**1.138,6**
5-6	**Summe des sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwand**	**76**	**5.075,3**	**6.030,5**	**5.890,3**	**5.858,1**	**5.817,2**
7	**Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)**						
70	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	77	326,6	326,1	326,4	326,4	326,4
	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke, Schuldendiensthilfen						
710,720	an Bund	78	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
711,721	an Land	79	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
712,713,722,723	an Gemeinden und Gemeindeverbände, an Zweckverbände u. dgl.	80	63,3	63,3	63,3	63,3	63,3
715,725	an kommunale Sonderrechnungen	81	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
714,716,717,718							
724,726,727,728	an übrige Bereiche	82	429,2	985,2	1.006,5	1.006,5	1.006,5
	Summe Gruppen 71, 72	**83**	**492,6**	**1.048,6**	**1.069,9**	**1.069,9**	**1.069,9**

1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Gruppierungs-Nr.	Einnahme bzw. Ausgabeart - in 1000 € -	Lfd. Nr.	Lfd. Haushalts-jahr 2020	Plan-jahr 2021	1. Folgejahr 2022	2. Folgejahr 2023	3. Folgejahr 2024
1	2	3	4	5	6	7	8
73-79	Leistungen der Sozialhilfe u.ä.	84	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7	**Summe der Zuweisungen und Zuschüsse**	**85**	**819,2**	**1.374,7**	**1.396,3**	**1.396,3**	**1.396,3**
8	**Sonstige Finanzausgaben**						
80	Zinsausgaben	86	31,2	27,0	25,0	23,2	21,2
810	Gewerbesteuerumlage	87	134,4	118,3	113,6	94,6	94,6
82,83	Allgemeine Zuweisungen und Umlagen	88	3.118,5	3.251,4	3.269,6	3.318,6	3.368,4
84,85	Übrige Finanzausgaben, Deckungsreserve	89	12,3	34,8	34,8	37,0	37,0
86	Zuführung zum Vermögenshaushalt	90	631,8	645,7	668,3	705,3	706,3
892	Deckung von Fehlbeträgen (Soll-Fehlbeträge)	91	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	**Summe der Sonstigen Finanzausgaben**	**92**	**3.928,2**	**4.077,2**	**4.111,3**	**4.178,7**	**4.227,5**
4-8	**Summe der Ausgaben des Verwaltungshaushalts**	**93**	**10.611,0**	**12.267,9**	**12.193,7**	**12.239,3**	**12.257,7**

1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Gruppierungs-Nr.	Einnahme bzw. Ausgabeart - in 1000 € -	Lfd. Nr.	Lfd. Haushalts-jahr 2020	Plan-jahr 2021	1. Folgejahr 2022	2. Folgejahr 2023	3. Folgejahr 2024
1	2	3	4	5	6	7	8
9	**Ausgaben des Vermögenshaushalts**						
90	**Zuführung zum Verwaltungshaushalt**	**94**	**625,5**	**615,0**	**466,5**	**524,7**	**305,5**
91	Zuführungen an Rücklagen						
9100	- an dieallgemeine Rücklage	95	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9110	- an Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.1	96	20,0	20,0	20,0	20,0	20,0
9120	- an Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.2	97	294,2	321,4	321,4	321,4	321,4
9130	- an Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.3	98	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9140	- an Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.4	99	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9150	- an Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.5	100	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9151	- an Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.6	101	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9160	- an Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.7	102	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9170	- an Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.8	103	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9171	- an Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.9	104	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9190	- an Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.10	105	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9191	- an Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.11	106	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9192	- an Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.12	107	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Summe Gruppe 91	**108**	**314,2**	**341,4**	**341,4**	**341,4**	**341,4**
	Gewährung von Darlehen, Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen						
920,980	an Bund	109	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
921,981	an Land	110	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
922,982,923,983	an Gemeinden und Gemeindeverbände, an Zweckverbände u. dgl.	111	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
924-928, 984-988	an übrige Bereiche	112	284,0	12,4	1,0	1,0	1,0
	Summe Gruppe 92	**113**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**

1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Gruppierungs-Nr.	Einnahme bzw. Ausgabeart - in 1000 € -	Lfd. Nr.	Lfd. Haushalts-jahr 2020	Plan-jahr 2021	1. Folgejahr 2022	2. Folgejahr 2023	3. Folgejahr 2024
1	2	3	4	5	6	7	8
	Summe Gruppe 98	**114**	**284,0**	**12,4**	**1,0**	**1,0**	**1,0**
93	Vermögenserwerb						
930	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	115	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
932	Erwerb von Grundstücken	116	4,6	4,6	4,6	4,6	4,6
935	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	117	134,6	79,7	30,0	480,0	30,0
	Summe Gruppe 93	**118**	**139,2**	**84,3**	**34,6**	**484,6**	**34,6**
94-96	Baumaßnahmen	119	3.059,0	246,0	480,0	0,0	0,0
97	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen						
9708	an Bund	120	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9709	an Bund, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung	121	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9718	an Land	122	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9719	an Land, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung	123	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9728,9738	an Gemeinden und Gemeindeverbände, an Zweckverbände u. dgl.	124	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9729,9739	an Gemeinden und Gemeindeverbände, an Zweckverbände u. dgl.,für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung	125	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9748,9758,9768	an sonstigen öffentlichen Bereich und an öffentliche Sonderrechnungen	126	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9749,9759,9769	an sonstigen öffentlichen Bereich und an öffentliche Sonderrechnungen, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung	127	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9778,9788	an private Unternehmen und an übrige Bereiche	128	317,6	304,3	326,9	363,9	364,9
9779,9789	an private Unternehmen und an übrige Bereiche, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung	129	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9798	Rückzahlung innerer Darlehen	130	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Gruppierungs-Nr.	Einnahme bzw. Ausgabeart - in 1000 € -	Lfd. Nr.	Lfd. Haushalts-jahr 2020	Plan-jahr 2021	1. Folgejahr 2022	2. Folgejahr 2023	3. Folgejahr 2024
1	2	3	4	5	6	7	8
9799	Rückzahlung innerer Darlehen, außerordentliche Tilgung und für Umschuldung	131	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Summe Gruppe 97	**132**	**317,6**	**304,3**	**326,9**	**363,9**	**364,9**
992	Deckung von Fehlbeträgen (Soll-Fehlbeträgen)	133	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
990,991,993	Übrige Ausgaben des Vermögenshaushalts, Deckungsreserve im Vermögenshaushalt	134	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	**Summe der Ausgaben des Vermögenshaushalts**	**135**	**4.739,5**	**1.603,4**	**1.650,4**	**1.715,6**	**1.047,4**
4-9	**Summe der Gesamtausgaben**	**136**	**15.350,5**	**13.871,3**	**13.844,1**	**13.954,9**	**13.305,1**

Investitionsprogramm 2020 - 2024
der Gemeinde Appen

2 0 2 0

Gremien und Bürgermeister	00000.935000	Erwerb beweglichen Vermögens	1.000 €	
Freiwillige Feuerwehr Appen	13000.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	10.000 €	
Freiwillige Feuerwehr Appen	13000.950202	Herstellung eines Waschplatzes für Feuerwehrfahrzeuge	15.000 €	
Freiwillige Feuerwehr Appen	13010.987000	Zuschuß für Musikgeräte an den Spielmannszug der FFW Appen	1.000 €	
Grundschule Appen	21100.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	13.000 €	
Grundschule Appen	21100.935001	Digitalisierung der Grundschule	76.600 €	
Grundschule Appen	21100.950026	Sanierung haustechnischer Anlagen sowie Brandschutzmaßnahmen	100.000 €	
Gemeindebücherei Appen	35200.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (Bücher und andere Medien)	5.000 €	
Kindertagesstätten	46400.950001	Neubau Kindertagesstätte	2.625.000 €	**
Kindertagesstätten	46410.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	1.000 €	
Sportförderung	55000.987000	Investitionszuschuss	187.500 €	*
Sportförderung	55000.988000	Rückzahlbarer Zuschuss zur Sanierung des Naturrasenplatzes	95.500 €	*
Turnhalle	56020.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	1.000 €	
Turnhalle	56020.950020	Dachsanierung Turnhalle	8.800 €	
Gemeindestraßen	63000.960031	Sanierung des nördlichen Gehweges an der Hauptstraße	60.300 €	
Gemeindestraßen	63000.960400	Erschließung B-Plan 27 (Bargstücken) Erschließungskosten	7.500 €	
Straßenbeleuchtung	67000.950004	Ausbau der Beleuchtungsanlagen	31.400 €	
Schmutzwasserbeseitigung	70000.960712	Sanierung des Kanalnetzes in der Straße "Hauptstraße"	55.500 €	
Regenwasserbeseitigung	70070.960709	Entlastung des RW-Netzes in Appen-Dorf westl. Teil hier: Querung Hauptstraße	100.000 €	
Regenwasserbeseitigung	70070.960712	Sanierung des Kanalnetzes in der Straße "Hauptstraße"	55.500 €	
Bürgerhaus Appen	76000.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	2.000 €	
Bauhof	77100.935102	Erwerb von Arbeitsgeräten	5.000 €	
Bauhof	77100.935507	Kauf des Leasingfahrzeuges VW-Crafter	20.000 €	
Gemeindl. Grundvermögen	88040.932200	Leibrenten für Grunderwerbe	4.600 €	
*Kreditfinanzierung vorgesehen ** Kreditfinanzierung teilweise vorgesehen			**3.482.200 €**	

Investitionsprogramm 2020 - 2024
der Gemeinde Appen

2021

Gremien und Bürgermeister	00000.935000	Erwerb beweglichen Vermögens	1.000 €
Freiwillige Feuerwehr Appen	13000.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	10.000 €
Freiwillige Feuerwehr Appen	13000.935600	Erwerb eines Löschfahrzeuges HLF 20	21.500 €
Freiwillige Feuerwehr Appen	13000.940000	Neue Haupteingangstür mit elektronischer Schließung	20.000 €
Freiwillige Feuerwehr Appen	13000.940001	Anschaffung einer Garage	20.000 €
Freiwillige Feuerwehr Appen	13000.950202	Herstellung eines Waschplatzes für Feuerwehrfahrzeuge	3.000 €
Freiwillige Feuerwehr Appen	13000.950203	Neue Abgassauganlage	20.000 €
Freiwillige Feuerwehr Appen	13010.987000	Zuschuß für Musikgeräte an den Spielmannszug der FFW Appen	1.000 €
Grundschule Appen	21100.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	8.000 €
Grundschule Appen	21100.950024	Erweiterung der Betreuungsschule zzgl. Klassen	30.000 €
Grundschule Appen	21100.950027	Aufzug	13.000 €
Gemeindebücherei Appen	35200.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (Bücher und andere Medien)	7.200 €
Kinderspielplätze	46010.935000	Erwerb von beweglichem Vermögen	20.000 €
Turnhalle	56020.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	7.000 €
KiTA	46400.987000	Investitionszuschuss für den Heilpädagogischen Kindergarten Appen-Etz	11.400 €
Bürgerhaus Appen	76000.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	2.000 €
Regenwasserbeseitigung	70070.960709	Entlastung des RW-Netzes in Appen-Dorf westl. Teil hier: Querung Hauptstraße	140.000 €
Bauhof	77100.935102	Erwerb von Arbeitsgeräten	3.000 €
Gemeindl. Grundvermögen	88040.932200	Leibrenten für Grunderwerbe	4.600 €
			342.700 €

2022

Gremien und Bürgermeister	00000.935000	Erwerb beweglichen Vermögens	1.000 €
Freiwillige Feuerwehr Appen	13000.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	10.000 €
Freiwillige Feuerwehr Appen	13010.987000	Zuschuß für Musikgeräte an den Spielmannszug der FFW Appen	1.000 €
Grundschule Appen	21100.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	8.000 €
Gemeindebücherei Appen	35200.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (Bücher und andere Medien)	5.000 €
Turnhalle	56020.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	1.000 €
	63000.960031	Sanierung des nördlichen Gehweges an der Hauptstraße	440.000 € *
	67000.950004	Ausbau der Beleuchtungsanlagen	40.000 €
Bürgerhaus Appen	76000.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	2.000 €
Bauhof	77100.935102	Erwerb von Arbeitsgeräten	3.000 €
Gemeindl. Grundvermögen	88040.932200	Leibrenten für Grunderwerbe	4.600 €
*Kreditfinanzierung vorgesehen			**515.600,00 €**

Investitionsprogramm 2020 - 2024
der Gemeinde Appen

2023

Gremien und Bürgermeister	00000.935000	Erwerb beweglichen Vermögens	1.000 €
Freiwillige Feuerwehr Appen	13000.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	10.000 €
Freiwillige Feuerwehr Appen	13000.935000	Erwerb eines Löschfahrzeuges HLF 20	450.000 € *
Freiwillige Feuerwehr Appen	13010.987000	Zuschuß für Musikgeräte an den Spielmannszug der FFW Appen	1.000 €
Grundschule Appen	21100.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	8.000 €
Gemeindebücherei Appen	35200.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (Bücher und andere Medien)	5.000 €
Turnhalle	56020.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	1.000 €
Bürgerhaus Appen	76000.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	2.000 €
Bauhof	77100.935102	Erwerb von Arbeitsgeräten	3.000 €
Gemeindl. Grundvermögen	88040.932200	Leibrenten für Grunderwerbe	4.600 €
			485.600,00 €

*Kreditfinanzierung vorgesehen

2024

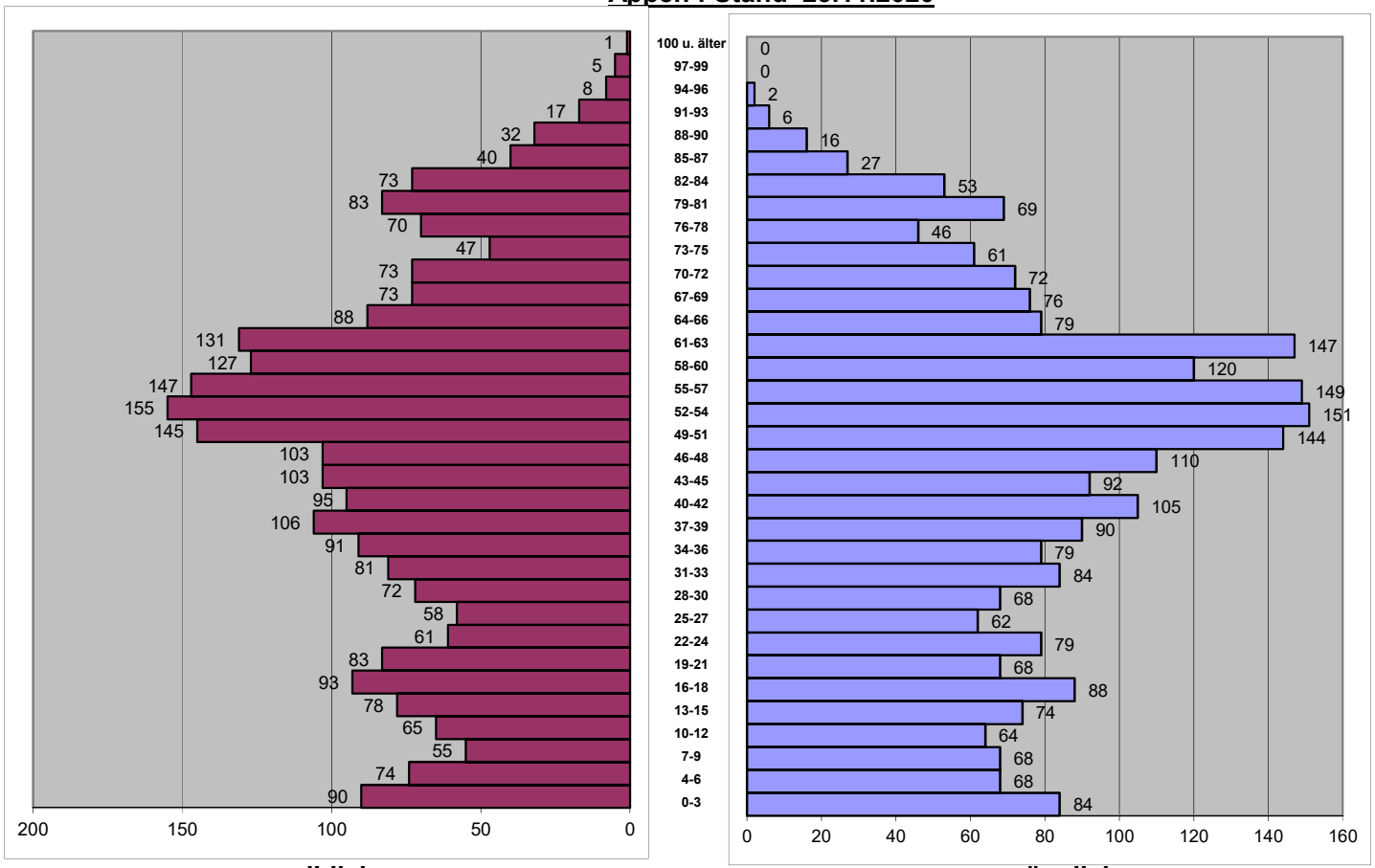
Gremien und Bürgermeister	00000.935000	Erwerb beweglichen Vermögens	1.000 €
Freiwillige Feuerwehr Appen	13000.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	10.000 €
Freiwillige Feuerwehr Appen	13010.987000	Zuschuß für Musikgeräte an den Spielmannszug der FFW Appen	1.000 €
Grundschule Appen	21100.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	8.000 €
Gemeindebücherei Appen	35200.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (Bücher und andere Medien)	5.000 €
Turnhalle	56020.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	1.000 €
Bürgerhaus Appen	76000.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	2.000 €
Bauhof	77100.935102	Erwerb von Arbeitsgeräten	3.000 €
Gemeindl. Grundvermögen	88040.932200	Leibrenten für Grunderwerbe	4.600 €
			35.600,00 €

Gesamtinvestitionen 2020- 2024	**4.861.700,00 €**

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen fällig werdenden Ausgaben

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Ausgaben				
	2022 T€	2023 T€	2024 T€	2025 T€	2026 T€
1	2	3	4	5	6
2017	0,0				-
2018	0,0	0,0			-
2019	0,0	0,0	0,0		-
2020	440,0	0,0	0,0	0,0	-
2021	0,0	450,0	0,0	0,0	0,0
Summe	**440,0**	**450,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Nachrichtlich					
im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen	440,0	450,0	0,0	0,0	0,0

Appen : Stand 23.11.2020



weiblich **männlich**

Altersaufteilung 0 - 6 Jah	männlich	weiblich
01.08.2014 - 31.07.2015	20	20
01.08.2015 - 31.07.2016	24	29
01.08.2016 - 31.07.2017	21	19
01.08.2017 - 31.07.2018	22	31
01.08.2018 - 31.07.2019	21	21
01.08.2019 - 31.07.2020	25	25
01.08.2020 - ..	6	4
	139	**149**

Zeitraum	männlich	weiblich	gesamt
0-3	84	90	174
4-6	68	74	142
7-9	68	55	123
10-12	64	65	129
13-15	74	78	152
16-18	88	93	181
19-21	68	83	151
22-24	79	61	140
25-27	62	58	120
28-30	68	72	140
31-33	84	81	165
34-36	79	91	170
37-39	90	106	196
40-42	105	95	200
43-45	92	103	195
46-48	110	103	213
49-51	144	145	289
52-54	151	155	306
55-57	149	147	296
58-60	120	127	247
61-63	147	131	278
64-66	79	88	167
67-69	76	73	149
70-72	72	73	145
73-75	61	47	108
76-78	46	70	116
79-81	69	83	152
82-84	53	73	126
85-87	27	40	67
88-90	16	32	48
91-93	6	17	23
94-96	2	8	10
97-99	0	5	5
100 u. älter	0	1	1
gesamt	**2501**	**2623**	**5124**